I·D·31

I. D 31

Hammerschmid
K

Denen Edlen/ WolEhrenvesten/ GroßAchtbaren/
Hoch- und Wolgelarten/ Hochweisen und Hochbenambten
Herren

CHRISTIANO JUSTO,

WolRegierenden Bürgermeister
in Zittau.

CHRISTIANO HARTIGIO,
Medicinæ D.
JOHANNI NESENO,
} Bürgermeistern daselbst.

Meinen insonders großgünstigen hochgeehrten
Herren respectivè Gevattern/ und hochvermögenden
Patronis.

EDle/ WolEhrenveste/ Großachtbare/ Hoch- und Wolgelarte und Hochweise/ insonders großgünstige und hochgeehrte Herren/ mächtige Beförderer.

Gleich wie/ wann ich sagen solte/ (massen ich dann mit Warheit/ iedoch sondern Ruhm/ thun könte) daß mich das Glücke iemalen mit wol affectionirten, der Music liebhabenden Herren und geneigten Patrioten versehen/ deroselben meiner allerseits hochgeehrten Herren gewißlich nicht hinden an oder auff die letzte gedacht werden würde: Also sind auch Sie die jenigen warlichen/ gegen welche für andern ich mich danckbar zu erweisen/ und Ihre grosse

Gewogenheit mit meiner geringfügigen affection zuerwiedern schuldigst erkenne / doferne mir nur so viel thuliche occasion vor die Hand stossen möchte / als viel mein gantzes Gemüth / Will und Meynung darzu geneiget ist.

Dieweil ich aber anietzo in meiner Kunst etwas newes / als nemlich dieses Musicalisches Wercklein / welches Liebhabern der geistlichen Music verhoffentlich nicht mißfallen noch unangenehm seyn wird / und dahero solches guten Freunden zu cõmuniciren so gerne / als gerne denselben selbst gute Freunde zu machen gesonnen.

Als habe E. E. E. und Groß Achtb. ich diese meine Arbeit nicht anders als ein Zeichen oder Pfand meiner unterwilligsten affection zu offeriren, und denenselben solches in guten Schutz und Sicherheit für der Mißgünstigen Neid unterzubringen / ob angeführter massen auch meiner Schuldigkeit nach / nicht unterlassen können / dienstfleissigst bittende / Sie geruhen großgünstig / dieses mein wolmeynendes Vnterfangen im besten zu vermercken / dasselbe also wie es gemeynet / nemlichen zu bezeigung meiner gegen Sie gefliessenen Dienstfertigkeit / denn vornehmlich zu desto mehrer und lengerer Erhaltung Ihrer allerseits beharrlichen Gunst auff / und anzunehmen / und es / wie auch mich und meine wenige Kunst derer grossen tutel und Beförderung trewlichst recommendiret seyn lassen.

Befehle dieselben Göttlicher Obacht / und verbleibe E. E. E. Großachtb. und Hochweißh.

Vnterwilligst geflissener

Datum Zittau den *28. Januarii Anno 1641.*

Andreas Hammerschmedt.

Gün-

BRITISH MUSEUM Transferred
rcma 2150 B 237a

Günstiger lieber Leser/

DEmselben zu gefallen hab ich in diesem Wercke eine Capelle außzuziehen und beydrucken zu lassen für gut angesehen/darauff auch etzliche Stücke sonderlich gerichtet/ und wird dieselbe nach Gelegenheit zu dirigiren und im besten entweder Vocaliter oder Instrumentaliter anzustellen/eines iedweden discretion anheim geben/ Es soll auch hierauff ehest künfftig den Music Liebhabern mit meinem beyhabenden dritten Theil von 1. und 2. Vocal Stimmen/ benebenst 2. Violinen und einem gedoppelten General-Baß willfahret werden.

A. H.

Ad D. Andream Hammerschmidium Musicum præstantissimum.

Præ reliqvis meritò qvivis ea discat in Orbe,
Qvæ semper durant in regione poli.
Hinc Hammerschmidi *laudamus jure labores,*
Qvi Jovæ in laudem Musica Sacra *colit.*
Est etenim vitæ cœlestis Musica *imago,*
Et sine fine choris durat in Angelicis.

Paulus Sperling SS. Theolog.
Licentiatus, Ecclesiæ Freibergensis
Superintendens.

Auriculas Asini meritò tibi fingit Apollo,
Harmonicos odisse modos qvi cunqve laboras,
Musica carnifices fugat omnes pectore curas,
Allicit aligeros juvenes, pellitqvè sub ima
Tartara Regem Erebi, laudes celebrare Jehovæ
Et benefacta solet, reliqvas supereminet artes
Omnes, hæ siqvidem pereunt pereunte theatro
Orbis, at illa manet: Qvapropter & usqvè manebit
Laus Hammerschmidi, ante alios cui Musica cordi est,
Harmonicàqve alios qvi tantum vincit abollà,
Sol qvantum Cæli vincit splendore Qvirites.
Si auscultas dulces qvos cantat denuò cantûs,
Et dubitas, longas meritô tibi fingit Apollo
Auriculas Asini, nosqve omnes dicimus, Amen!

Amici affectûs ergô f.

Johannes Caspar Horn, Phil. & Med. D. Ordiner. Fribergensis.

AN-

ANDREA psallit tecum, dum psallis, ARION,
Psallit ASAPH tecum, psallit & ISAIDES.
Non ergo mirum, qvòd sacro carmine præstas,
atqve tuis modulis effera corda moves.

Freibergæ f.

Andr. Mollerus Pegavius Philos.
Medic. Doct. & Poët. Cæs.

MUsas *ornâsti priùs* HAMMERSCHMIEDE, profanas,
Hinc te magna *solò gloria lausqvé manet,*
Nunc Unum *cordi est tibi concinuisse JEHOVAM,*
Hinc major *surgit gloria in orbe tibi,*
Pergito, sic qvem magna soli *manet* orbe, *manebit*
Maxima *te superi* gloria in urbe poli.

facieb. Freib.

M. David Qvelmaltzius,
Sch. Patr. Con R.

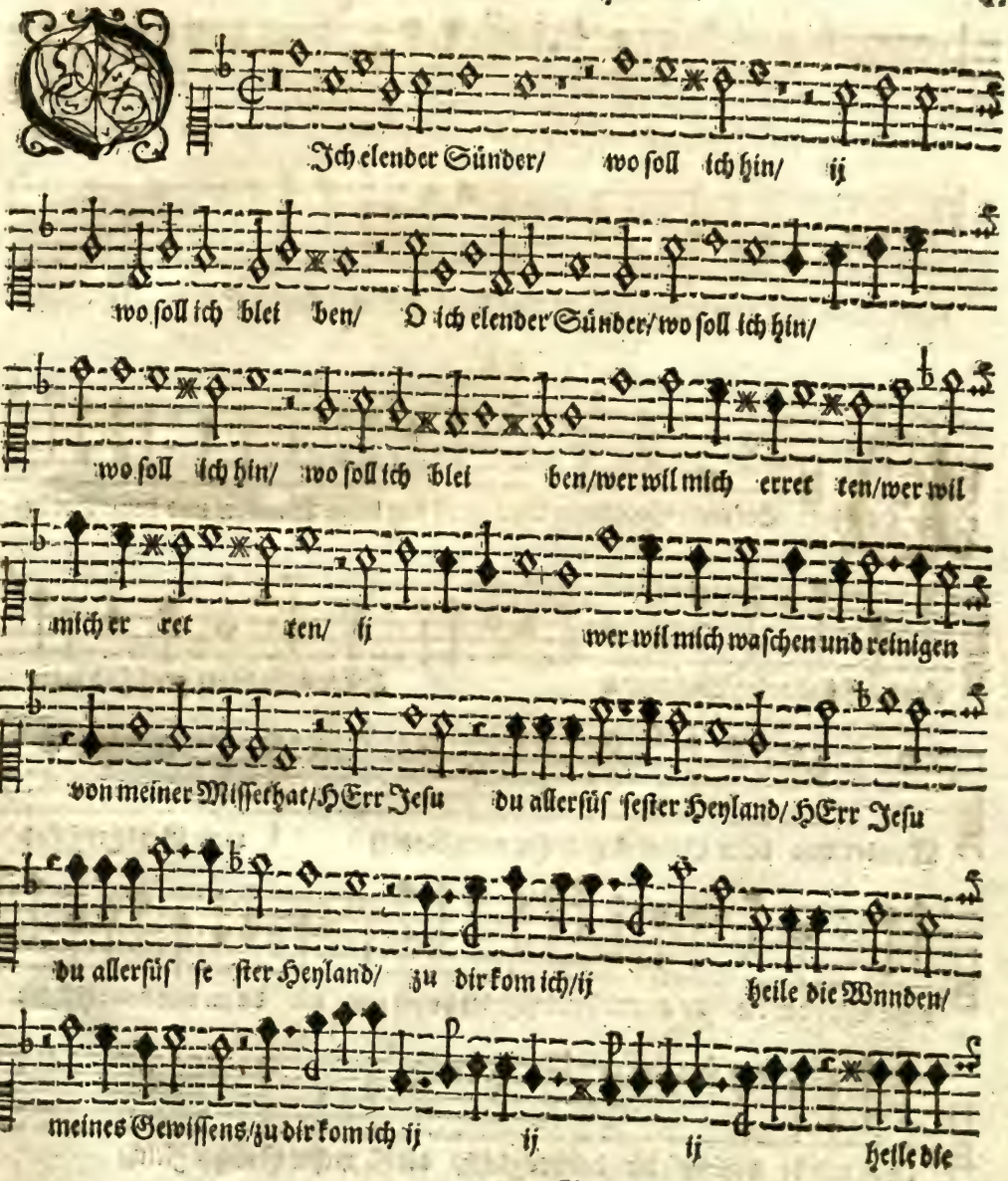
MUltorum à multis cantantur Musica Musis,
Sese HAMMERSCHMIDI Musica sacra canunt,
Dicitur Amphion traxisse ferasqve petrasqve,
Musa HAMMERSCHMIDI saxea corda trahit.

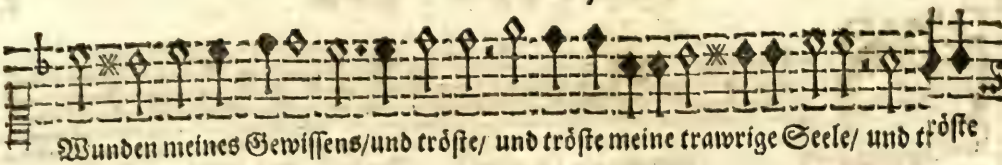
F.

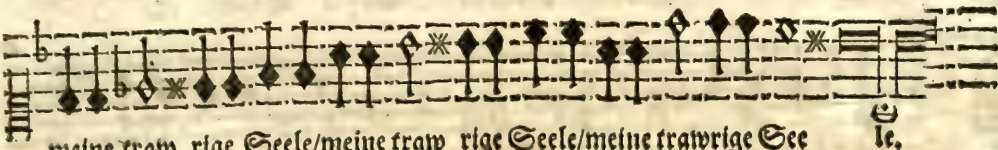
Otto Benewitz/ S.S. Theol.
Stud. Scholæ Tert.

WAs hör ich immermehr so wunderlieblich singen?
Was thut so überschön in meinen Ohren klingen?
Was irrdisches ist es nicht: Melpomene wirds seyn/
Ja wol Melpomene: Es sind die Engelein.

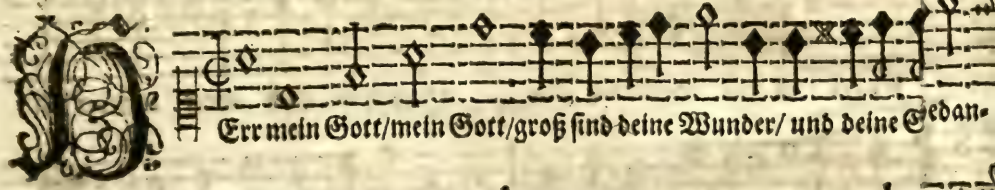
S. G. M.

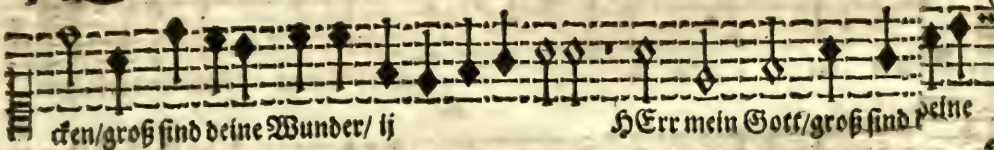

Ich elender Sünder/ wo soll ich hin/ ij
wo soll ich blei ben/ O ich elender Sünder/ wo soll ich hin/
wo soll ich hin/ wo soll ich blei ben/ wer wil mich erret ten/ wer wil
mich er ret ten/ ij wer wil mich waschen und reinigen
von meiner Missethat/ HErr Jesu du allersüs sester Heyland/ HErr Jesu
du allersüs se ster Heyland/ zu dir kom ich/ ij heile die Wunden/
meines Gewissens/ zu dir kom ich ij ij ij heile die

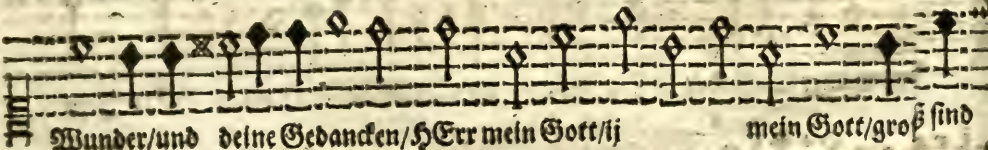

Wunden meines Gewissens/und tröste/ und tröste meine trawrige Seele/ und tröste

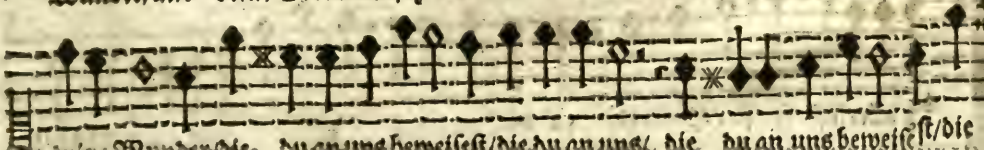

meine traw rige Seele/meine traw rige Seele/meine trawrige See le.

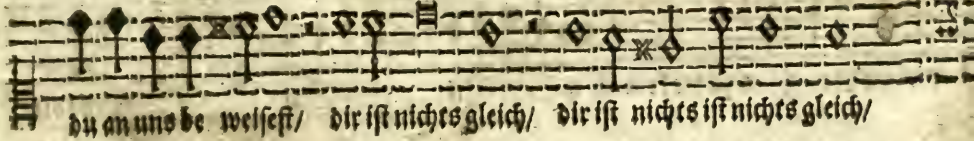
11.


HErr mein Gott/mein Gott/groß sind deine Wunder/ und deine Gedan-

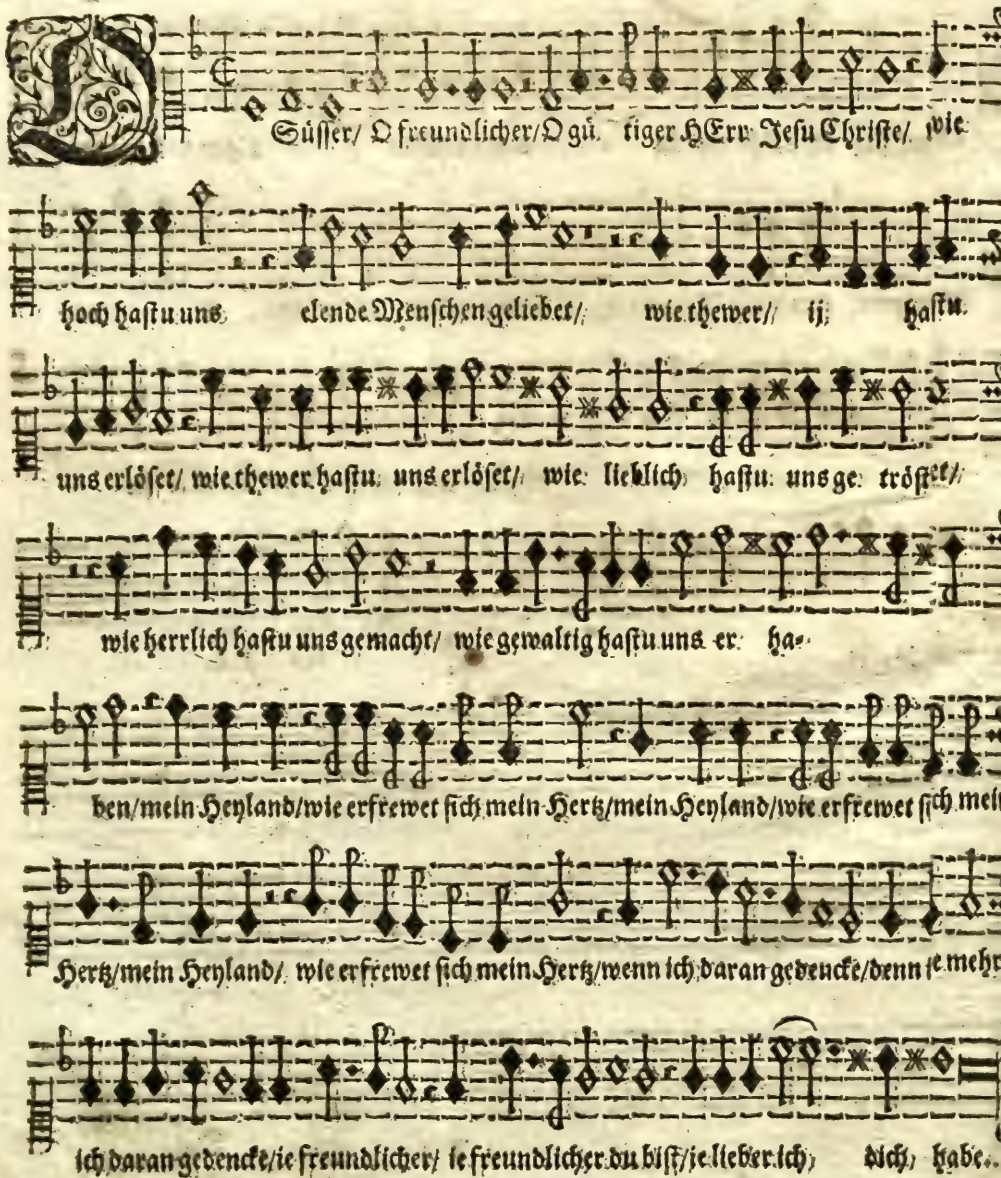

cken/groß sind deine Wunder/ ij HErr mein Gott/groß sind deine

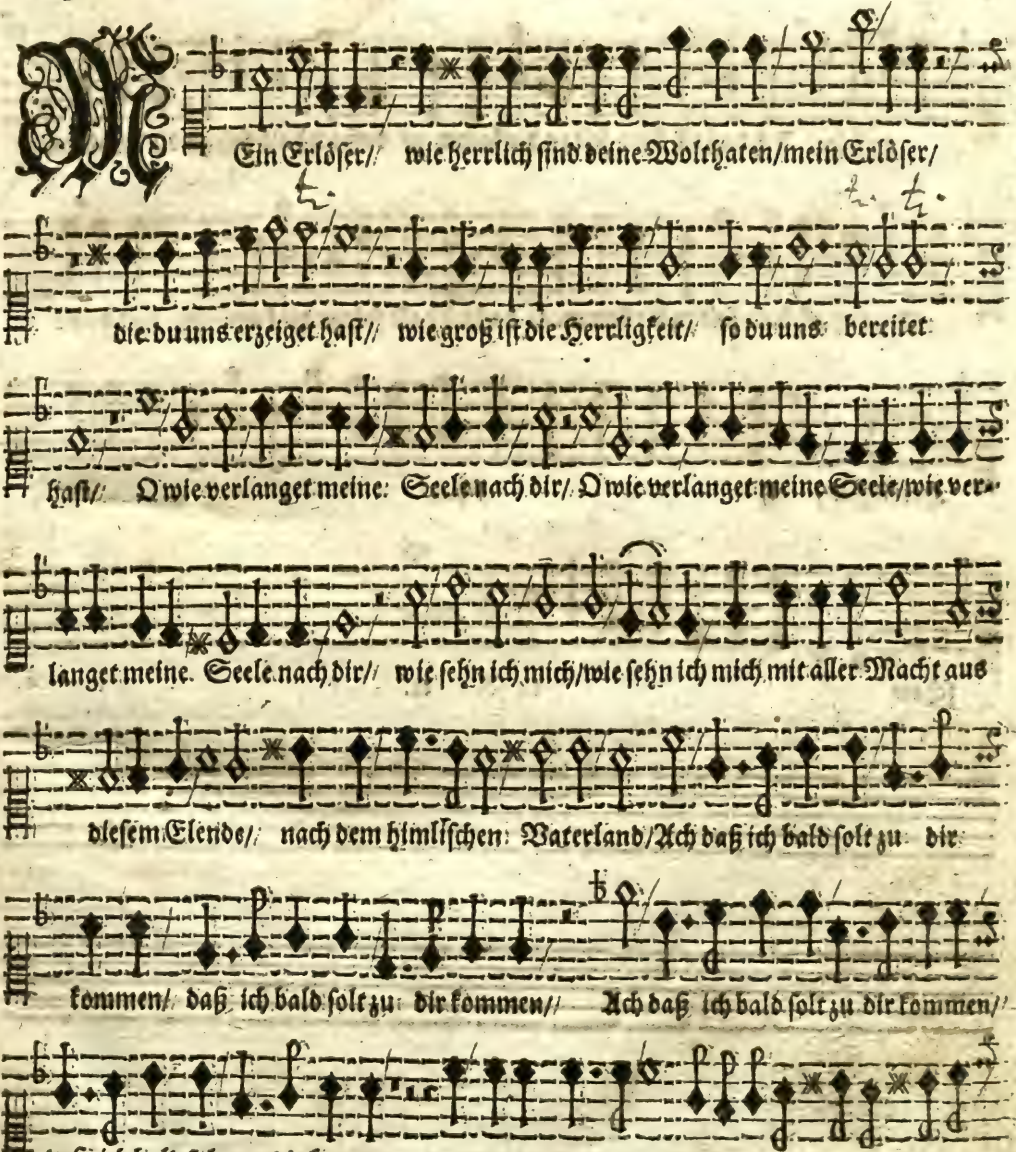

Wunder/und deine Gedancken/HErr mein Gott/ij mein Gott/groß sind

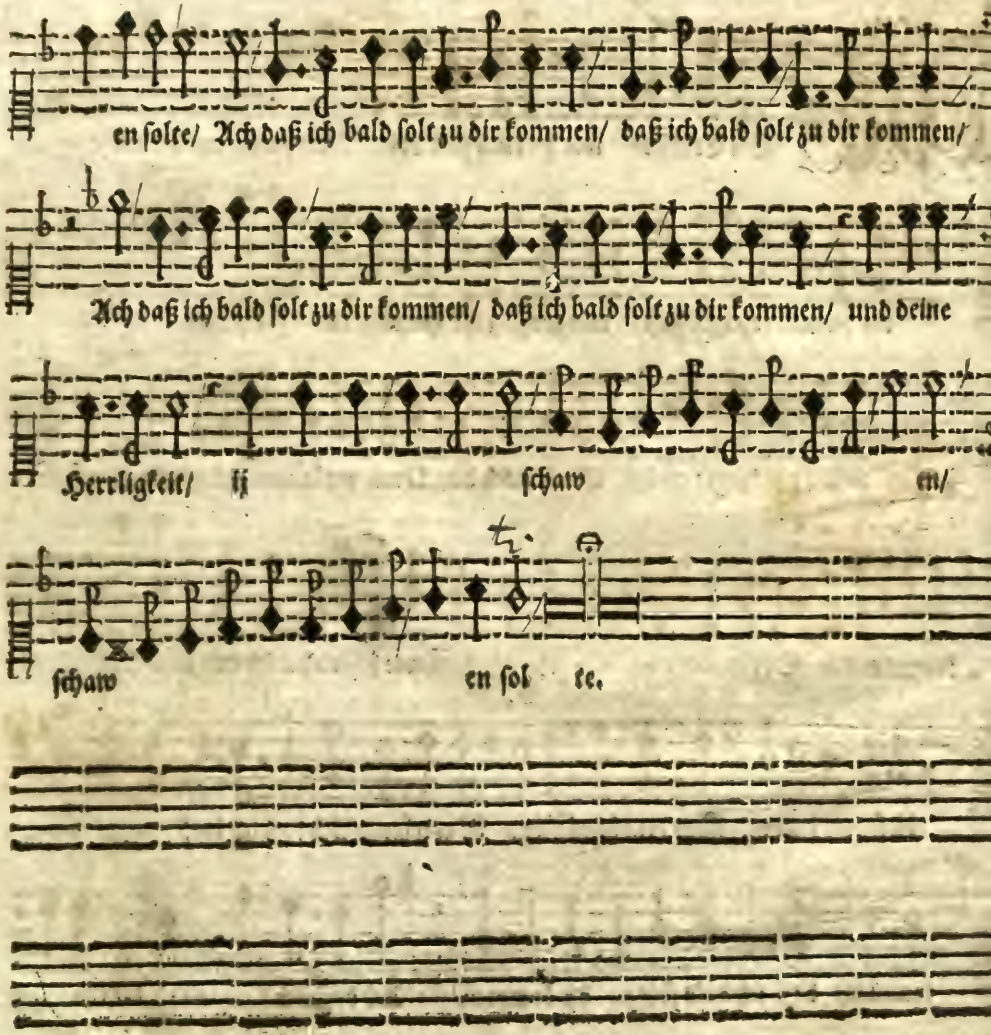

deine Wunder/die du an uns beweisest/die du an uns beweisest/ die du an uns beweisest/die

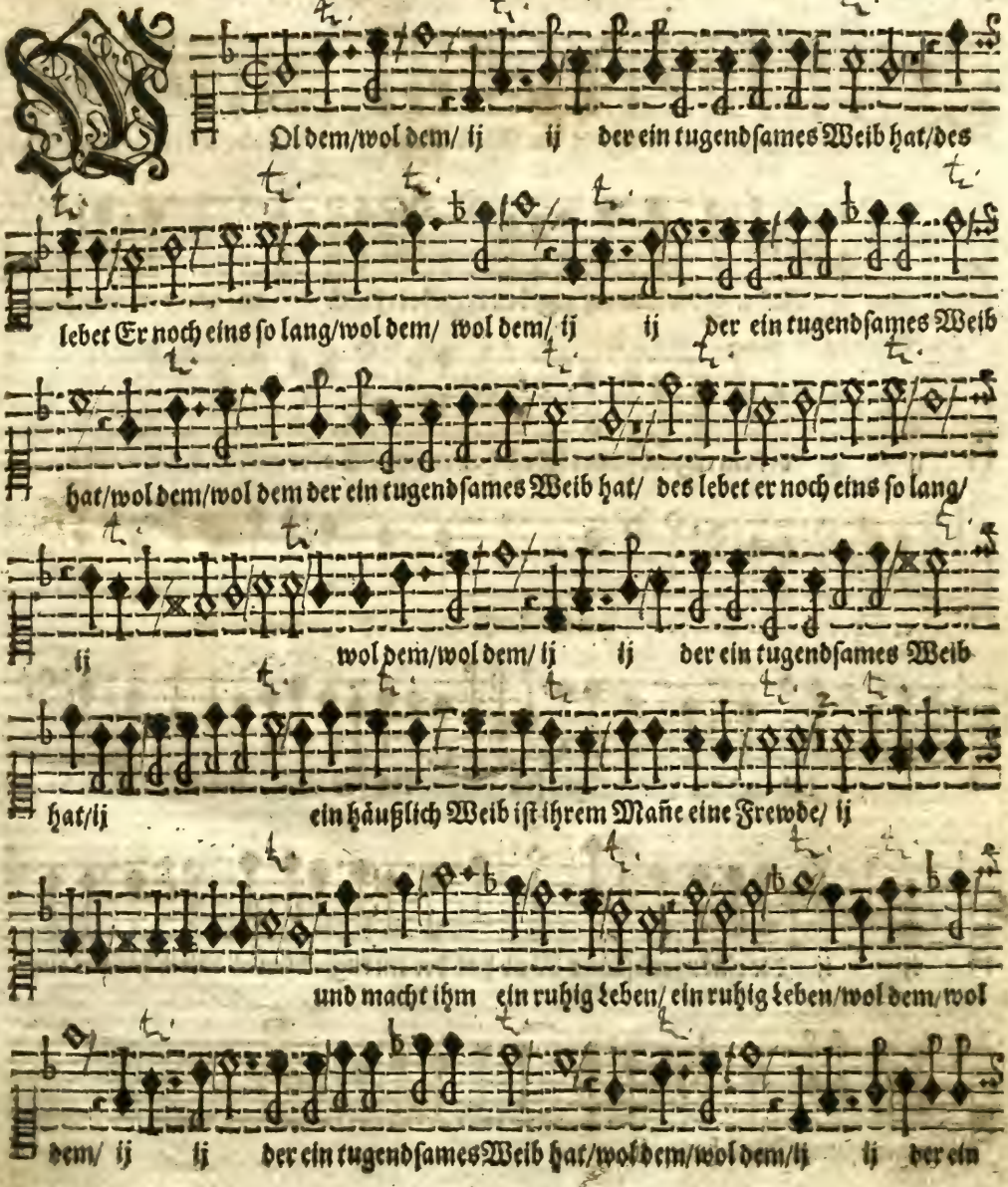

du an uns be weisest/ dir ist nichts gleich/ dir ist nichts ist nichts gleich/

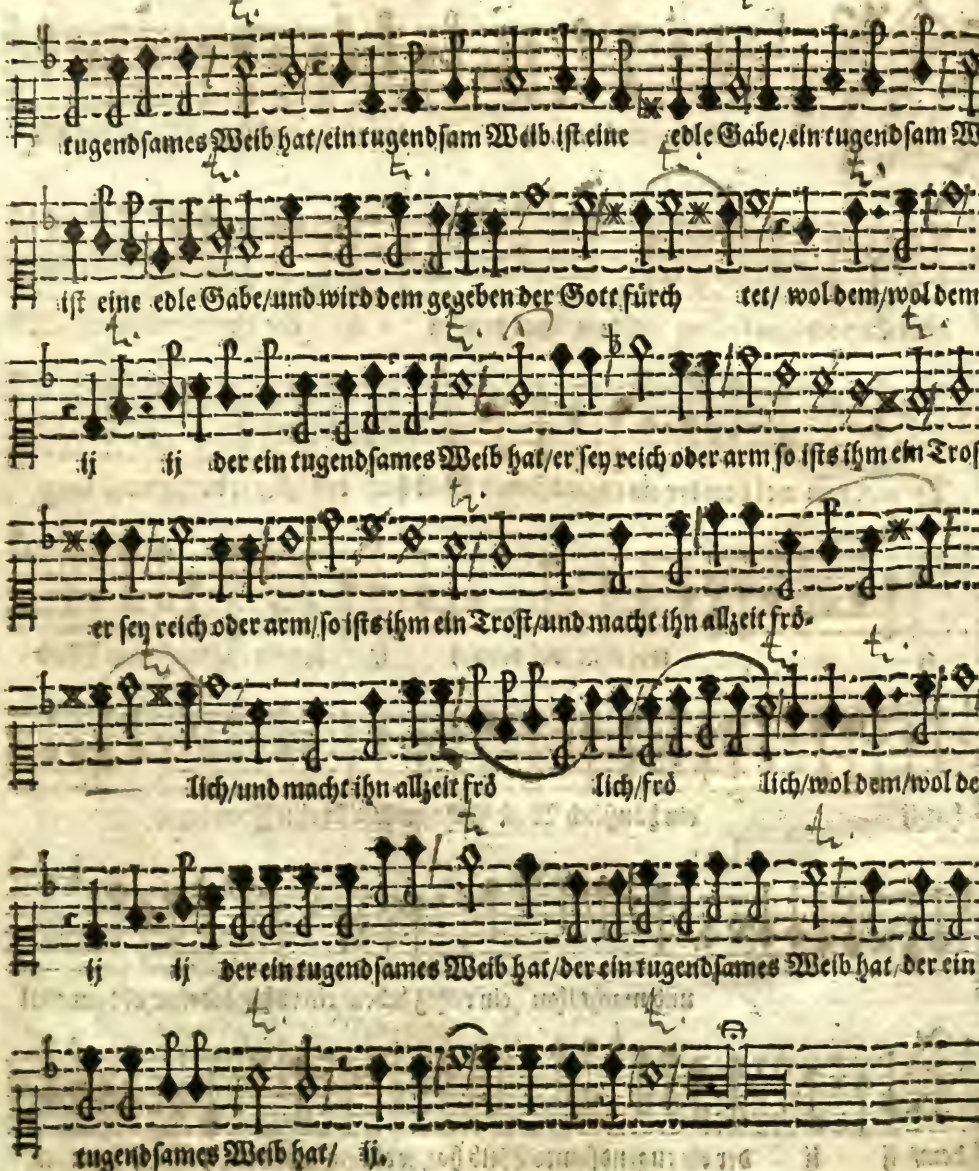
ich wil sie/ ich wil sie verkün digen/verkün digen/und darvon
sagen/gros sind deine Wunder/dir ist nichts gleich/ ich wil sie/ ij ver-
kün digen/verkün digen/ und darvon sagen/ wiewol sie
nicht zu zeh- len sind.

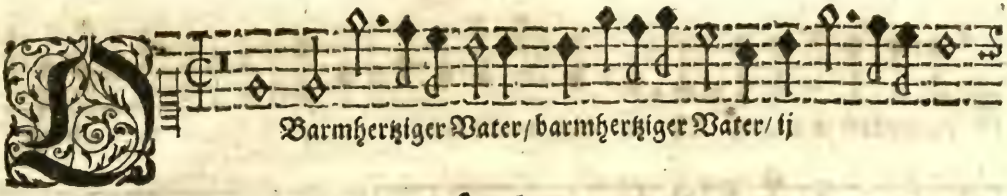

Süsser/ O freundlicher/ O gü. tiger HErr Jesu Christe/ wie
hoch hastu uns elende Menschen geliebet/ wie thewer// ij hastu
uns erlöset/ wie thewer hastu uns erlöset/ wie lieblich hastu uns ge. tröstet/
wie herrlich hastu uns gemacht/ wie gewaltig hastu uns er. ha-
ben/ mein Heyland/ wie erfrewet sich mein Hertz/ mein Heyland/ wie erfrewet sich mei
Hertz/ mein Heyland/ wie erfrewet sich mein Hertz/ wenn ich daran gedencke/ denn je mehr
ich daran gedencke/ je freundlicher/ je freundlicher du bist/ je lieber ich dich habe

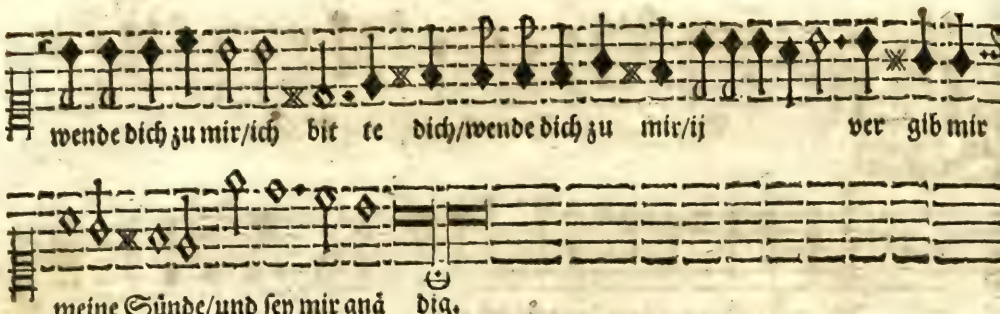

Ein Erlöser/ wie herrlich sind deine Wolthaten/mein Erlöser/
die du uns erzeiget hast/ wie groß ist die Herrligkeit/ so du uns bereitet
hast/ O wie verlanget meine Seele nach dir/ O wie verlanget meine Seele/wie ver-
langet meine Seele nach dir/ wie sehn ich mich/wie sehn ich mich mit aller Macht aus
diesem Elende/ nach dem himlischen Vaterland/Ach daß ich bald solt zu dir
kommen/ daß ich bald solt zu dir kommen/ Ach daß ich bald solt zu dir kommen/
daß ich bald solt zu dir kommen/ und deine Herrligkeit schaw-


en solte/ Ach daß ich bald solt zu dir kommen/ daß ich bald solt zu dir kommen/
Ach daß ich bald solt zu dir kommen/ daß ich bald solt zu dir kommen/ und deine
Herrligkeit/ ij schaw en/
schaw en sol te.

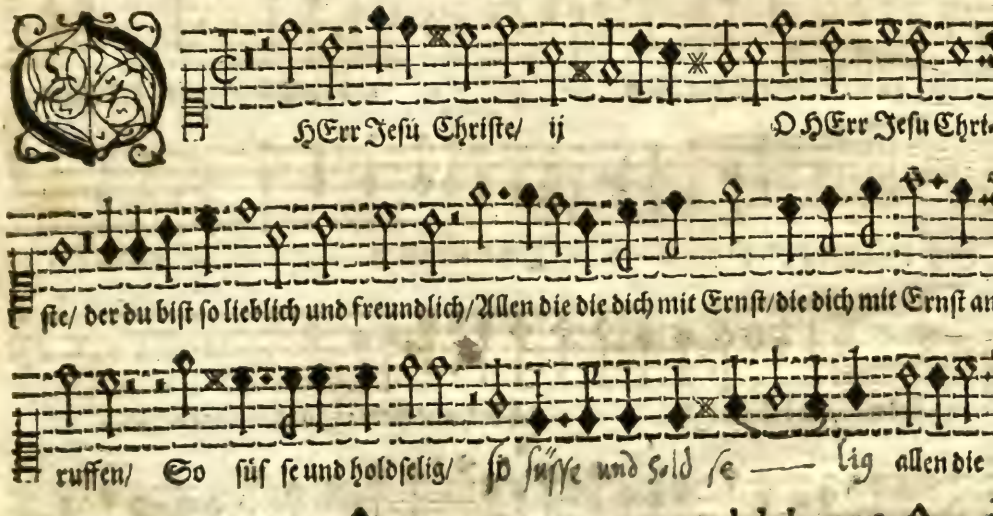

O dem/wol dem/ ij ij der ein tugendsames Weib hat/des
lebet Er noch eins so lang/wol dem/ wol dem/ ij ij der ein tugendsames Weib
hat/wol dem/wol dem der ein tugendsames Weib hat/ des lebet er noch eins so lang/
ij wol dem/wol dem/ ij ij der ein tugendsames Weib
hat/ij ein häußlich Weib ist ihrem Mañe eine Frewde/ ij
und macht ihm ein ruhig Leben/ ein ruhig Leben/wol dem/wol
dem/ ij ij der ein tugendsames Weib hat/wol dem/wol dem/ij ij der ein

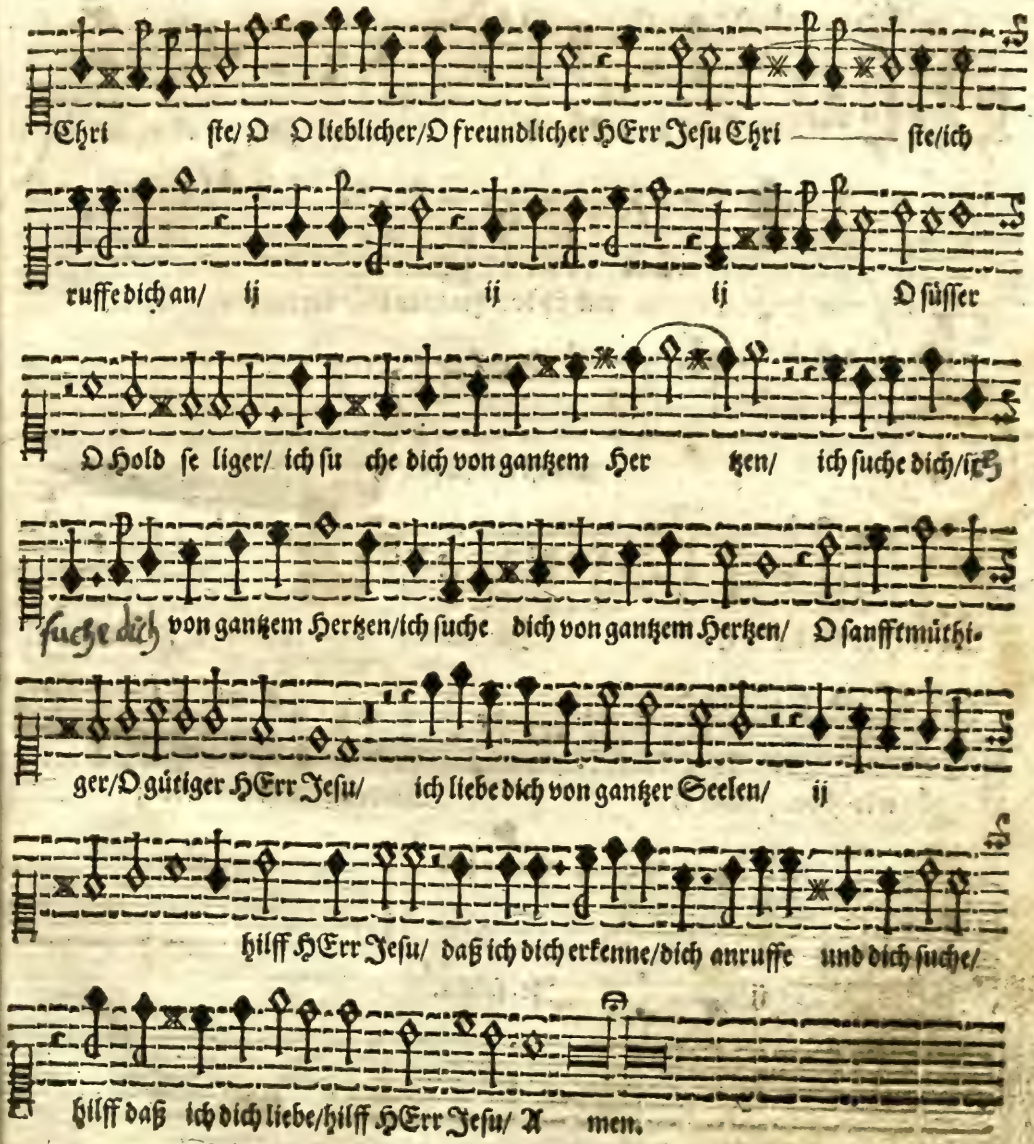

tugendsames Weib hat/ein tugendsam Weib ist eine edle Gabe/ein tugendsam W
ist eine edle Gabe/und wird dem gegeben der Gott fürch tet/ wol dem/wol dem
ij ij der ein tugendsames Weib hat/er sey reich oder arm so ists ihm ein Tro
er sey reich oder arm/so ists ihm ein Trost/und macht ihn allzeit frö-
lich/und macht ihn allzeit frö lich/frö lich/wol dem/wol de
ij ij der ein tugendsames Weib hat/der ein tugendsames Weib hat/ der ein
tugendsames Weib hat/ ij.

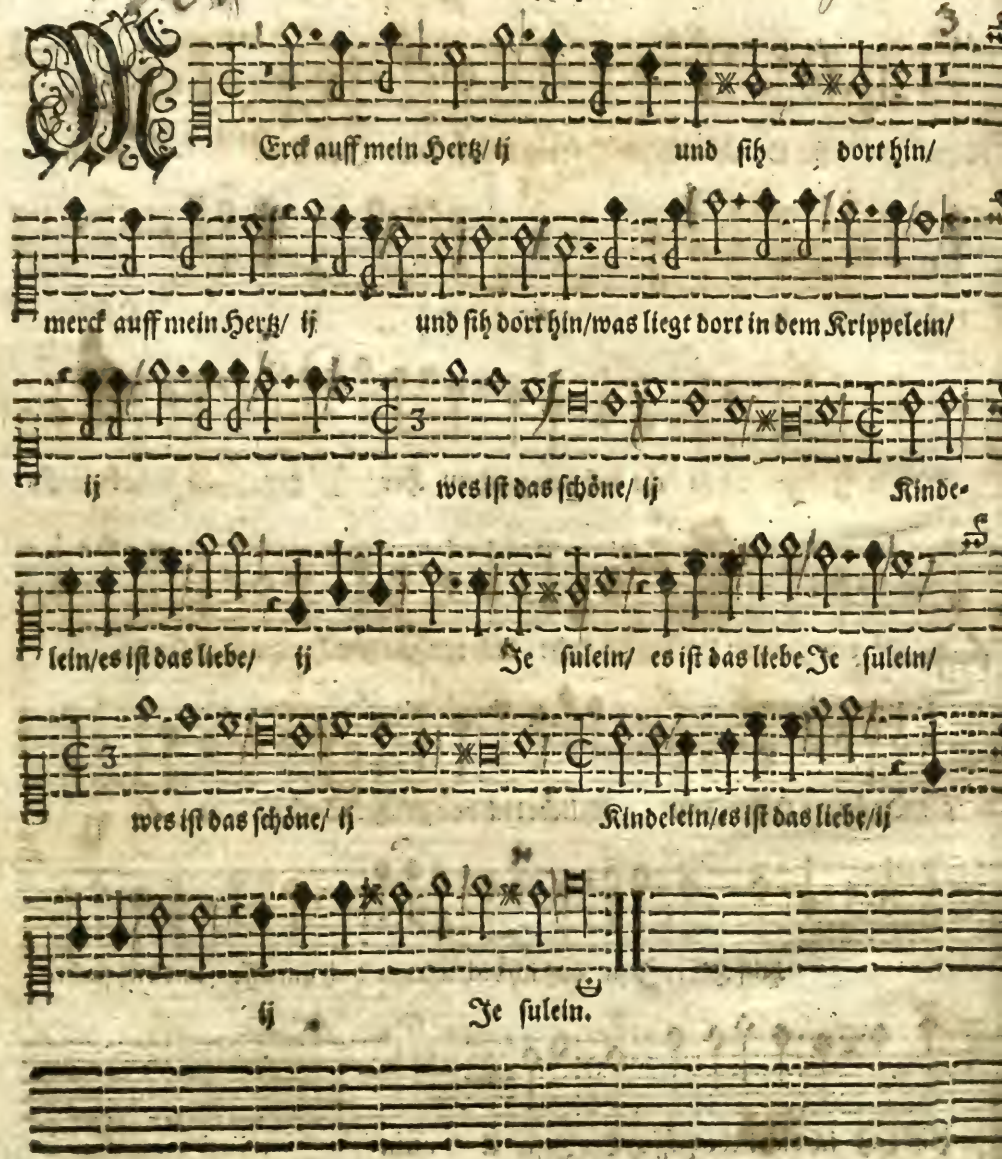

Barmhertziger Vater/ barmhertziger Vater/ ij
Ich armer Sünder kom zu dir/ ich armer Sünder/ ij
kom zu dir mit hertzlicher Rew e/ und thu dir einen de müthigen
Fuß fall/ mit hertzlicher Rewe/ Ich bekenne/ ij meine
Sünde/ ich bekenne/ ij ich bekenne meine Sünde/ O Va-
ter erbarme dich/ ij ij erbarme dich meiner/ O Vater erbarme
dich meiner/ Ich bit te dich wende dich zu mir/ ver gib mir meine Sünde/

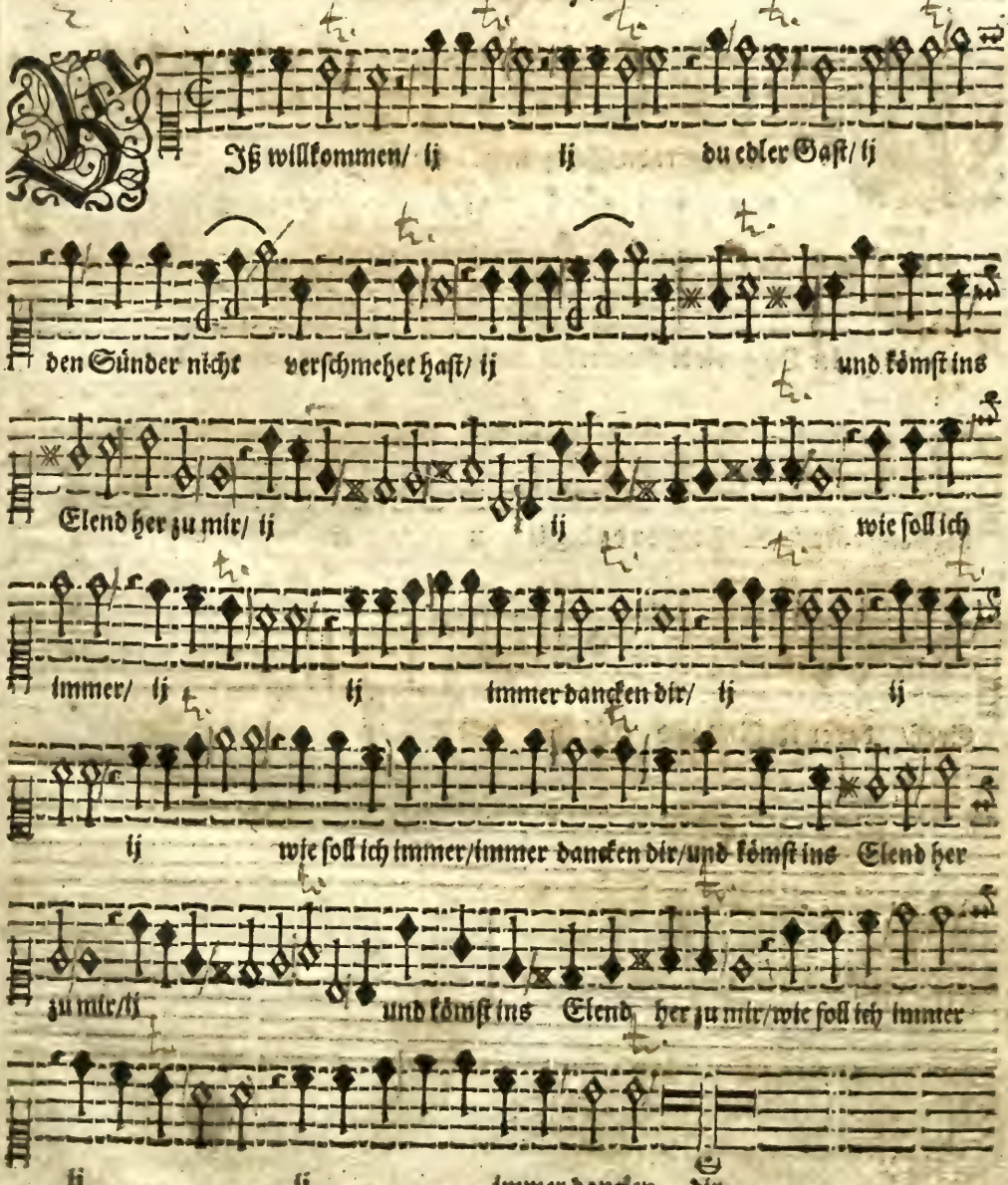

wende dich zu mir/ich bit te dich/wende dich zu mir/ij ver gib mir
meine Sünde/und sey mir gnä dig.

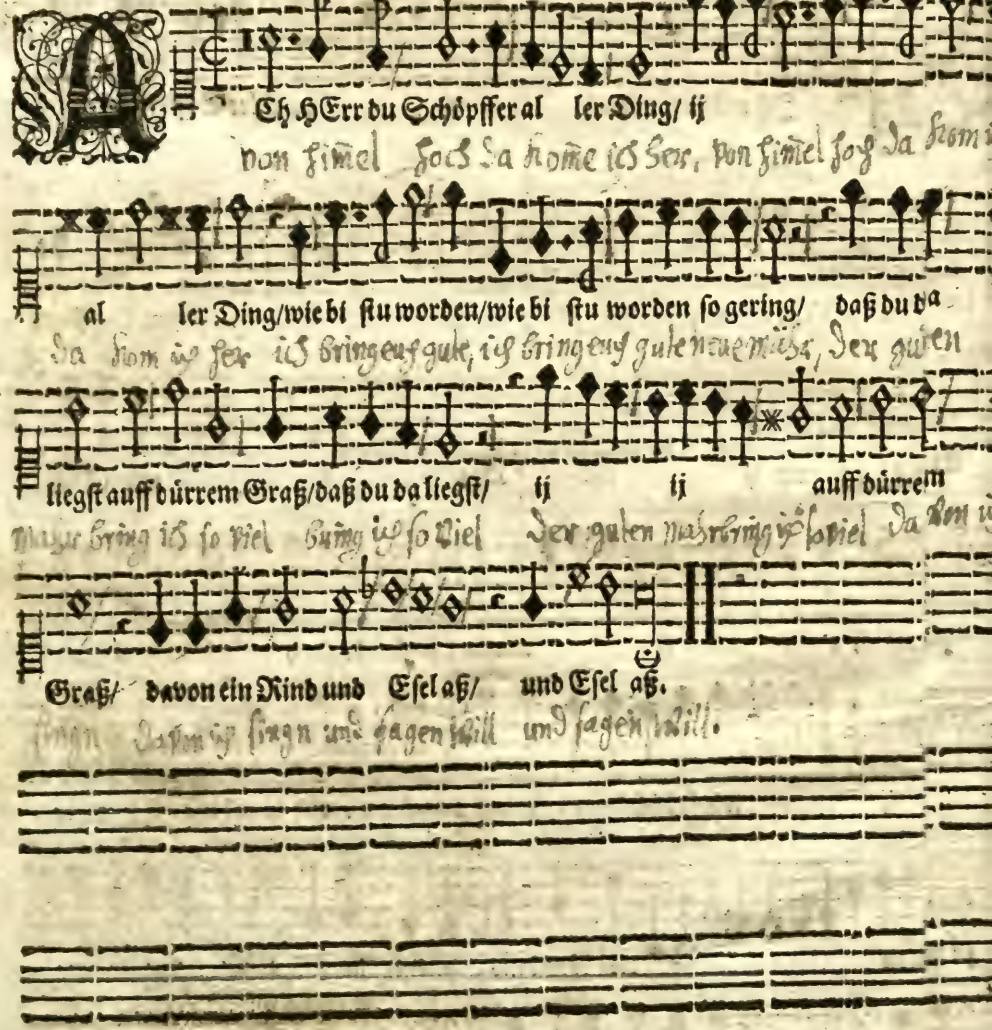
VII.

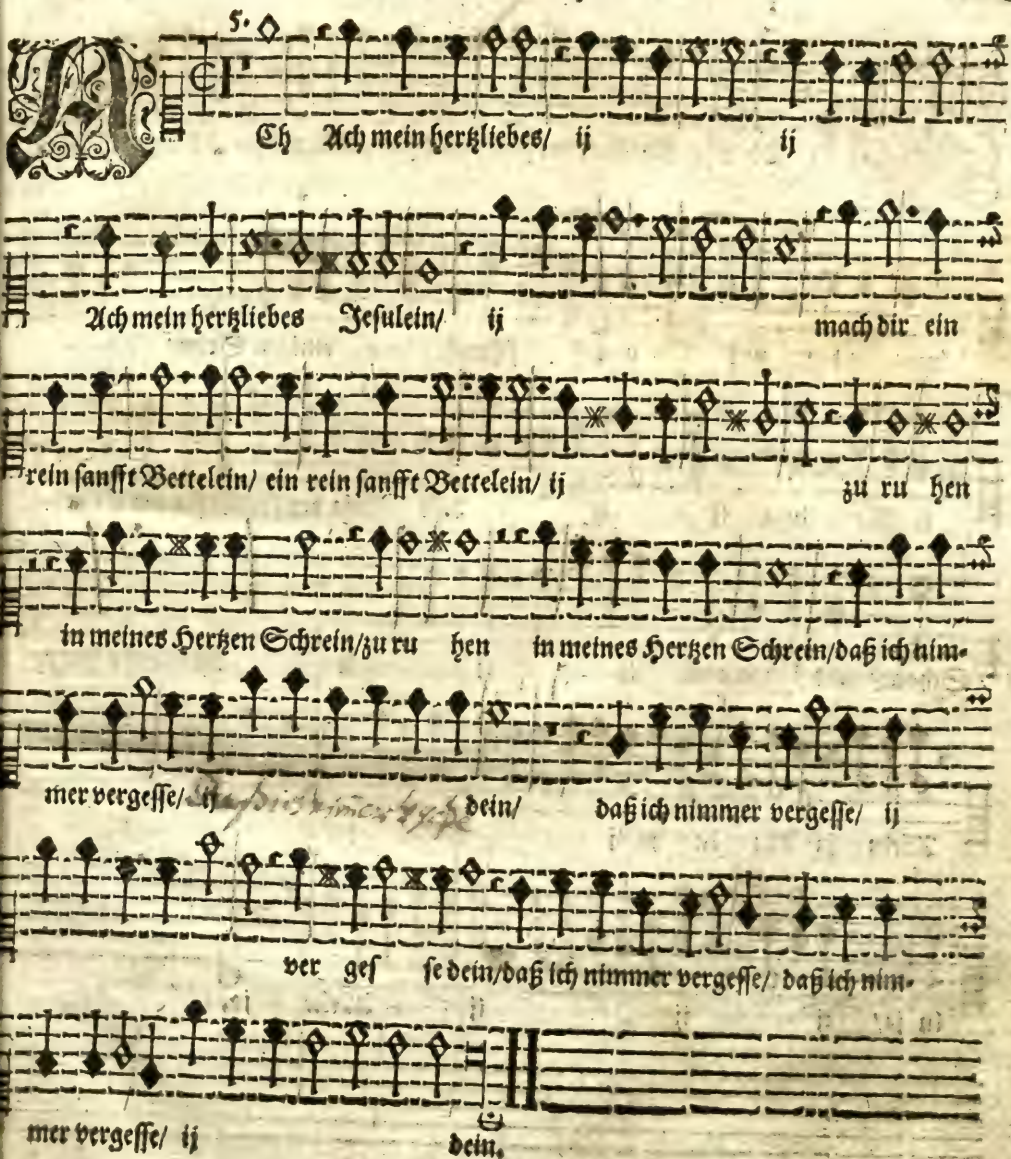

HErr Jesu Christe/ ij O HErr Jesu Chri
ste/ der du bist so lieblich und freundlich/Allen die die dich mit Ernst/die dich mit Ernst an
ruffen/ So süs se und holdselig/ so süsse und hold se lig allen die
nach dir fra gen/ so sanfftmüthig und von grosser Güte/allen die dich von Her-
zen/die dich von Hertzen lieben/ O O lieblicher/O freundlicher HErr Jesu

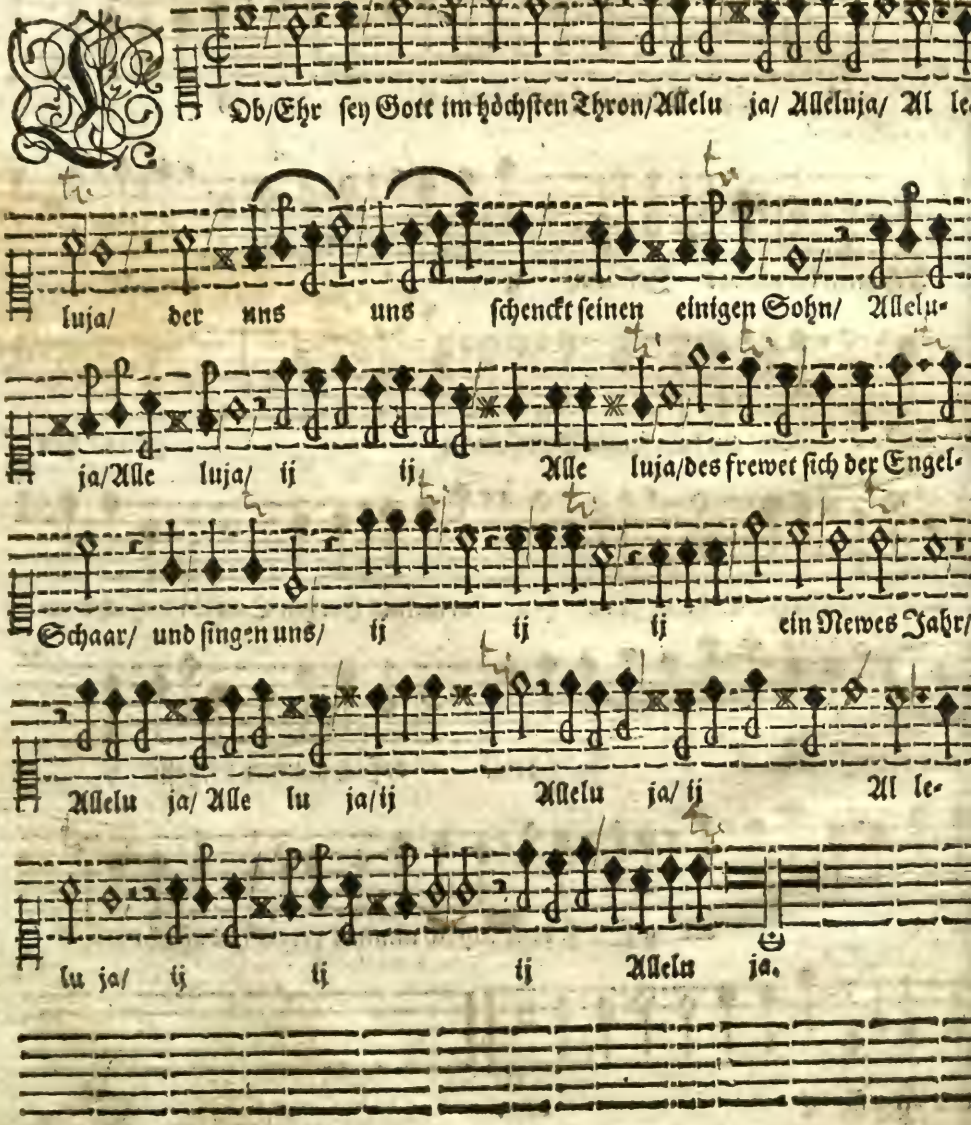

Chri ste/ O O lieblicher/ O freundlicher HErr Jesu Chri ste/ ich
ruffe dich an/ ij ij ij O süsser
O Hold se liger/ ich su che dich von gantzem Her tzen/ ich suche dich/ ich
suche dich von gantzem Hertzen/ ich suche dich von gantzem Hertzen/ O sanfftmüthi-
ger/ O gütiger HErr Jesu/ ich liebe dich von gantzer Seelen/ ij
hilff HErr Jesu/ daß ich dich erkenne/ dich anruffe und dich suche/
hilff daß ich dich liebe/ hilff HErr Jesu/ A men.


Merck auff mein Hertz/ ij und ſih dort hin/
merck auff mein Hertz/ ij und ſih dort hin/was liegt dort in dem Krippelein/
ij wes iſt das ſchöne/ ij Kinde-
lein/es iſt das liebe/ ij Je ſulein/ es iſt das liebe Je ſulein/
wes iſt das ſchöne/ ij Kindelein/es iſt das liebe/ij
ij Je ſulein.

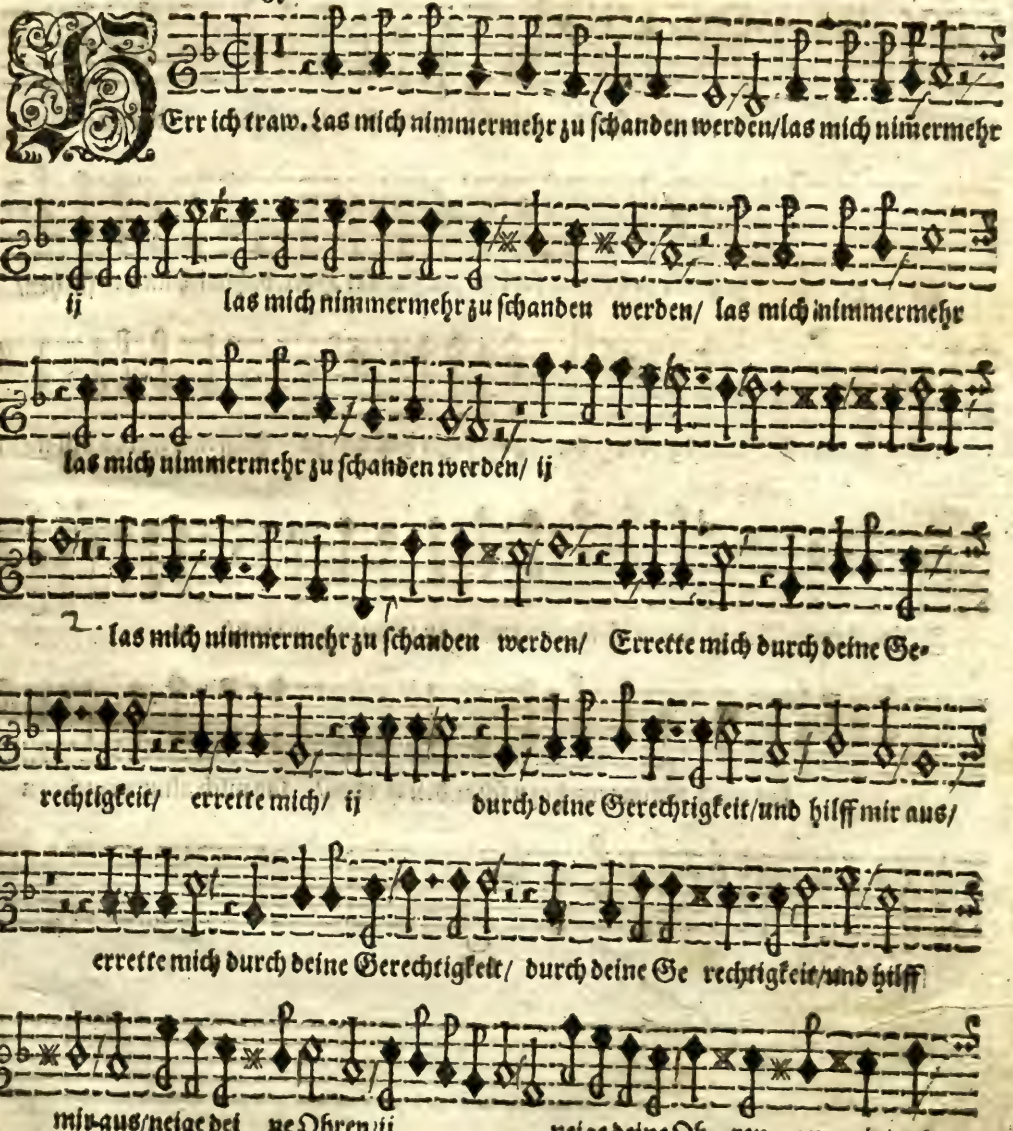

Jß willkommen/ ij ij du edler Gast/ ij
den Sünder nicht verschmehet hast/ ij und kömst ins
Elend her zu mir/ ij ij wie soll ich
immer/ ij ij immer dancken dir/ ij ij
ij wie soll ich immer/immer dancken dir/und kömst ins Elend her
zu mir/ij und kömst ins Elend her zu mir/wie soll ich immer
ij ij immer dancken dir.

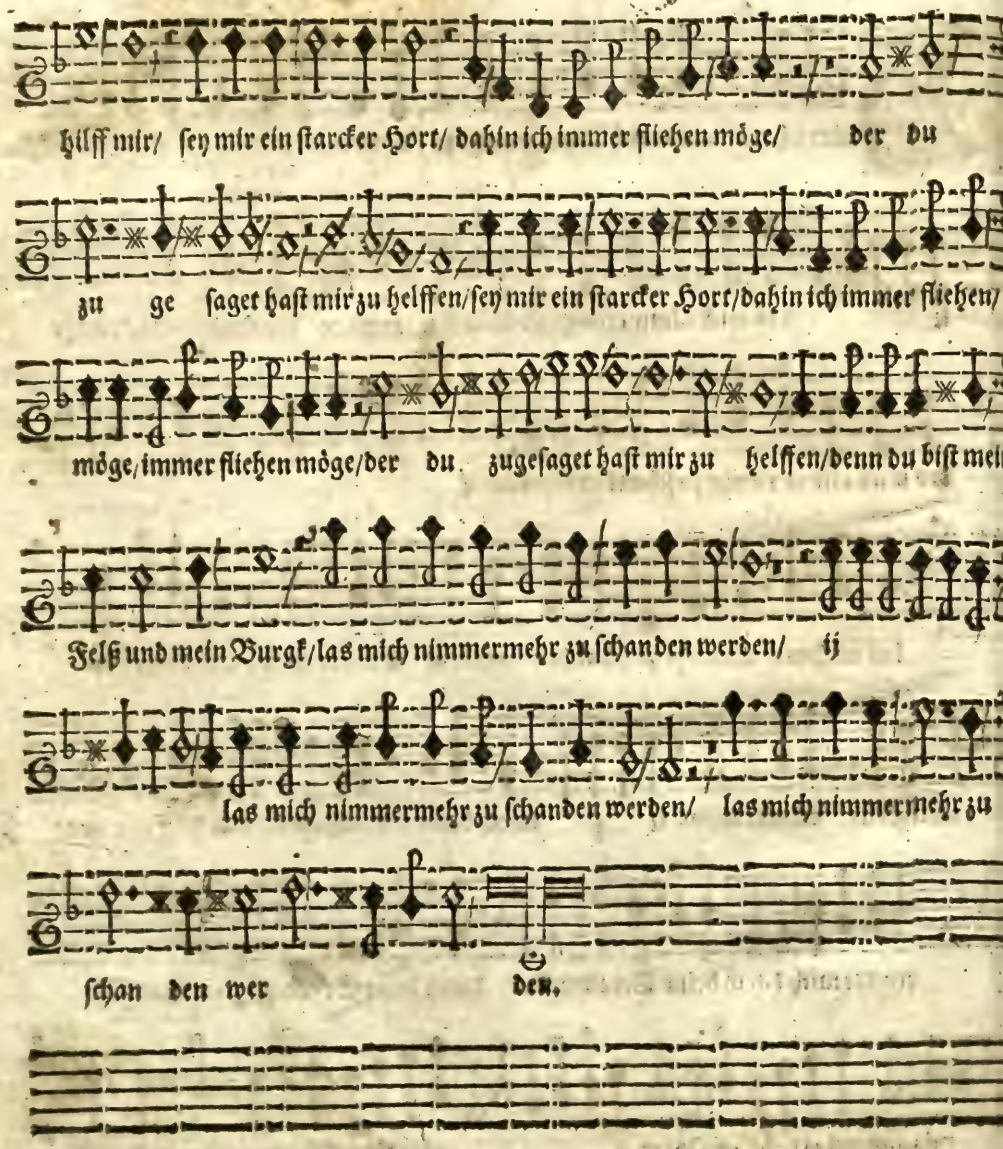

Ach HErr du Schöpffer al ler Ding/ ij
von ſimel ſoch Da home ich Ser, von ſimel ſoch Da hom
al ler Ding/wie bi ſtu worden/wie bi ſtu worden ſo gering/ daß du da
Da hom ich Ser ich bringen guke, ich bringen gute nuemes, Der guten
liegſt auff dürrem Graß/daß du da liegſt/ ij ij auff dürrem
nuzbring ich ſo viel bring ich ſo viel Der guten nuzbring ich ſo viel Da hom
Graß/ davon ein Rind und Eſel aß/ und Eſel aß.
ſingn Da ſom ich ſingn und ſagen will und ſagen will.

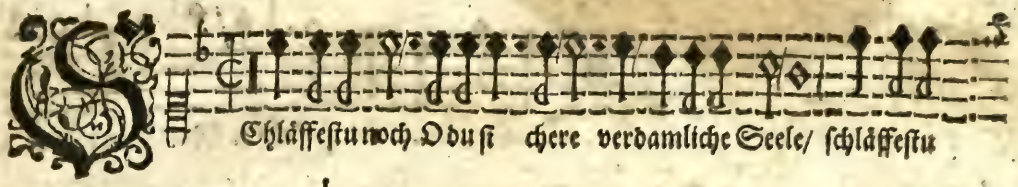

5.
Ach mein hertzliebes/ ij ij
Ach mein hertzliebes Jesulein/ ij mach dir ein
rein sanfft Bettelein/ ein rein sanfft Bettelein/ ij zu ru hen
in meines Hertzen Schrein/zu ru hen in meines Hertzen Schrein/daß ich nim-
mer vergesse/ ij dein/ daß ich nimmer vergesse/ ij
ver ges se dein/daß ich nimmer vergesse/ daß ich nim-
mer vergesse/ ij dein.

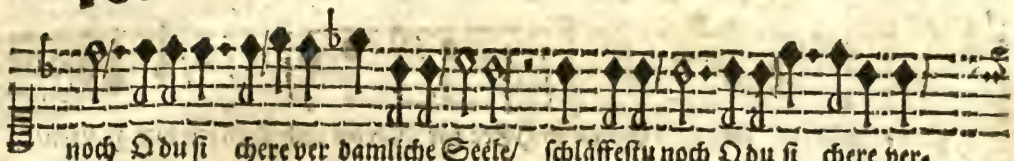

Ob/Ehr sey Gott im höchsten Thron/Allelu ja/ Alleluja/ Al le
luja/ der uns uns schenckt seinen einigen Sohn/ Allelu-
ja/Alle luja/ ij ij Alle luja/des frewet sich der Engel-
Schaar/ und singen uns/ ij ij ij ein Newes Jahr/
Allelu ja/ Alle lu ja/ij Allelu ja/ ij Al le-
lu ja/ ij ij ij Allelu ja.

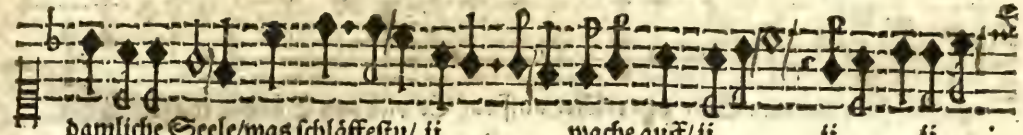
6.

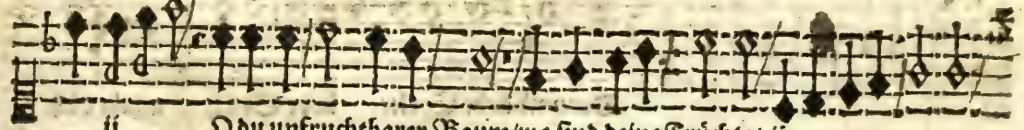

Err ich traw. las mich nimmermehr zu schanden werden/ las mich nimmermehr
ij las mich nimmermehr zu schanden werden/ las mich nimmermehr
las mich nimmermehr zu schanden werden/ ij
2. las mich nimmermehr zu schanden werden/ Errette mich durch deine Ge-
rechtigkeit/ errette mich/ ij durch deine Gerechtigkeit/ und hilff mir aus/
errette mich durch deine Gerechtigkeit/ durch deine Ge rechtigkeit/ und hilff
mir aus/ neige dei ne Ohren/ ij neige deine Oh ren zu mir/ und

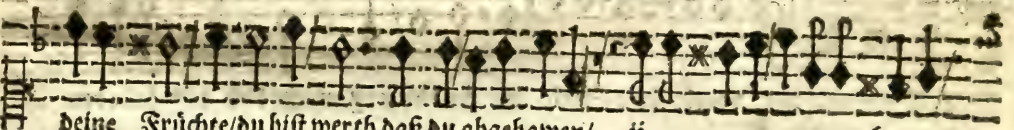

hilff mir/ sey mir ein starcker Hort/ dahin ich immer fliehen möge/ der du
zu ge saget hast mir zu helffen/sey mir ein starcker Hort/dahin ich immer fliehen/
möge/immer fliehen möge/der du zugesaget hast mir zu helffen/denn du bist mei
Felß und mein Burgk/las mich nimmermehr zu schanden werden/ ij
las mich nimmermehr zu schanden werden/ las mich nimmermehr zu
schan den wer den.

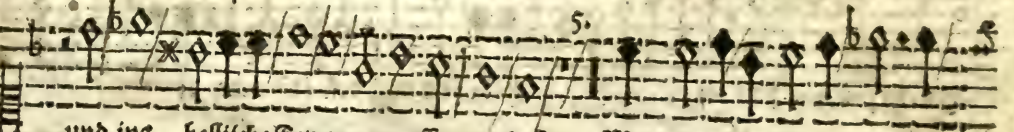

Chläffestu noch O du si chere verdamliche Seele/ schläffestu

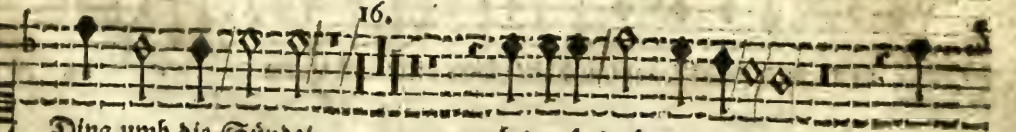

noch O du si chere ver damliche Seele/ schläffestu noch O du si chere ver-

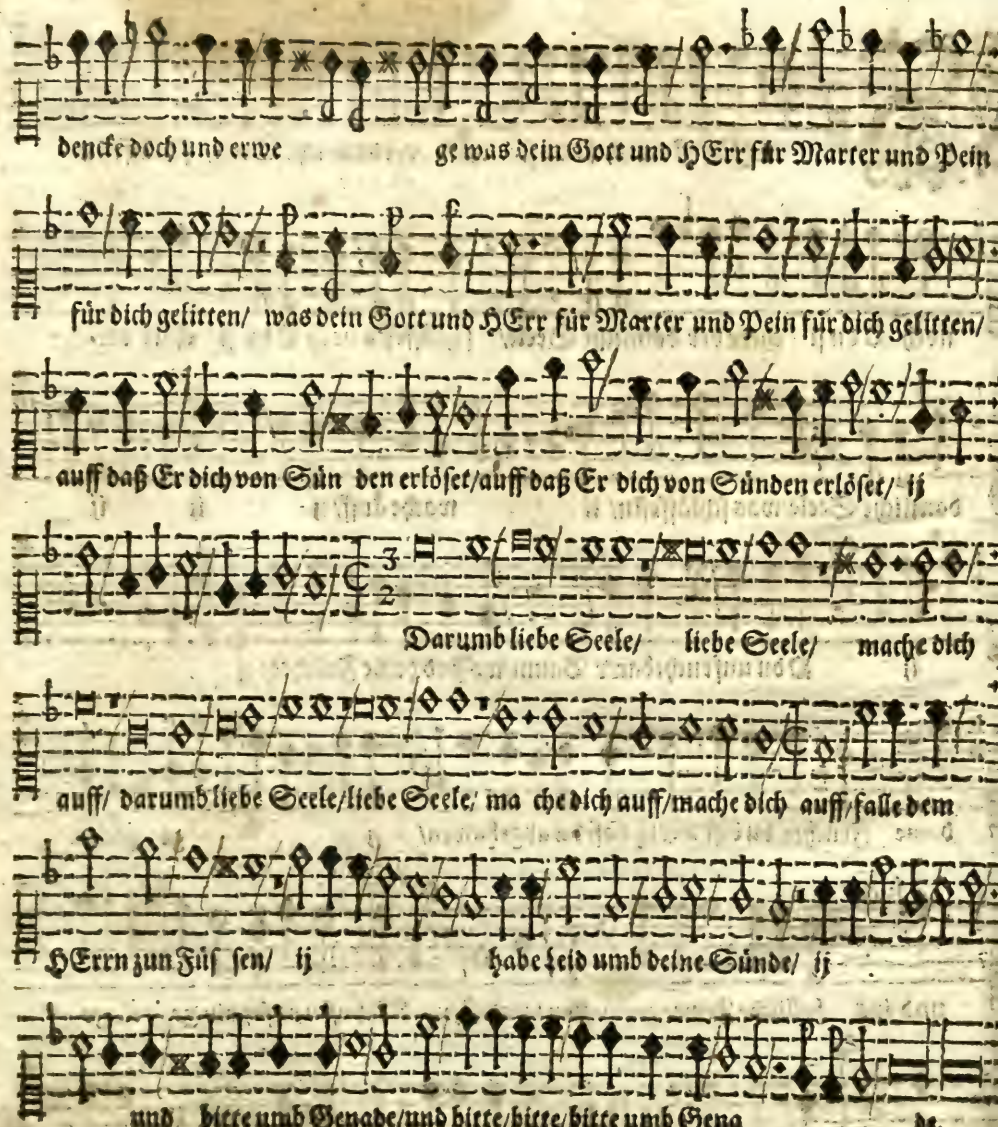

damliche Seele/was schläffestu/ ij wache auff/ ij ij ij

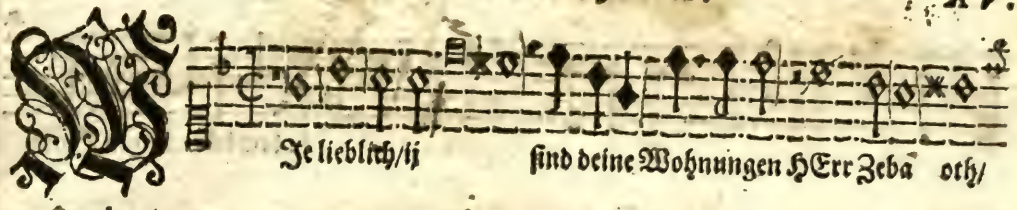

ij O du unfruchtbarer Baum/wo sind deine Früchte/ ij

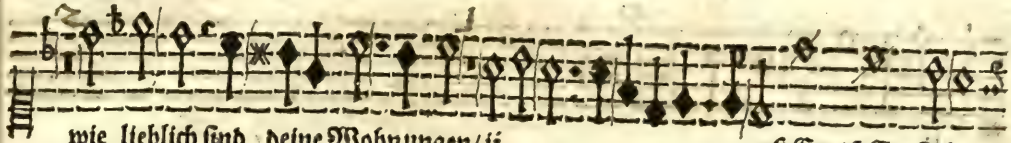

deine Früchte/du bist werth daß du abgehawen/ ij ge hawen/

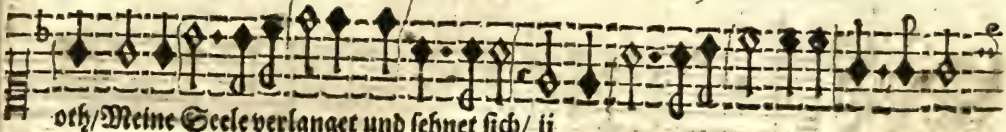

5.
und ins helliſche Fewer geworffen werdest/ Meynstu es sey ein ge ringe

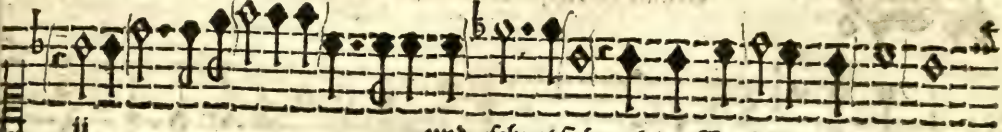

16.
Ding umb die Sünde/ bedencke doch und erwege/ be-


dencke doch und erwe ge was dein Gott und HErr für Marter und Pein
für dich gelitten/ was dein Gott und HErr für Marter und Pein für dich gelitten/
auff daß Er dich von Sün den erlöset/auff daß Er dich von Sünden erlöset/ ij
Darumb liebe Seele/ liebe Seele/ mache dich
auff/ darumb liebe Seele/liebe Seele/ ma che dich auff/mache dich auff/falle dem
HErrn zun Füs sen/ ij habe Leid umb deine Sünde/ ij
und bitte umb Genade/und bitte/bitte/bitte umb Gena de.


Je lieblich/ij
sind deine Wohnungen HErr Zeba oth/

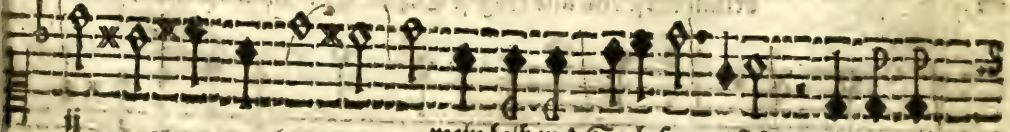

wie lieblich sind deine Wohnungen/ij
HErr/HErr Zeba-

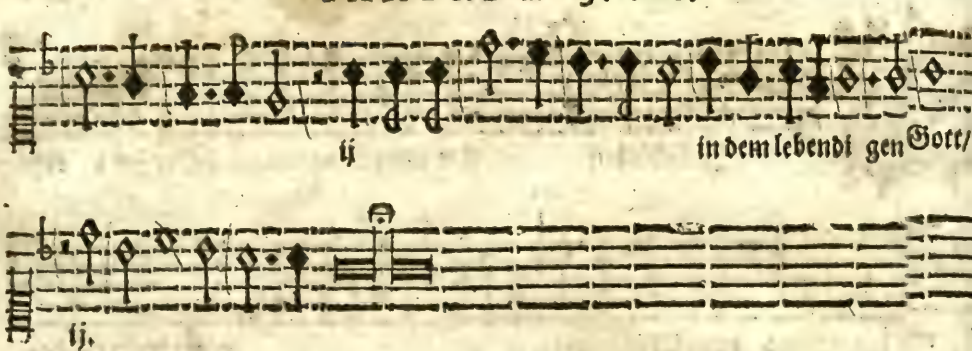

oth/Meine Seele verlanget und sehnet sich/ ij


ij
und sehnet sich nach den Vorhöfen/ des HErren/

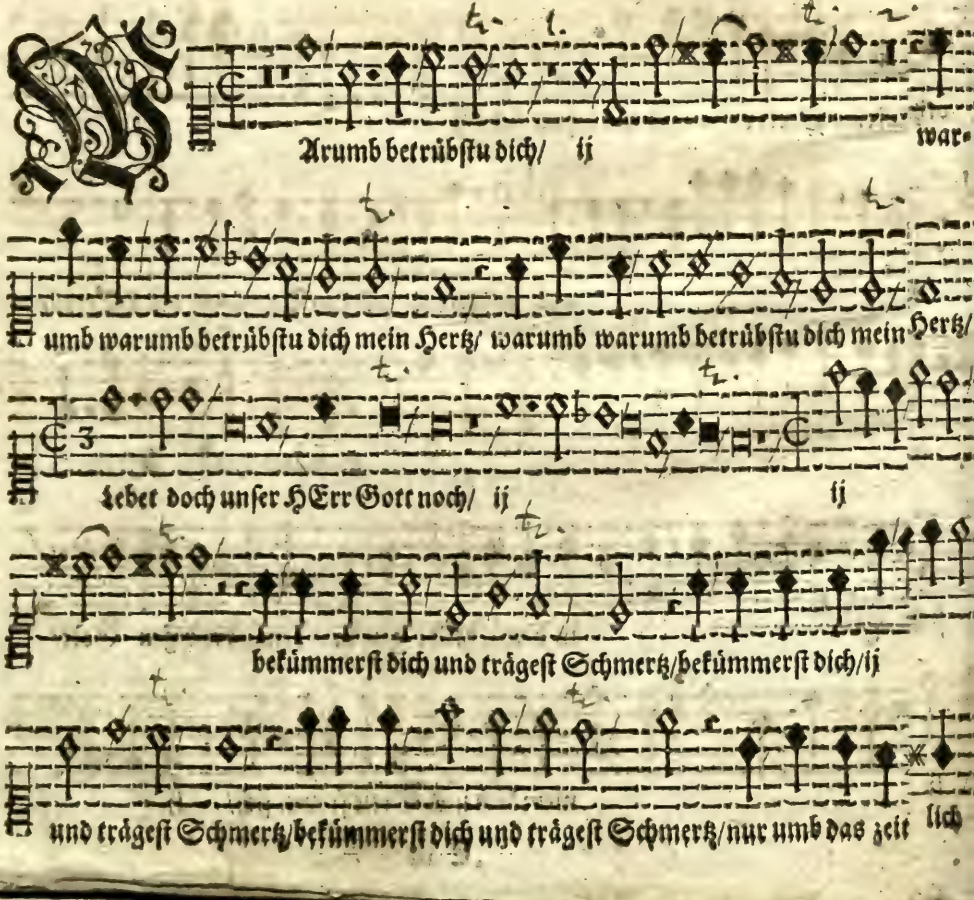
ij
mein Leib und Seele frewet

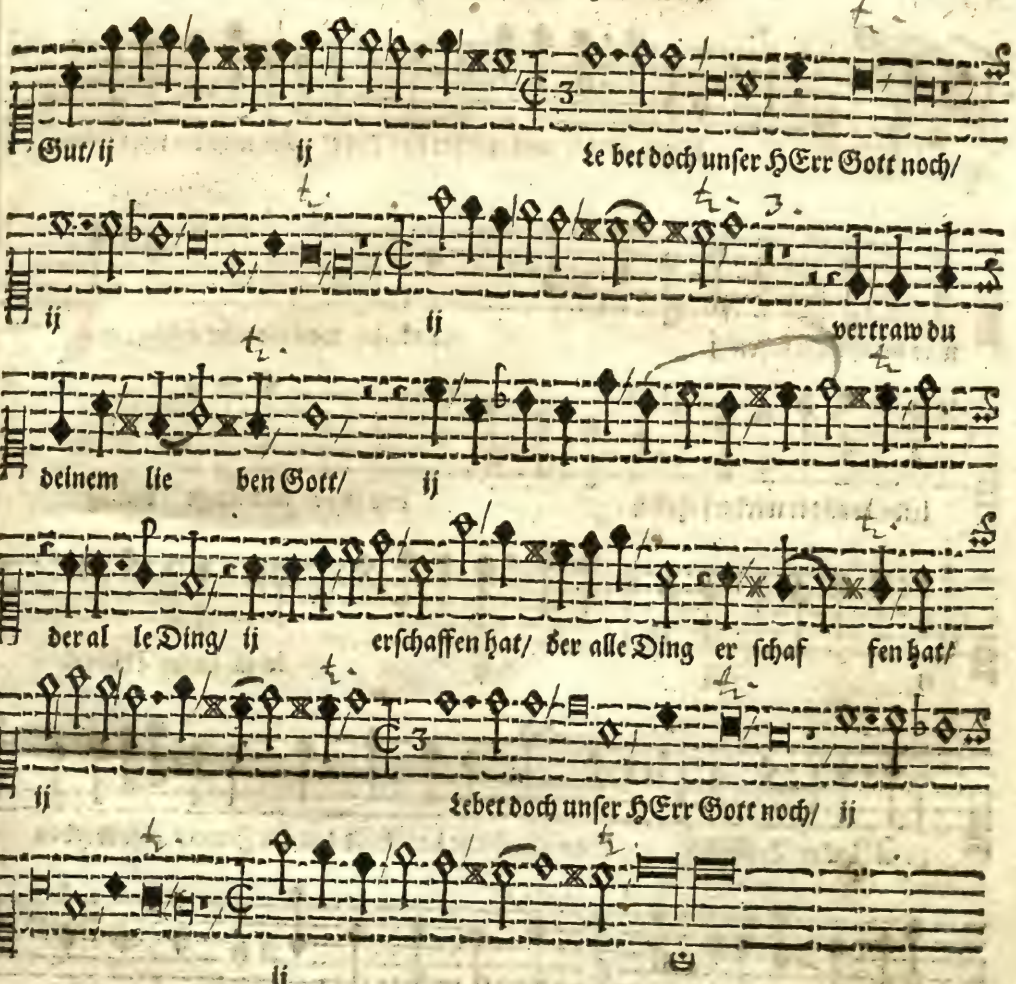
sich/ ij
in dem lebendi gen/in dem lebendigen Gott/


ij
mein Leib und Seele frewet sich/ ij

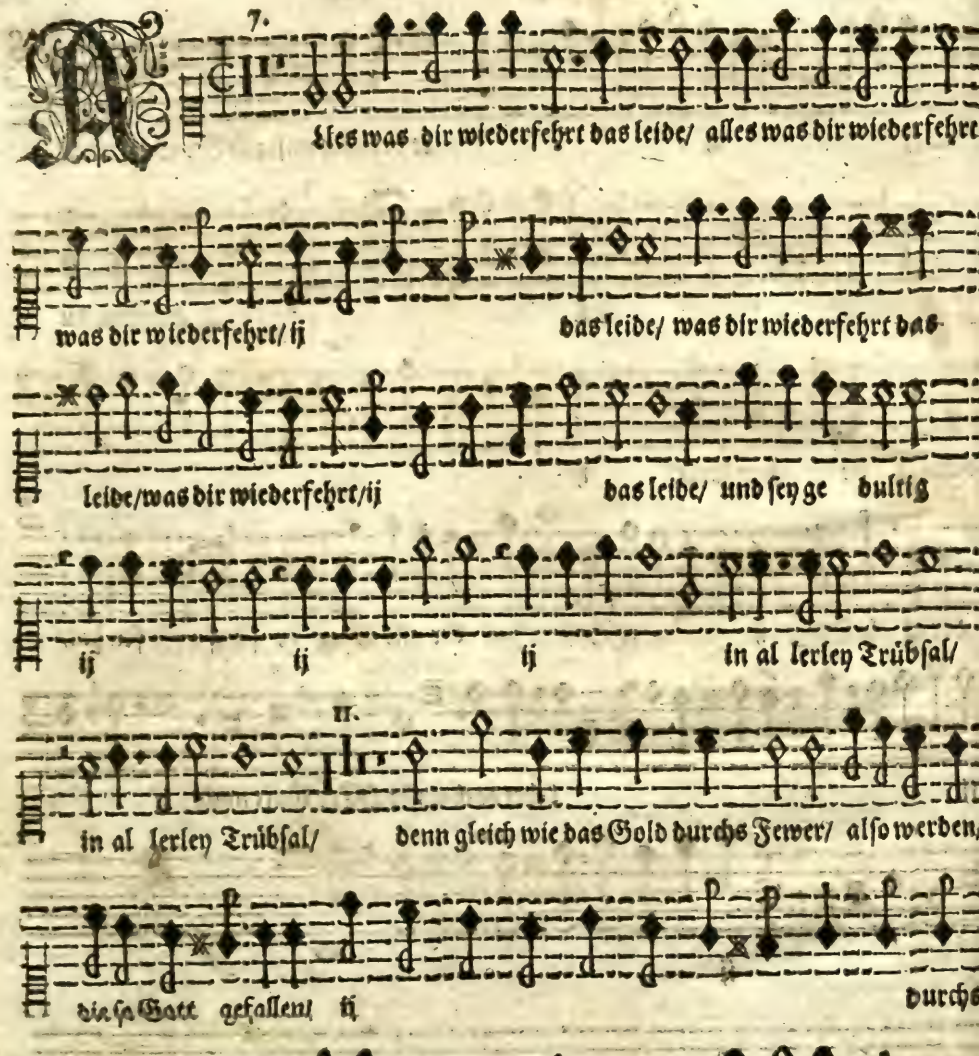

ij
in dem lebendi gen Gott/
ij.

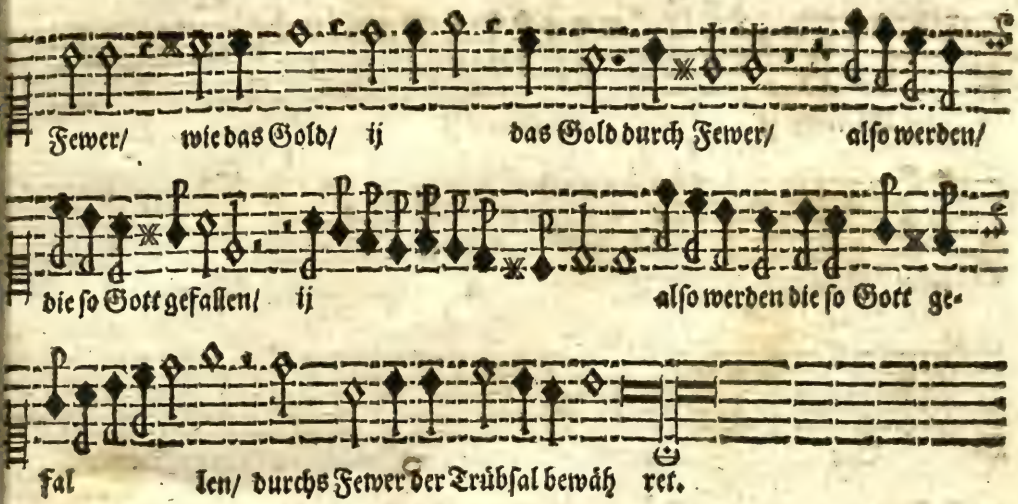
XVI.


Warumb betrübstu dich/ ij
war-
umb warumb betrübstu dich mein Hertz/ warumb warumb betrübstu dich mein
Hertz/
lebet doch unser HErr Gott noch/ ij
ij
bekümmerst dich und trägest Schmertz/bekümmerst dich/ij
und trägest Schmertz/bekümmerst dich und trägest Schmertz/nur umb das zeit
lich

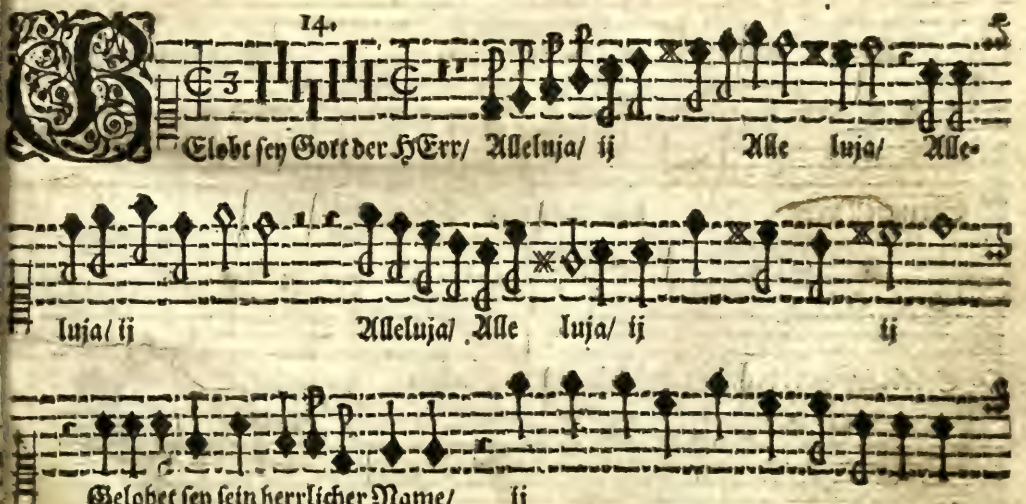

Gut/ij ij Le bet doch unser HErr Gott noch/
ij ij vertraw du
deinem lie ben Gott/ ij
der al le Ding/ ij erschaffen hat/ der alle Ding er schaf fen hat/
ij Lebet doch unser HErr Gott noch/ ij
ij

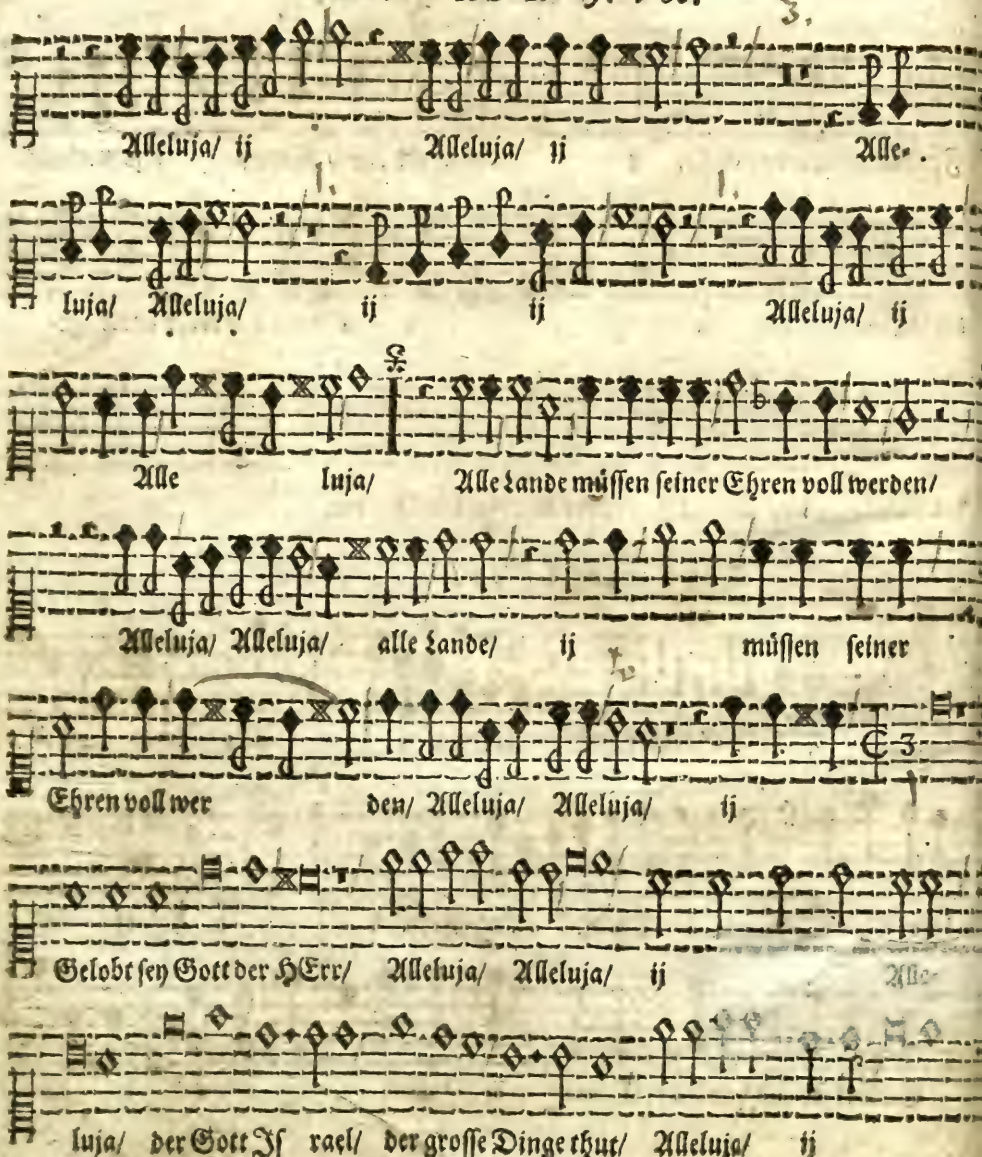
7.

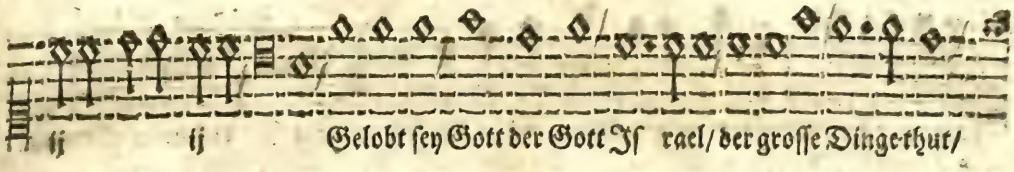

Alles was dir wiederfehrt das leide/ alles was dir wiederfehret
was dir wiederfehrt/ ij
das leide/ was dir wiederfehrt das
leide/ was dir wiederfehrt/ ij
das leide/ und seyge dultig
ij ij ij in al lerley Trübsal/
II.
in al lerley Trübsal/
denn gleich wie das Gold durchs Fewer/ also werden
dieser Gott gefallen/ ij
durchs
Fewer der Trübsal bewähret/ be wäh ret/ denn gleich wie das Gold durch

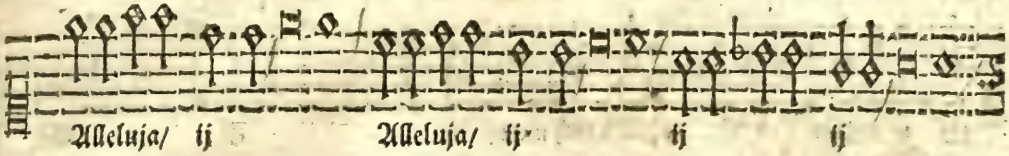

Fewer/ wie das Gold/ ij das Gold durch Fewer/ also werden/
die so Gott gefallen/ ij also werden die so Gott ge-
fal len/ durchs Fewer der Trübsal bewäh ret.

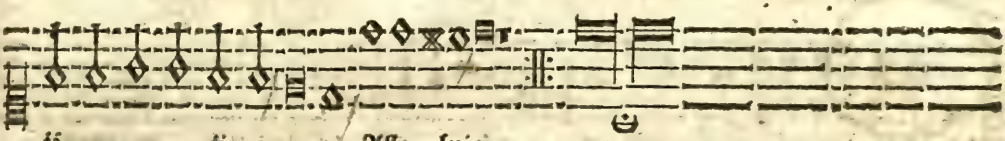
XVIII.


14.
Elobt sey Gott der HErr/ Alleluja/ ij Alle luja/ Alle-
luja/ ij Alleluja/ Alle luja/ ij ij
Gelobet sey sein herrlicher Name/ ij

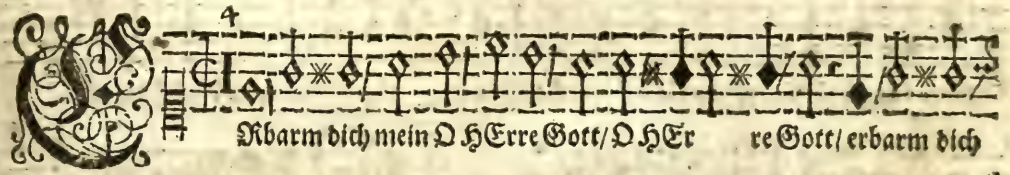

Alleluja/ ij Alleluja/ ij Alle-
luja/ Alleluja/ ij ij Alleluja/ ij
Alle luja/ Alle Lande müssen seiner Ehren voll werden/
Alleluja/ Alleluja/ alle Lande/ ij müssen seiner
Ehren voll wer den/ Alleluja/ Alleluja/ ij
Gelobt sey Gott der HErr/ Alleluja/ Alleluja/ ij
luja/ der Gott Is rael/ der grosse Dinge thut/ Alleluja/ ij

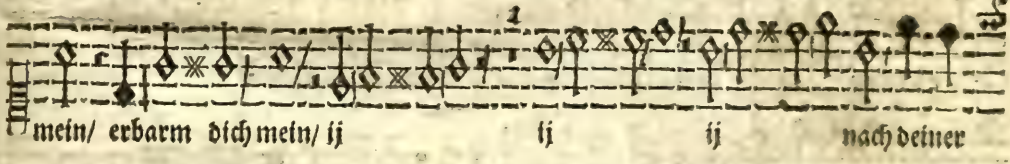

ij ij Gelobt sey Gott der Gott Is rael/ der grosse Dinge thut/

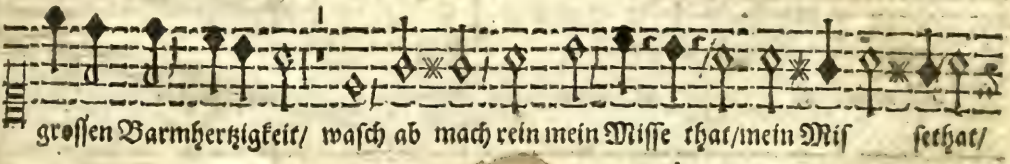

Alleluja/ ij Alleluja/ ij ij ij

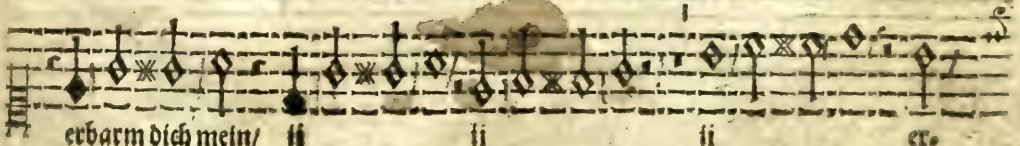

ij ij Alle luja.

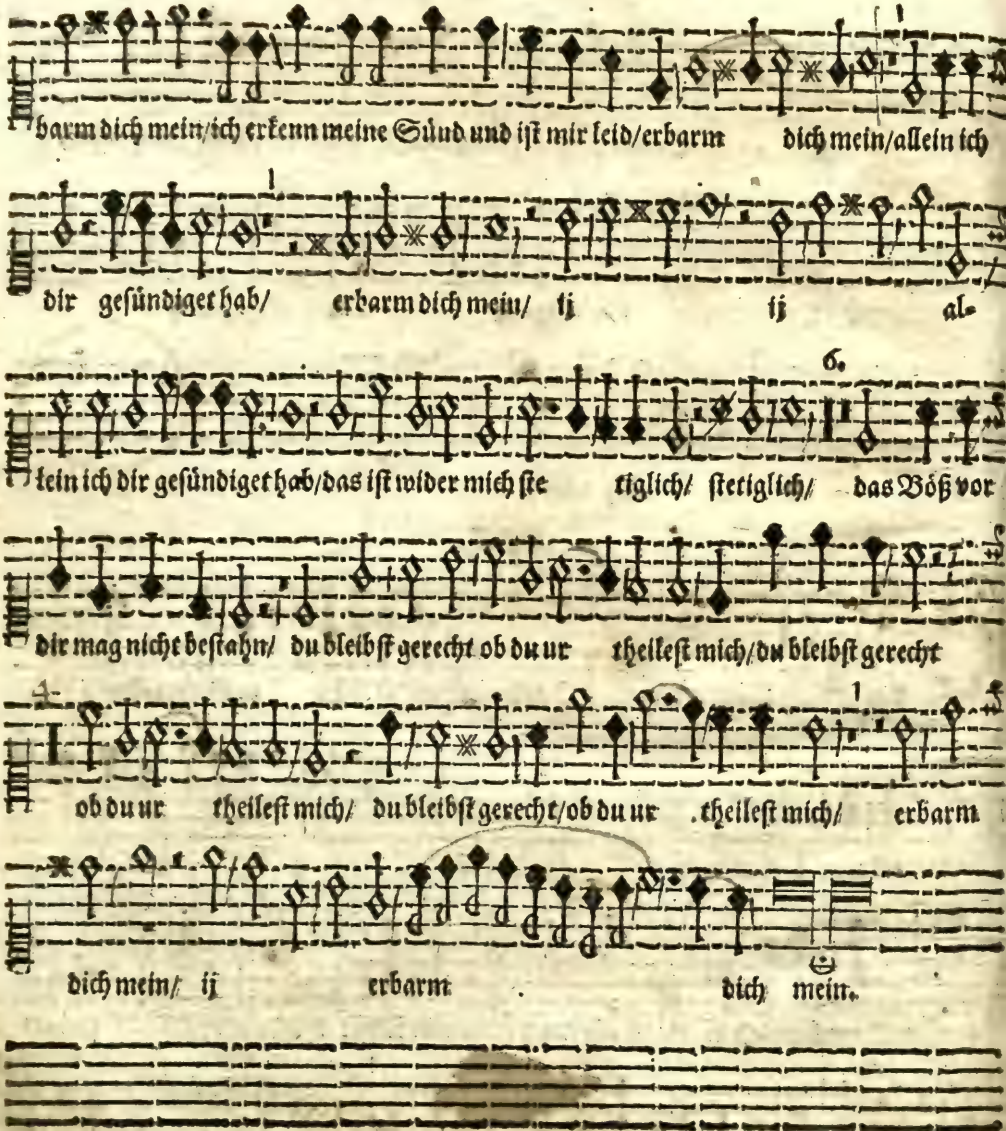
XIX.

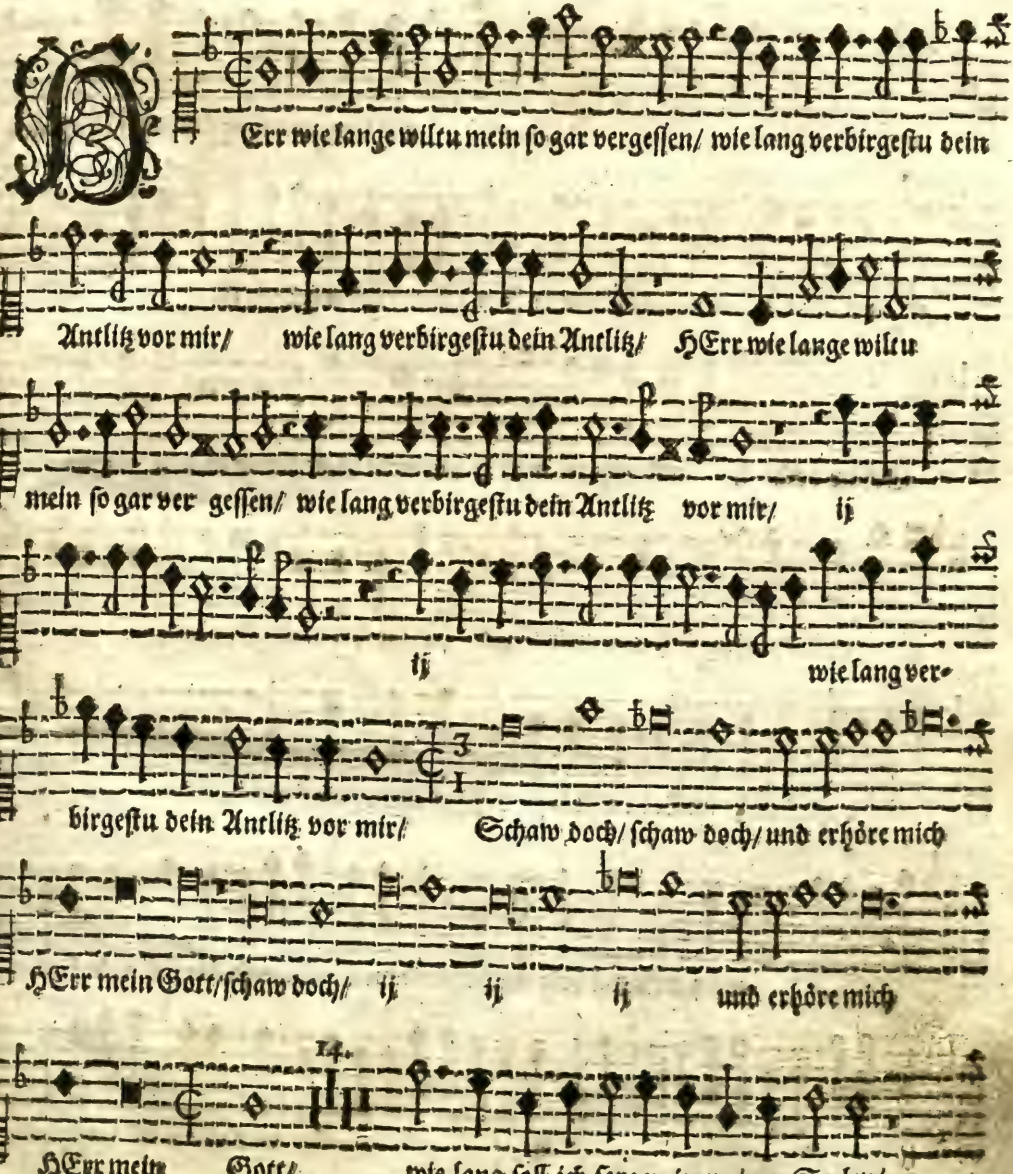

Rbarm dich mein O HErre Gott/ O HEr re Gott/ erbarm dich


mein/ erbarm dich mein/ ij ij ij nach deiner

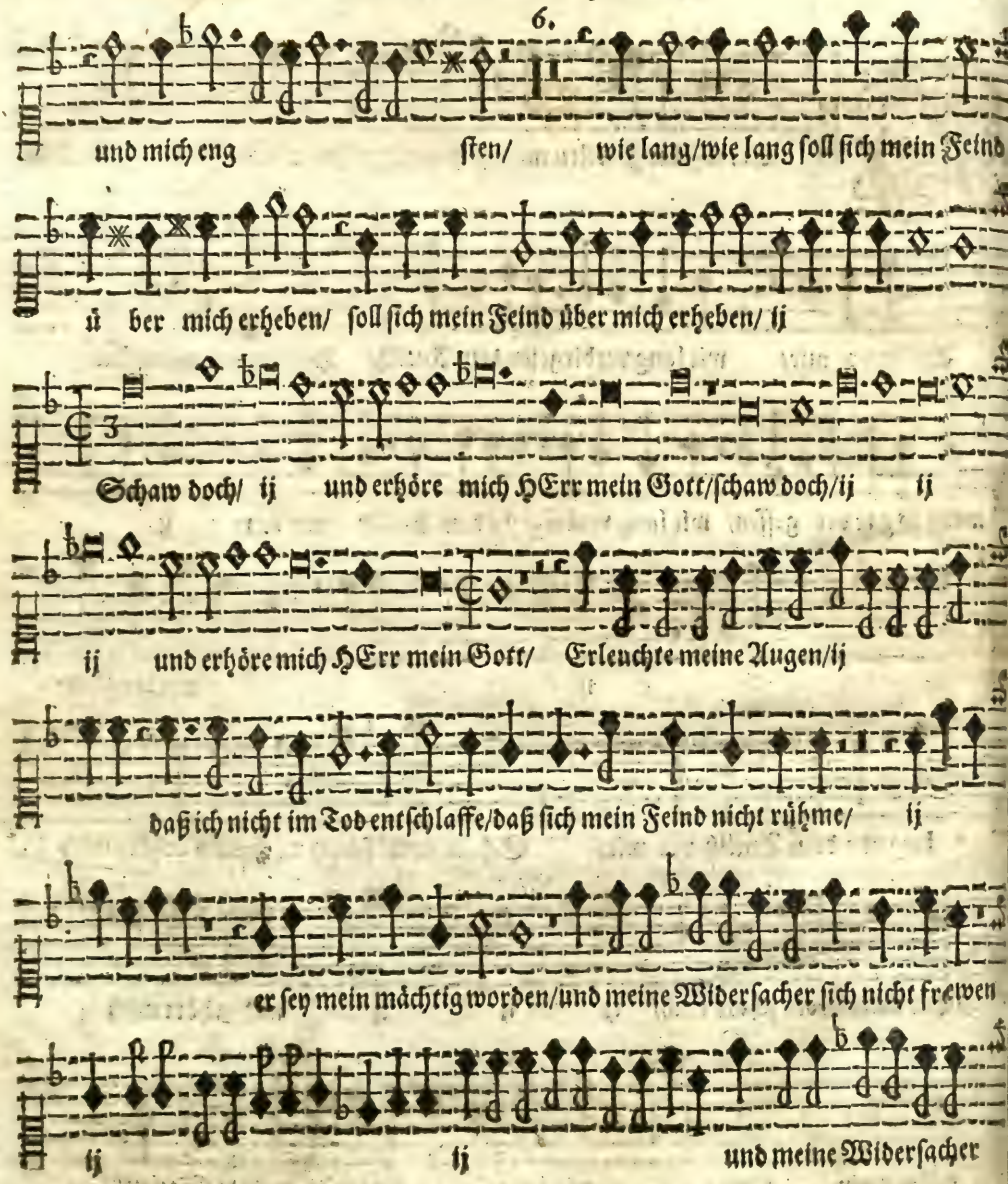

grossen Barmhertzigkeit/ wasch ab mach rein mein Misse that/ mein Mis sethat/

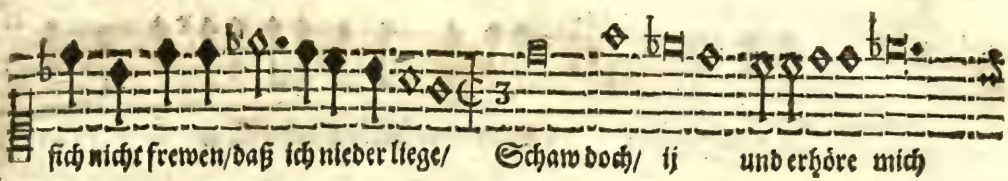

erbarm dich mein/ ij ij ij er.

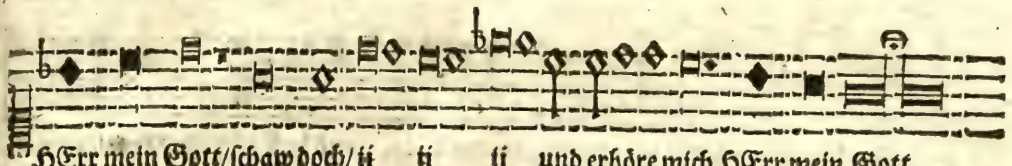

barm dich mein/ich erkenn meine Sünd und ist mir leid/erbarm dich mein/allein ich
dir gesündiget hab/ erbarm dich mein/ ij ij al-
lein ich dir gesündiget hab/das ist wider mich ste tiglich/ stetiglich/ das Böß vor
dir mag nicht bestahn/ du bleibst gerecht ob du ur theilest mich/du bleibst gerecht
ob du ur theilest mich/ du bleibst gerecht/ob du ur theilest mich/ erbarm
dich mein/ ij erbarm dich mein.


HErr wie lange wiltu mein so gar vergessen/ wie lang verbirgestu dein
Antlitz vor mir/ wie lang verbirgestu dein Antlitz/ HErr wie lange wiltu
mein so gar ver gessen/ wie lang verbirgestu dein Antlitz vor mir/ ij
ij wie lang ver-
birgestu dein Antlitz vor mir/ Schaw doch/ schaw doch/ und erhöre mich
HErr mein Gott/ schaw doch/ ij ij ij und erhöre mich
14.
HErr mein Gott/ wie lang soll ich sorgen in meiner Seelen/

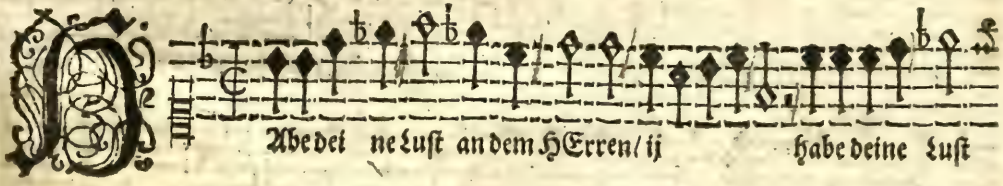
6.


und mich eng sten/ wie lang/wie lang soll sich mein Feind
über mich erheben/ soll sich mein Feind über mich erheben/ ij
Schaw doch/ ij und erhöre mich HErr mein Gott/schaw doch/ij ij
ij und erhöre mich HErr mein Gott/ Erleuchte meine Augen/ij
daß ich nicht im Tod entschlaffe/daß sich mein Feind nicht rühme/ ij
er sey mein mächtig worden/und meine Widersacher sich nicht frewen
ij ij und meine Widersacher

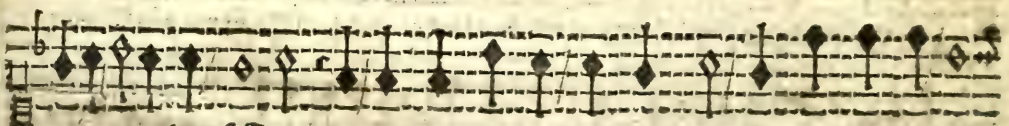

fich nicht frewen/daß ich nieder liege/ Schaw doch/ ij und erhöre mich

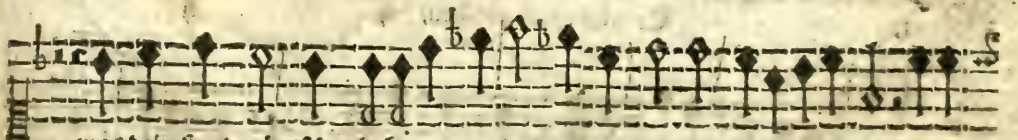

HErr mein Gott/schaw doch/ ij ij ij und erhöre mich HErr mein Gott.

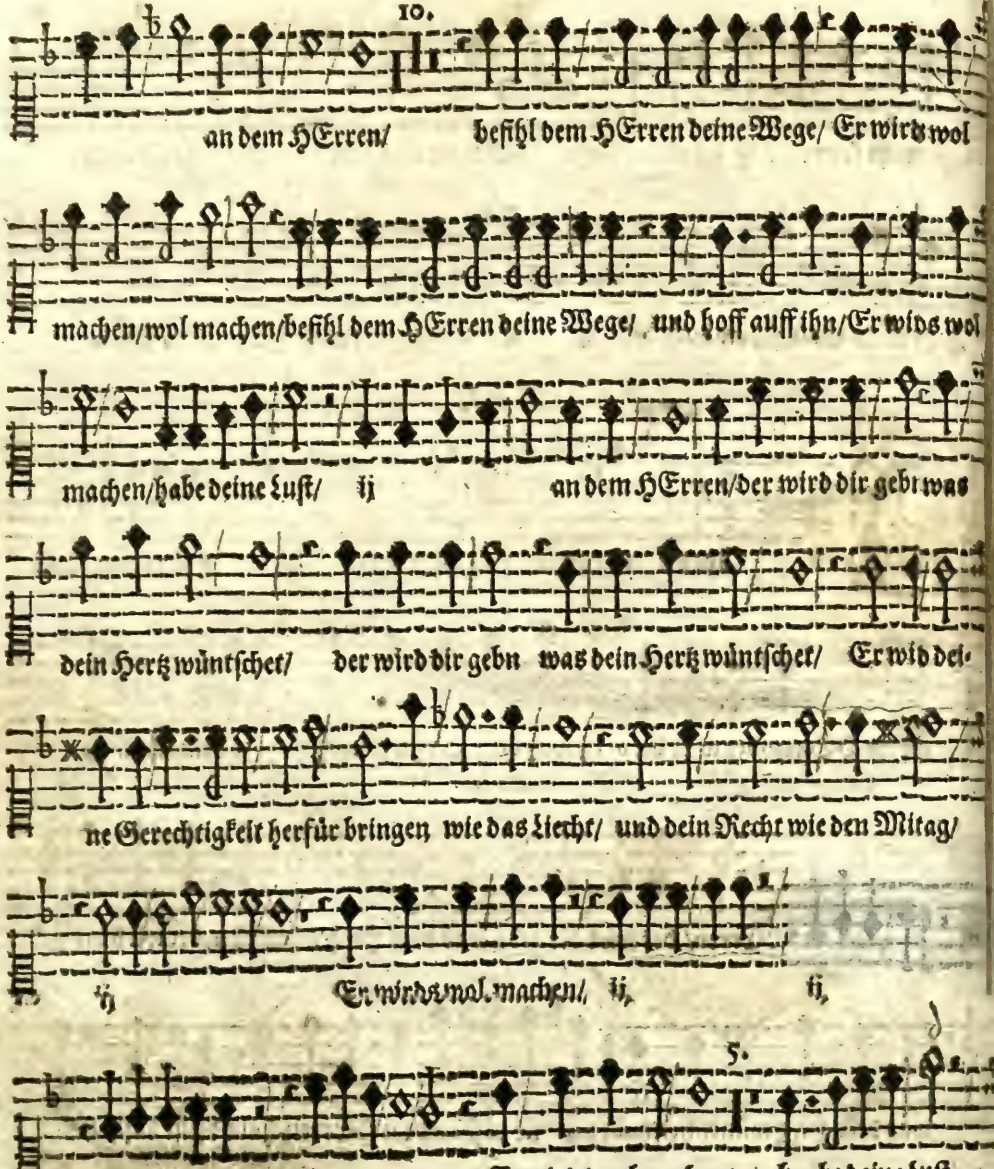
XXI.

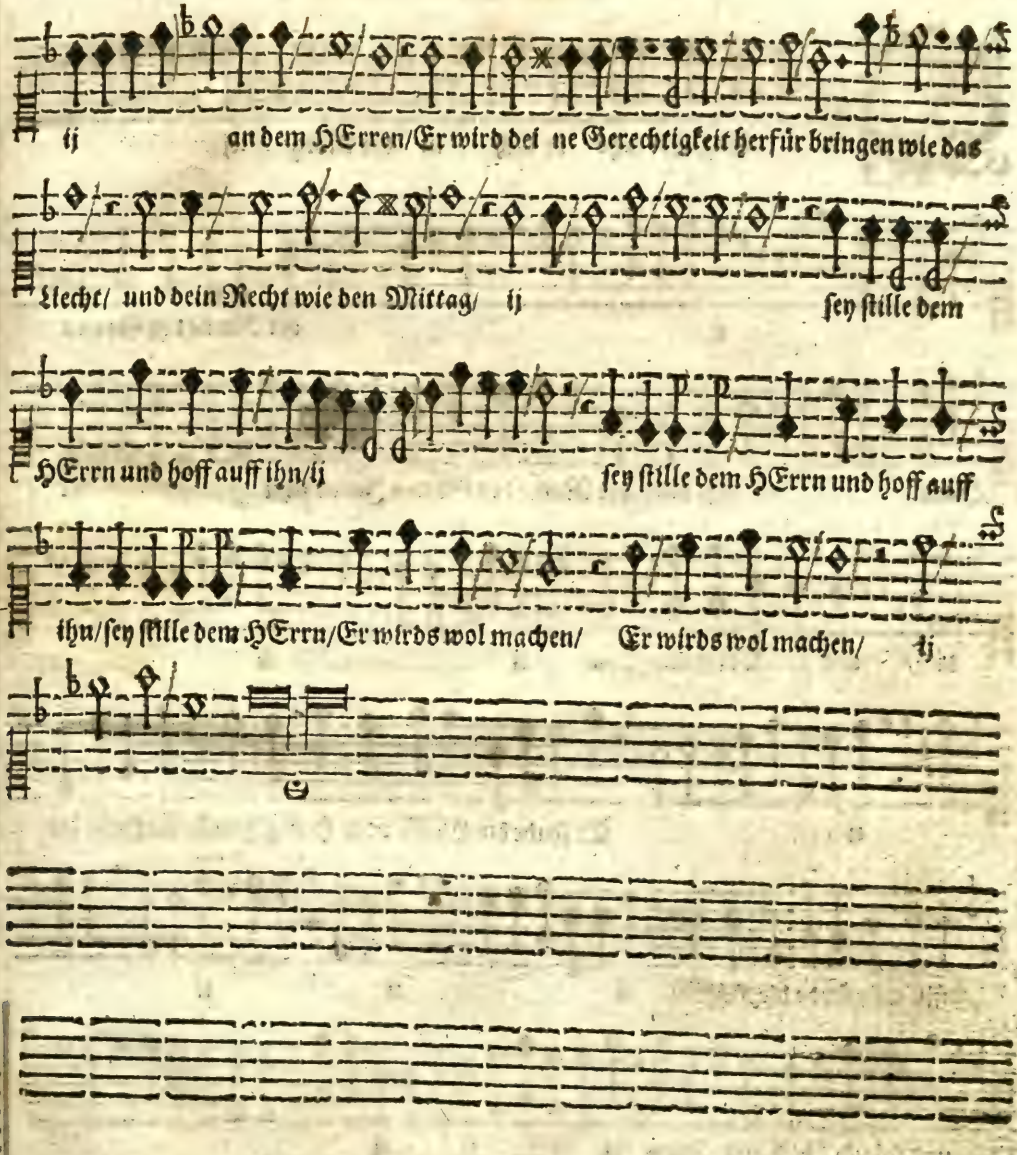

Habe dei ne Luſt an dem HErren/ ij habe deine Luſt

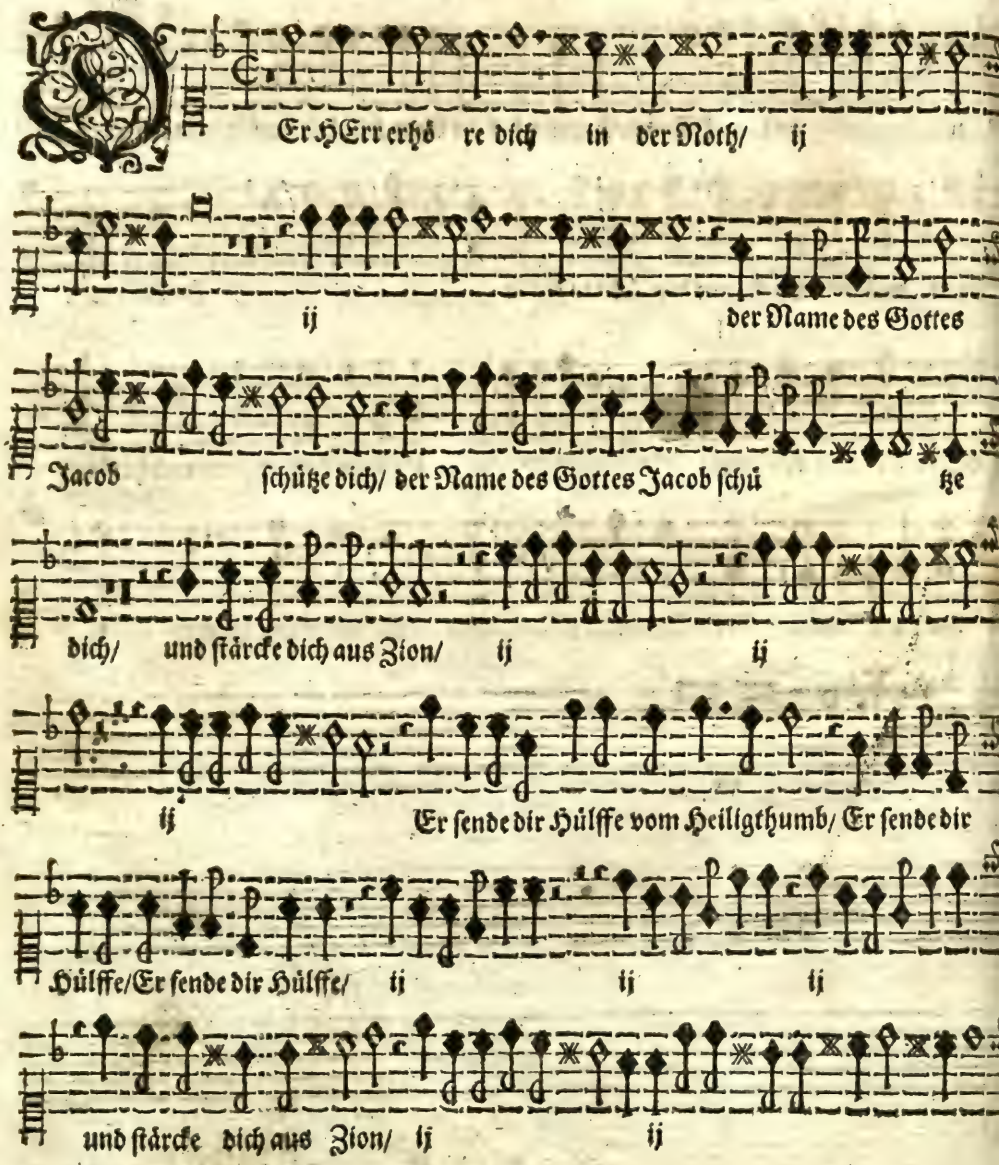
an dem HErren/der wird dir gebn was dein Hertz wüntſchet/ habe deine Luſt/ ij

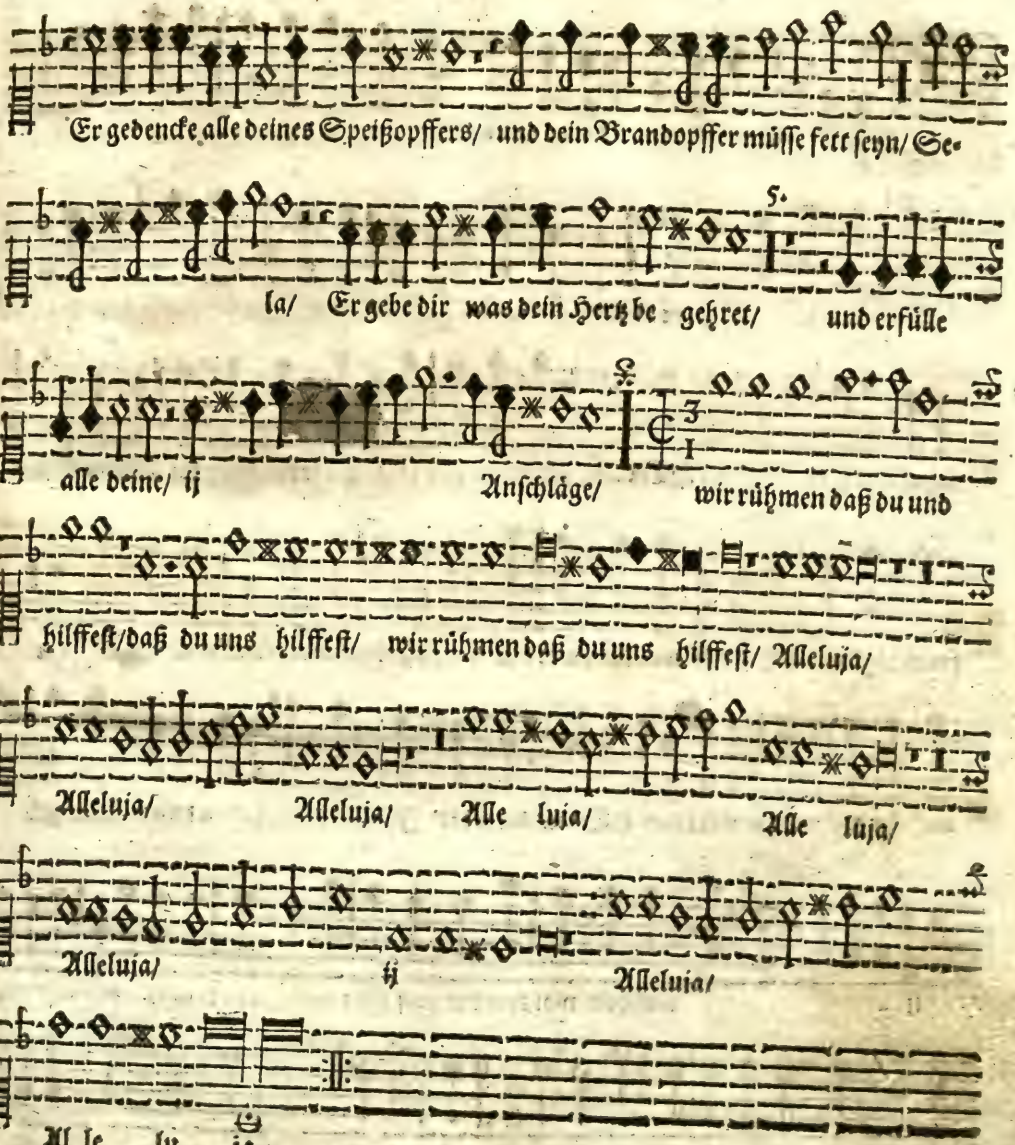

an dem HErren/ der wird dir gebn was dein Hertz wüntſchet/der wird dir gebn/

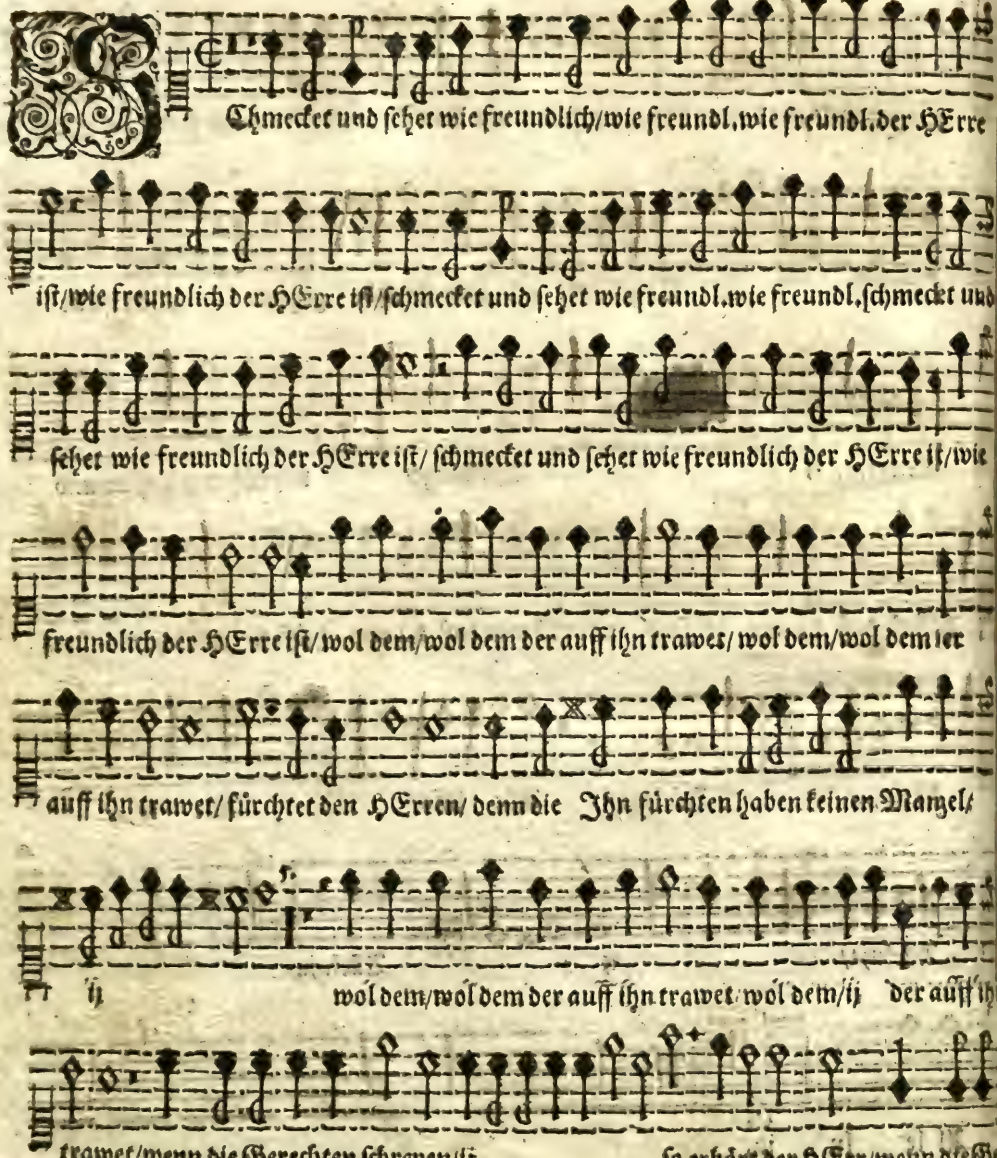

was dein Hertz wüntſchet/habe dei ne Luſt an dem HErren/habe deine Luſt/ ij

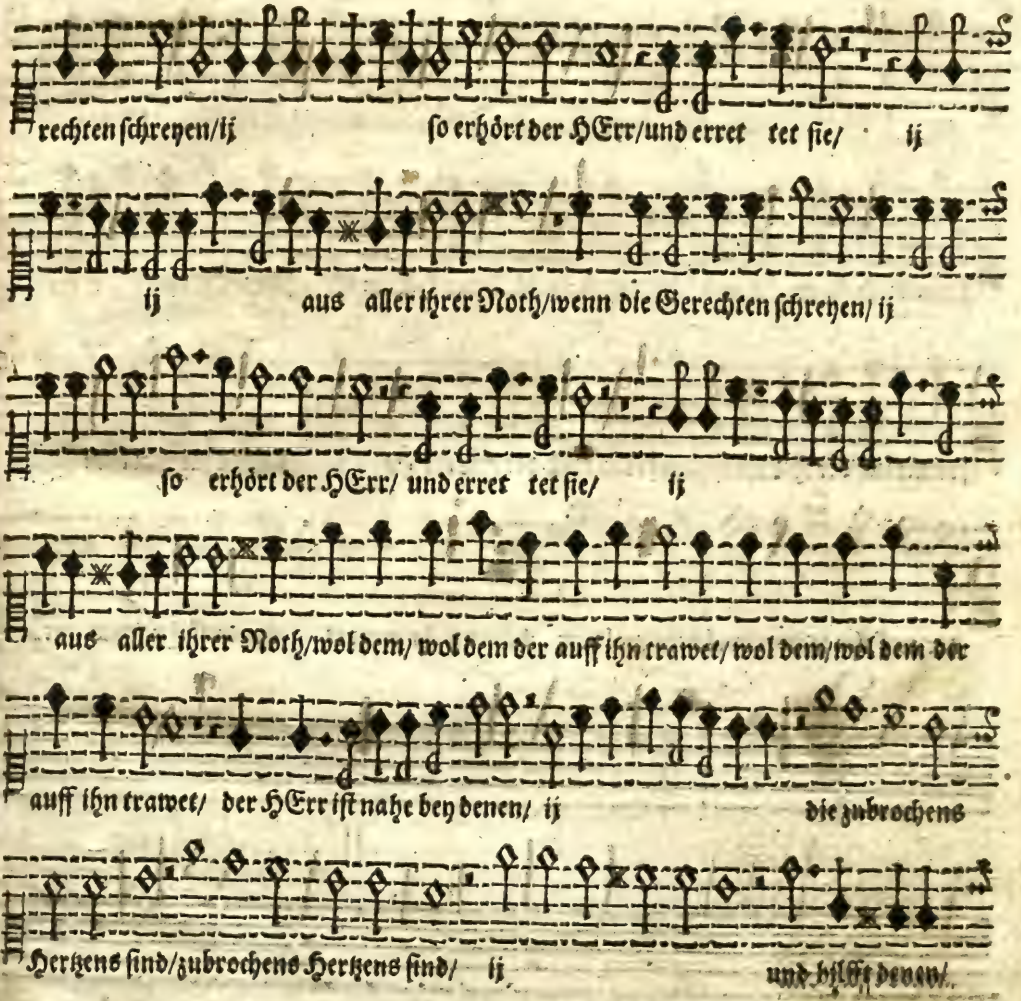

10.
an dem HErren/ befihl dem HErren deine Wege/ Er wirds wol
machen/wol machen/befihl dem HErren deine Wege/ und hoff auff ihn/Er wirds wol
machen/habe deine Lust/ ij an dem HErren/der wird dir gebn was
dein Hertz wüntschet/ der wird dir gebn was dein Hertz wüntschet/ Er wird dei-
ne Gerechtigkeit herfür bringen wie das Liecht/ und dein Recht wie den Mitag/
ij Er wirds wol machen/ ij, ij,
5.
ij ij Er wirds wol machen/ ha be deine Lust


ij an dem HErren/Er wird dei ne Gerechtigkeit herfür bringen wie das
Liecht/ und dein Recht wie den Mittag/ ij sey stille dem
HErrn und hoff auff ihn/ij sey stille dem HErrn und hoff auff
ihn/sey stille dem HErrn/Er wirds wol machen/ Er wirds wol machen/ ij

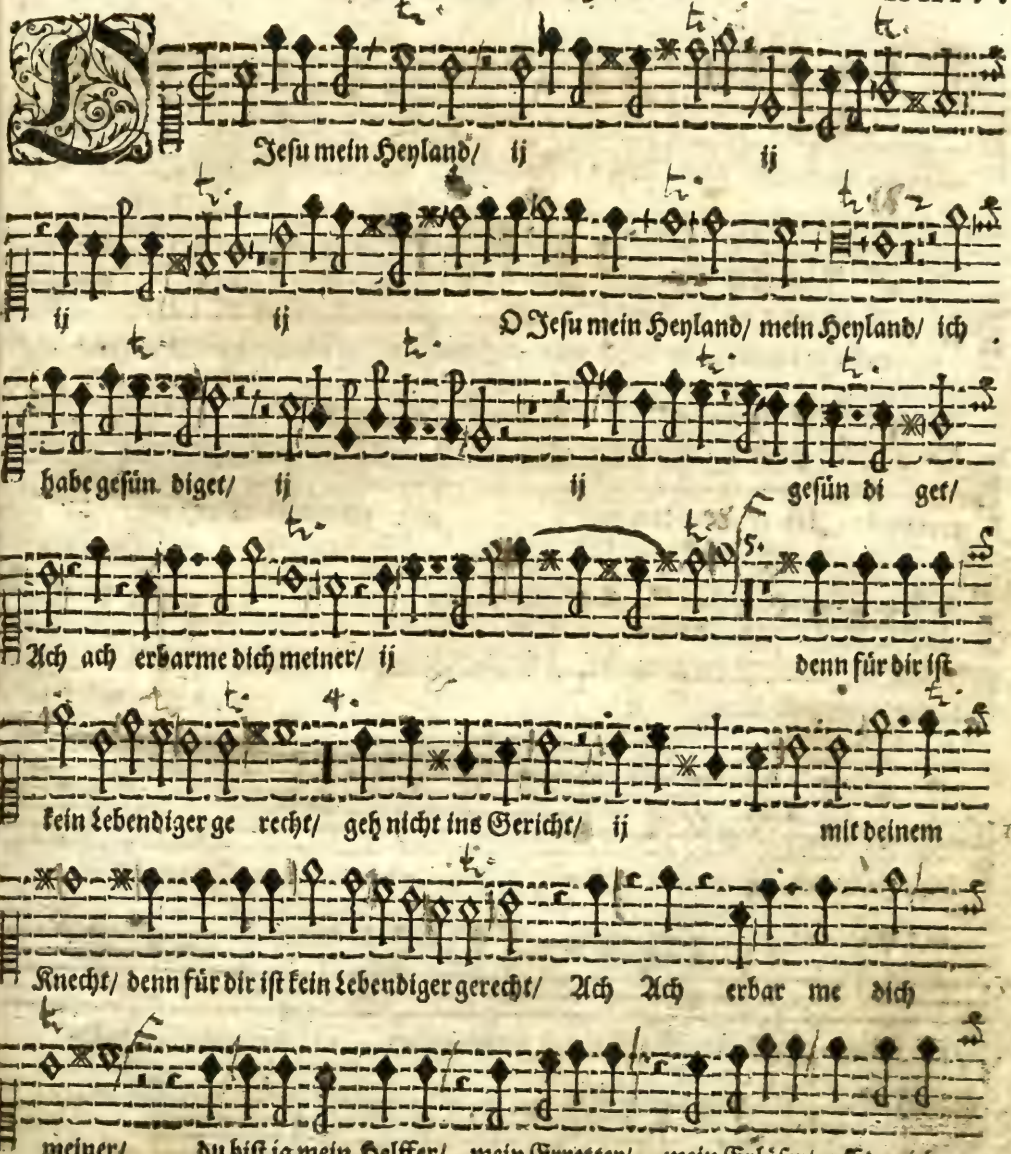

Er HErr erhö re dich in der Noth/ ij
ij der Name des Gottes
Jacob schütze dich/ der Name des Gottes Jacob schü tze
dich/ und stärcke dich aus Zion/ ij ij
ij Er sende dir Hülffe vom Heiligthumb/ Er sende dir
Hülffe/Er sende dir Hülffe/ ij ij ij
und stärcke dich aus Zion/ ij ij

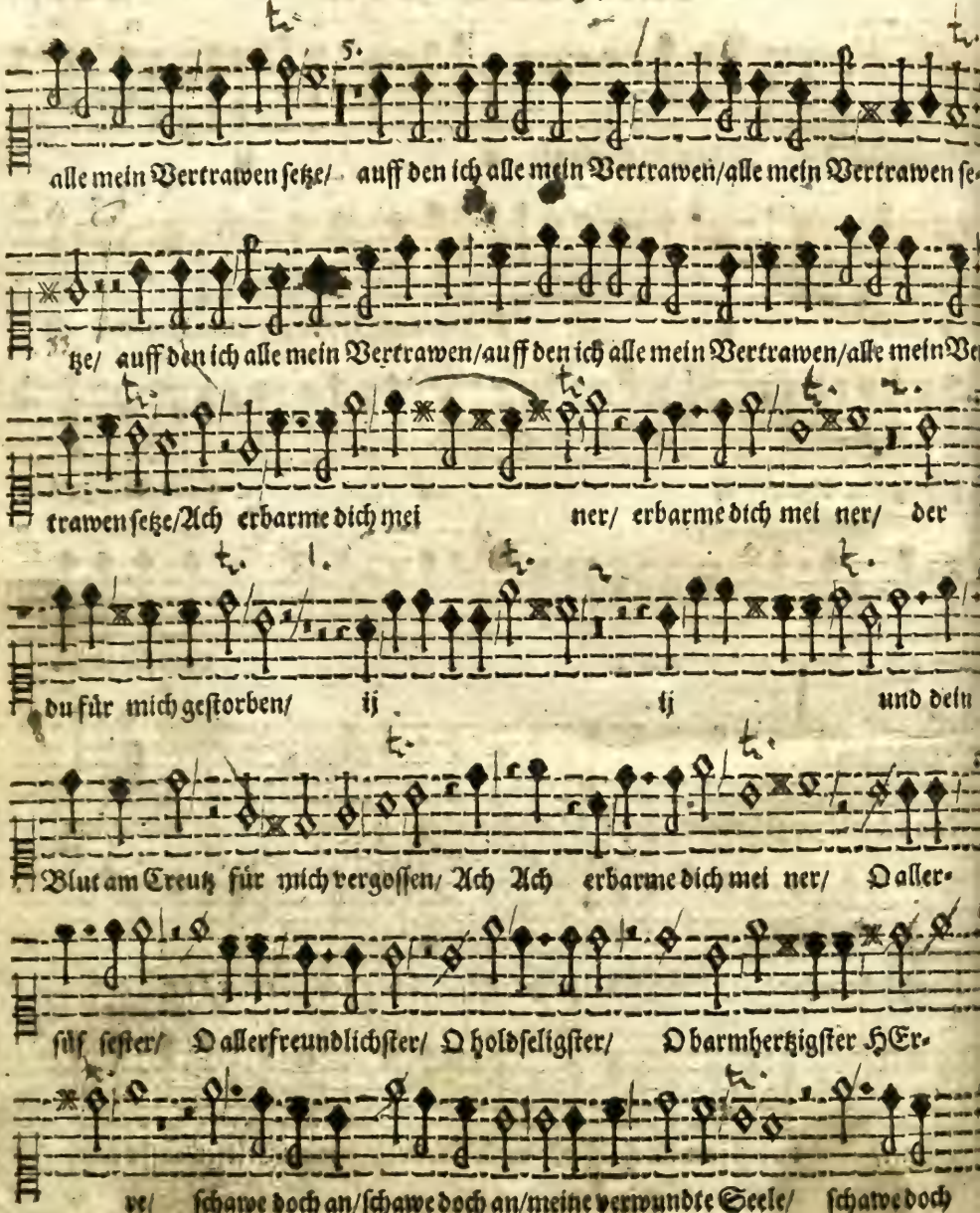

Er gedencke alle deines Speißopffers/ und dein Brandopffer müsse fett seyn/ Se-
la/ Er gebe dir was dein Hertz be gehret/ und erfülle
alle deine/ ij Anschläge/ wir rühmen daß du und
hilffest/daß du uns hilffest/ wir rühmen daß du uns hilffest/ Alleluja/
Alleluja/ Alleluja/ Alle luja/ Alle luja/
Alleluja/ ij Alleluja/
Al le lu ja.

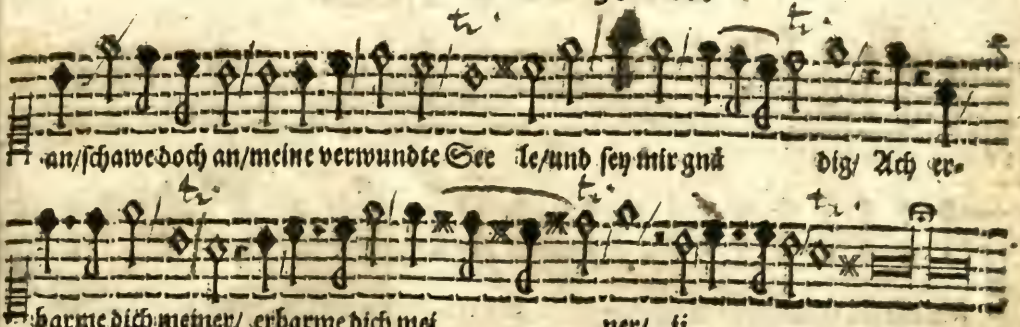

Chmecket und sehet wie freundlich/wie freundl.wie freundl.der HErre
ist/wie freundlich der HErre ist/schmecket und sehet wie freundl.wie freundl.schmecket und
sehet wie freundlich der HErre ist/ schmecket und sehet wie freundlich der HErre ist/wie
freundlich der HErre ist/wol dem/wol dem der auff ihn trawet/ wol dem/wol dem der
auff ihn trawet/ fürchtet den HErren/ denn die Ihn fürchten haben keinen Mangel/
ij wol dem/wol dem der auff ihn trawet wol dem/ij der auff ih
trawet/wenn die Gerechten schreyen/ij so erhört der HErr/wenn die G


rechten schreyen/ij so erhört der HErr/und erret tet sie/ ij
ij aus aller ihrer Noth/wenn die Gerechten schreyen/ ij
so erhört der HErr/ und erret tet sie/ ij
aus aller ihrer Noth/wol dem/ wol dem der auff ihn trawet/ wol dem/wol dem der
auff ihn trawet/ der HErr ist nahe bey denen/ ij die zubrochens
Hertzens sind/zubrochens Hertzens sind/ ij und hilfft denen/
ij die zuschla gen Gemüthe ha ben/ die zu-

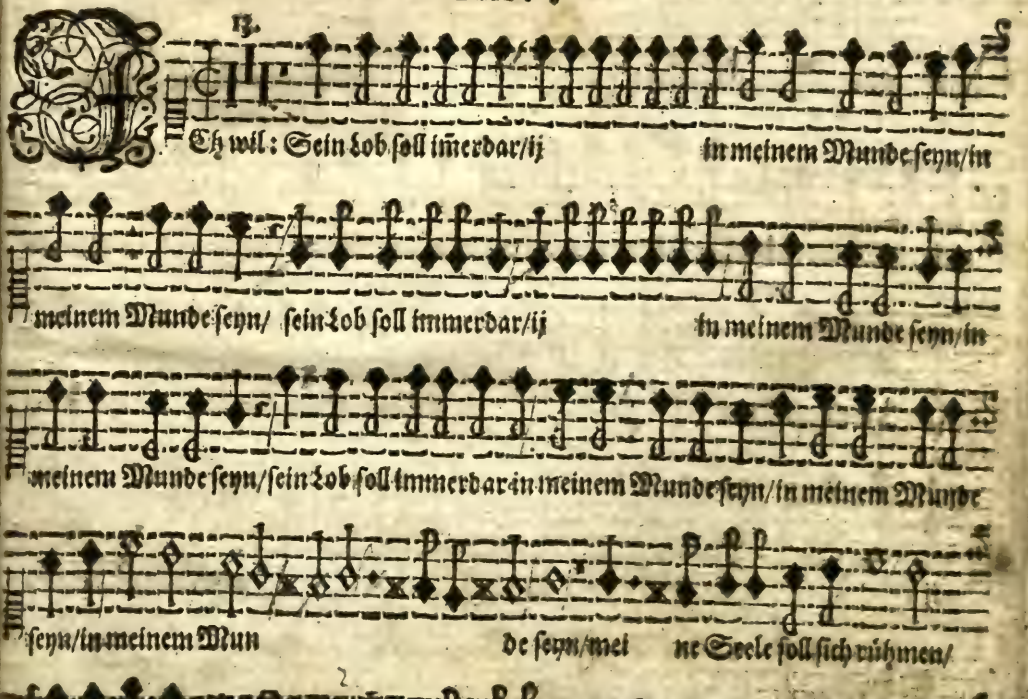
schla gen Gemüthe haben/ schmecket und sehet wie freundlich/ wie
freundlich/schmecket und sehet wie freundlich der HErre ist/ schmecket und sehet we
freundlich der HErre ist/wie freundlich der HErre ist/ Wol dem/wol dem
der auff ihn trawet/wol dem/wol dem der auff ihn trawet/ der auff ihn traw t.

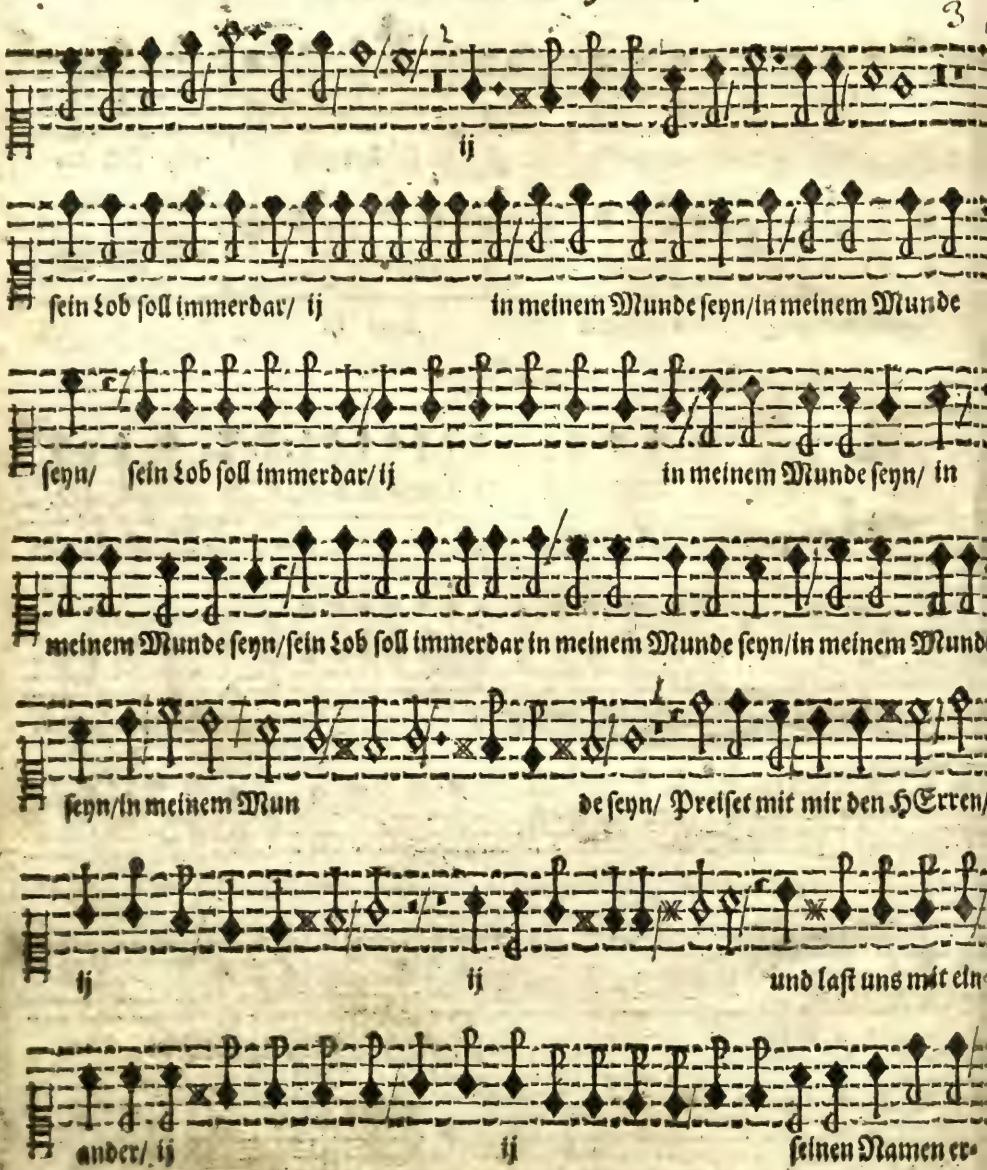

Jesu mein Heyland/ ij ij
ij ij O Jesu mein Heyland/ mein Heyland/ ich
habe gesün. diget/ ij ij gesün di get/
Ach ach erbarme dich meiner/ ij denn für dir ist
kein Lebendiger ge recht/ geh nicht ins Gericht/ ij mit deinem
Knecht/ denn für dir ist kein Lebendiger gerecht/ Ach Ach erbar me dich
meiner/ du bist ja mein Helffer/ mein Erretter/ mein Erlöser/auff den ich

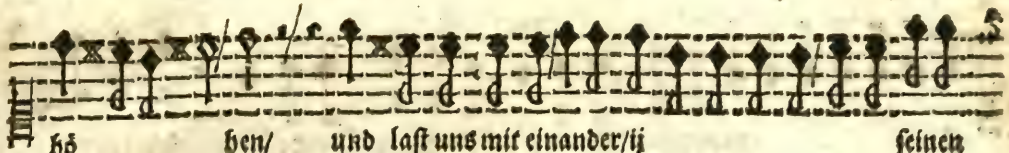

alle mein Vertrawen setze/ auff den ich alle mein Vertrawen/alle mein Vertrawen se-
tze/ auff den ich alle mein Vertrawen/auff den ich alle mein Vertrawen/alle mein Ve
trawen setze/Ach erbarme dich mei ner/ erbarme dich mei ner/ der
du für mich gestorben/ ij ij und dein
Blut am Creutz für mich vergossen/ Ach Ach erbarme dich mei ner/ O aller-
süs ser/ O allerfreundlichster/ O holdseligster/ O barmhertzigster HErr-
re/ schawe doch an/schawe doch an/meine verwundte Seele/ schawe doch

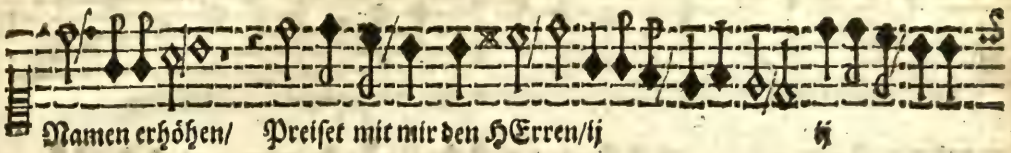

an/schawe doch an/meine verwundte See le/und sey mir gnä dig/ Ach er-
barme dich meiner/ erbarme dich mei ner/ ij.

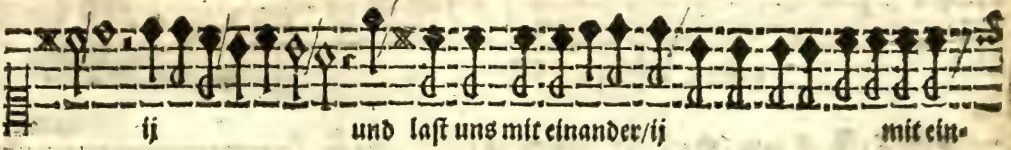
XXV.

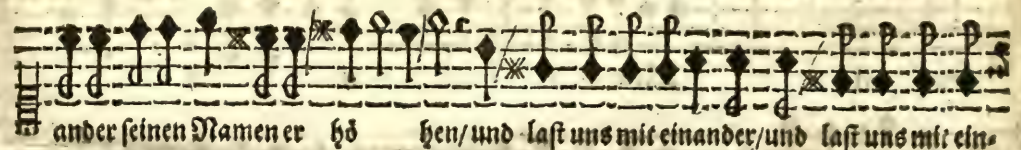

Ch wil: Sein Lob soll jmerdar/ij in meinem Munde seyn/in
meinem Munde seyn/ sein Lob soll immerdar/ij in meinem Munde seyn/in
meinem Munde seyn/sein Lob soll immerdar in meinem Munde seyn/in meinem Munde
seyn/in meinem Mun de seyn/mei ne Seele soll sich rühmen/
soll sich rühmen des HErren/mei ne Seele soll sich rühmen des HErren/ ij

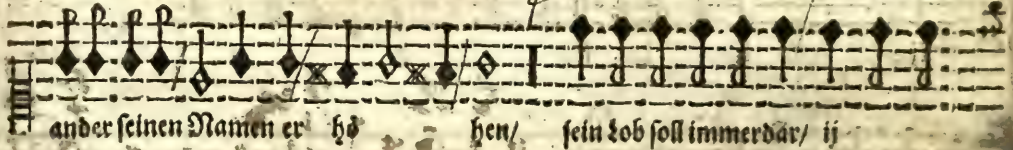

ij
sein Lob soll immerdar/ ij in meinem Munde seyn/in meinem Munde
seyn/ sein Lob soll immerdar/ ij in meinem Munde seyn/ in
meinem Munde seyn/sein Lob soll immerdar in meinem Munde seyn/in meinem Mund
seyn/in meinem Mun de seyn/ Preiset mit mir den HErren/
ij ij und last uns mit ein
ander/ ij ij seinen Namen er

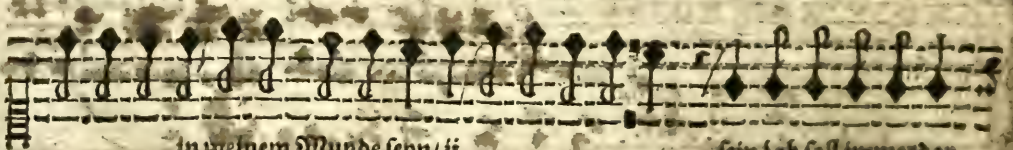

hö hen/ und last uns mit einander/ij seinen

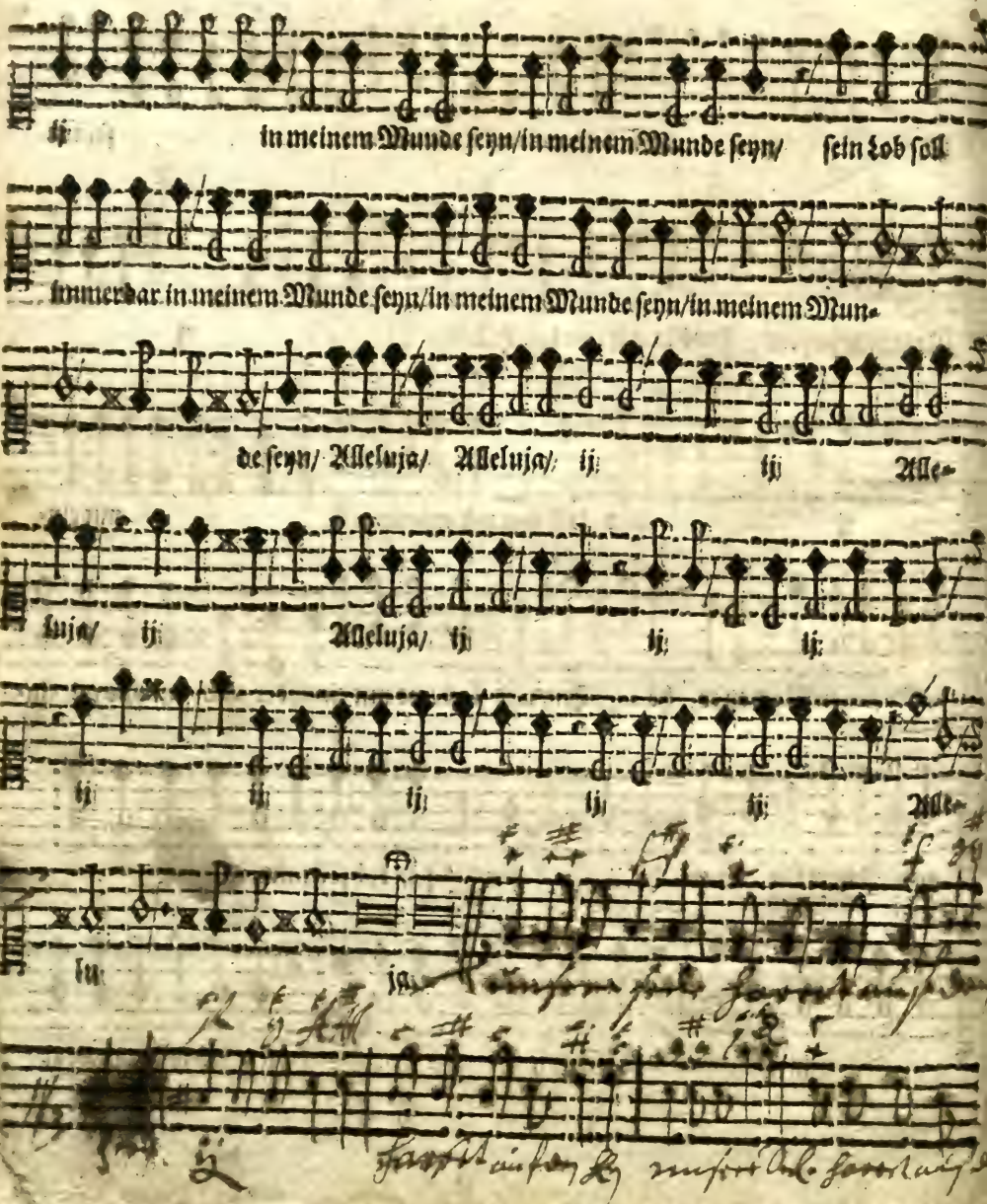

Namen erhöhen/ Preiset mit mir den HErren/ij ij

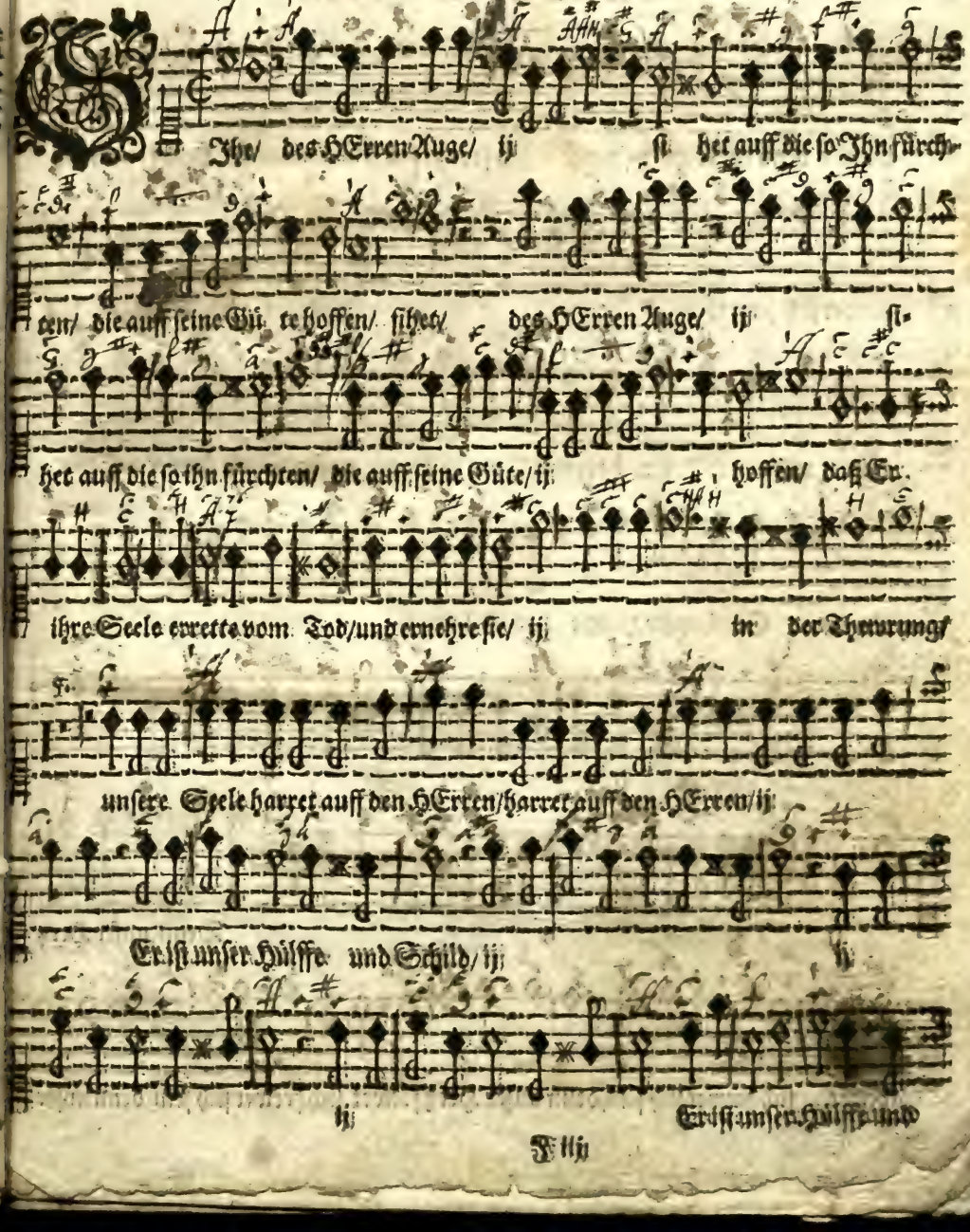

ij und last uns mit einander/ij mit ein-

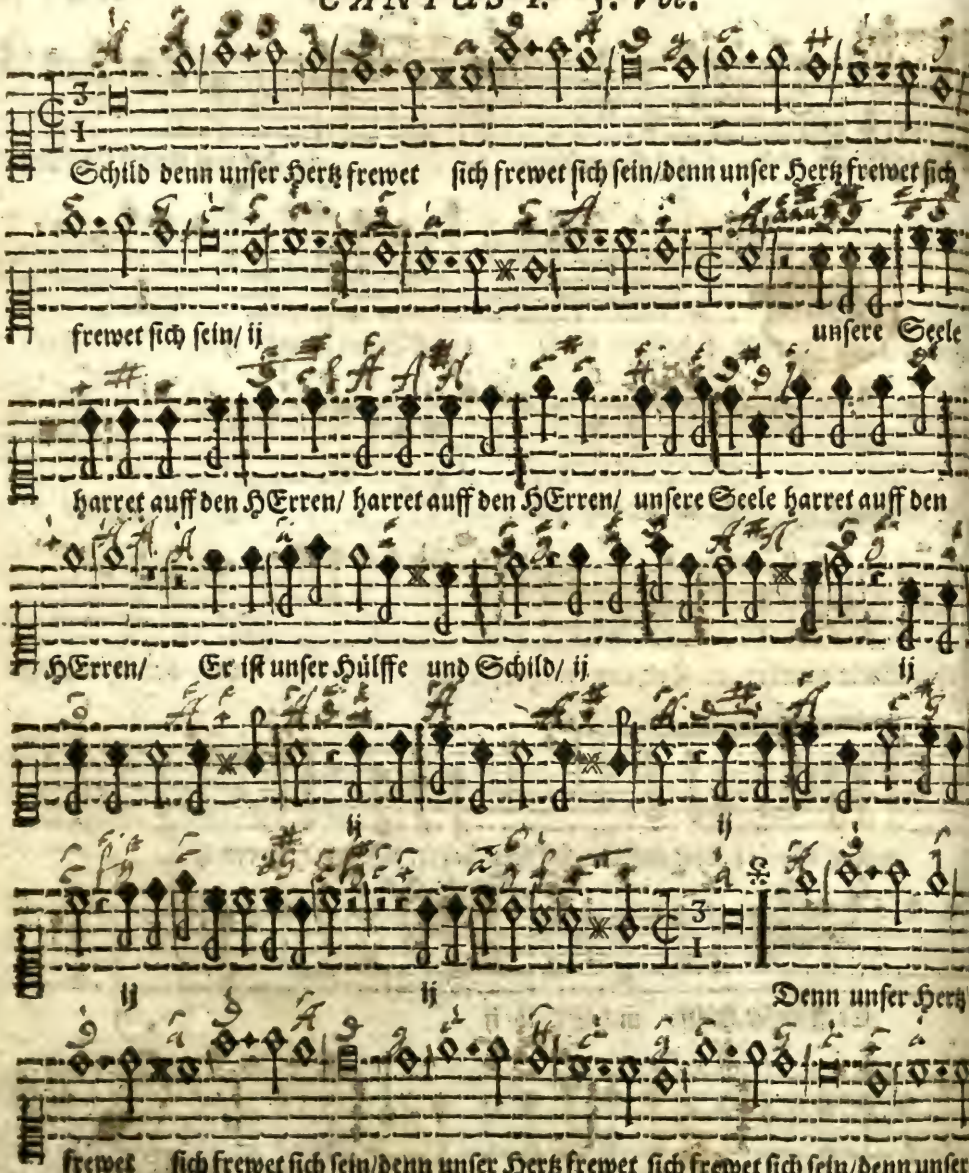

ander seinen Namen er hö hen/ und last uns mit einander/und last uns mit ein-

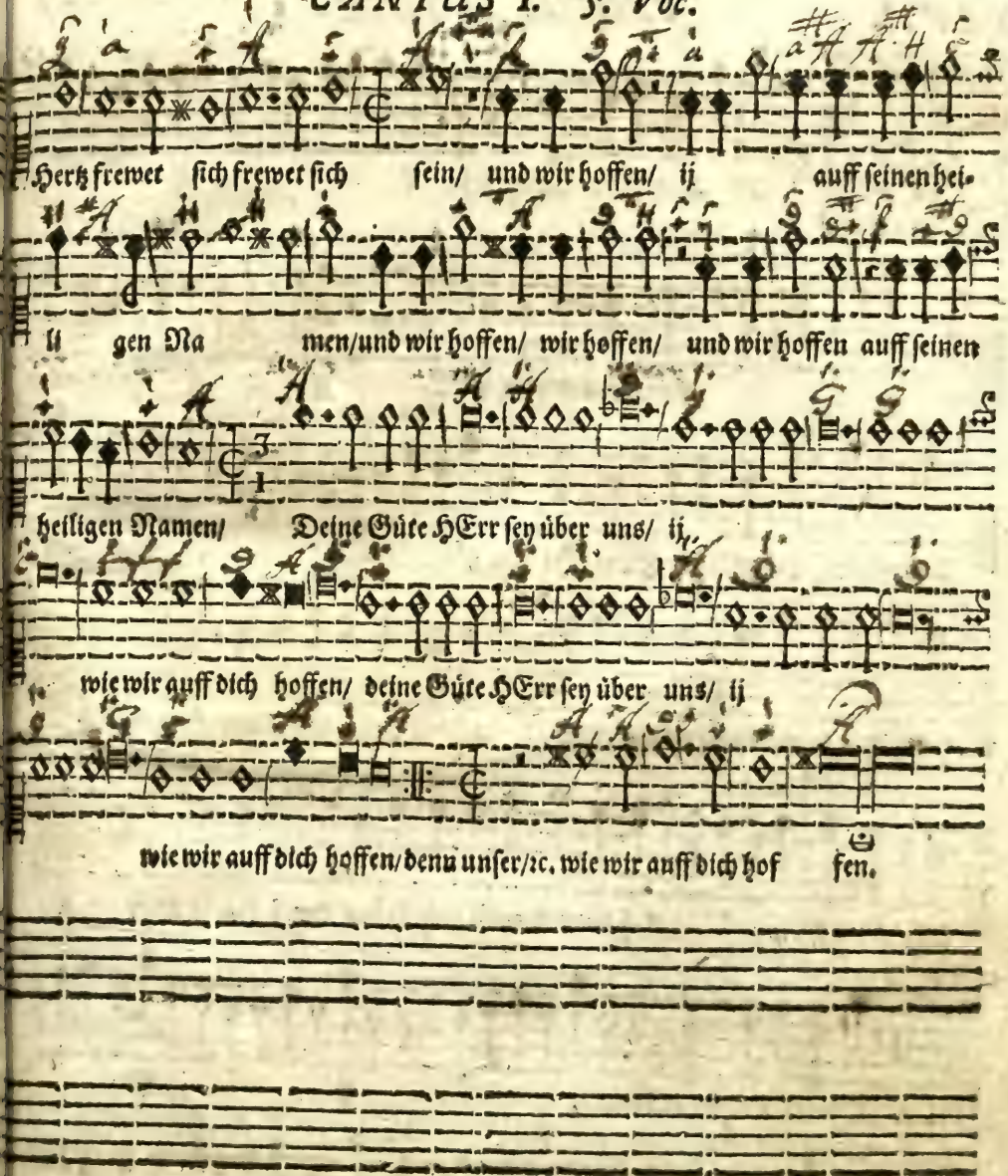

ander seinen Namen er hö hen/ sein Lob soll immerdar/ ij

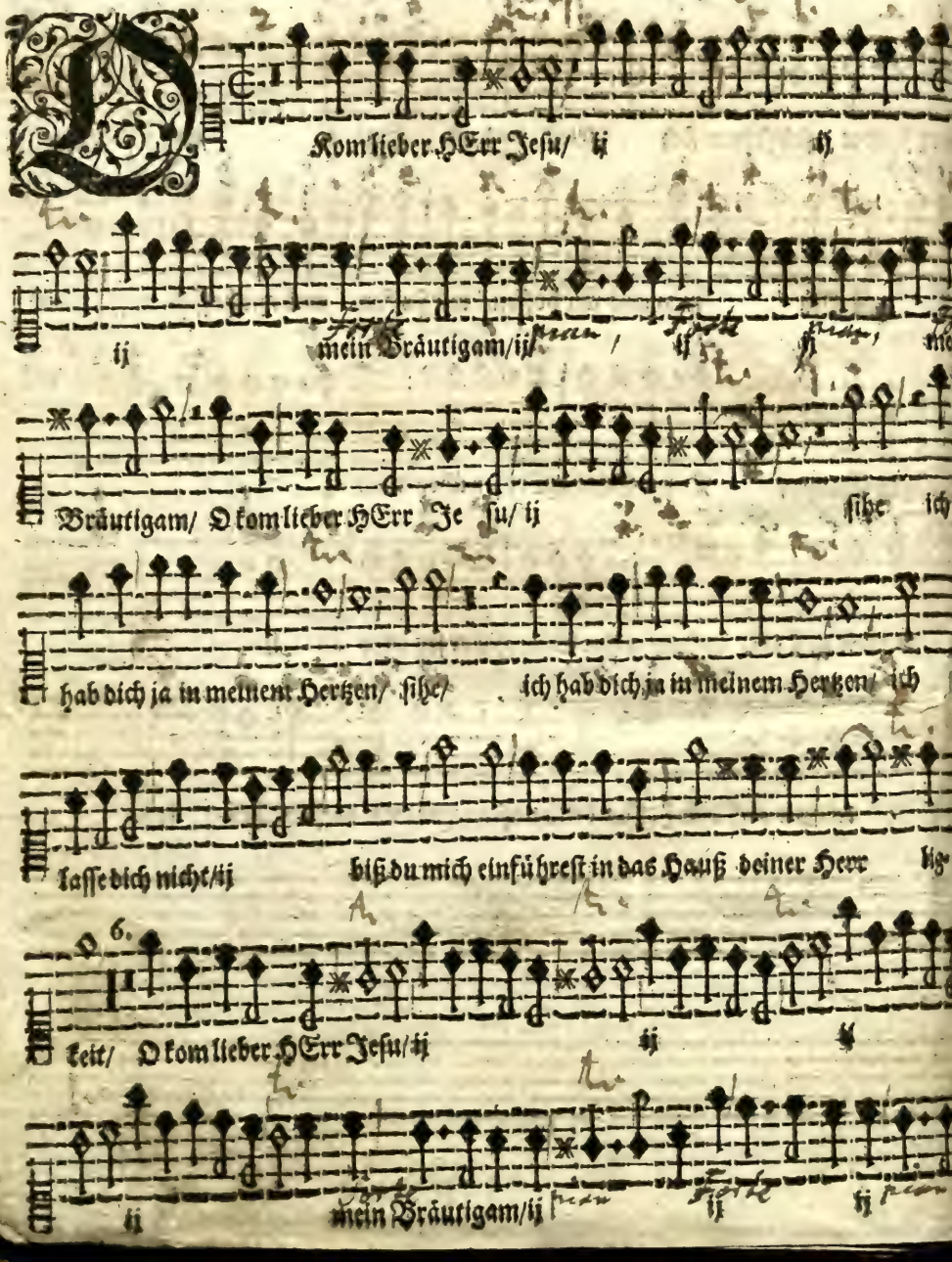

in meinem Munde seyn/ ij sein Lob soll immerdar

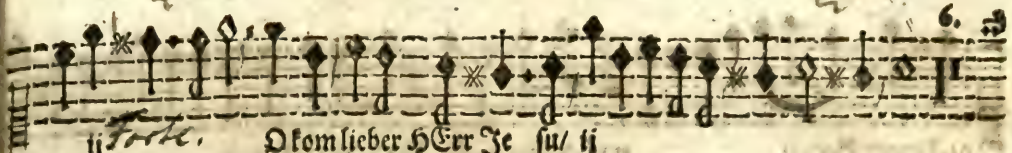

ij in meinem Munde seyn/ in meinem Munde seyn/ sein Lob soll
immerdar in meinem Munde seyn/ in meinem Munde seyn/ in meinem Mun-
de seyn/ Alleluja/ Alleluja/ ij ij Alle-
luja/ ij Alleluja/ ij ij ij
ij ij ij ij ij Alle-
lu ja

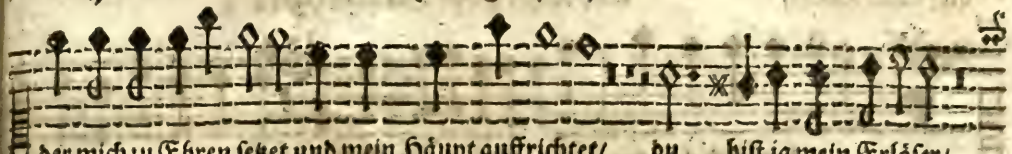

Sihe/ des HErren Auge/ ij
het auff die so Ihn fürch-
ten/ die auff seine Gü te hoffen/ sihet/ des HErren Auge/ ij
het auff die so ihn fürchten/ die auff seine Güte/ ij
hoffen/ daß Er
ihre Seele errette vom Tod/ und ernehre sie/ ij
in der Theurung/
unsere Seele harret auff den HErren/ harret auff den HErren/ ij
Er ist unser Hülffe und Schild/ ij
ij
ij
Er ist unser Hülffe und

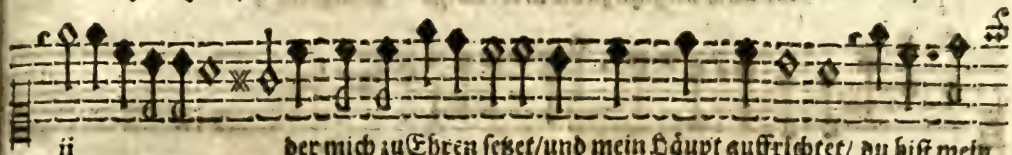

Schild denn unser Hertz frewet sich frewet sich sein/denn unser Hertz frewet sich
frewet sich sein/ ij unsere Seele
harret auff den HErren/ harret auff den HErren/ unsere Seele harret auff den
HErren/ Er ist unser Hülffe und Schild/ ij ij
ij ij
ij ij Denn unser Hertz
frewet sich frewet sich sein/denn unser Hertz frewet sich frewet sich sein/denn unser

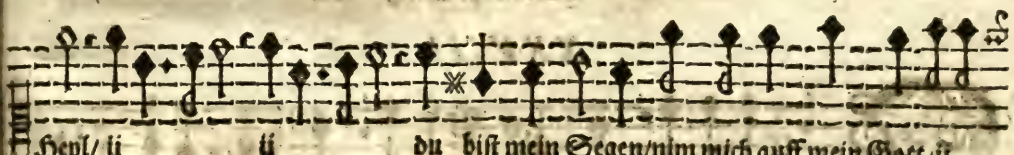

Hertz frewet sich frewet sich sein/ und wir hoffen/ ij auff seinen hei-
li gen Na men/und wir hoffen/ wir hoffen/ und wir hoffen auff seinen
heiligen Namen/ Deine Güte HErr sey über uns/ ij
wie wir auff dich hoffen/ deine Güte HErr sey über uns/ ij
wie wir auff dich hoffen/denn unser/ꝛc. wie wir auff dich hof fen.

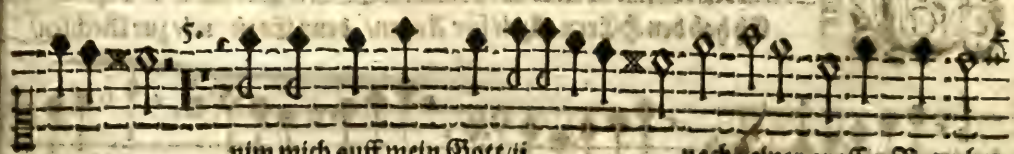

Kom lieber HErr Jesu/ ij ij
ij mein Bräutigam/ij/ ij ij
Bräutigam/ O kom lieber HErr Je su/ ij sihe ich
hab dich ja in meinem Hertzen/ sihe/ ich hab dich ja in meinem Hertzen/ ich
lasse dich nicht/ij biß du mich einführest in das Hauß deiner Herr lig
6.
keit/ O kom lieber HErr Jesu/ij ij ij
ij mein Bräutigam/ij ij ij

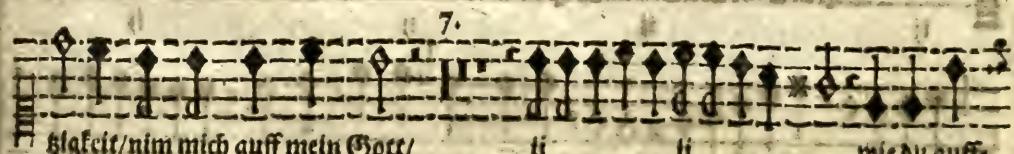

6.
ij Forte. O kom lieber HErr Je su/ ij

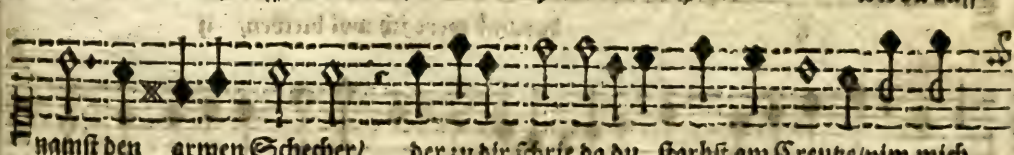

der mich zu Ehren setzet und mein Häupt auffrichtet/ du bist ja mein Erlöser/

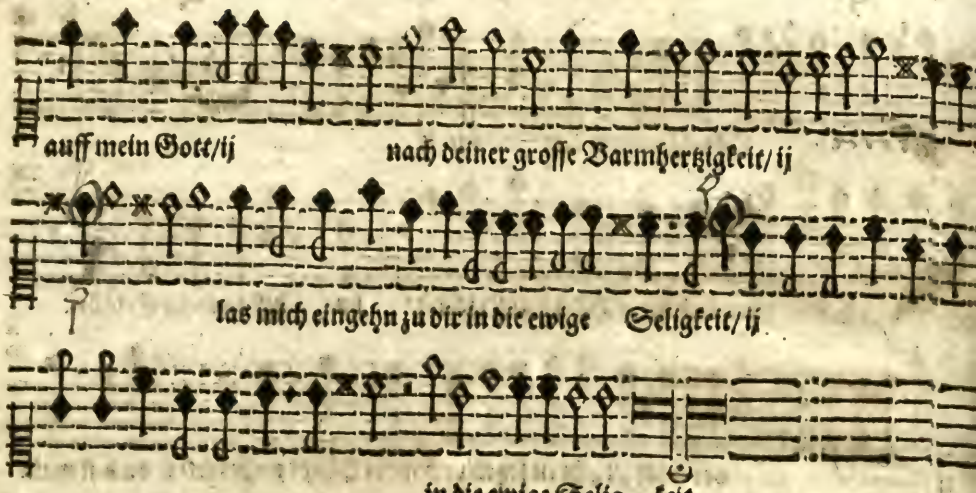

ij der mich zu Ehren setzet/und mein Häupt auffrichtet/ du bist mein


Heyl/ ij ij du bist mein Segen/nim mich auff mein Gott/ij

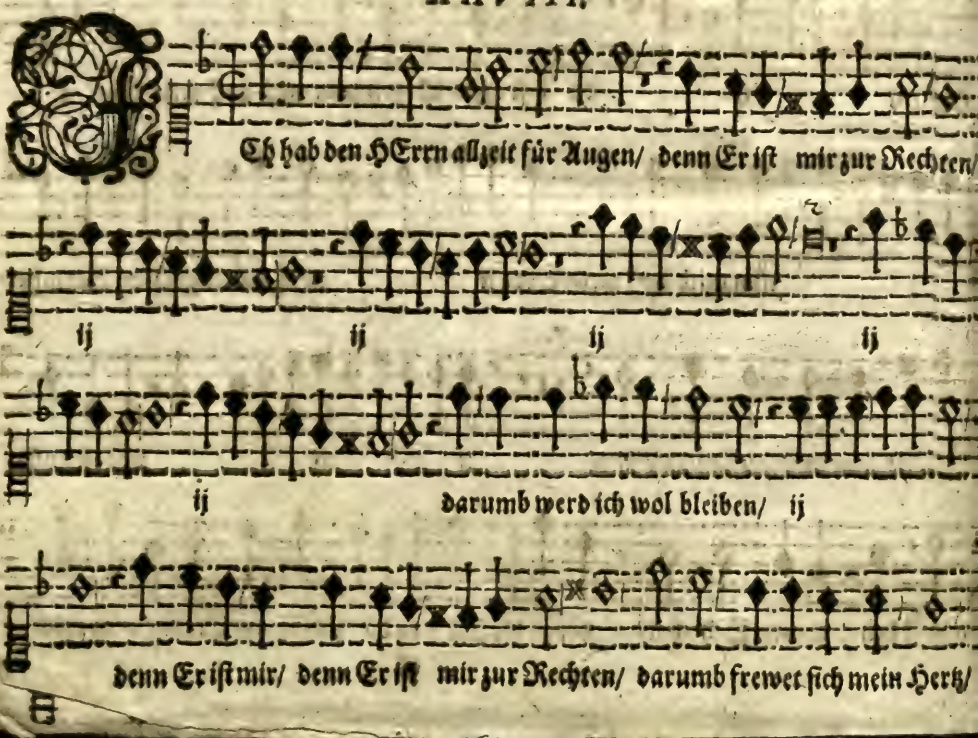

5.
nim mich auff mein Gott/ij nach deiner grossen Barmher-

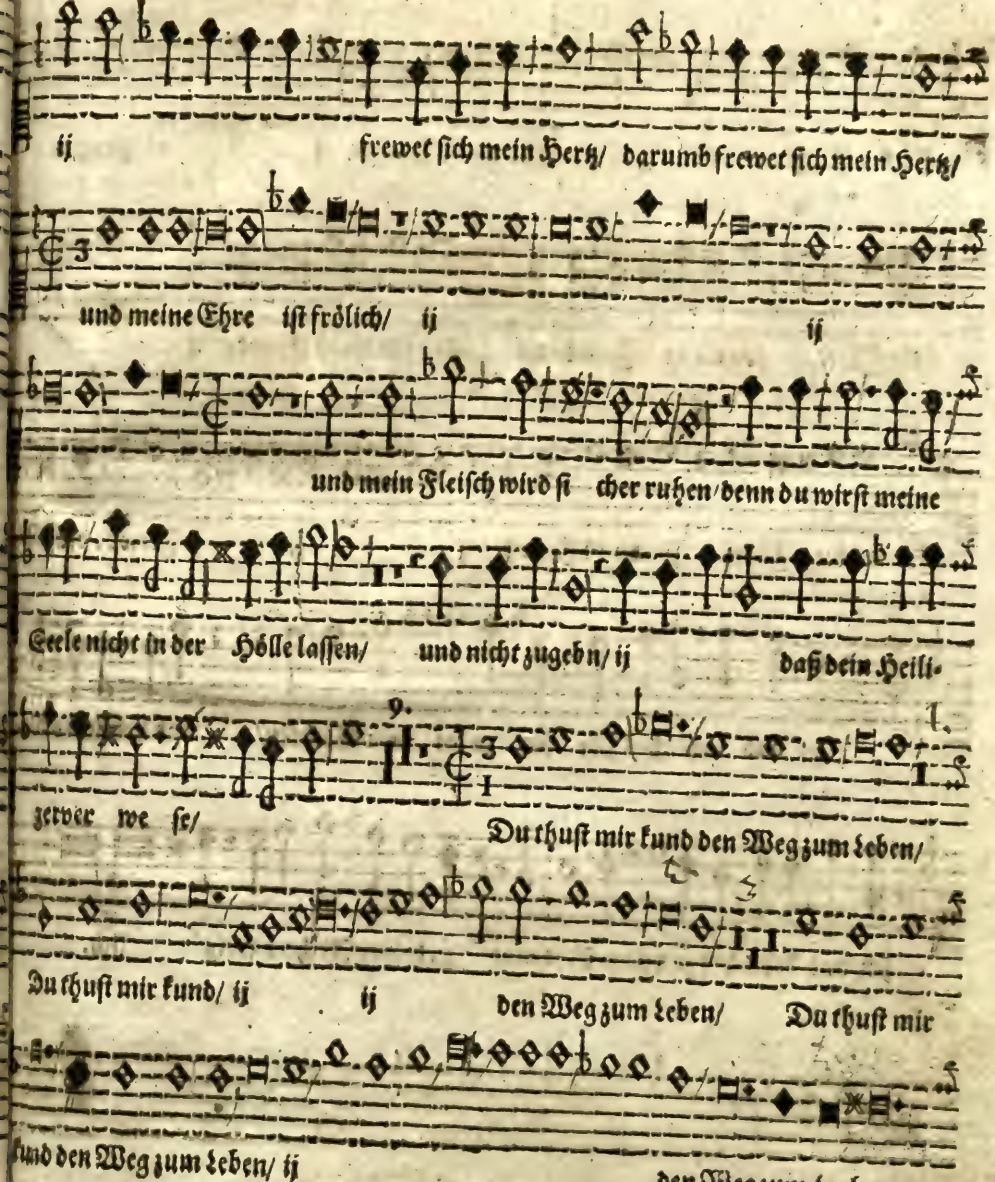

7.
zigkeit/nim mich auff mein Gott/ ij ij wie du auff-

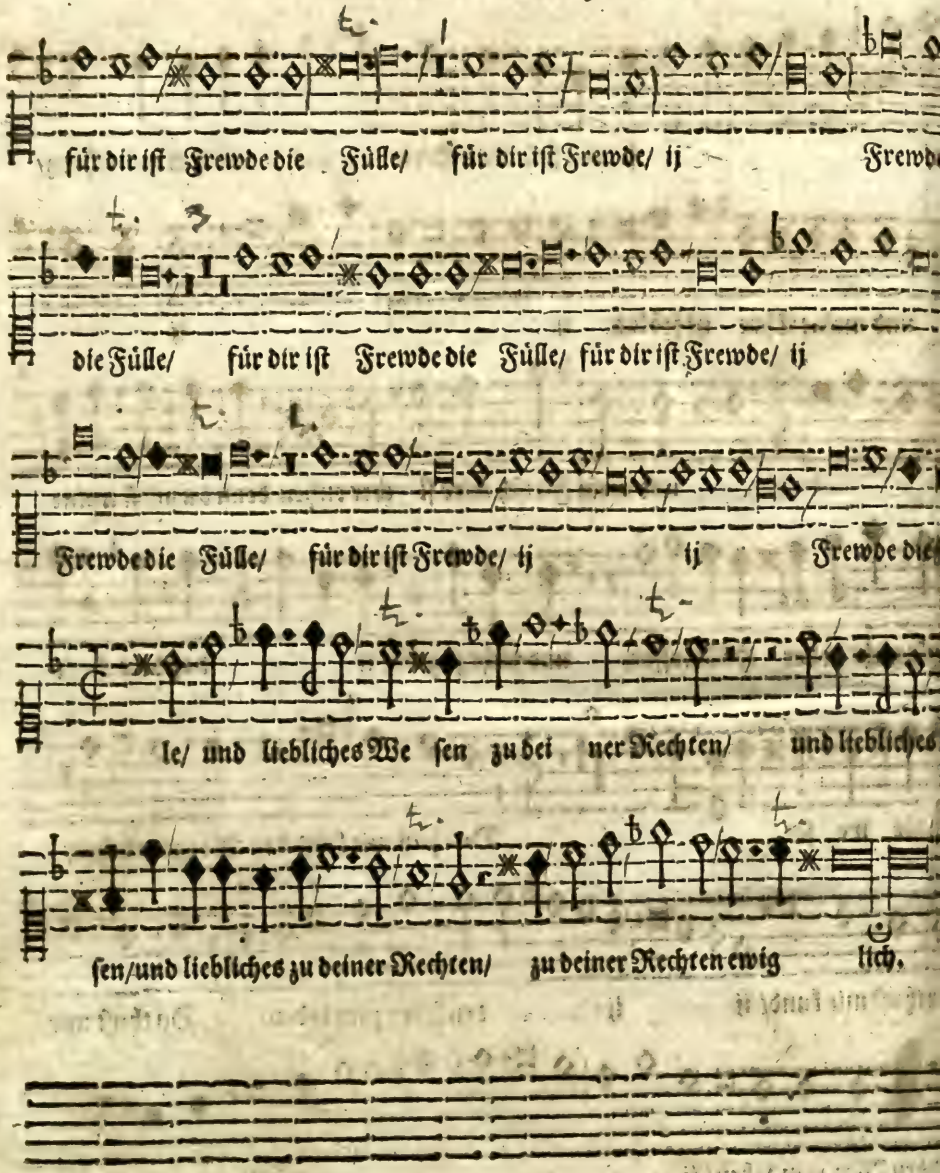

namst den armen Schecher/ der zu dir schrie da du starbst am Creutze/nim mich

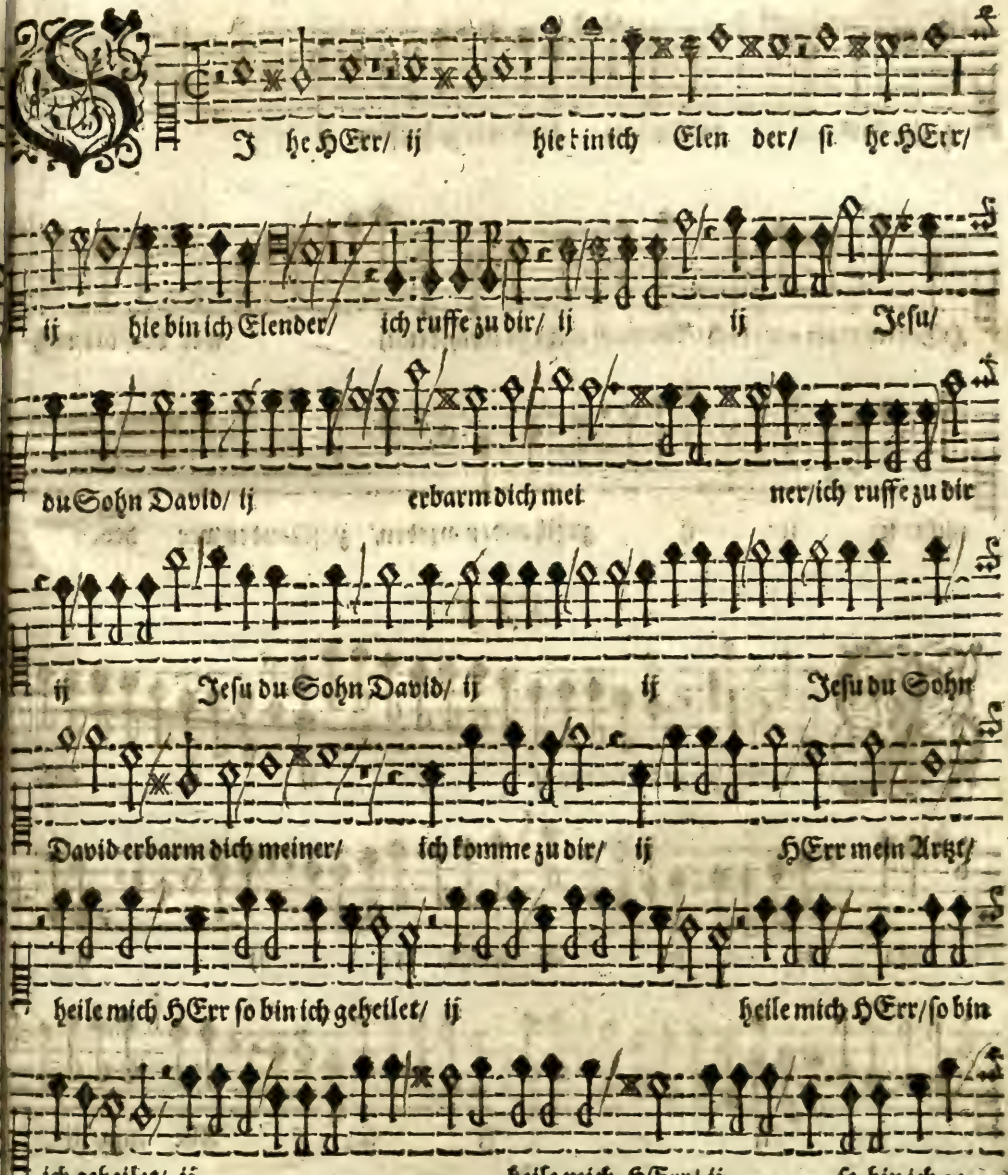

auff mein Gott/ij
nach deiner grosse Barmhertzigkeit/ij
las mich eingehn zu dir in die ewige Seligkeit/ij
in die ewige Selig keit.

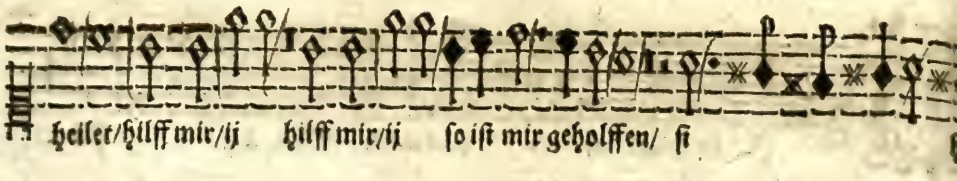
XXVIII.

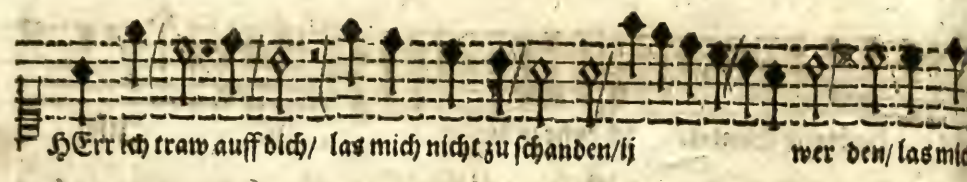

Ch hab den HErrn allzeit für Augen/ denn Er ist mir zur Rechten/
ij
ij
ij
ij
ij
darumb werd ich wol bleiben/ ij
denn Er ist mir/ denn Er ist mir zur Rechten/ darumb frewet sich mein Hertz/

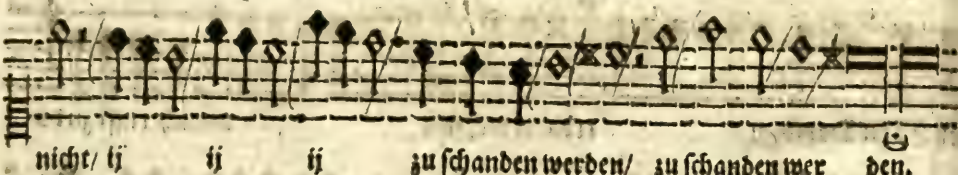

ij frewet sich mein Hertz/ darumb frewet sich mein Hertz/
und meine Ehre ist frölich/ ij ij
und mein Fleisch wird si cher ruhen/ denn du wirst meine
Seele nicht in der Hölle lassen/ und nicht zugebn/ ij daß dein Heili-
9.
1.
zerver we se/ Du thust mir kund den Weg zum Leben/
Du thust mir kund/ ij ij den Weg zum Leben/ Du thust mir
kund den Weg zum Leben/ ij den Weg zum Le ben/


für dir iſt Frewde die Fülle/ für dir iſt Frewde/ ij Frewde
die Fülle/ für dir iſt Frewde die Fülle/ für dir iſt Frewde/ ij
Frewde die Fülle/ für dir iſt Frewde/ ij ij Frewde die
le/ und liebliches We ſen zu dei ner Rechten/ und liebliches
ſen/und liebliches zu deiner Rechten/ zu deiner Rechten ewig lich.


Sihe HErr/ ij hie bin ich Elen der/ si he HErr/
ij hie bin ich Elender/ ich ruffe zu dir/ ij ij Jesu/
du Sohn David/ ij erbarm dich mei ner/ich ruffe zu dir
ij Jesu du Sohn David/ ij ij Jesu du Sohn
David erbarm dich meiner/ ich komme zu dir/ ij HErr mein Artzt/
heile mich HErr so bin ich geheilet/ ij heile mich HErr/so bin
ich geheilet/ ij heile mich HErr/ ij so bin ich ge-

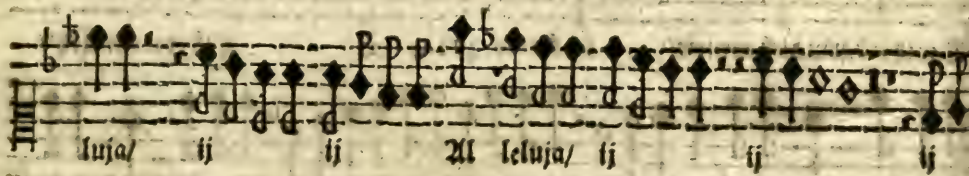

heilet/hilff mir/ij hilff mir/ij so ist mir geholffen/ si

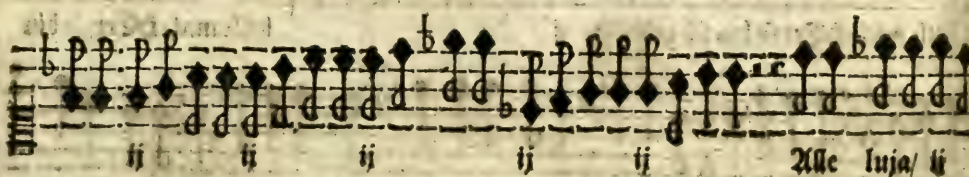

HErr ich traw auff dich/ las mich nicht zu schanden/ij wer den/ las mi

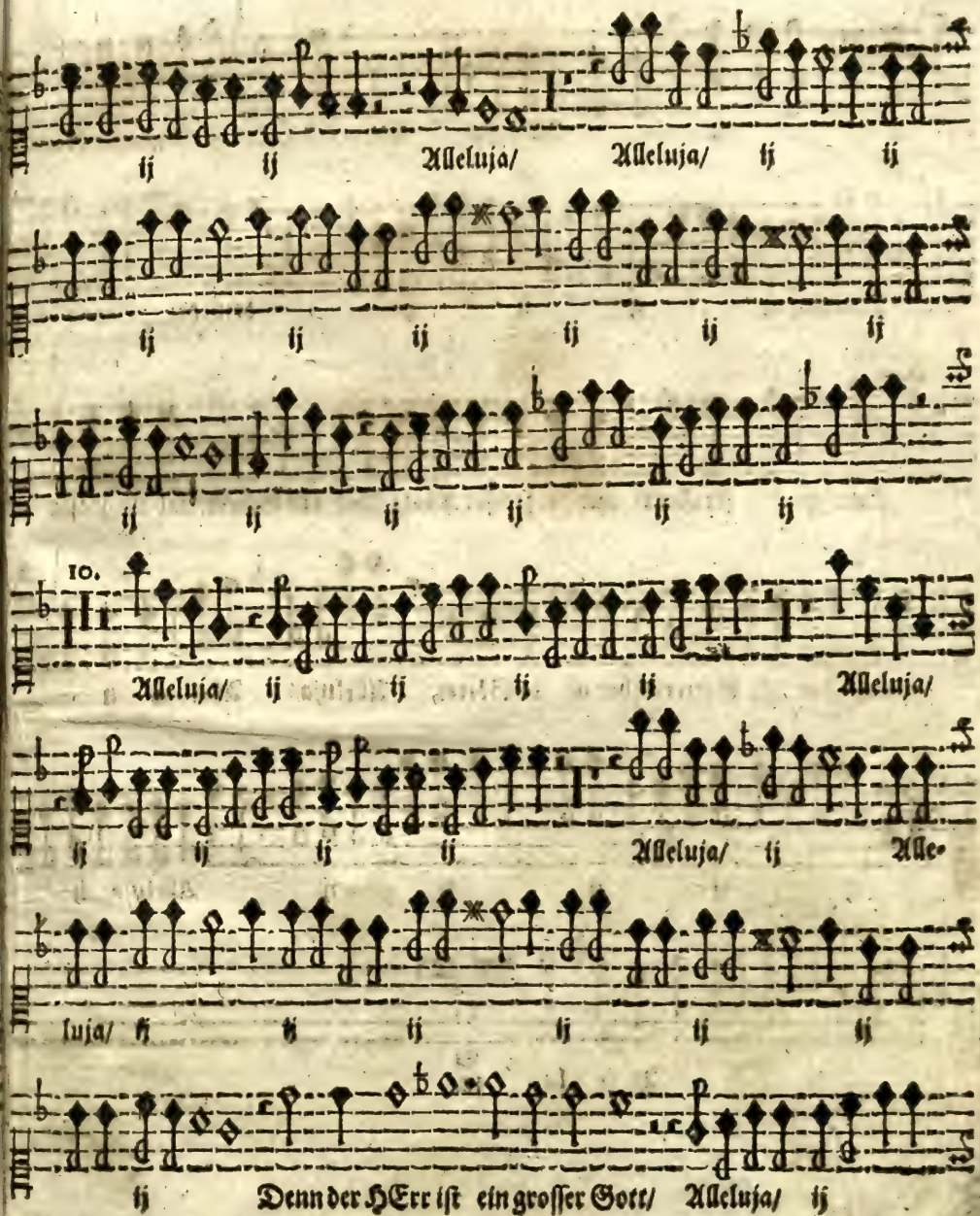

nicht/ ij ij ij zu schanden werden/ zu schanden wer den.

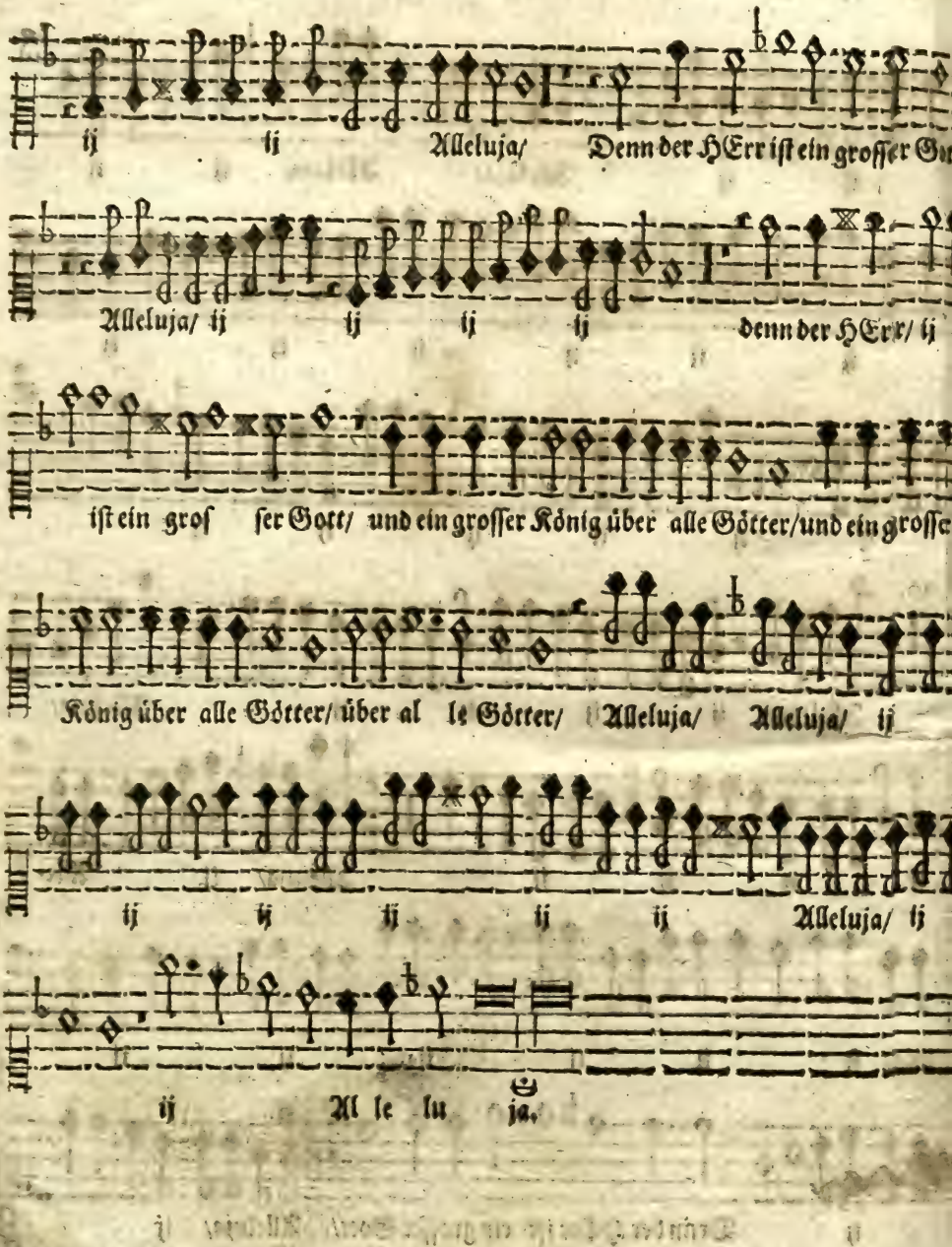
XXX.

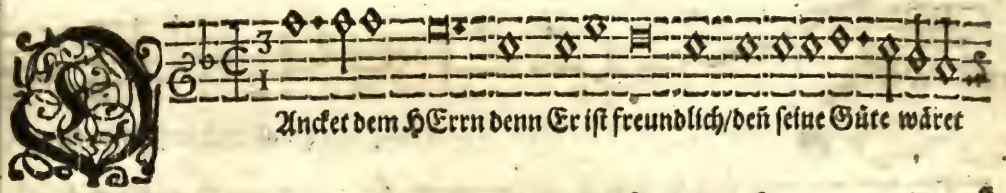
8.
Ompt herzu: Alleluja/ij ij ij ij Alle

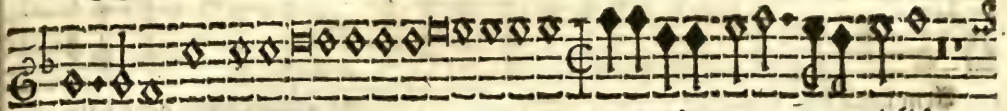

luja/ ij ij Al leluja/ ij ij ij

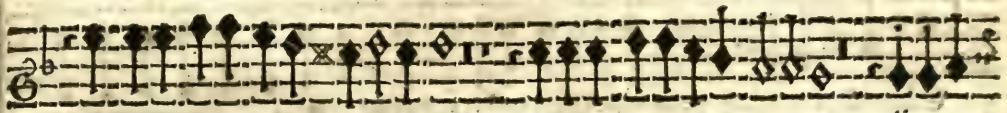

ij ij ij ij ij Alle luja/ ij


ij ij Alleluja/ Alleluja/ ij ij
ij ij ij ij ij ij
ij ij ij ij ij ij
10.
Alleluja/ ij ij ij ij Alleluja/
ij ij ij ij Alleluja/ ij Alle-
luja/ ij ij ij ij ij
ij Denn der HErr ist ein grosser Gott/ Alleluja/ ij

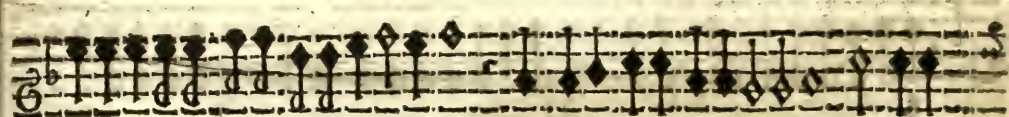

ij ij Alleluja/ Denn der HErr ist ein grosser Gu
Alleluja/ ij ij ij ij denn der HErr/ ij
ist ein gros ser Gott/ und ein grosser König über alle Götter/und ein grosse
König über alle Götter/ über al le Götter/ Alleluja/ Alleluja/ ij
ij ij ij ij ij Alleluja/ ij
ij Al le lu ja.

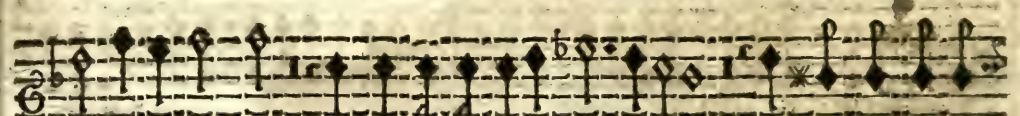

Ancket dem HErrn denn Er ist freundlich/deñ seine Güte wäret

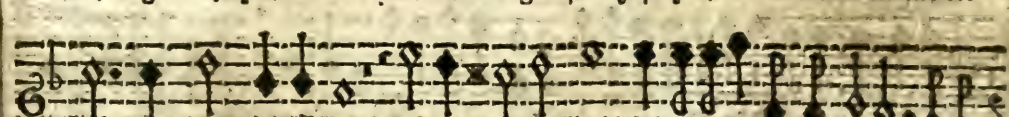

ewiglich/denn seine Güte/ij ij wäret e wiglich/

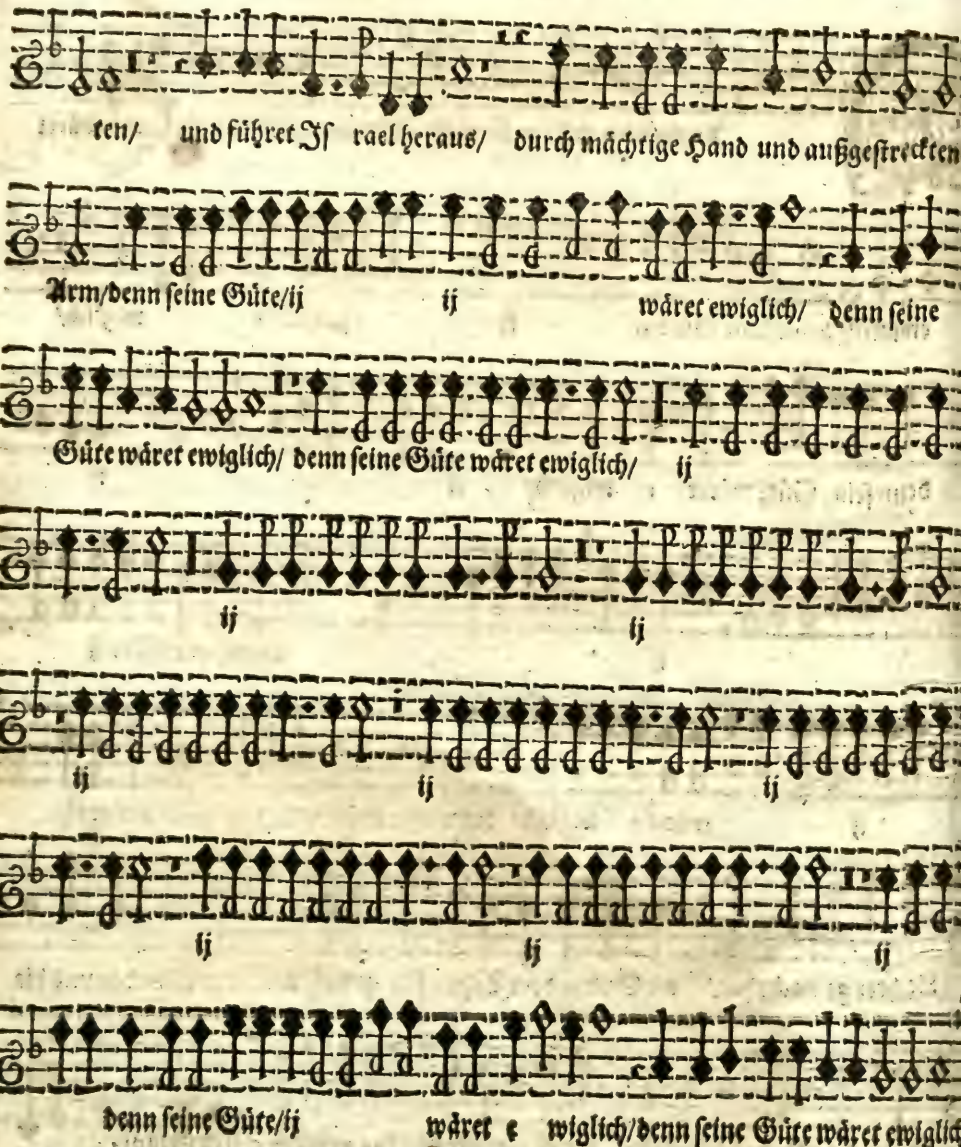

denn seine Güte wäret e wiglich/ ij ij

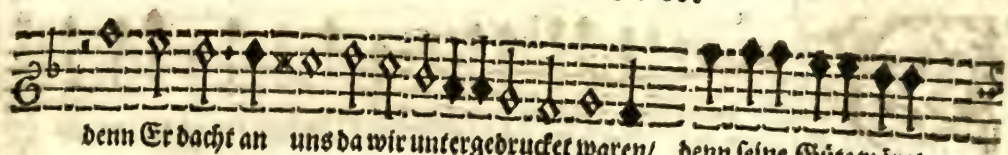
ij denn seine Güte/ij

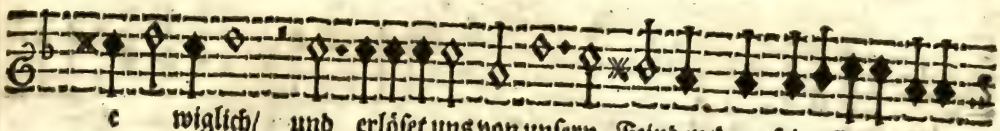

ij wäret e wiglich/ denn seine Güte wäret ewiglich/der grosse

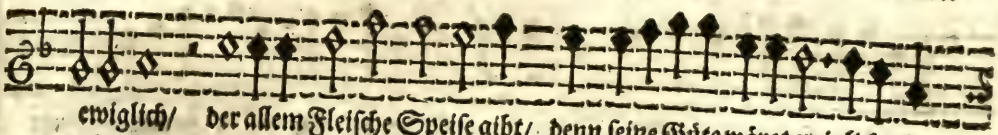

Liechter gemacht hat/ die Sonne dem Tage für zustehen/ den Monden und die

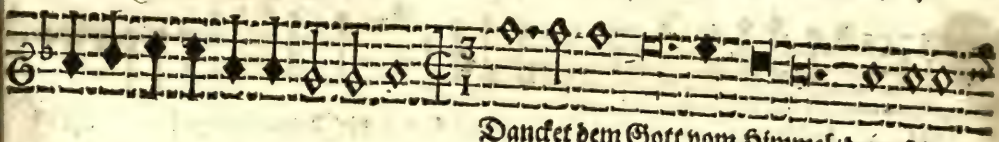

Stern der Nacht fürzustehn/ der E gypten schlug an ihren ersten Gebur-

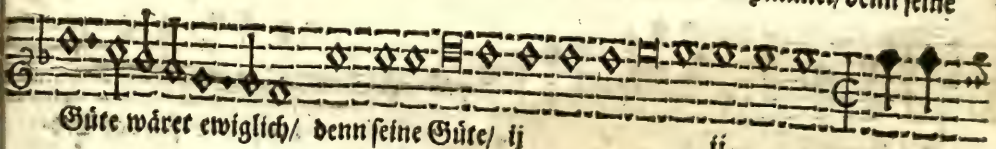

ten/ und führet Jſ rael heraus/ durch mächtige Hand und außgeſtreckten
Arm/denn ſeine Güte/ij ij wäret ewiglich/ denn ſeine
Güte wäret ewiglich/ denn ſeine Güte wäret ewiglich/ ij
ij ij
ij ij ij
ij ij ij
denn ſeine Güte/ij wäret e wiglich/denn ſeine Güte wäret ewiglich

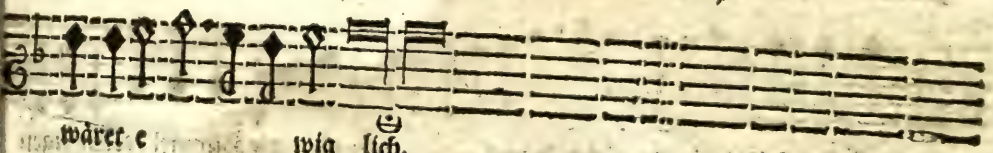

denn Er dacht an uns da wir untergedrucket waren/ denn seine Güte wäret

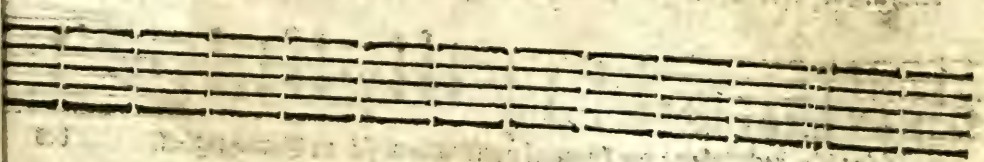

e wiglich/ und erlöset uns von unsern Feinden/denn seine Güte wäret


ewiglich/ der allem Fleische Speise gibt/ denn seine Güte wäret ewiglich/ ij

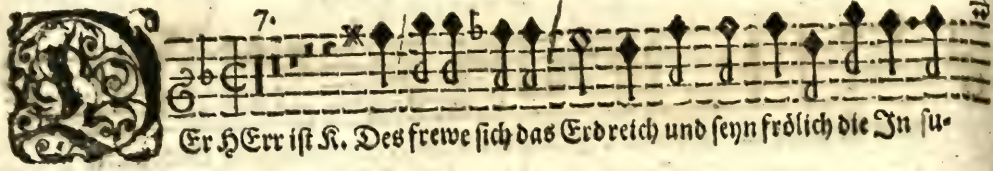

Dancket dem Gott vom Himmel/denn seine

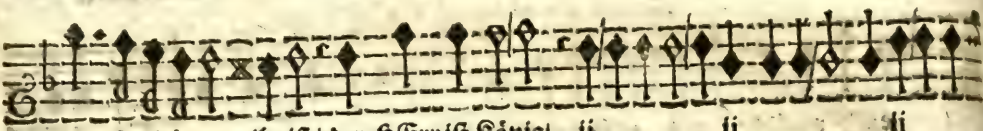

Güte wäret ewiglich/ denn seine Güte/ ij ij

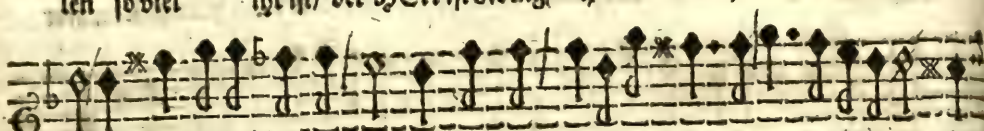

wäret e wig lich.

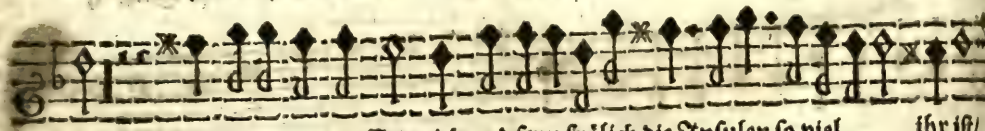


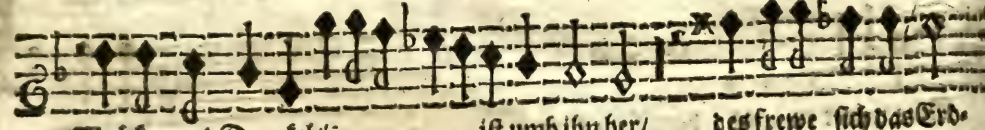
7.

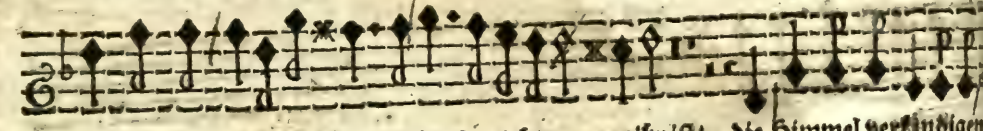

Er HErr ist K. Des frewe sich das Erdreich und seyn frölich die In su-

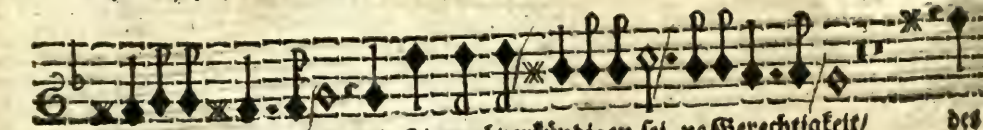

len so viel ihr ist/ der HErr ist König ij ij ij

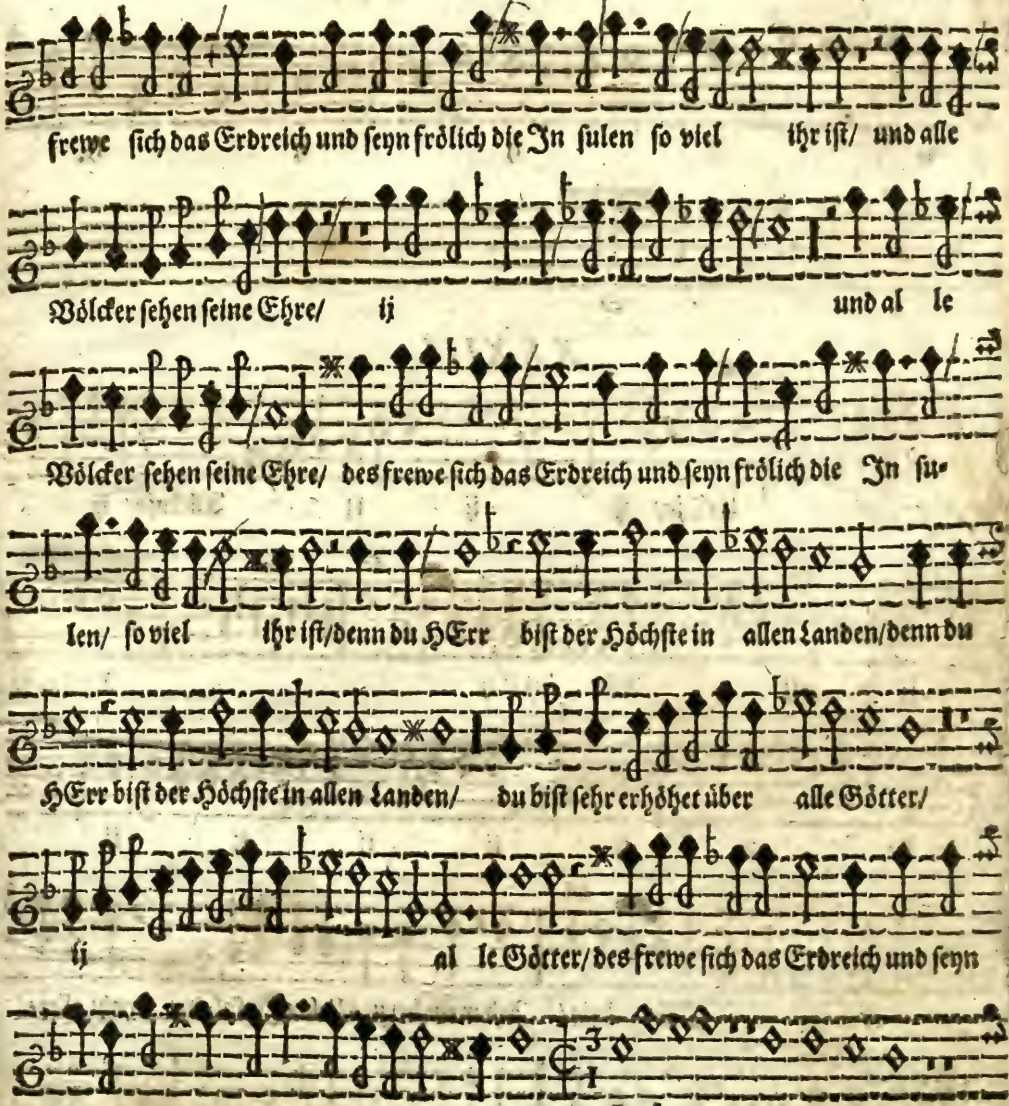

des frewe sich das Erdreich und seyn frölich die In sulen so viel ihr

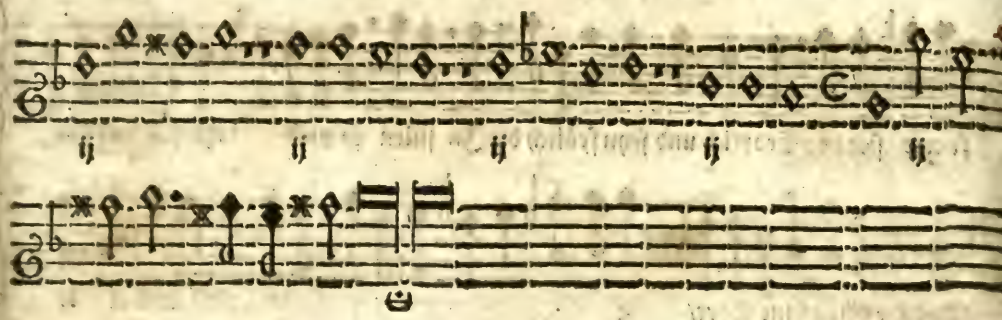

ist/ des frewe sich das Erdreich und seyn frölich die Insulen so viel ihr ist/


Wolcken und Dunckel/ij ist umb ihn her/ des frewe sich das Erd-

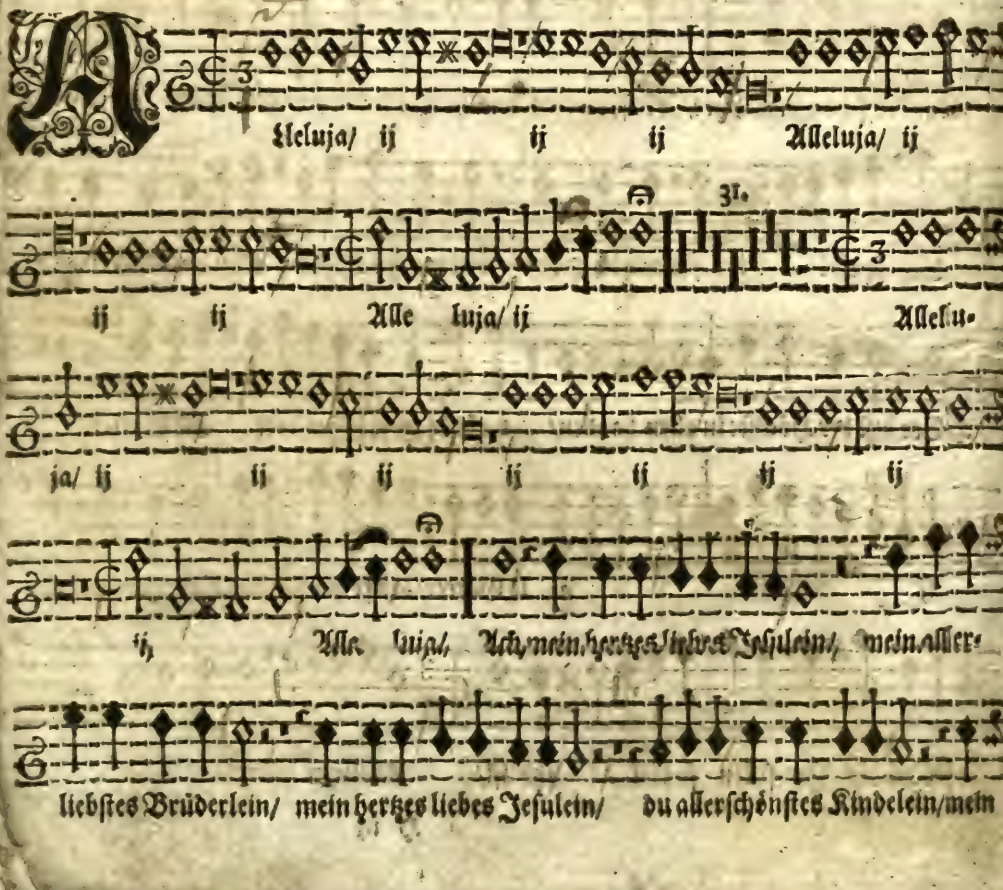

reich und seyn frölich die In sulen so viel ihr ist/ die Himmel verkündigen

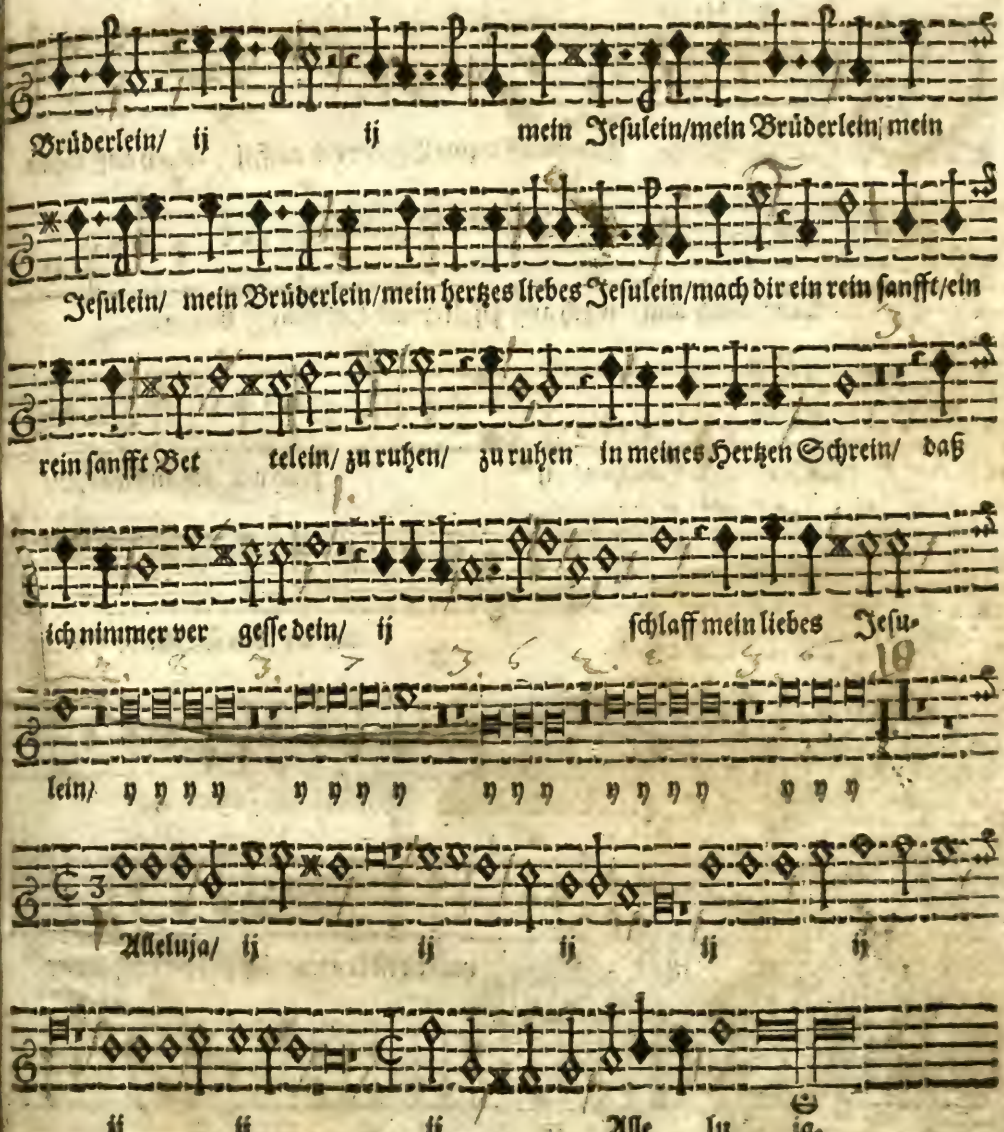

seine Ge rechtigkeit/ die Himmel verkündigen sei ne Gerechtigkeit/ des


freue sich das Erdreich und seyn frölich die In sulen so viel ihr ist/ und alle
Völcker sehen seine Ehre/ ij und al le
Völcker sehen seine Ehre/ des frewe sich das Erdreich und seyn frölich die In su-
len/ so viel ihr ist/denn du HErr bist der Höchste in allen Landen/denn du
HErr bist der Höchste in allen Landen/ du bist sehr erhöhet über alle Götter/
ij al le Götter/des frewe sich das Erdreich und seyn
Præsto.
frölich die In sulen so viel ihr ist/ Alleluja/ ij

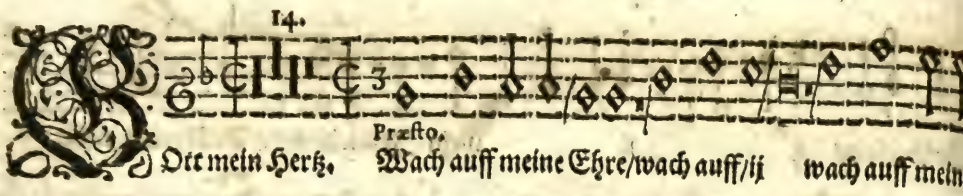

ij ij ij ij ij

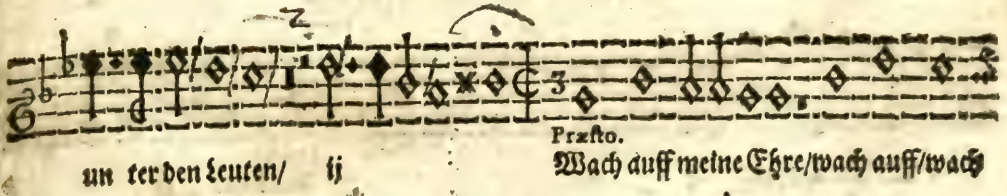
XXXIII.

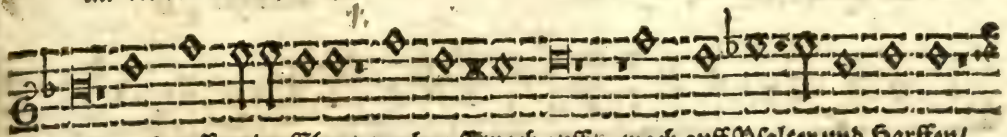

Alleluja/ ij ij ij Alleluja/ ij
ij ij Alle luja/ ij Allelu-
ja/ ij ij ij ij ij ij ij
ij Alle luja/ Ach/ mein hertzes Lieb's Jesulein/ mein aller-
liebstes Brüderlein/ mein hertzes liebes Jesulein/ du allerschönstes Kindelein/ mein

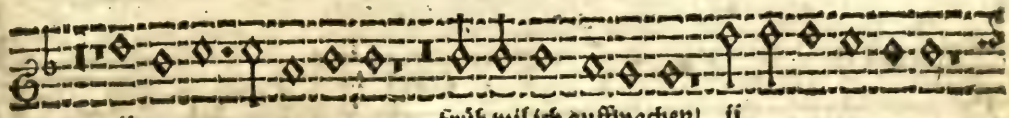

Brüderlein/ ij ij mein Jesulein/mein Brüderlein/ mein
Jesulein/ mein Brüderlein/mein hertzes liebes Jesulein/mach dir ein rein sanfft/ein
rein sanfft Bet telein/ zu ruhen/ zu ruhen in meines Hertzen Schrein/ daß
ich nimmer ver gesse dein/ ij schlaff mein liebes Jesu-
lein/
Alleluja/ ij ij ij ij ij
ij ij ij Alle luz ja.

14.

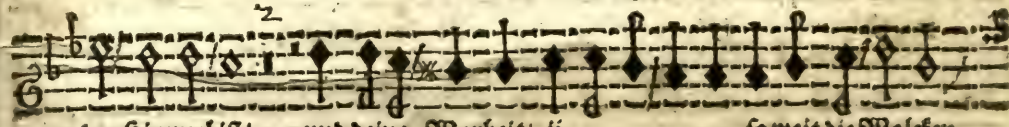

Præsto.
Ott mein Hertz. Wach auff meine Ehre/wach auff/ij wach auff mein
Ehre/wach auff/wach auff/ wach auff Psalter und Harffen/ ij
früh wil ich auffwachen/ ij früh wil ich auffwachen/
HErr ich wil dir dancken/ ij un ter den Völckern/ HErr
ich wil dir dancken unter den Völckern/ ich wil dir Lobsingen/ ij
ij ij unter den Leuten/ ich wil dir Lobsingen/
ij ij ij ij ij

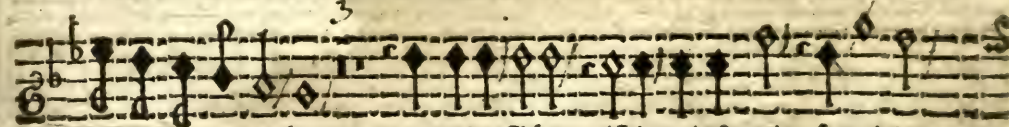

Præsto.
un ter den Leuten/ ij
Wach auff meine Ehre/wach auff/wach

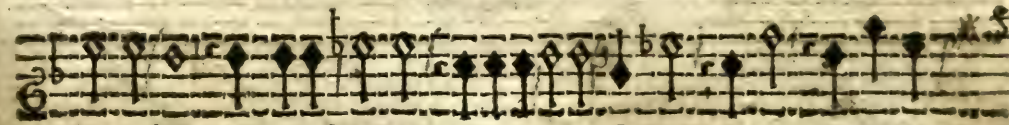

auff/wach auff meine Ehre/ wach auff/wach auff/ wach auff Psalter und Harffen/

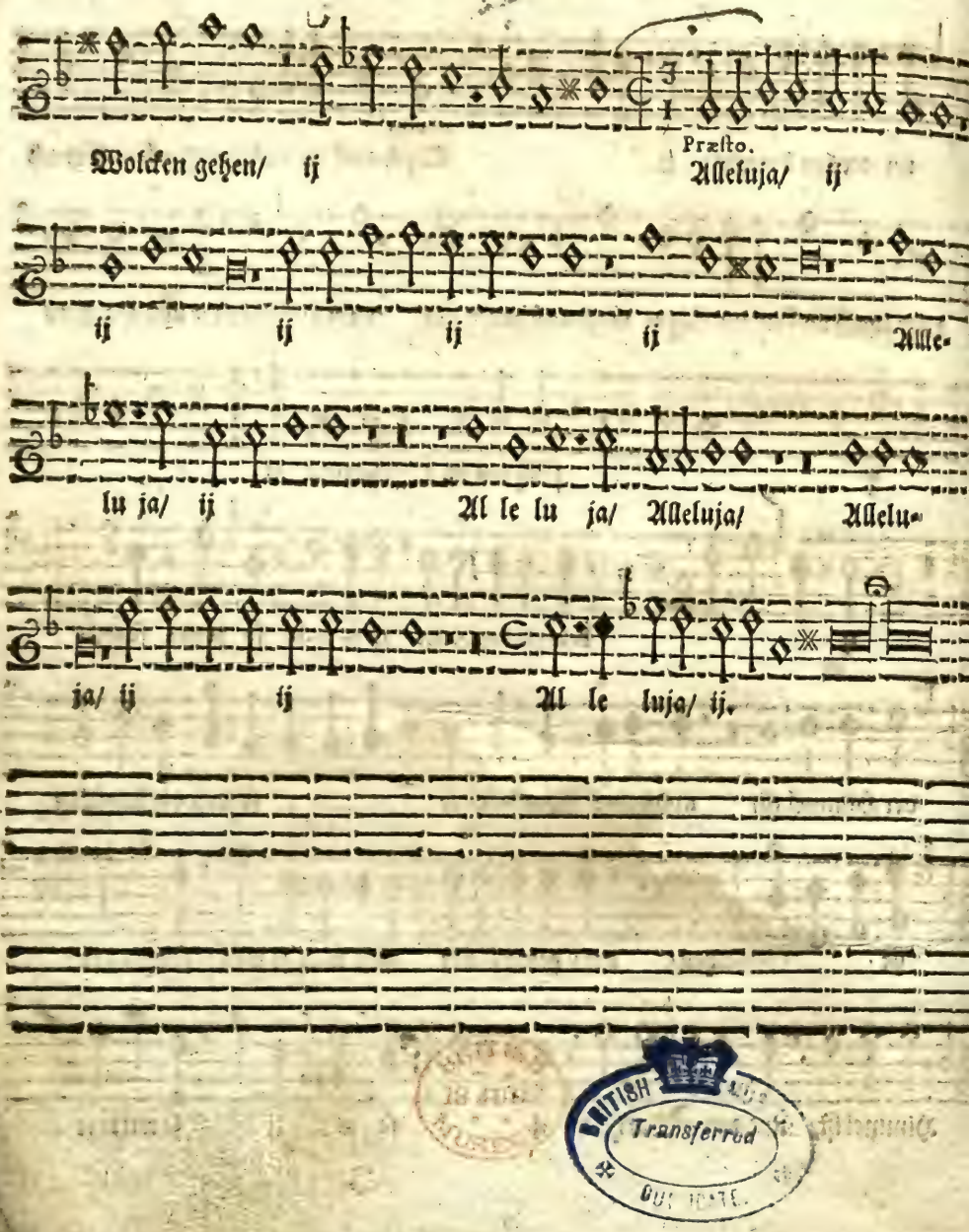

ij
früh wil ich auffwachen/ ij

ij
denn deine Güte ist so weit/ so weit/ so weit


der Himmel ist/ und deine Warheit/ ij
so weit die Wolcken


ge
hen/ denn deine Güte ist so weit/so weit/ so weit der


Himmel ist/ und deine Warheit/ ij
so weit/ ij
so weit die



BRITISH MUSEUM Transferred

Register.

Mit 4. Stimmen.

I. O ich elender Sünder.
II. HErr mein Gott/ groß sind deine Wunder.
III. O süsser/ O freundlicher. 1. Theil.
IV. Mein Erlöser. 2. Theil.
V. Wol dem der ein tugendsames Weib hat.
VI. O barmhertziger Vater.
VII. O HErr Jesu Christe.
VIII. Merck auff mein Hertz. 1. Theil.
IX. Biß willkommen. 2. Theil.
X. Ach HErr du Schöpffer. 3. Theil.
XI. Ach mein Hertzliebes Jesulein. 4. Theil.
XII. Lob/ Ehr sey Gott im höchsten Thron. 5. Theil.

Mit 5. Stimmen.

XIII. HErr ich traw auff dich.
XIV. Schläffestu noch/ O du sichere verdamliche Seele.
XV. Wie lieblich sind deine Wohnungen.
XVI. Warumb betrübstu dich mein Hertz. Capella.
XVII. Alles was dir wiederfährt das leide.
XVIII. Gelobt sey Gott der HErr. Capella.
XIX. Erbarm dich mein O HErre Gott.
XX. HErr wie lange wiltu mein so gar vergessen. Capella.
XXI. Habe deine Lust an dem HErren. Capella.
XXII. Der HErr erhöre dich in der Noth. Capella.
XXIII. Schmecket und sehet wie freundlich der HErr ist. Capella.

XXIV. O Jesu mein Heyland. Capell
XXV. Ich wil den HErren loben allezeit. Capell
XXVI. Sihe des HErren Auge sihet auff die. Capell
XXVII. O kom lieber HErr Jesu. Capell
XXVIII. Ich habe den HErrn allzeit für Augen.
XXIX. Sihe HErr/ hie bin ich Elender. Capell
XXX. Kompt herzu/ last uns dem HErrn. Capell

Mit 6. Stimmen.

XXXI. Dancket dem HErrn denn Er ist. Capell
XXXII. Der HErr ist König. Capell
XXXIII. Alleluja/ Merck auff mein Hertz. Capell
XXXIV. Gott mein Hertz ist bereit. Capell

E N D E.

BRITISH MUSEUM Transferred DUPLICATE.

Musicalischer Andachten
Ander Theil/
Das ist:
Geistliche
MADRIGALIEN,
Mit 4. 5. und 6. Stimmen/ sampt einem General-Baß/ Benebenst einer fünff- und sechsstimmigen CAPELLA, so nach beliebung gebraucht oder aussen gelassen kan werden/

Componirt
Von
Andrea Hammerschmieden Organisten zur Zittaw.

General Baß.

Freybergk in Meissen/
Gedruckt und verlegt durch Georg Beuthern.

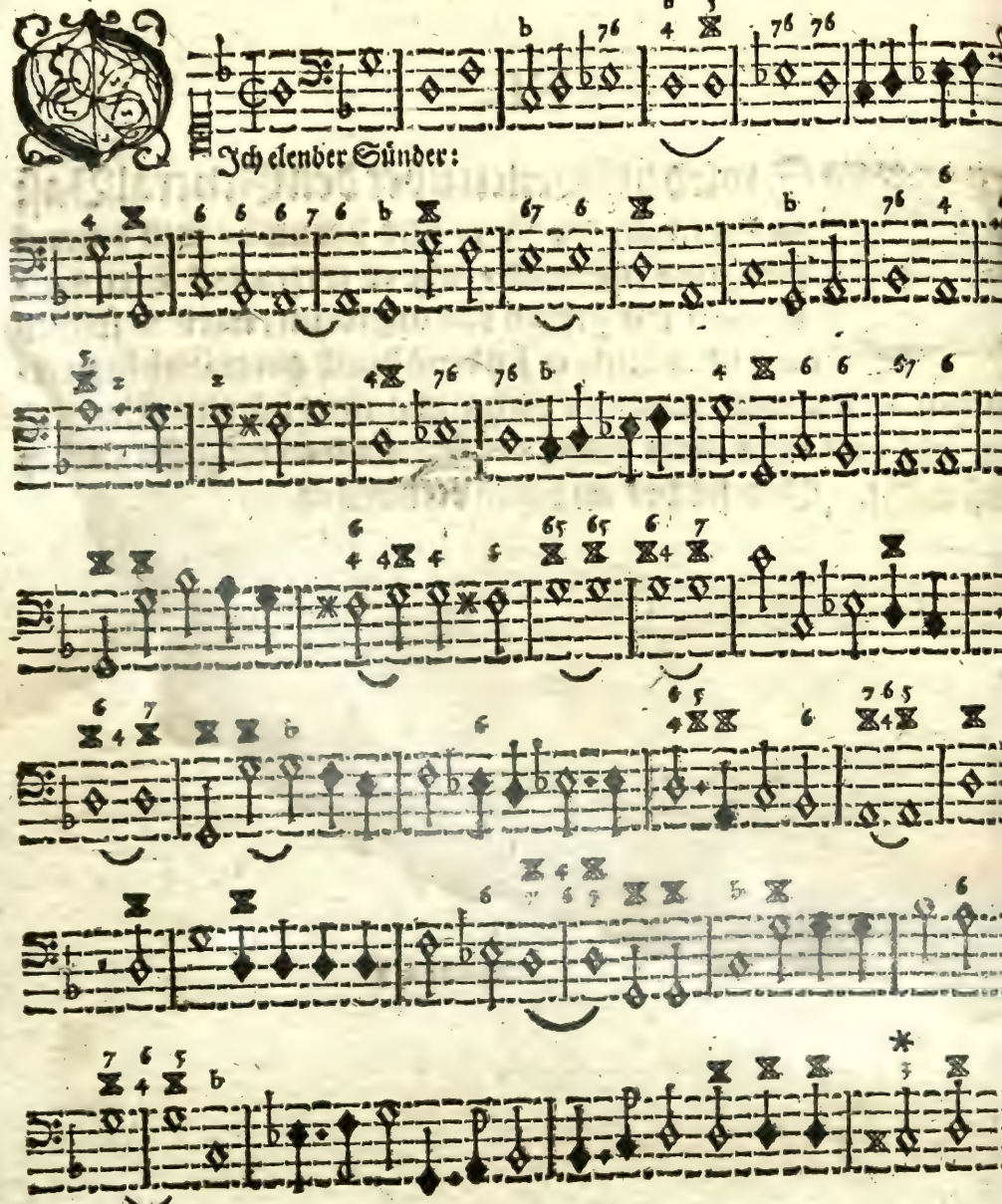
Im Jahr M. DC. L.

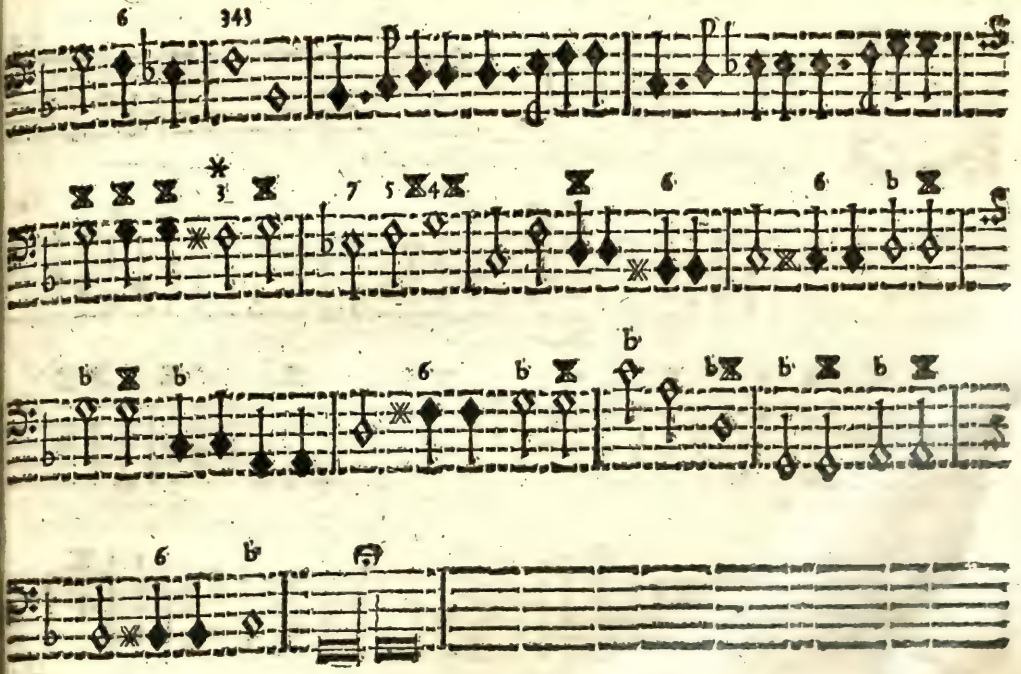
BRITISH MUSEUM
Transferred
DUPLICATE.

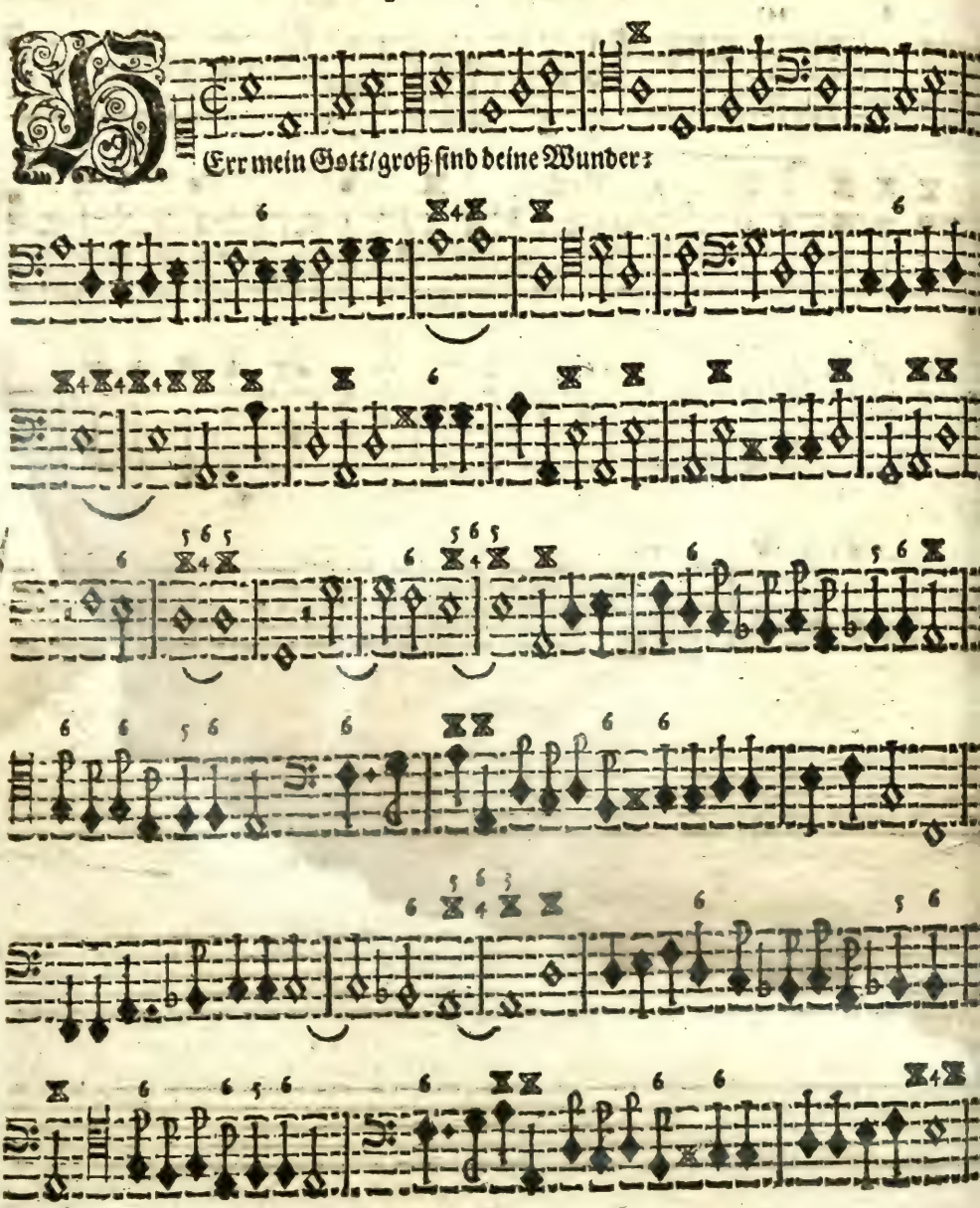
NB.

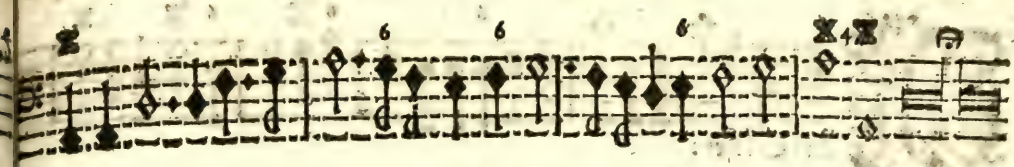
Es wird bißweilen über den General Baß ein * zu befinden seyn / und darumb / weil dißmal nicht alles eigentlich / wie es wegen des Textes gemeynet / mit Ziffern kan angedeutet werden / solches auch schwerlich / es sey denn durch gutes Gehör zu errathen. Als wolle man (zu verhütung eines härtern Klanges) bey solchem * nicht mehr darzu greiffen als was die Ziffer darbey außweiset. Und solches im besten vermercken.

19 IX 62

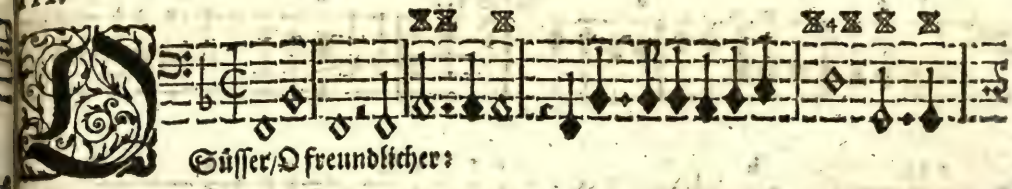

Ich elender Sünder:



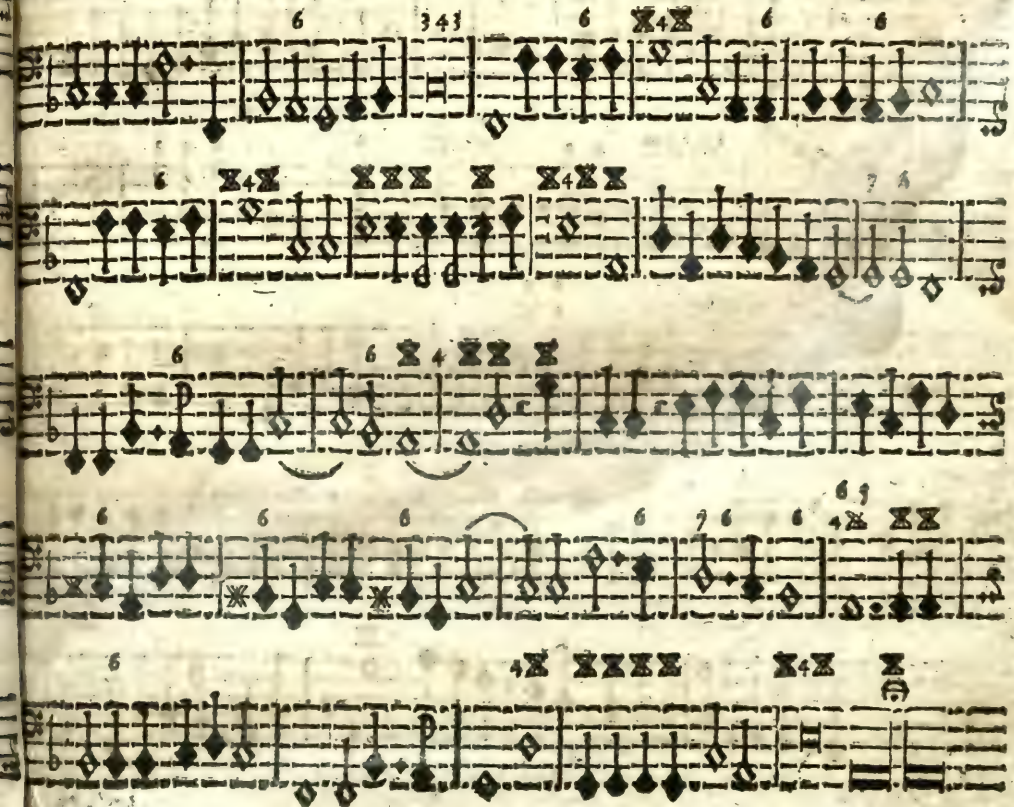

Err mein Gott/groß sind deine Wunder:

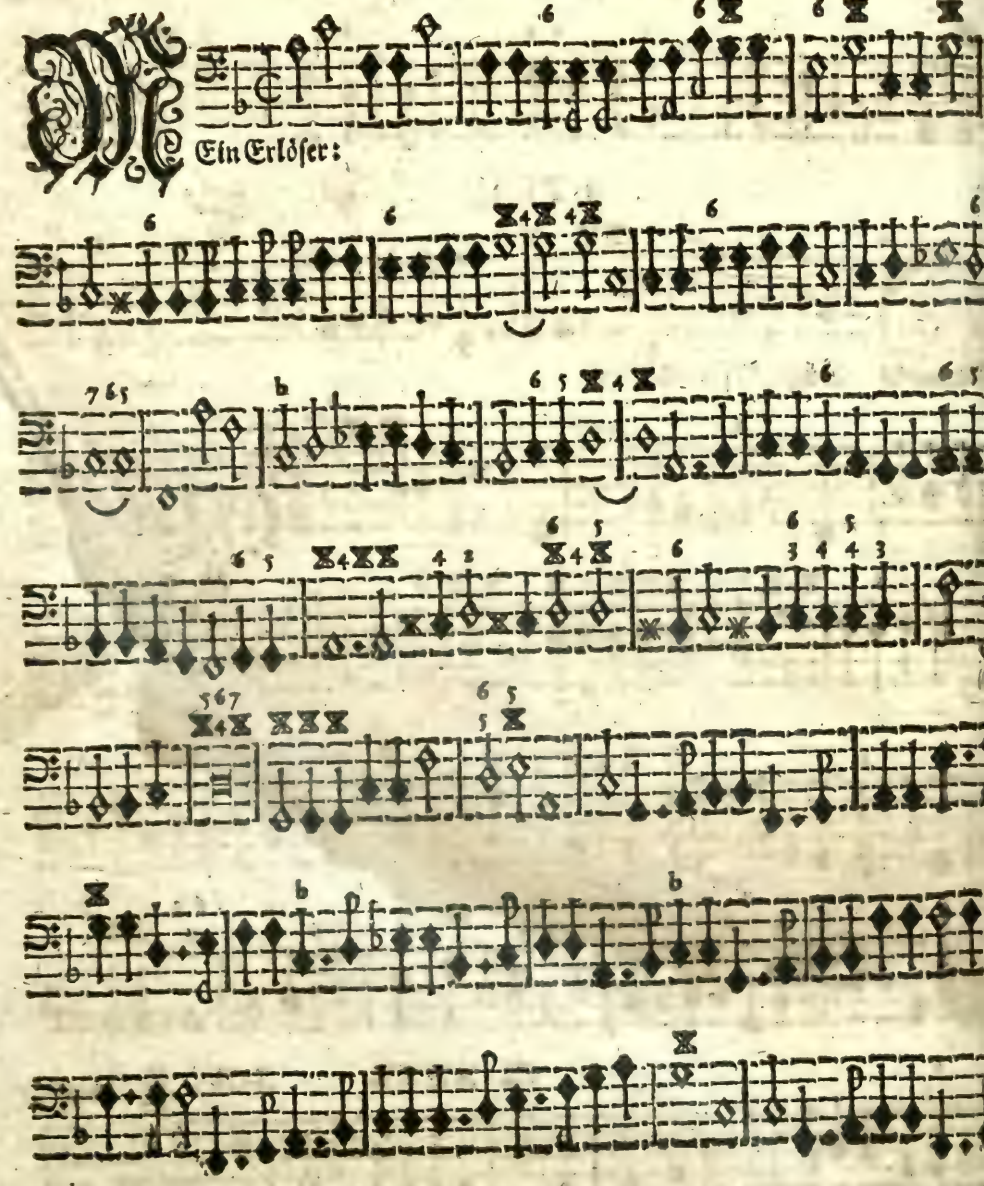


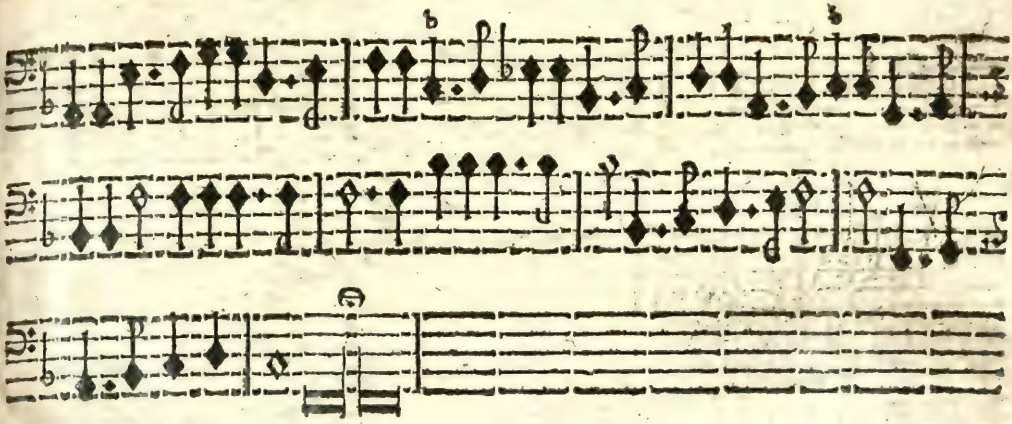
111. 1. Theil.



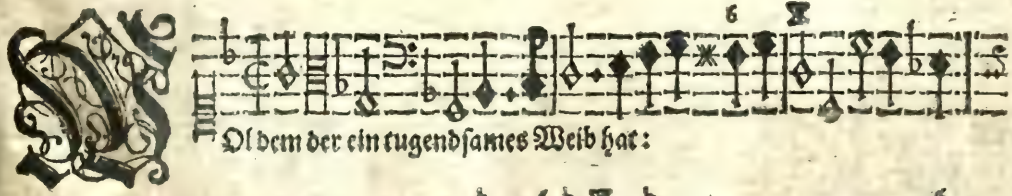
Süsser/O freundlicher:



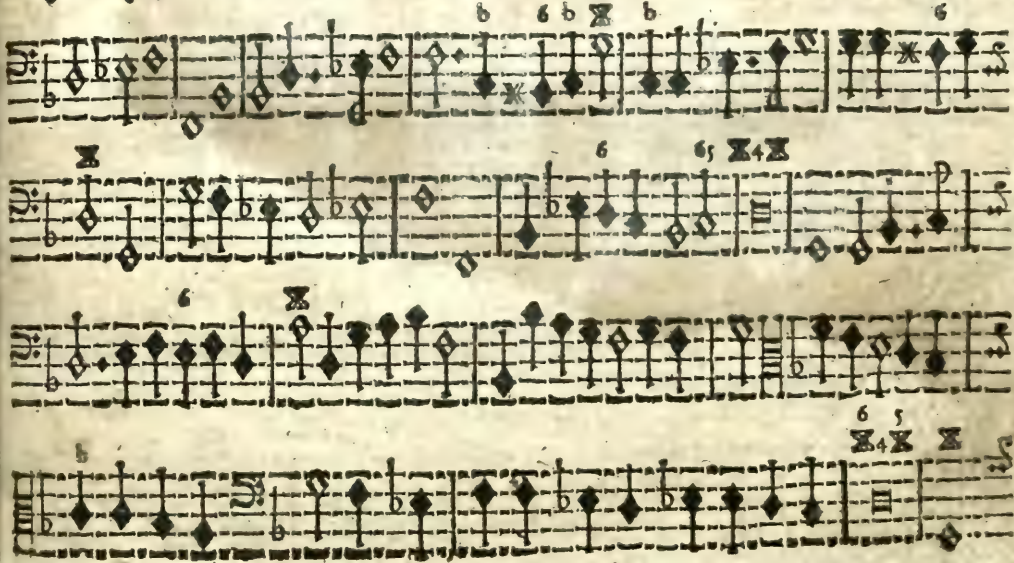

Ein Erlöser:

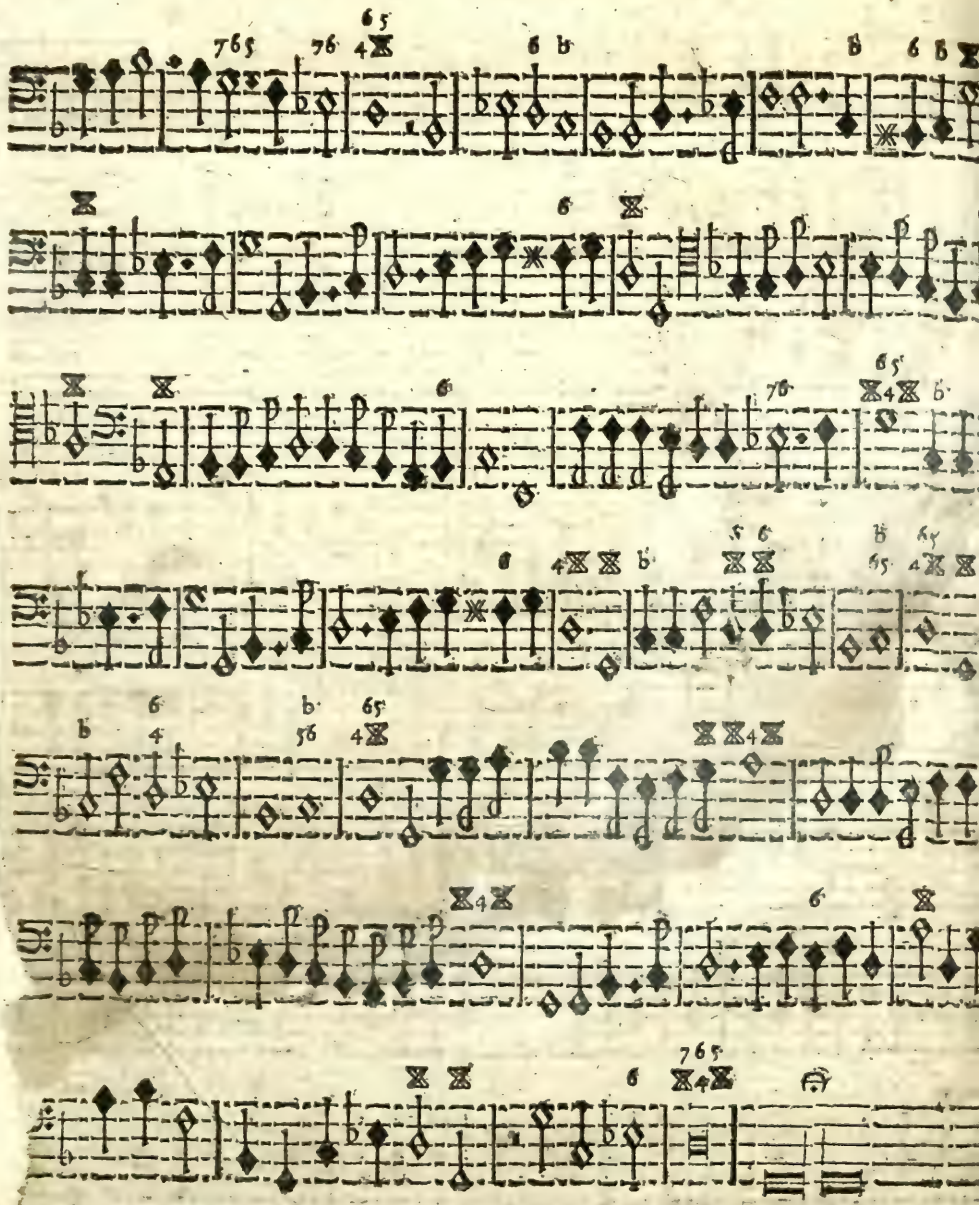


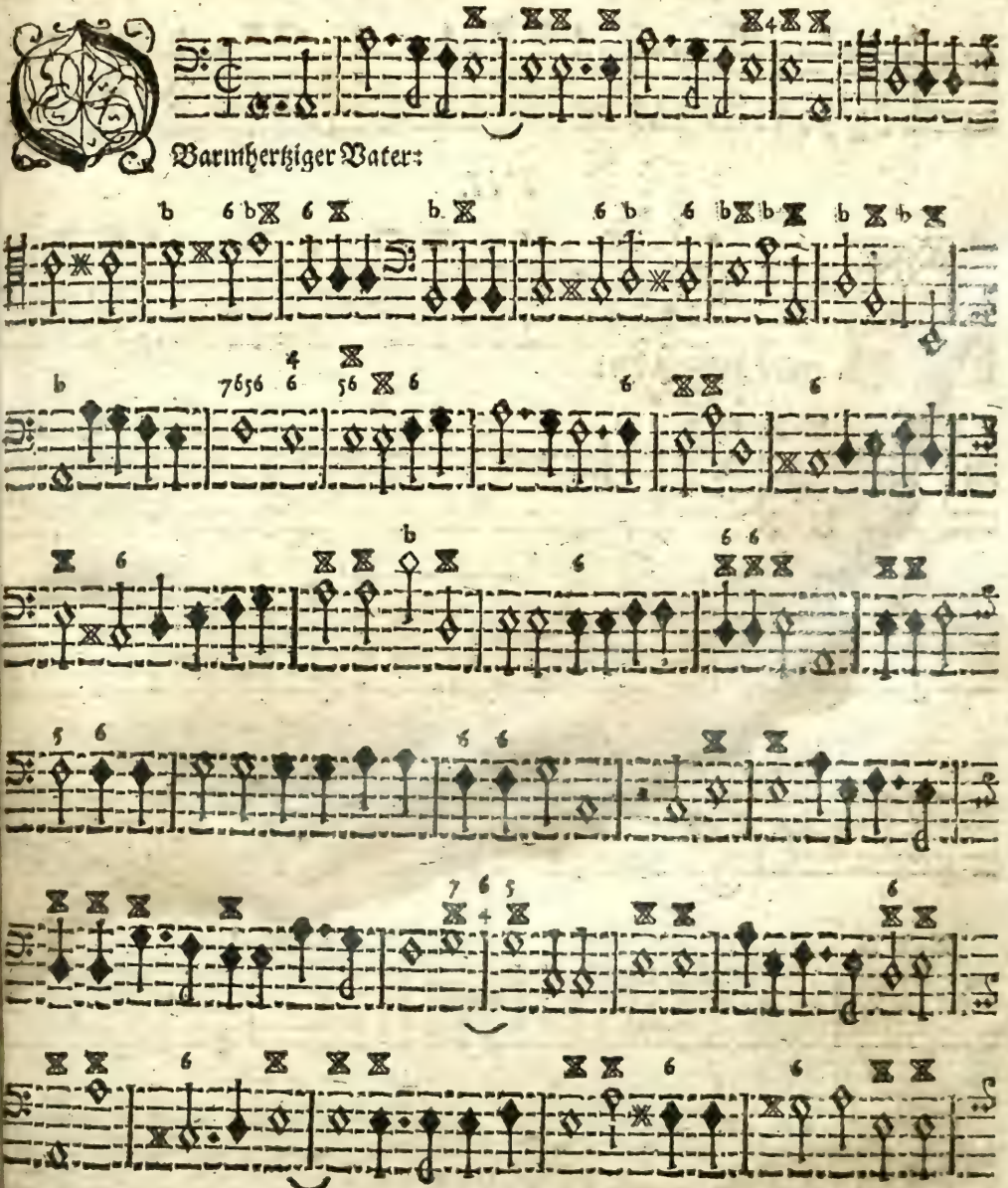
V.

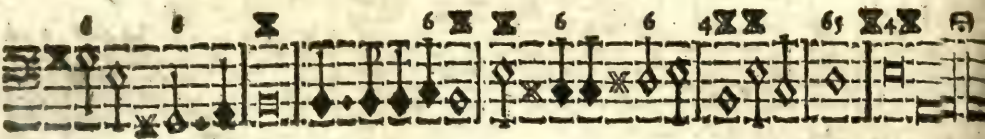


O dem der ein tugendsames Weib hat:

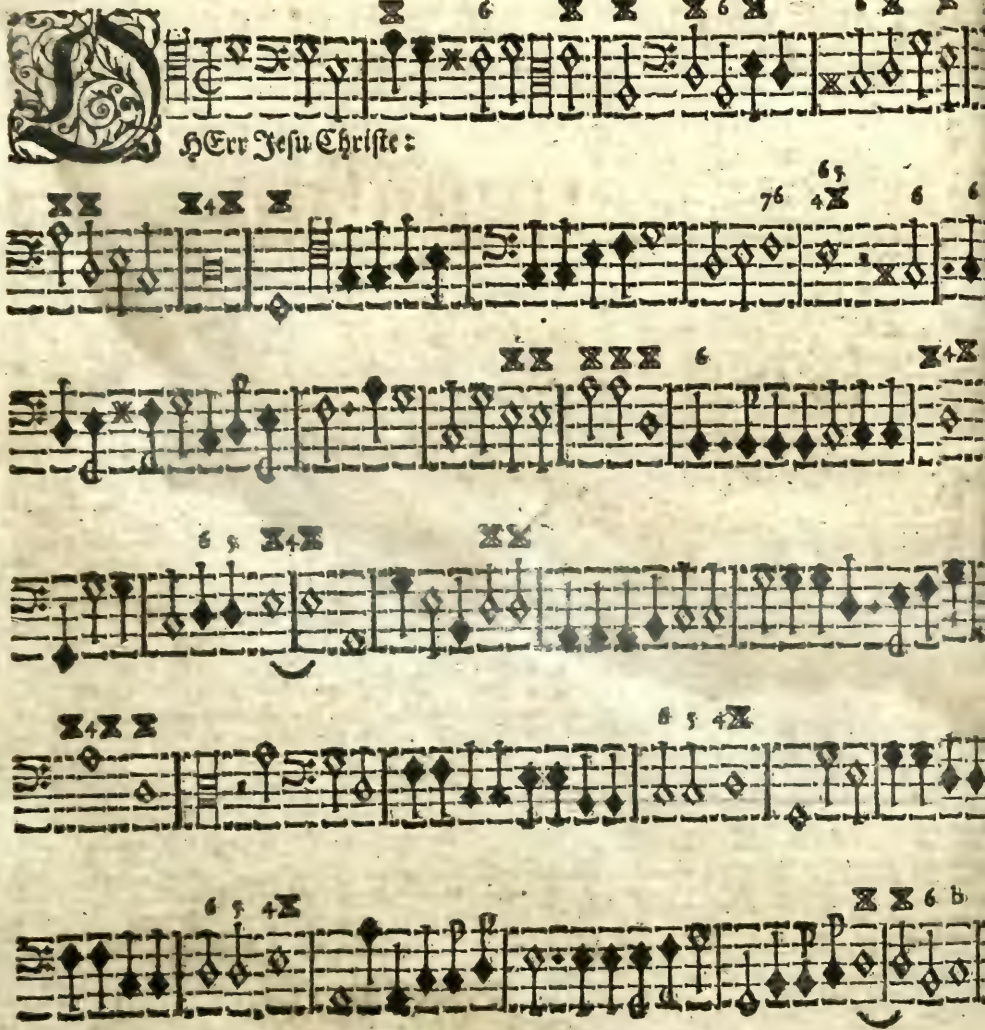


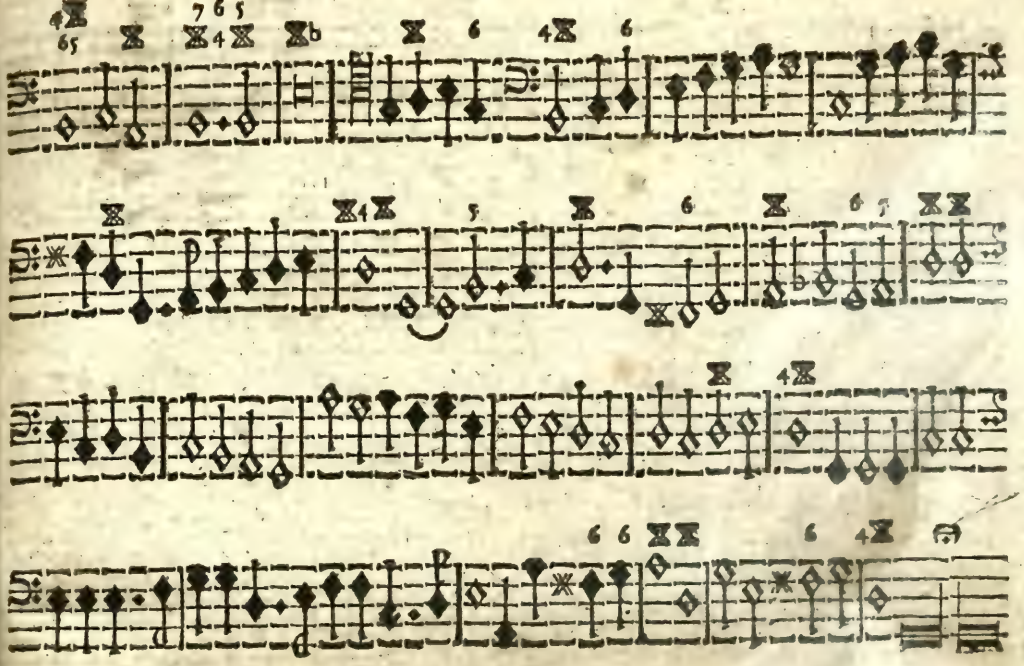



Barmhertziger Vater:

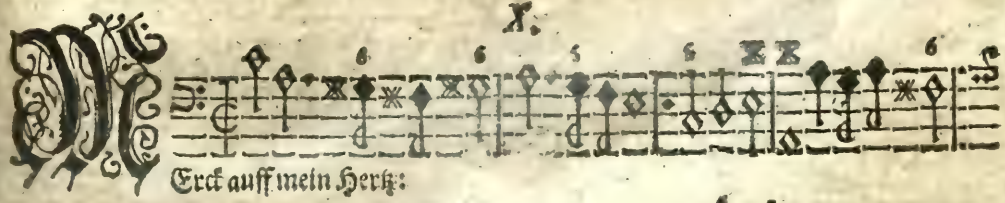


VII.

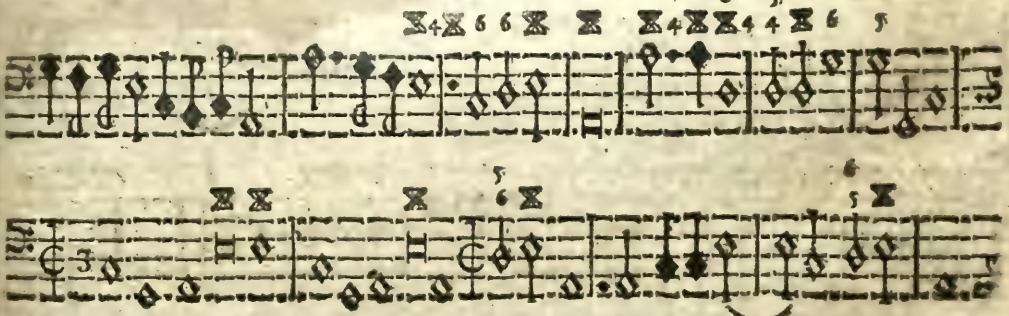


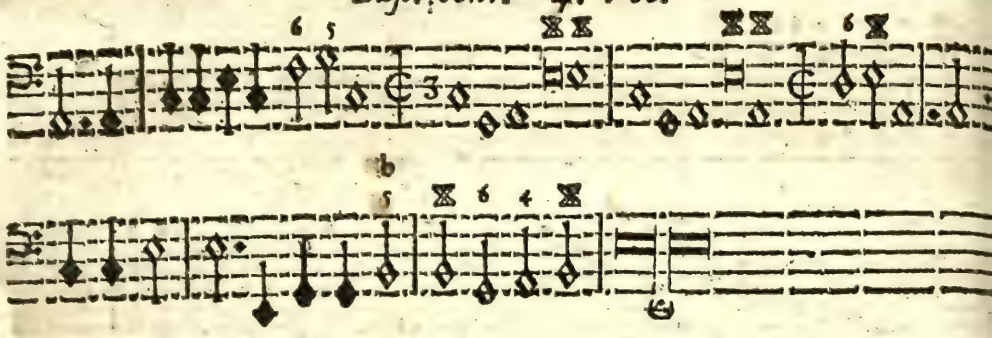


X.

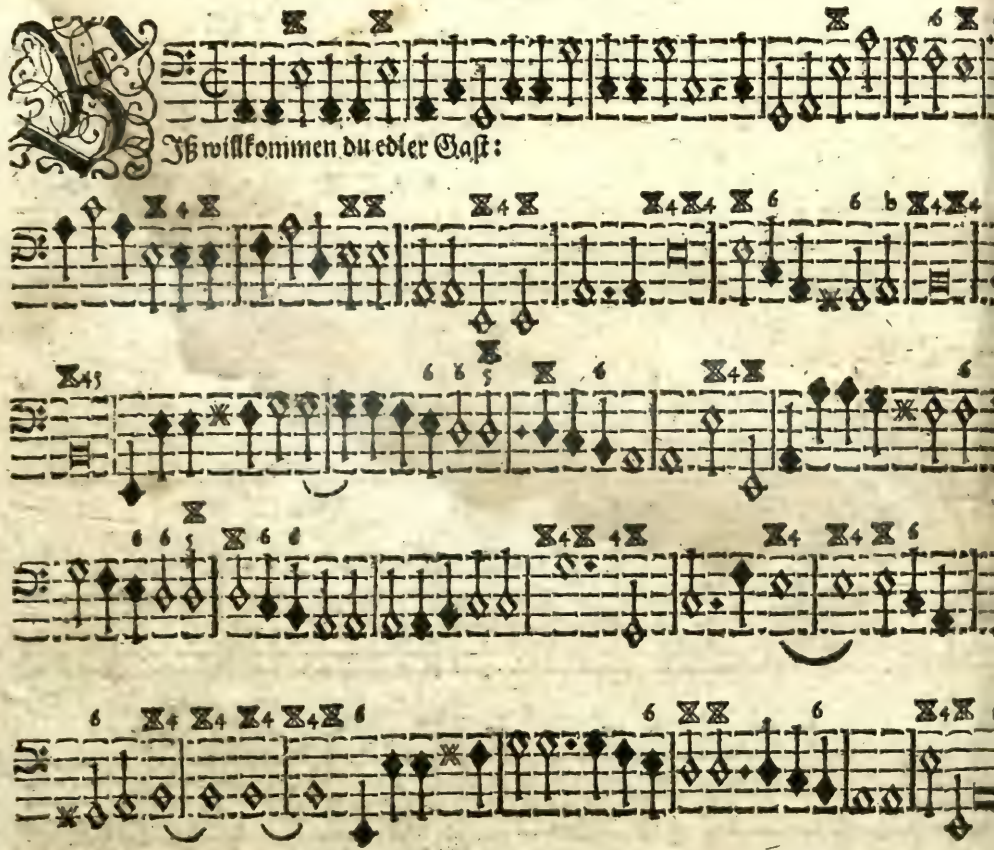


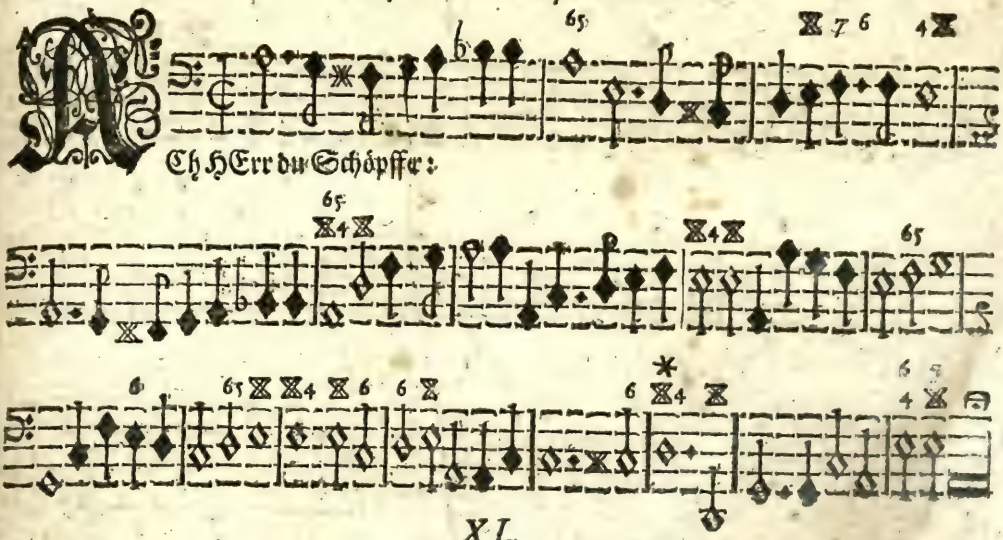
Erck auff mein Hertz:



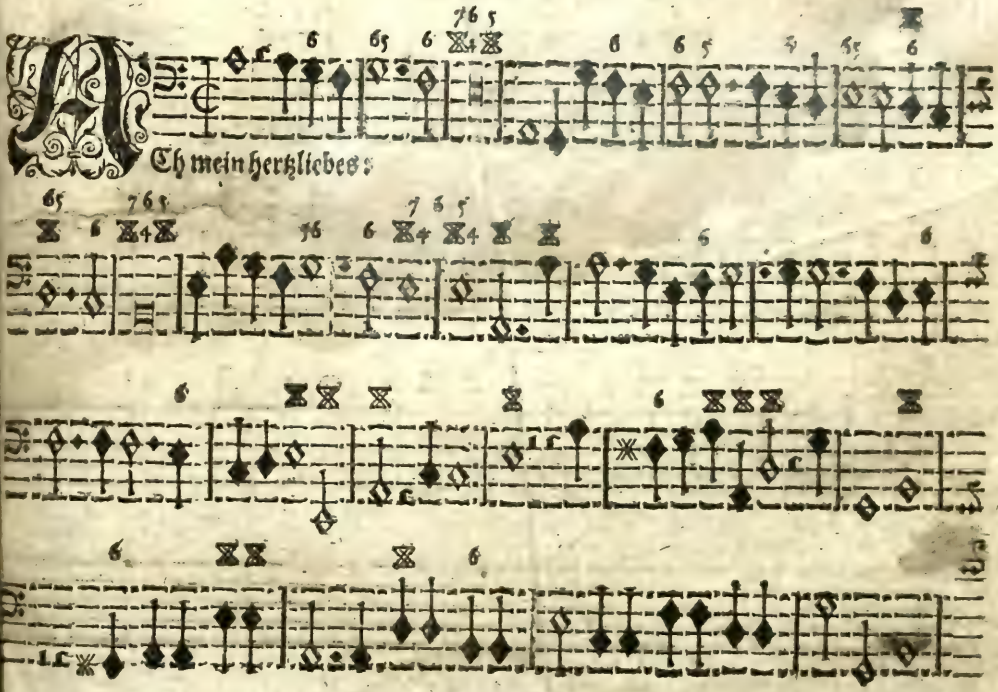


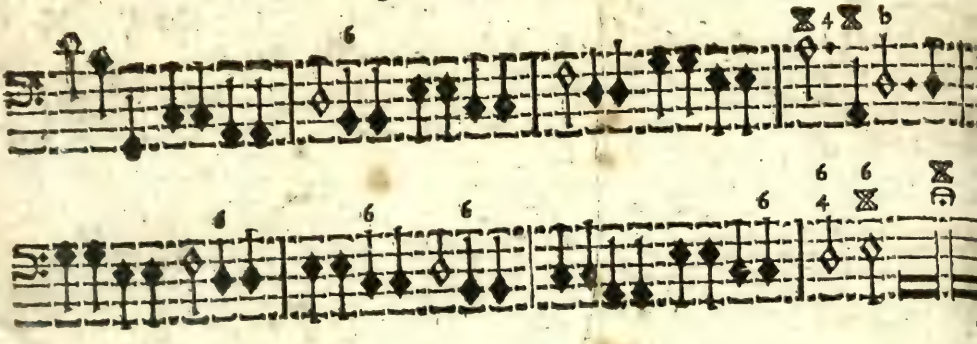
IX.



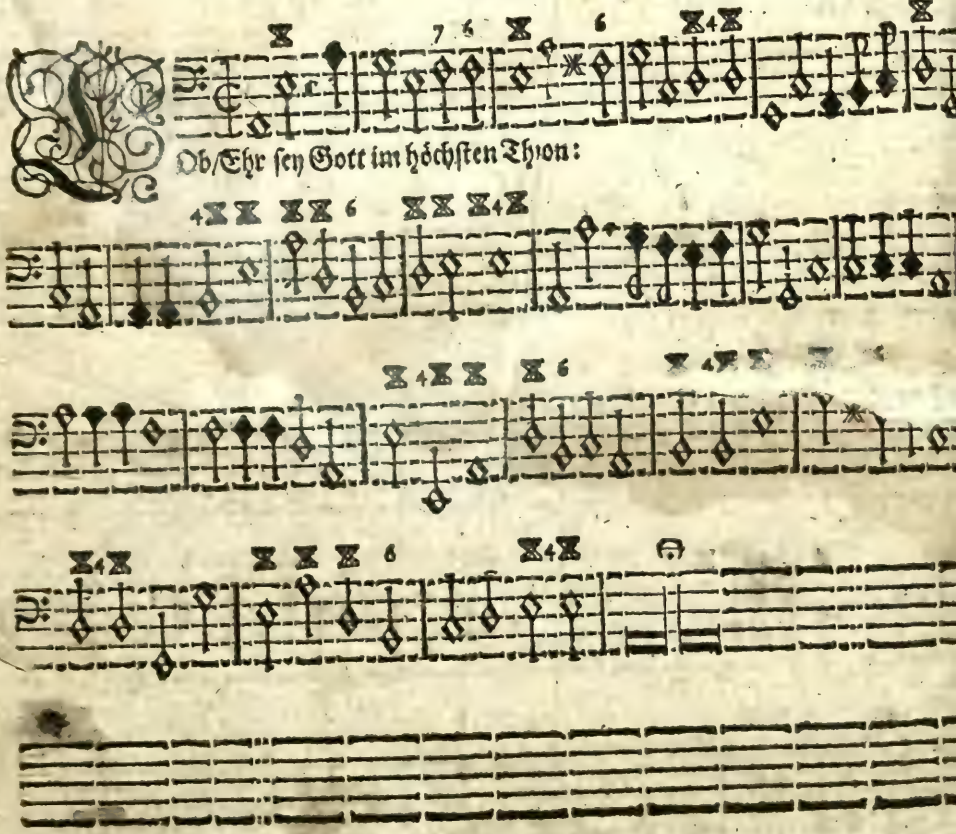


XI.

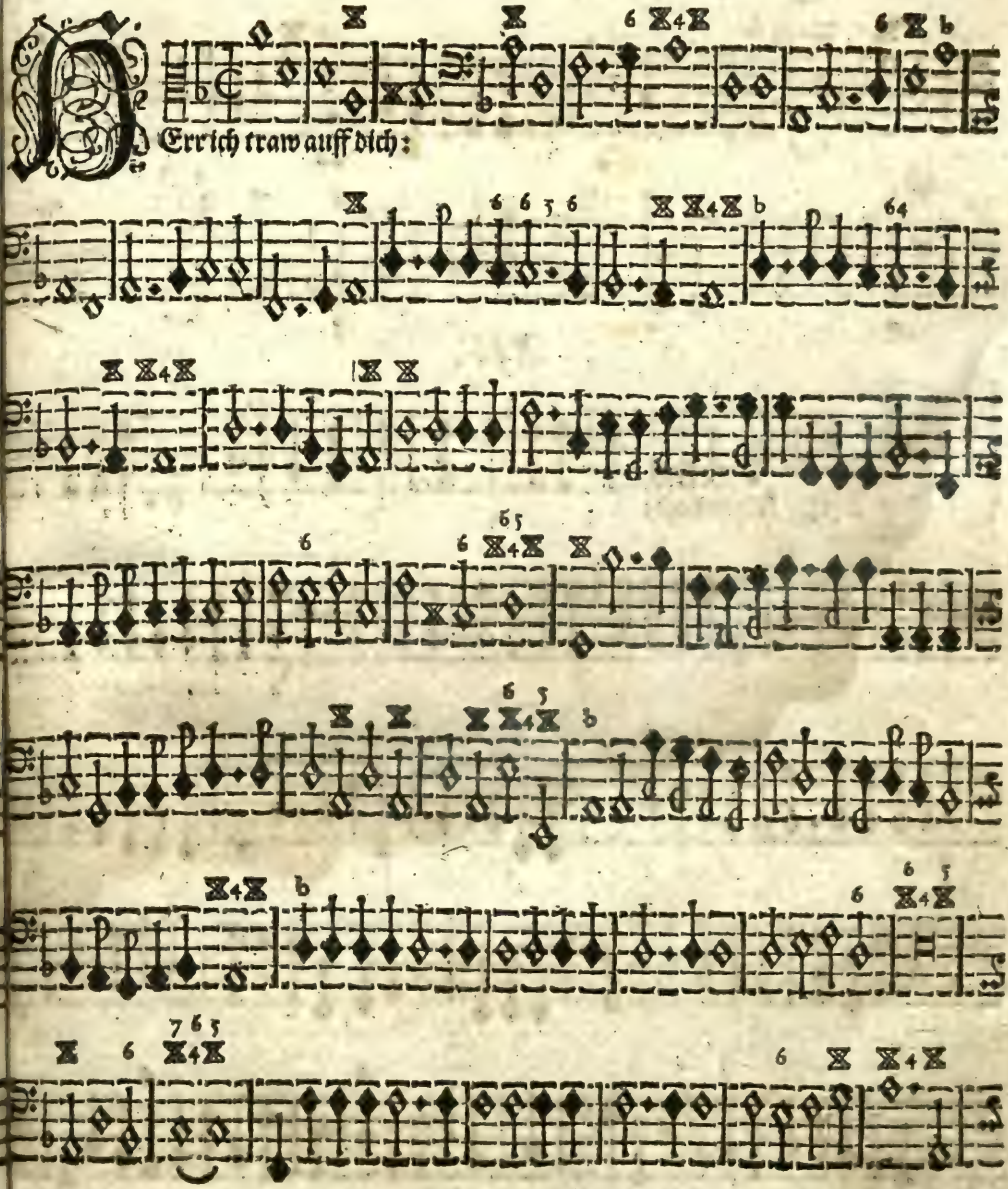


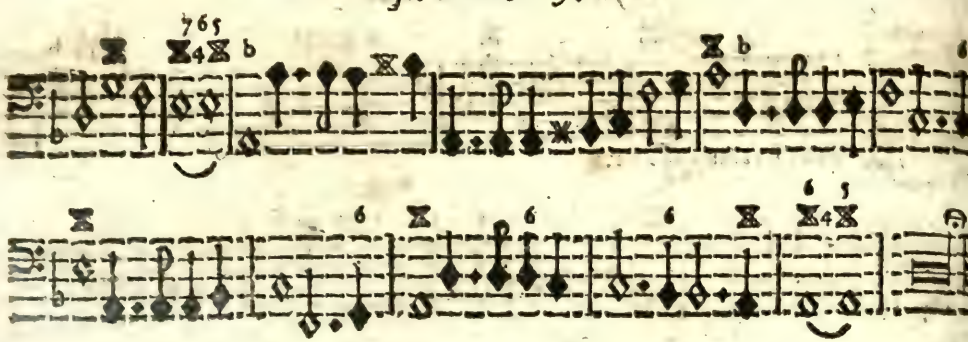


XI.

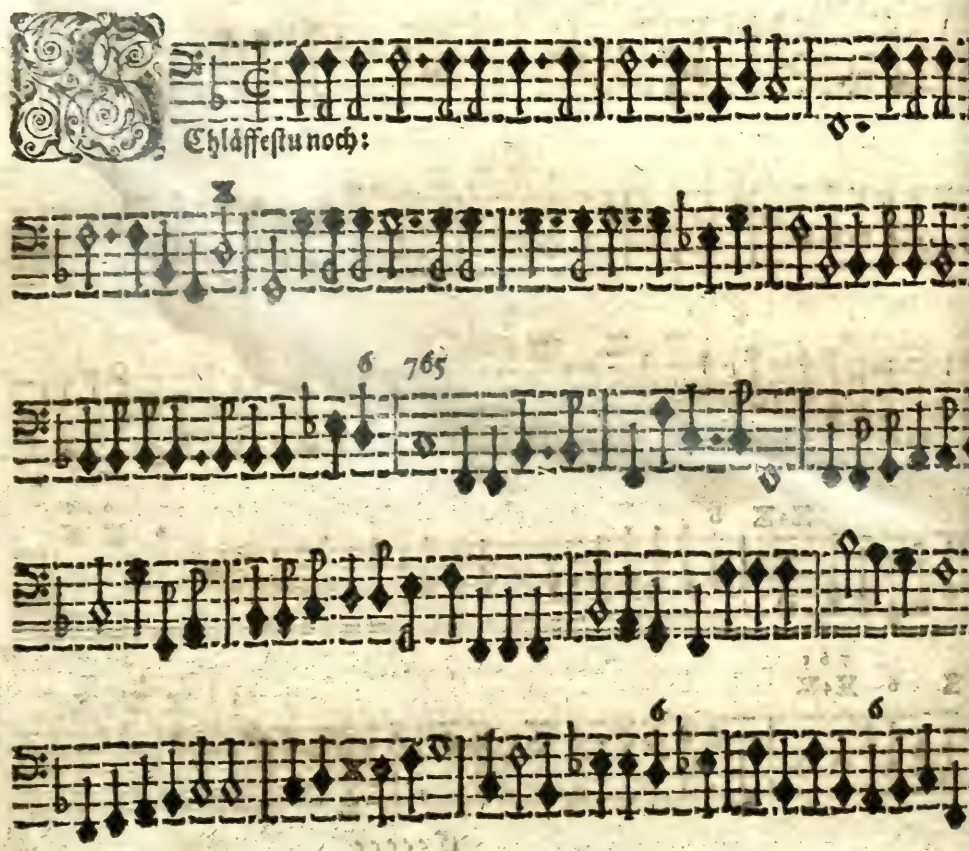


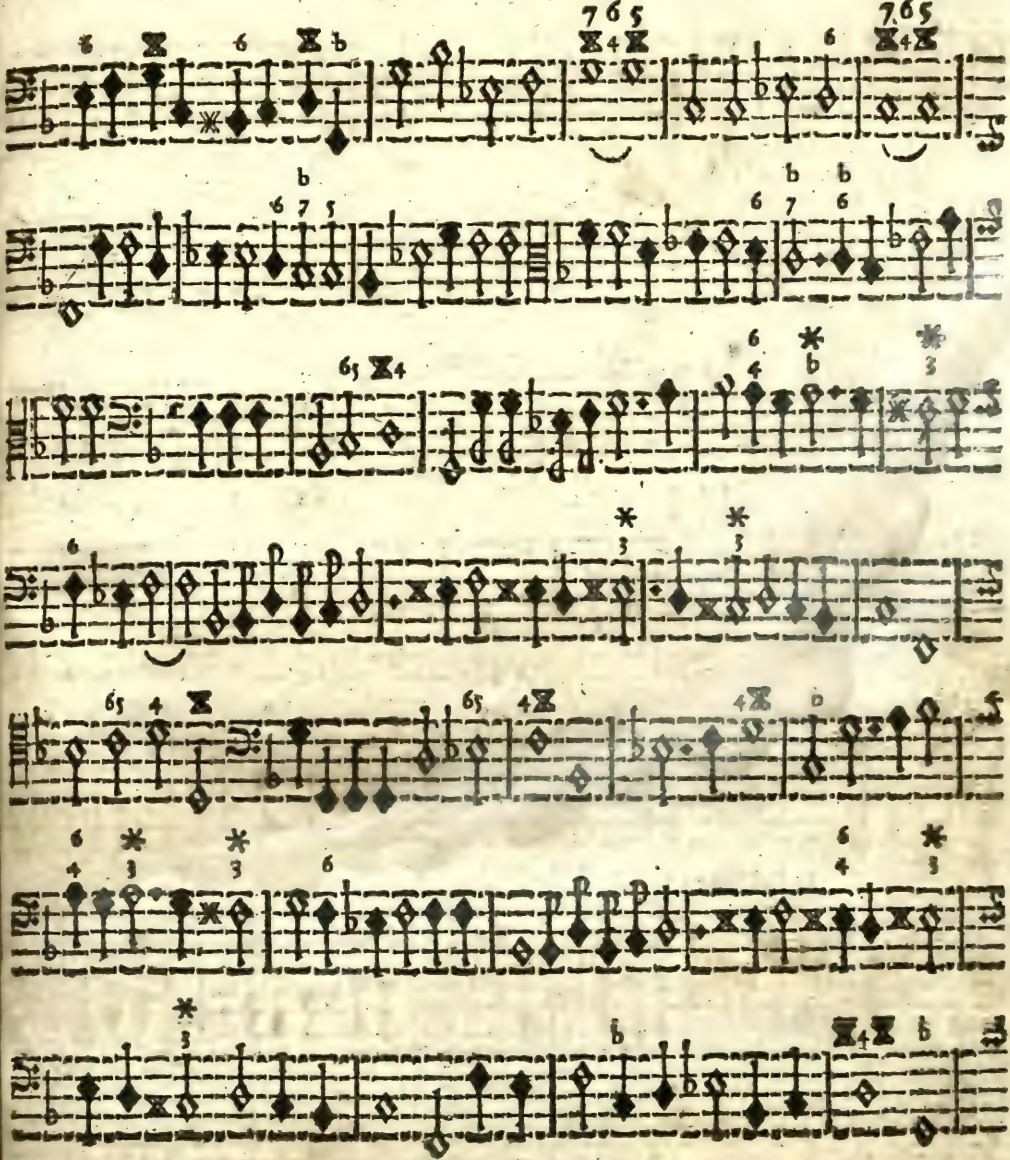
Ob Ehr sey Gott im höchsten Thron:

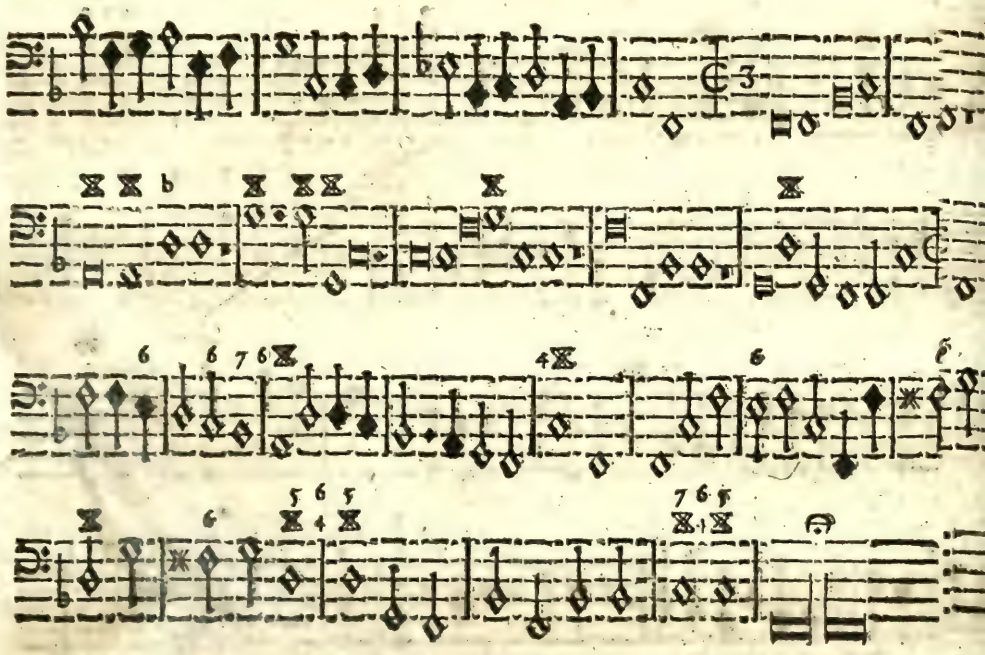

Herrich traw auff dich:



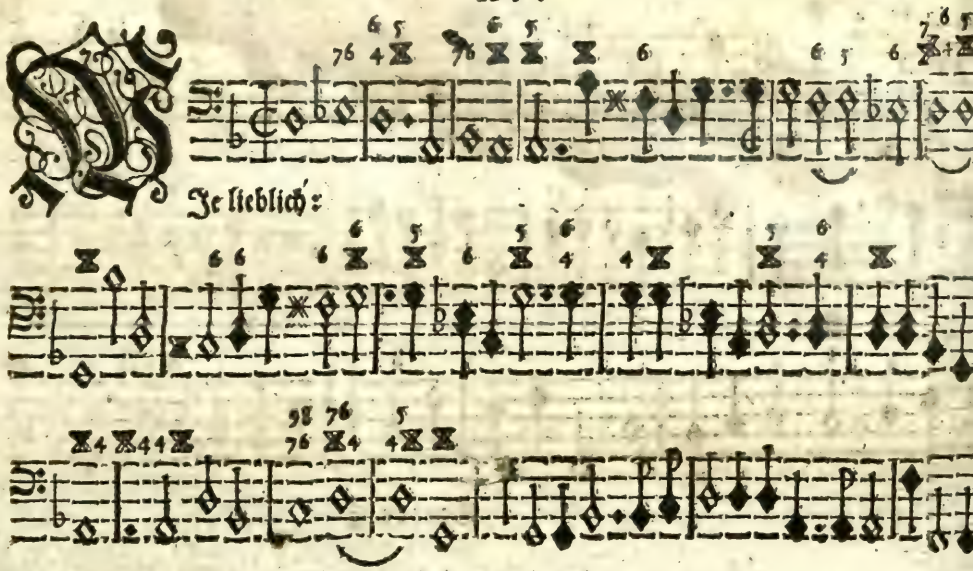
XIV.

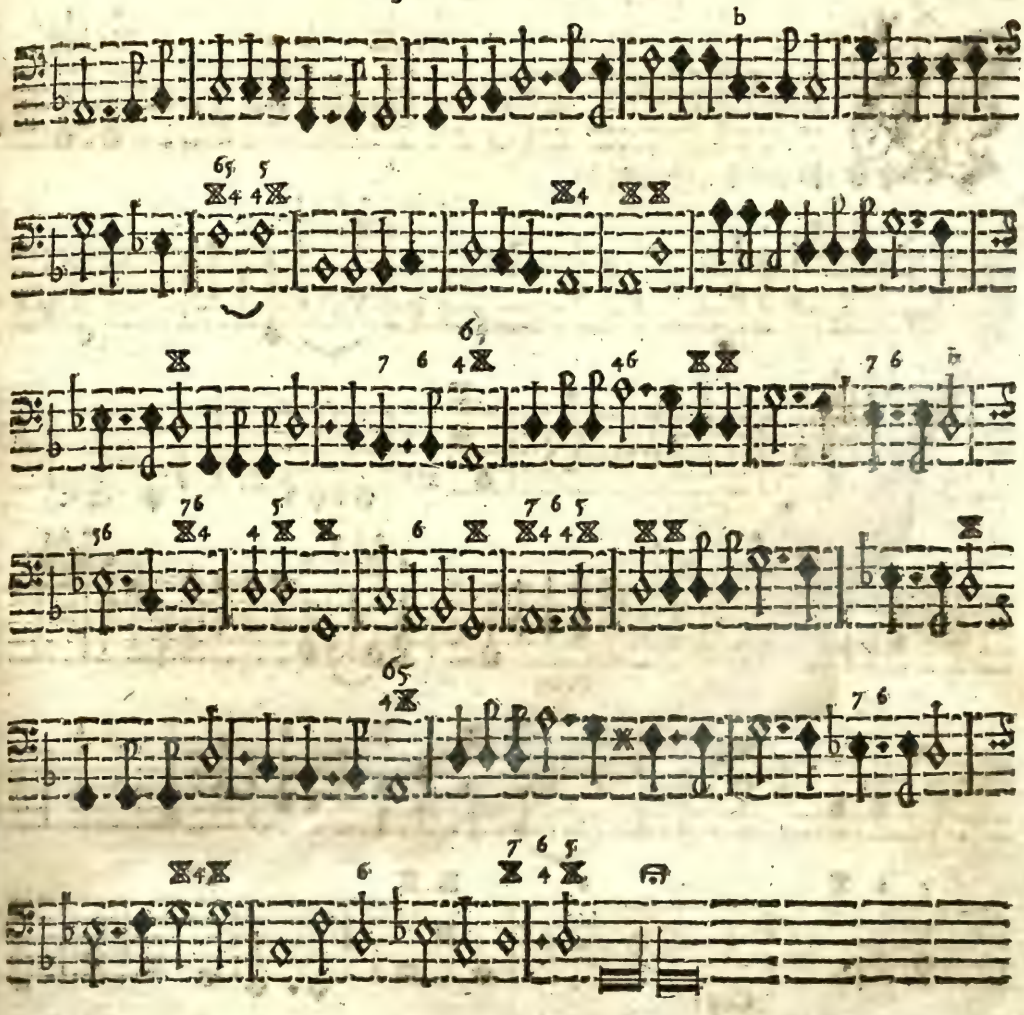






XV.





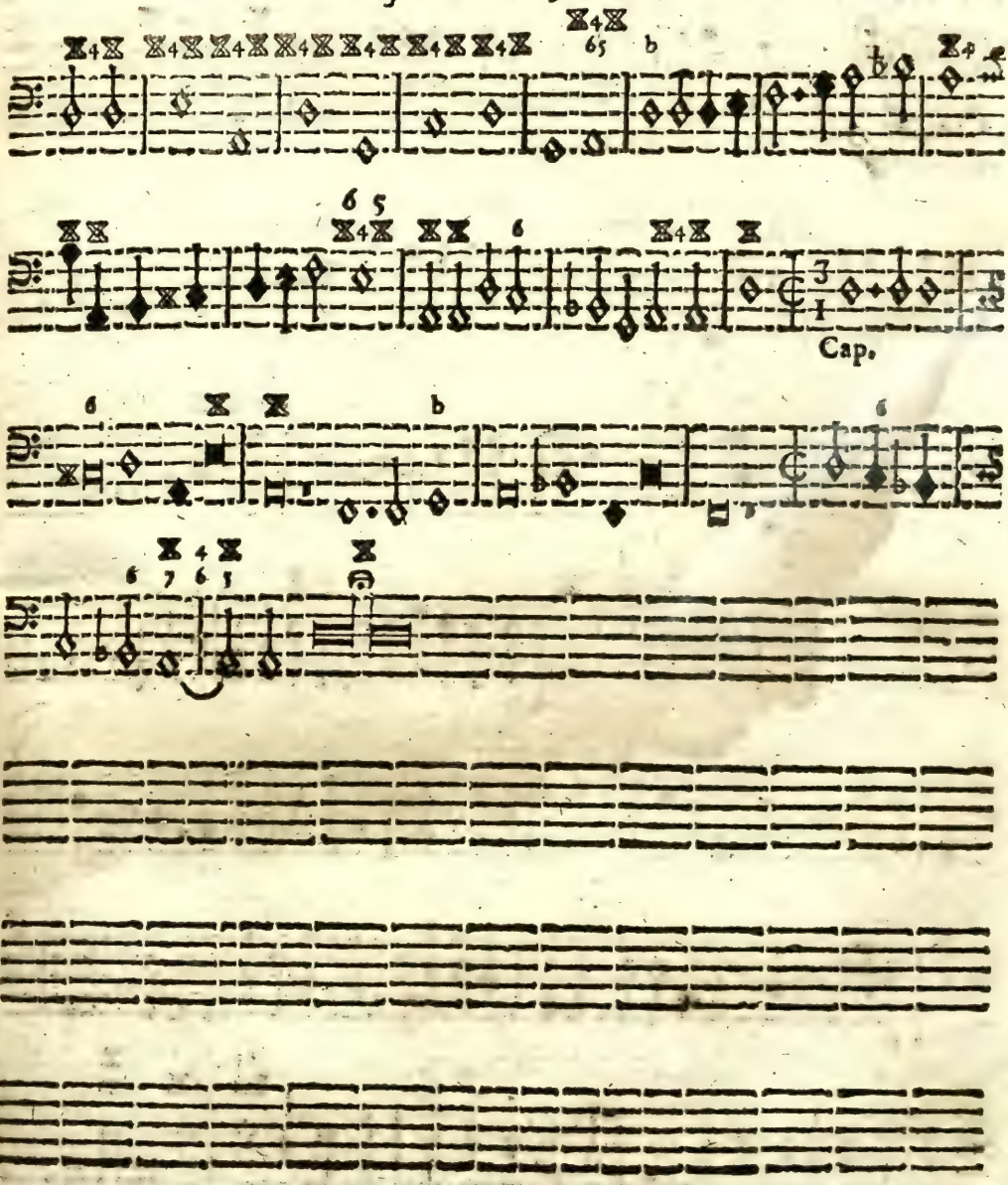
Arumb betrübstu dich:

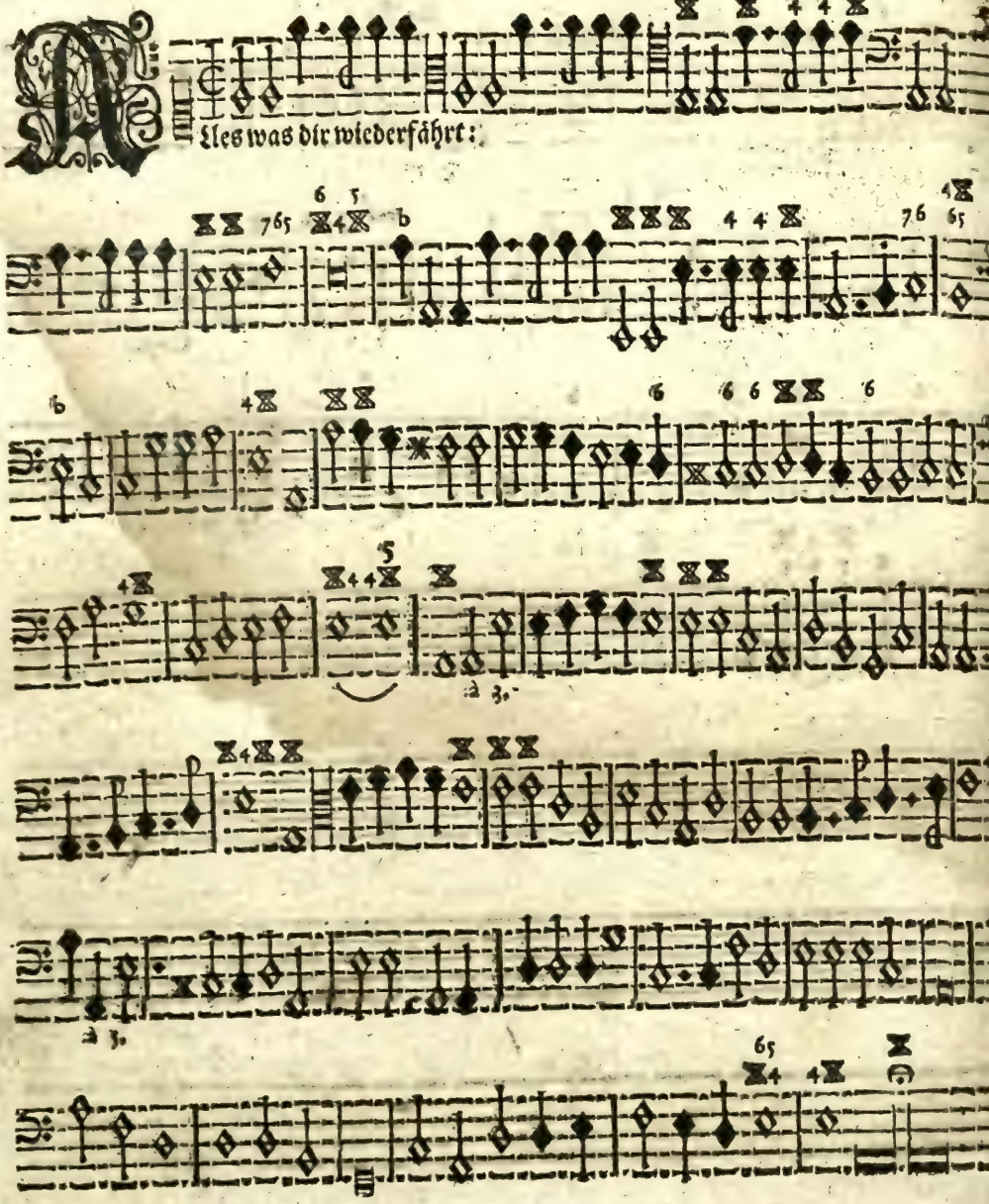
Cap:

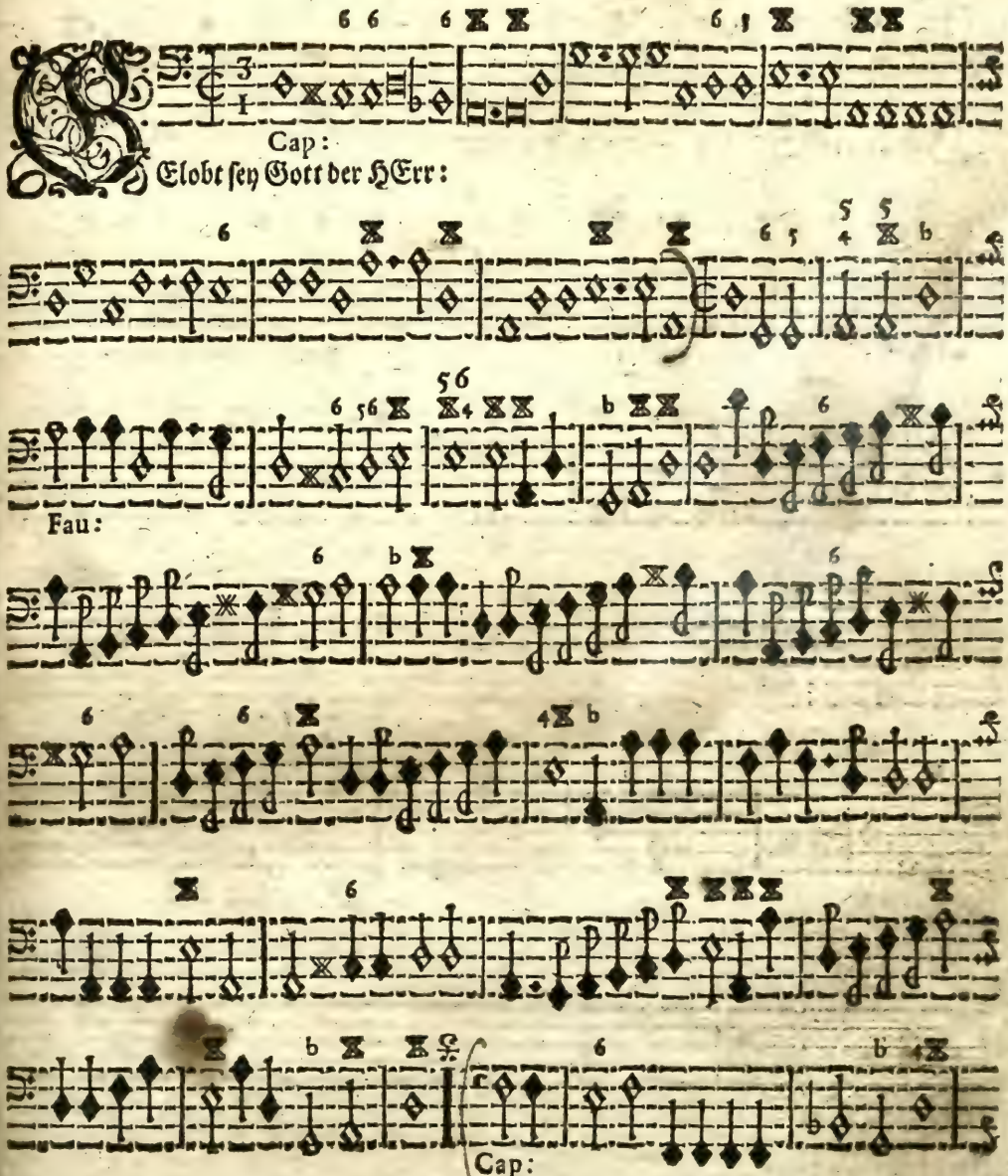
Fau:

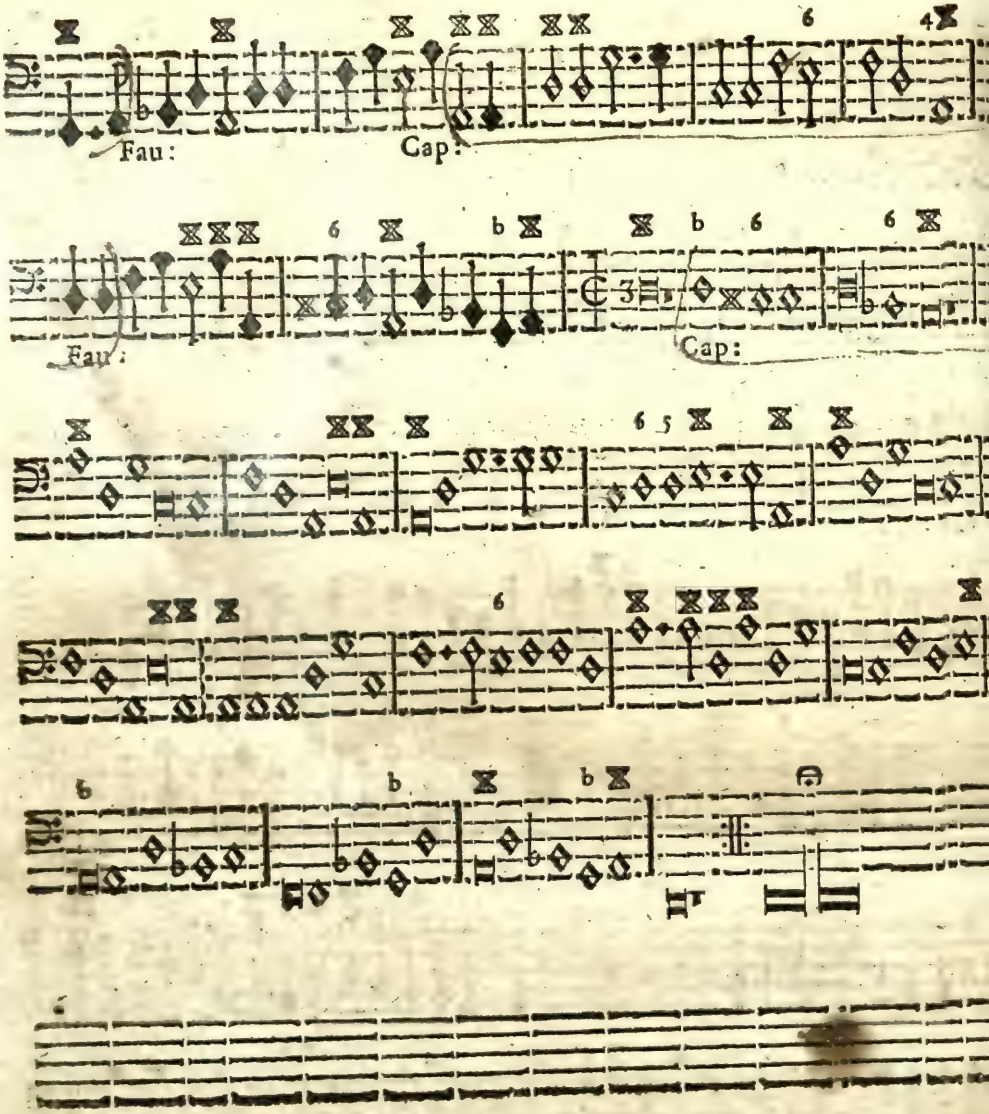
Cap:

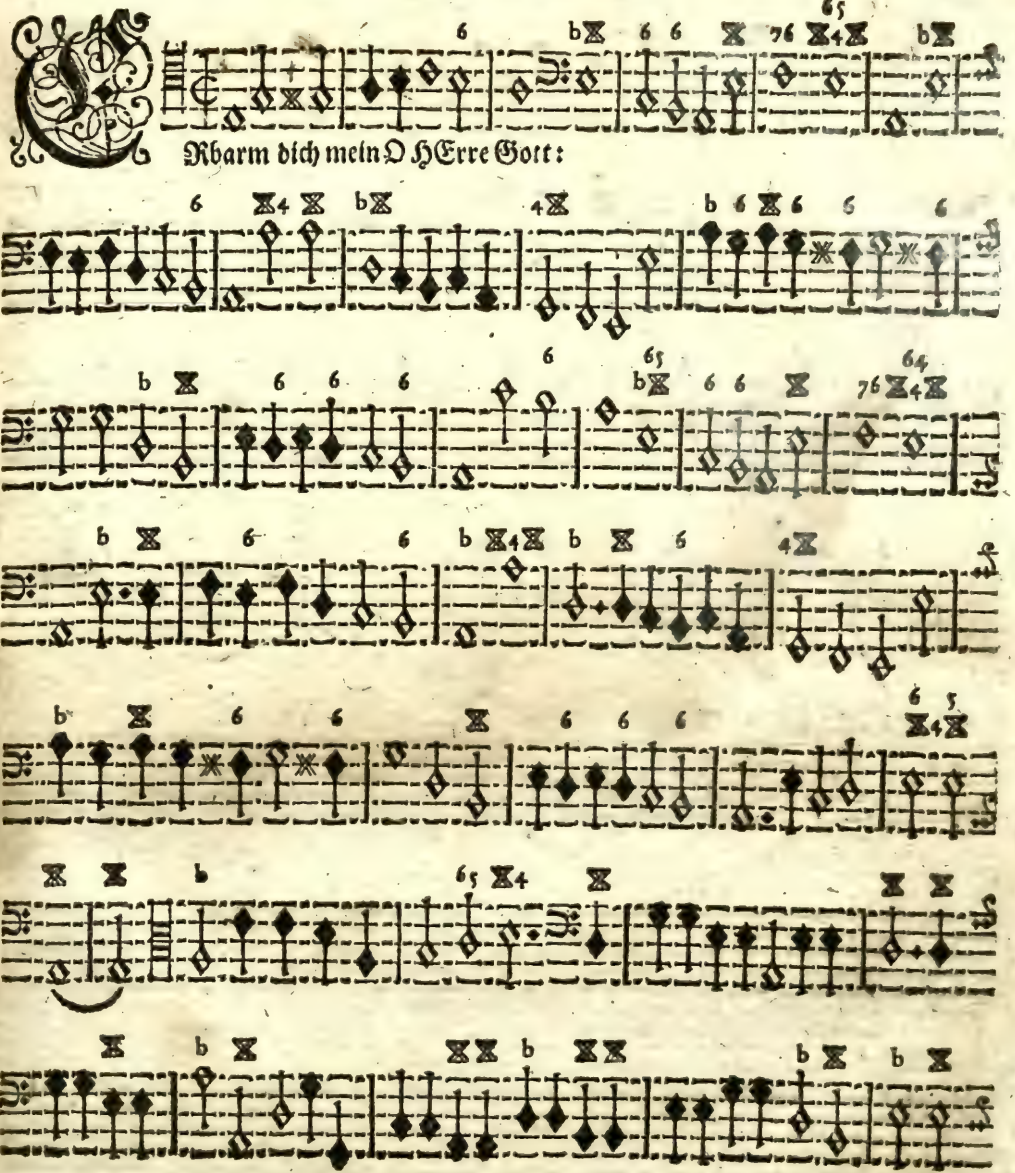
Fau:

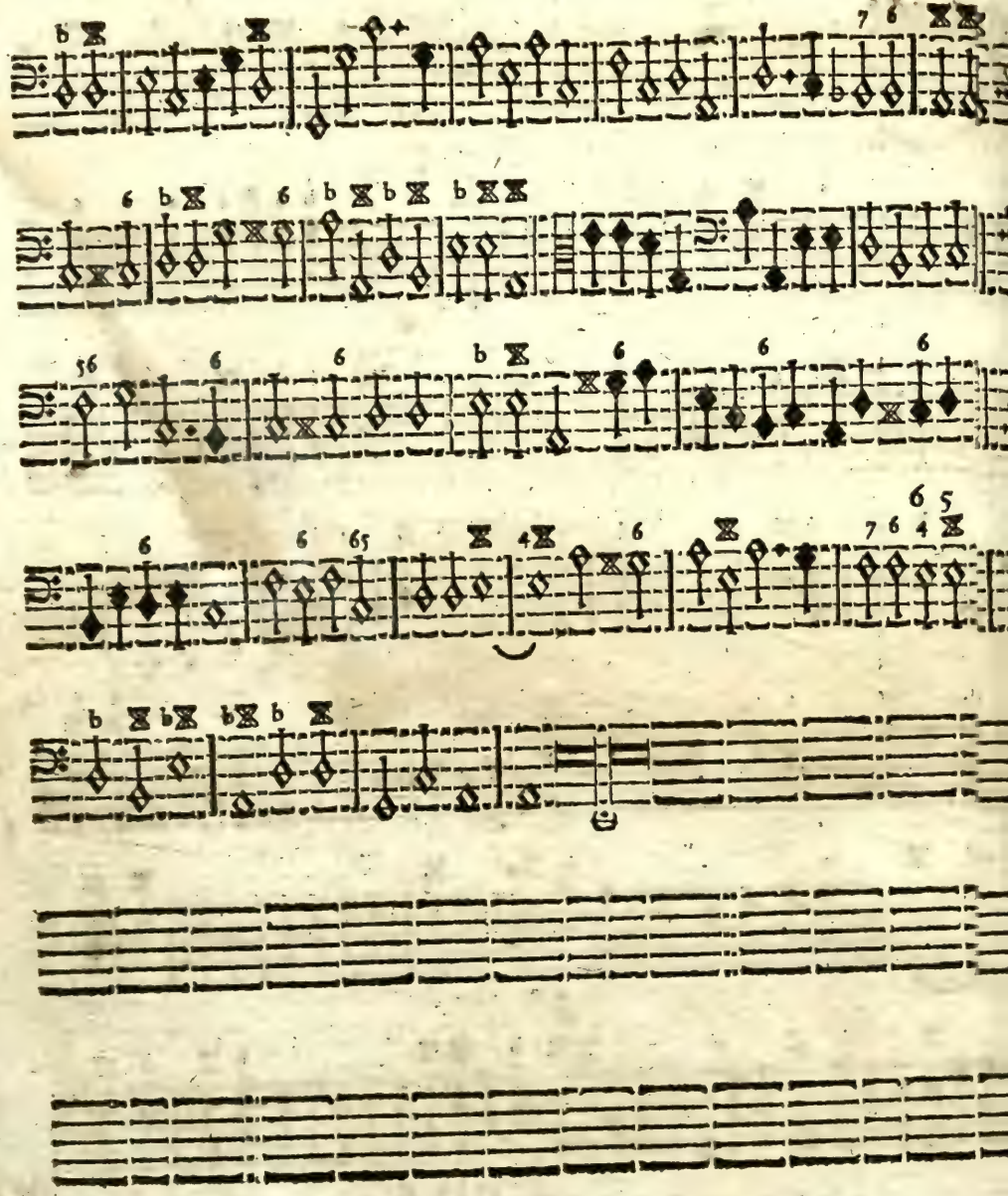

Cap.

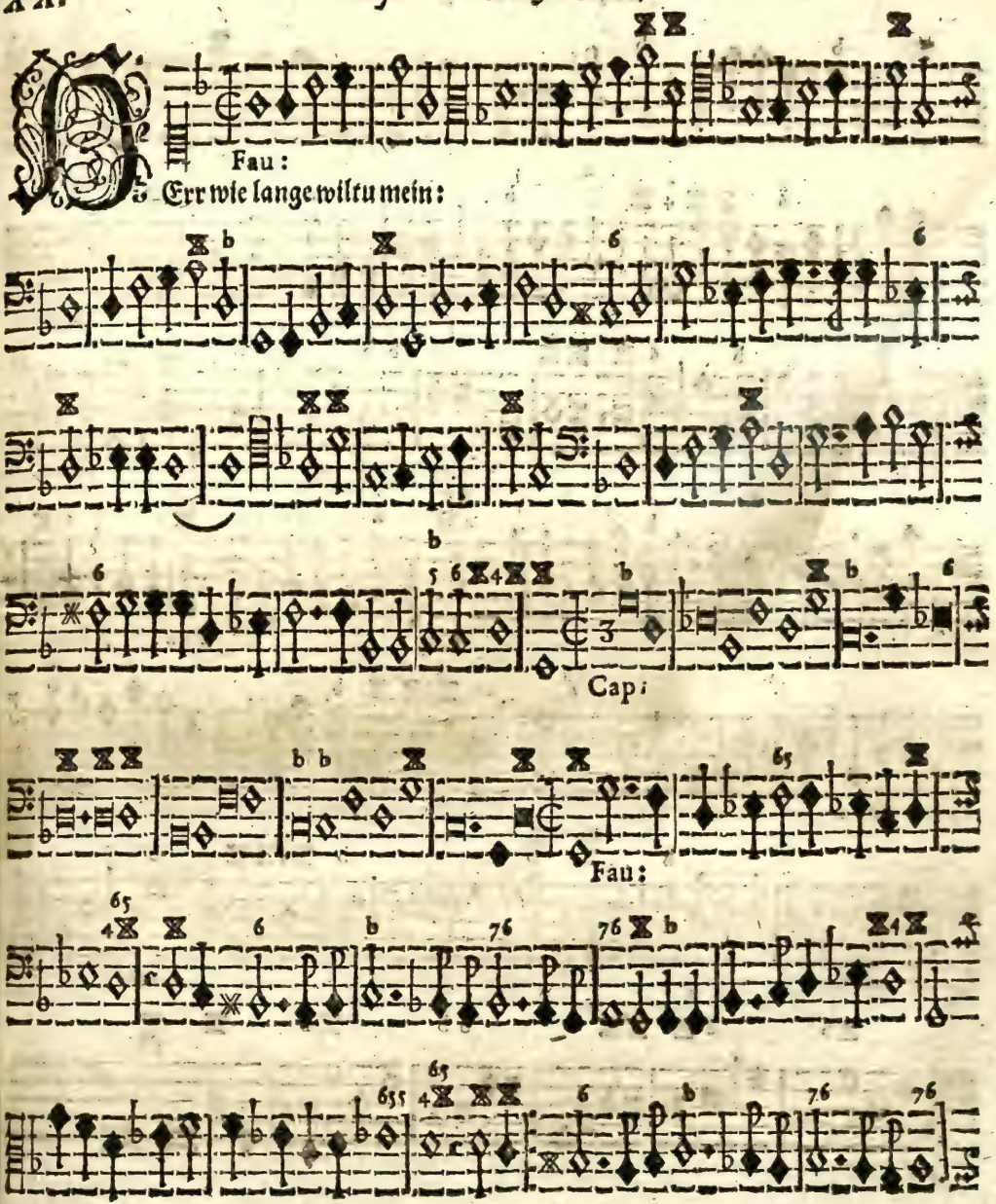

Alles was dir wiederfährt:
à 3.
à 3.


Cap:
Elobt sey Gott der HErr:
Fau:
Cap:

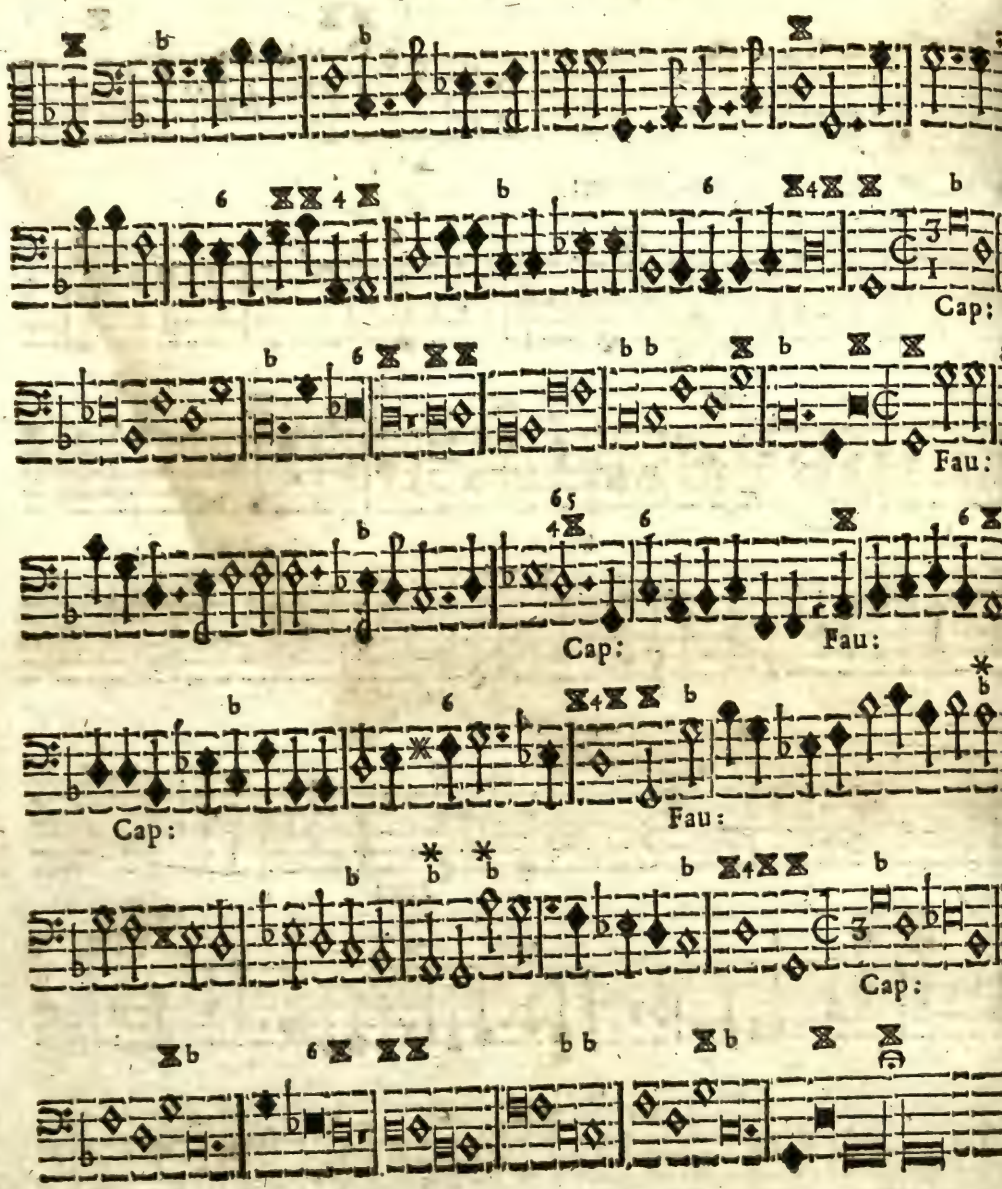

Fau:
Cap:
Fau:
Cap:

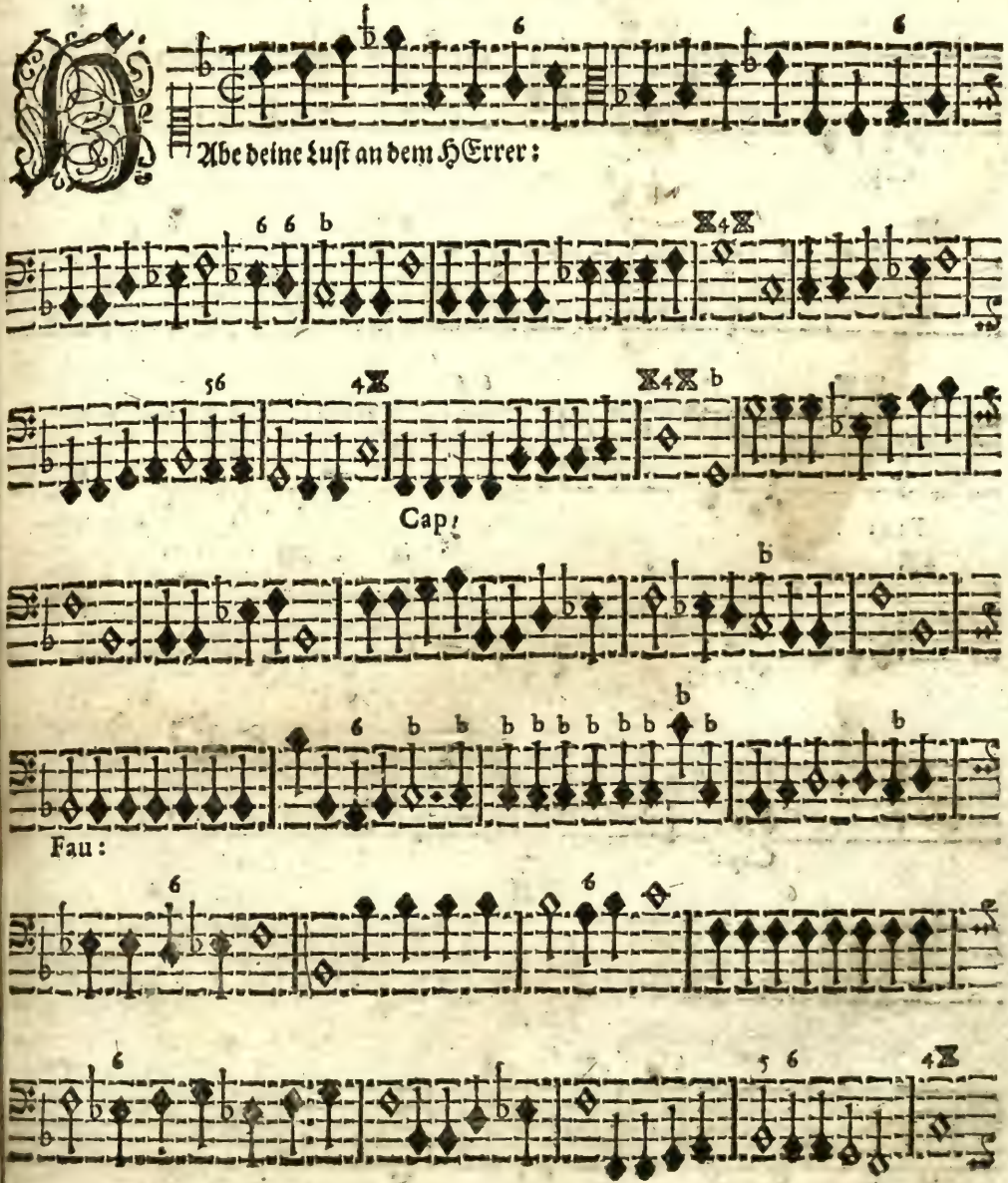

Erbarm dich mein O HErre Gott:

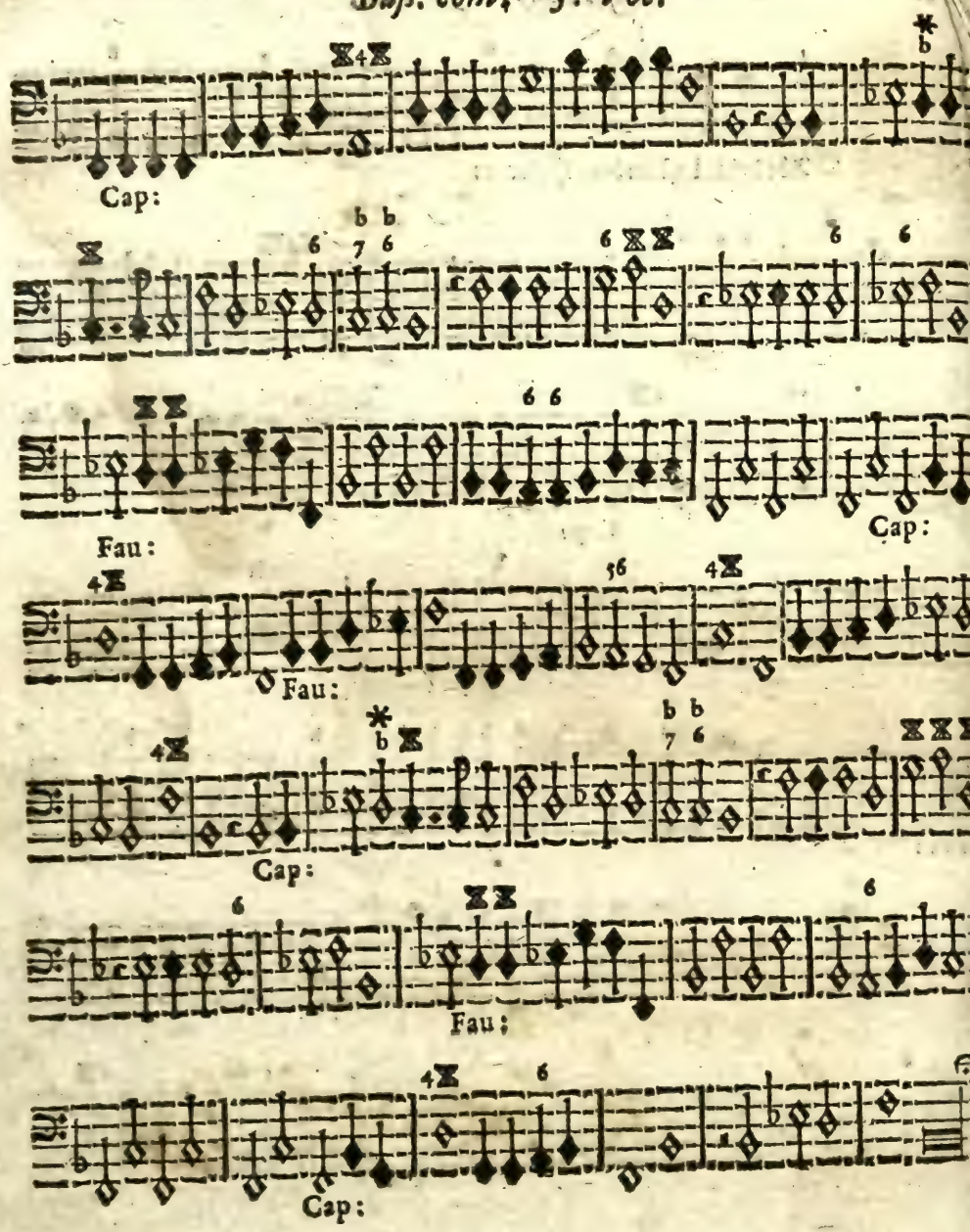


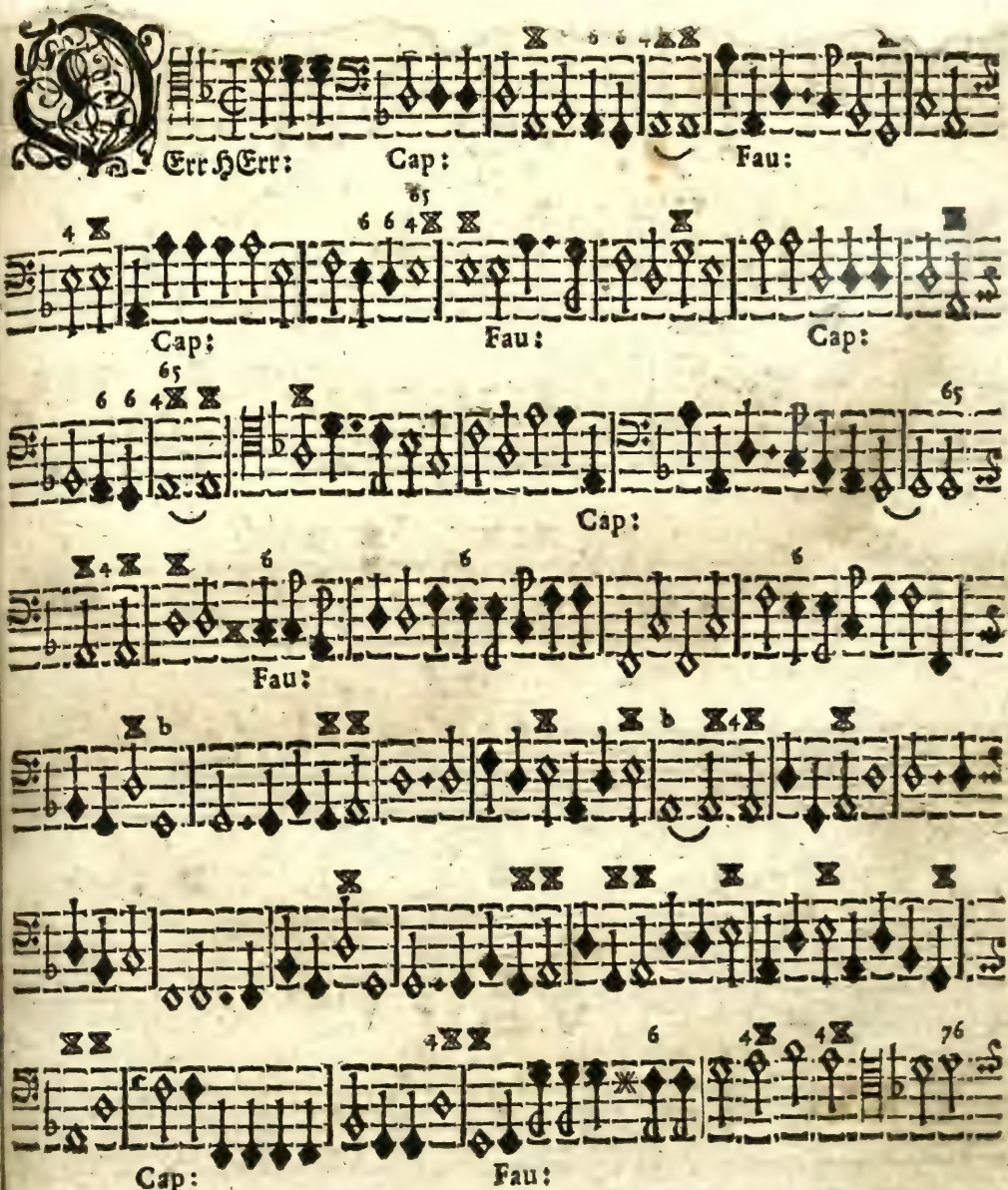


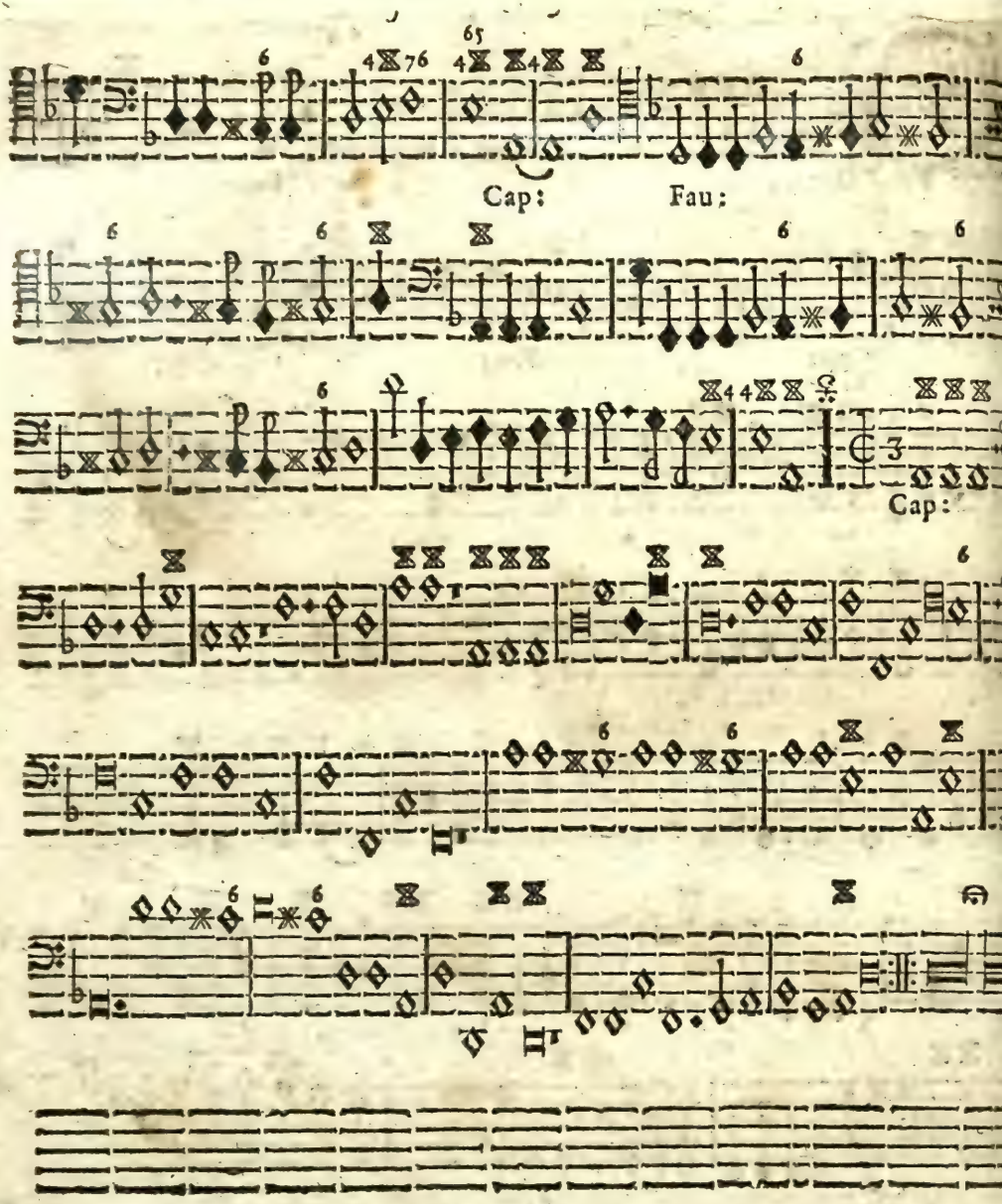
Err wie lange wiltu mein:

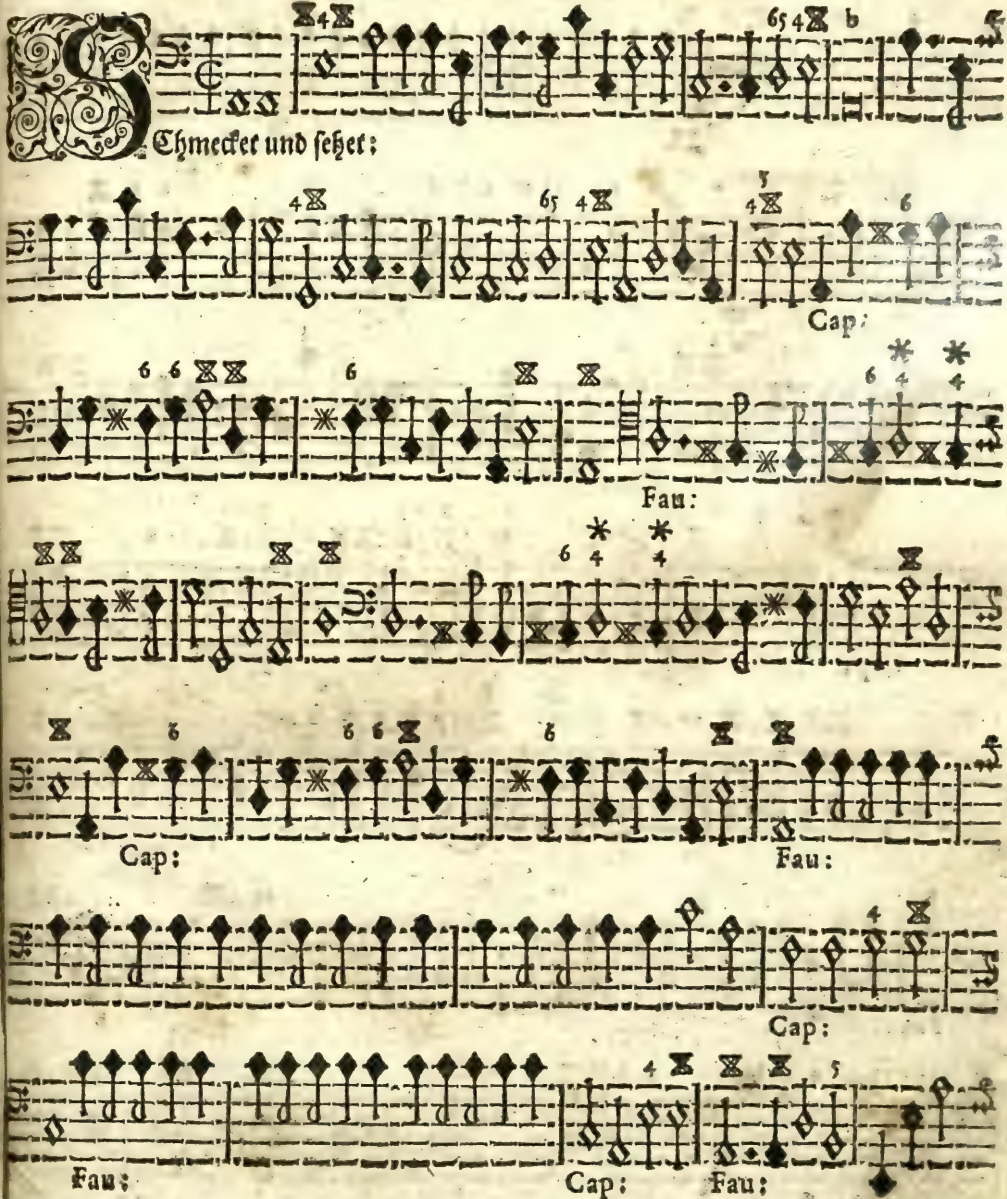

Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:

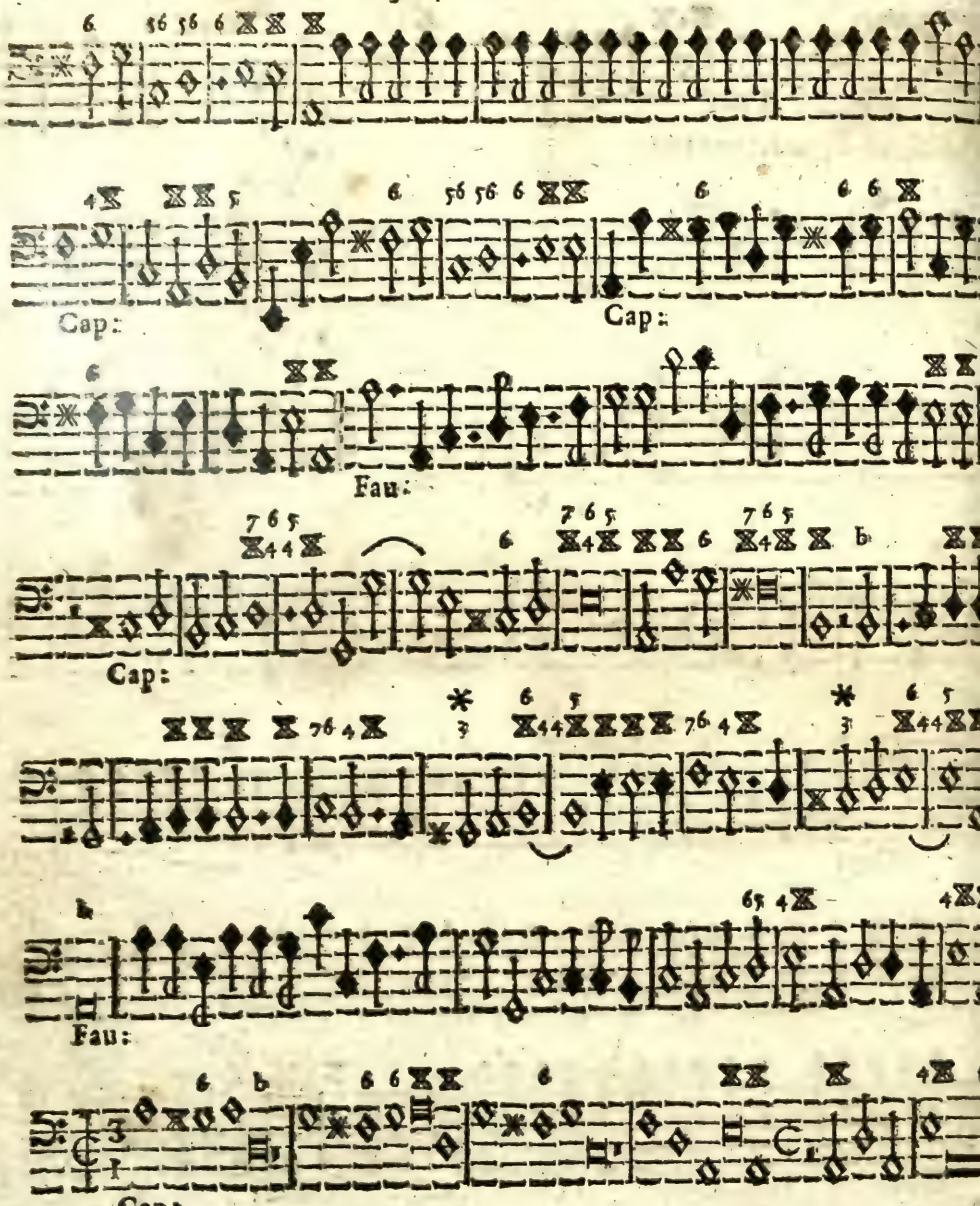

Habe deine Lust an dem HErren:
Cap:
Fau:

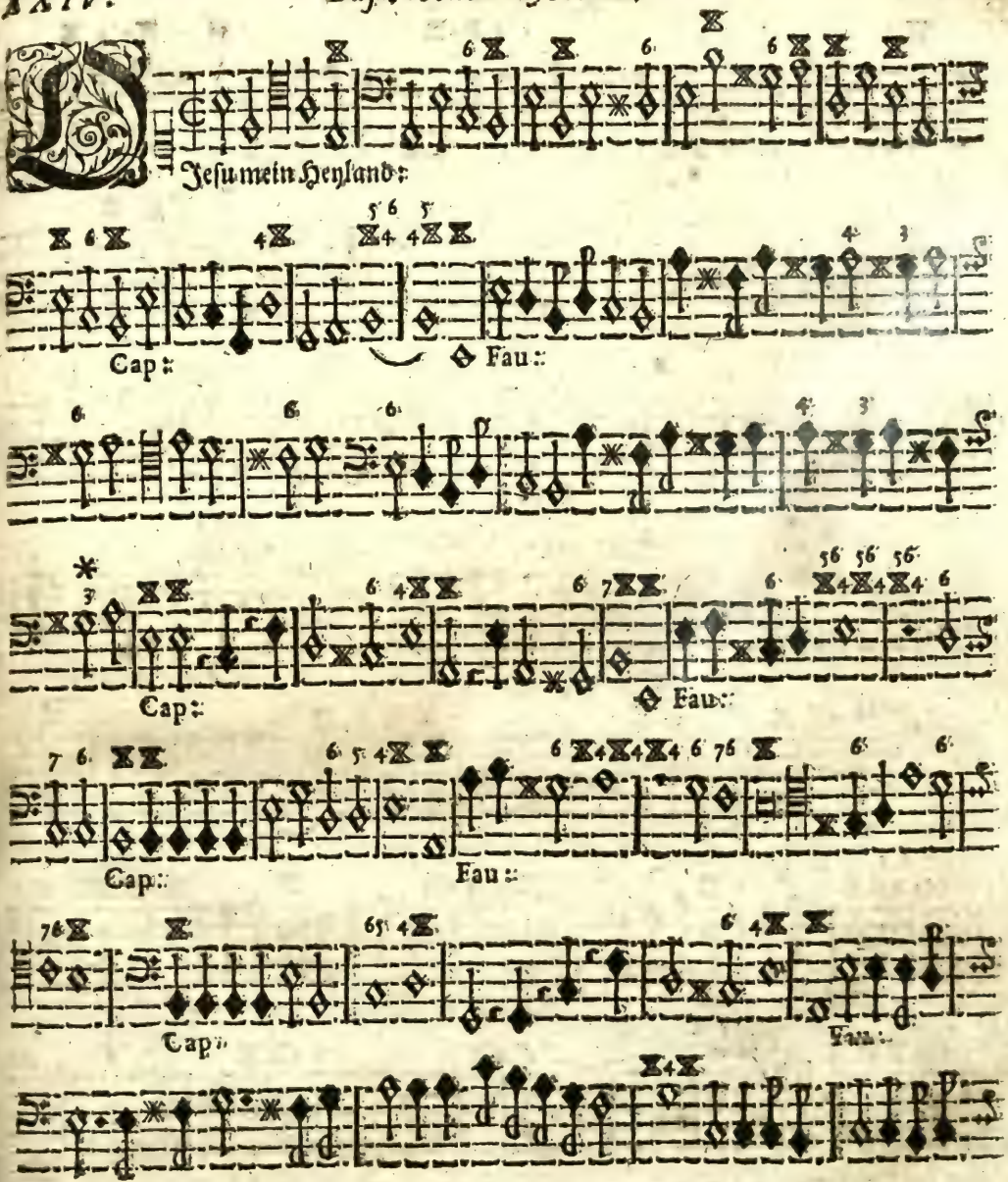

Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau;
Cap:

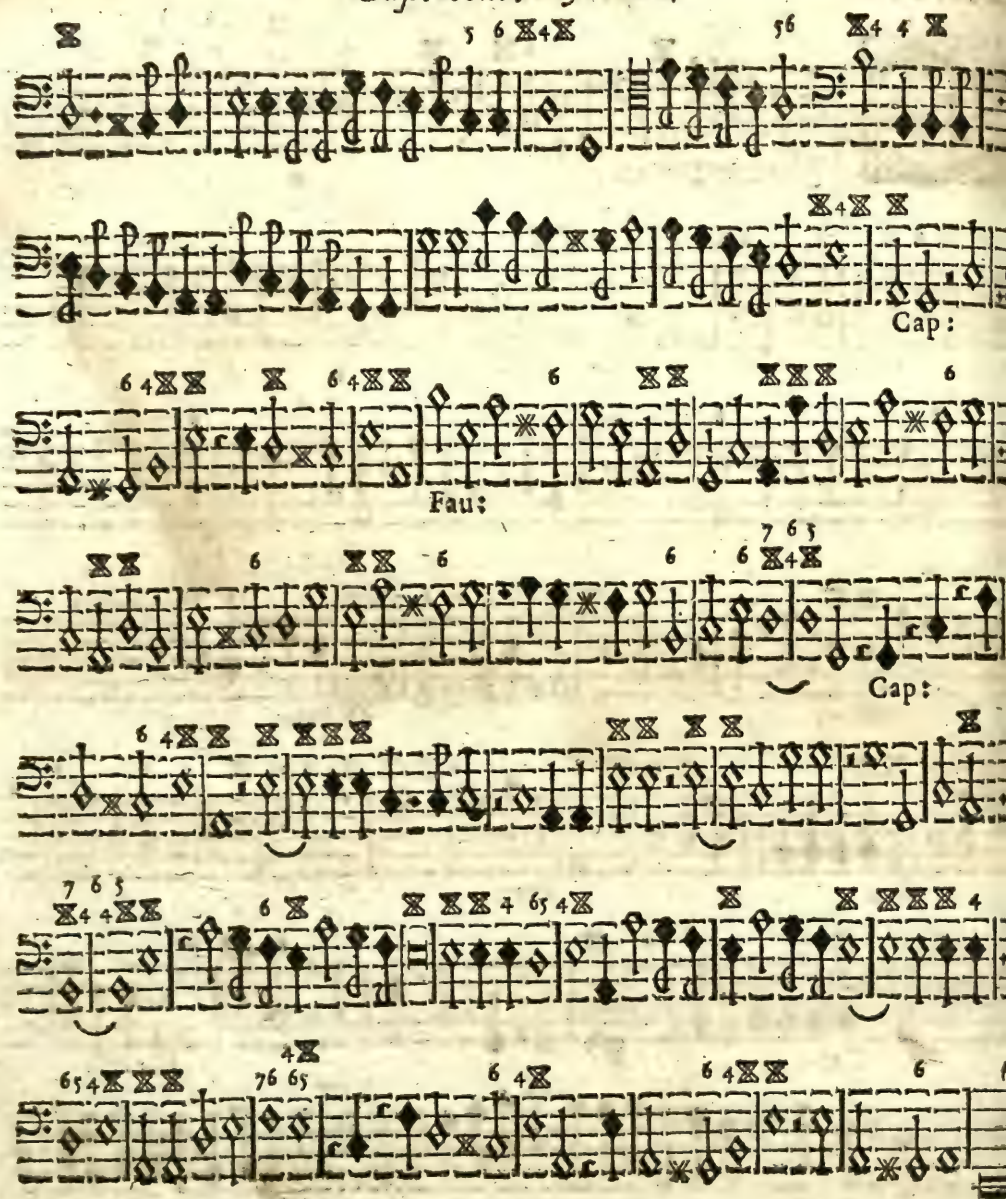

Err H Err:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:

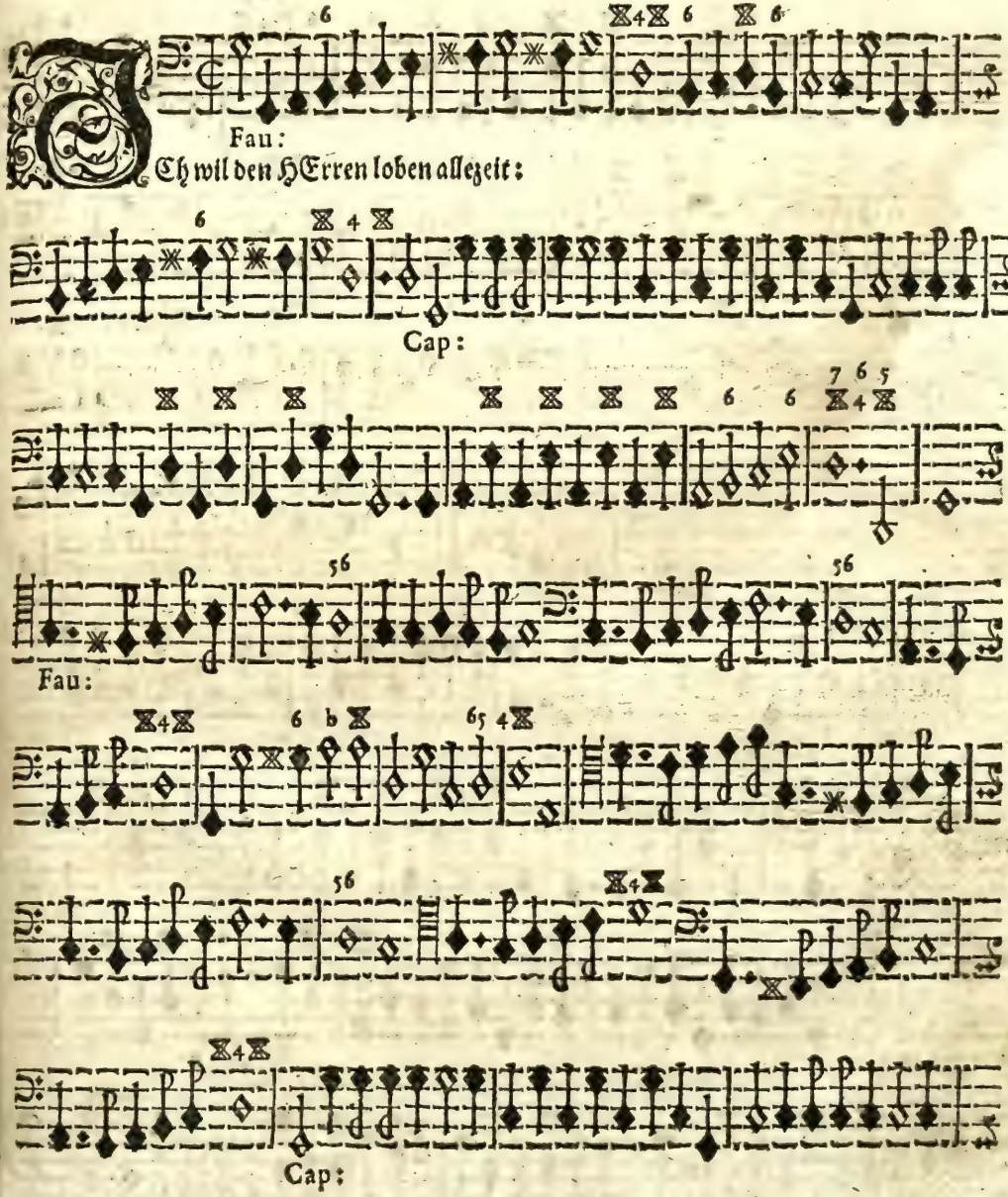

Cap:
Fau:
Cap:

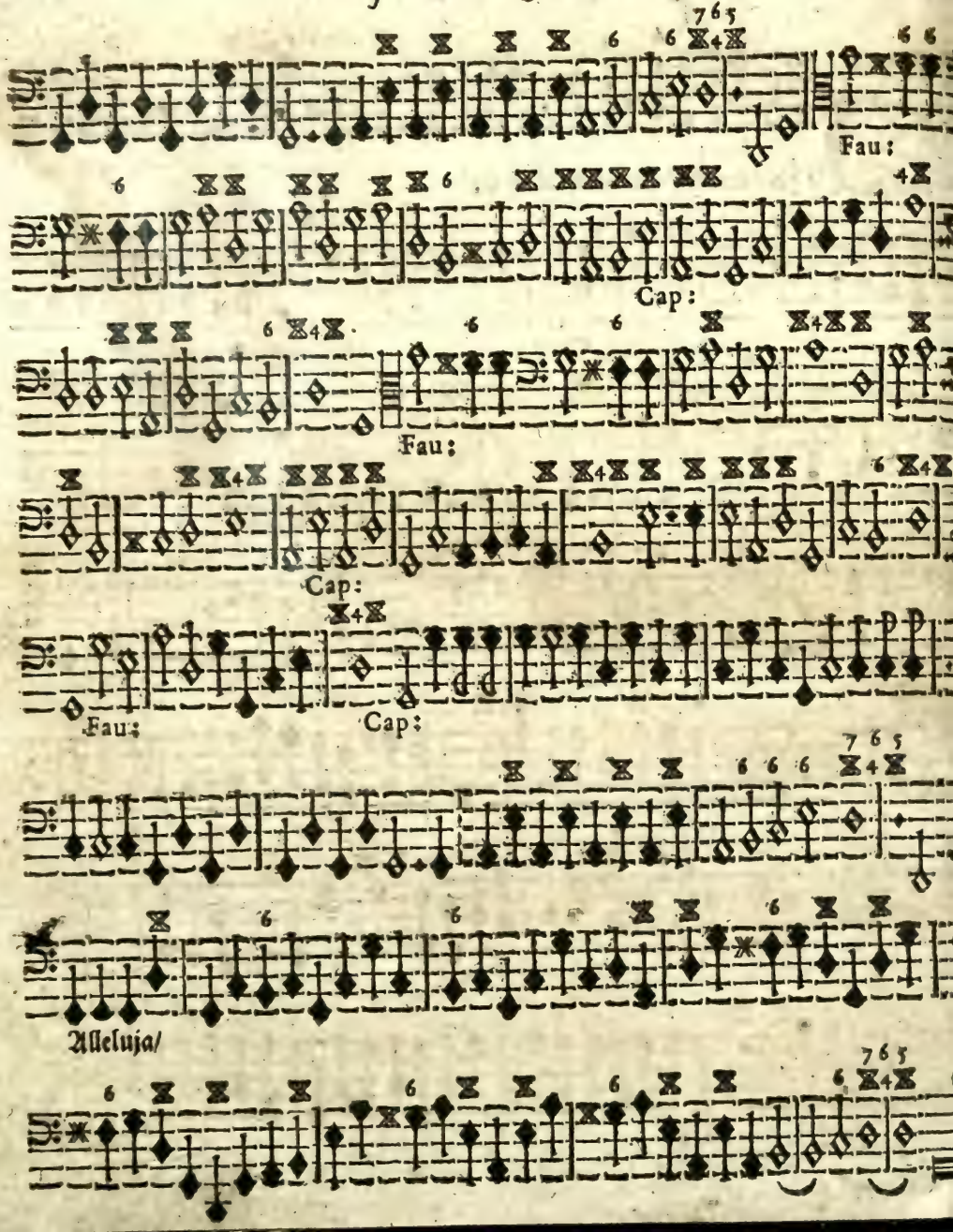

Schmecket und sehet:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:


Cap:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:


Jesu mein Heyland:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:


Cap:
Fau:
Cap:


Fau:
Ich wil den HErren loben allezeit:
Cap:
Fau:
Cap:


Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Alleluja/

Cap: Fau.

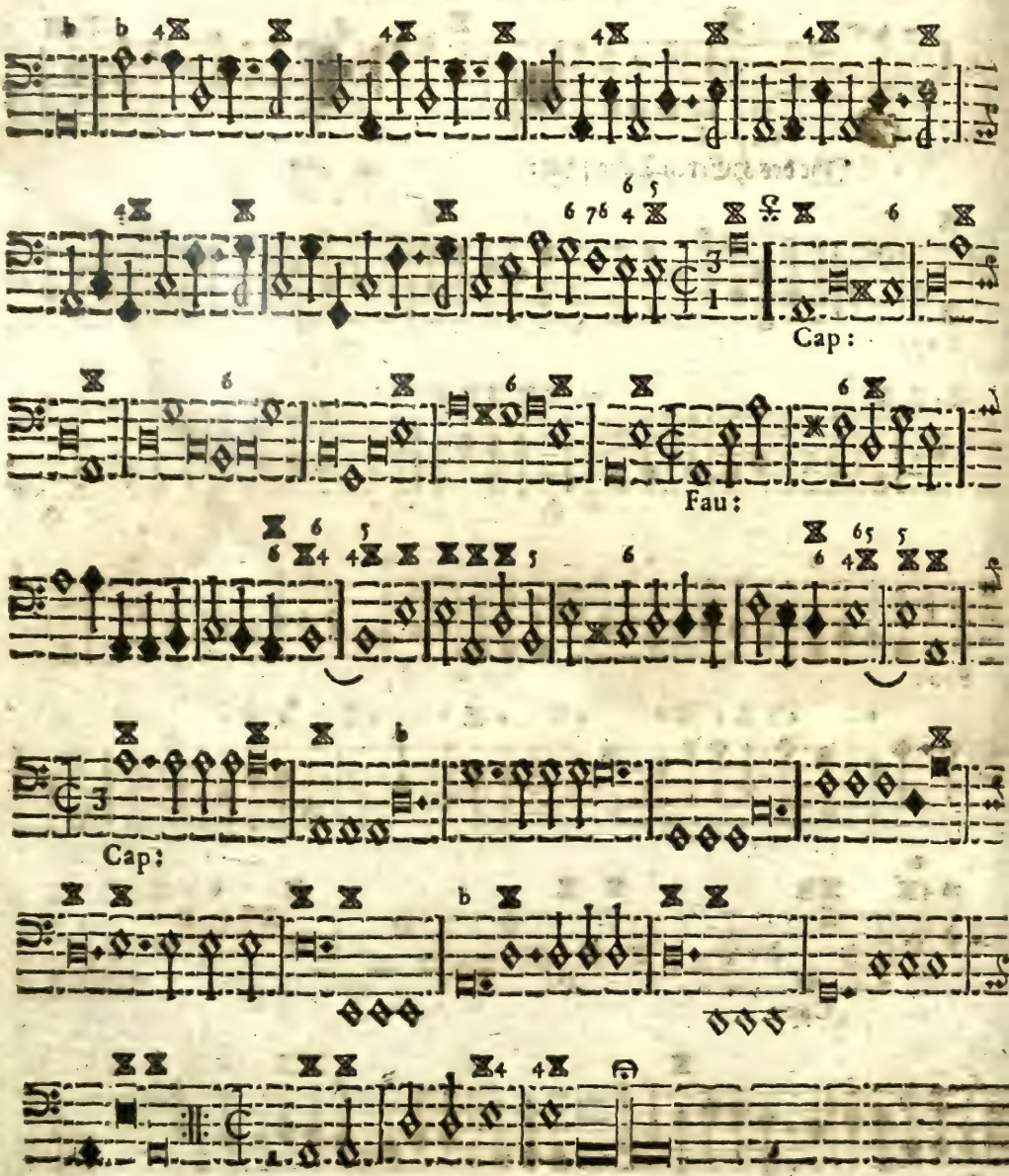
Ihe des HErren Auge/ſiher:

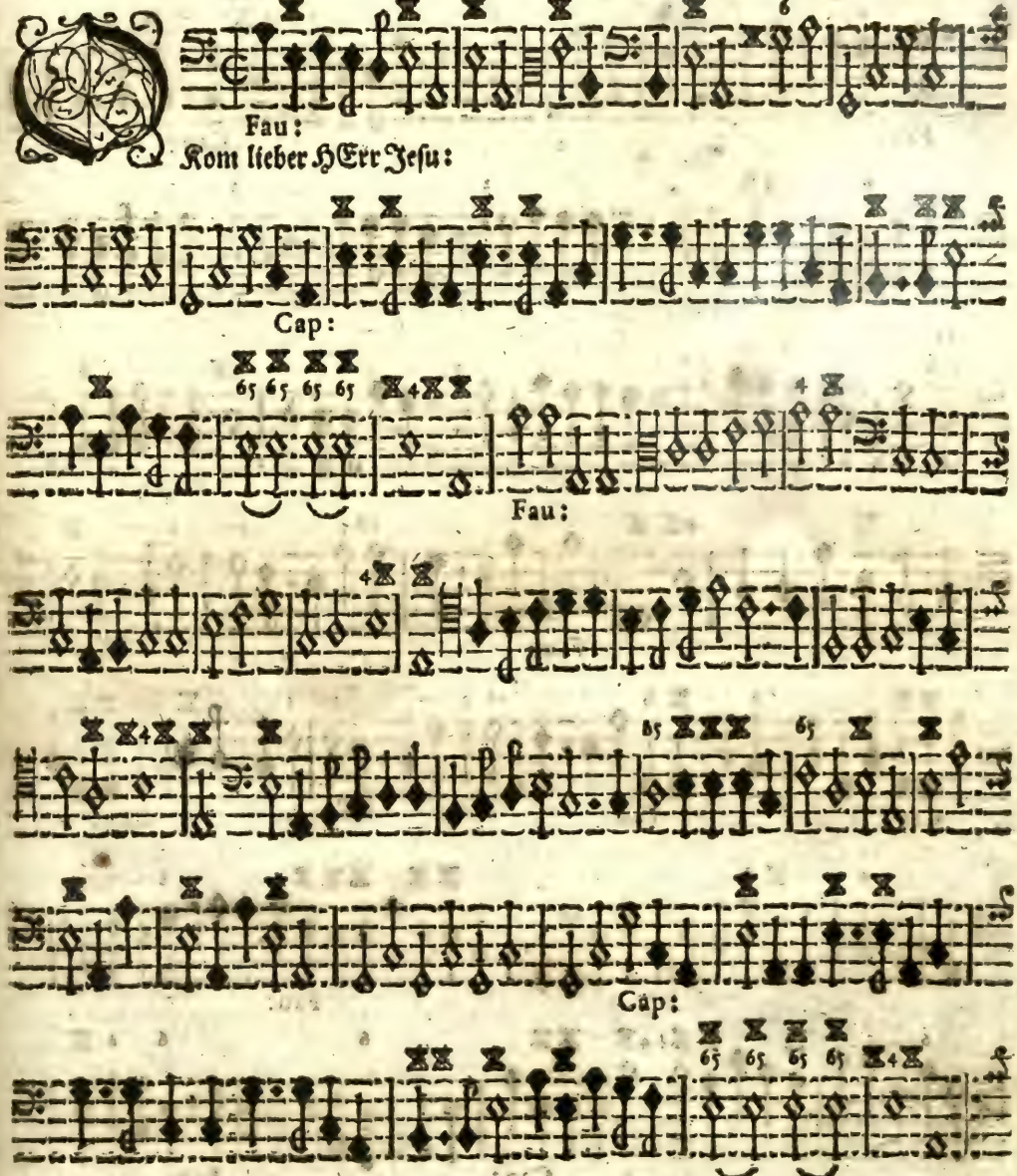
Cap:

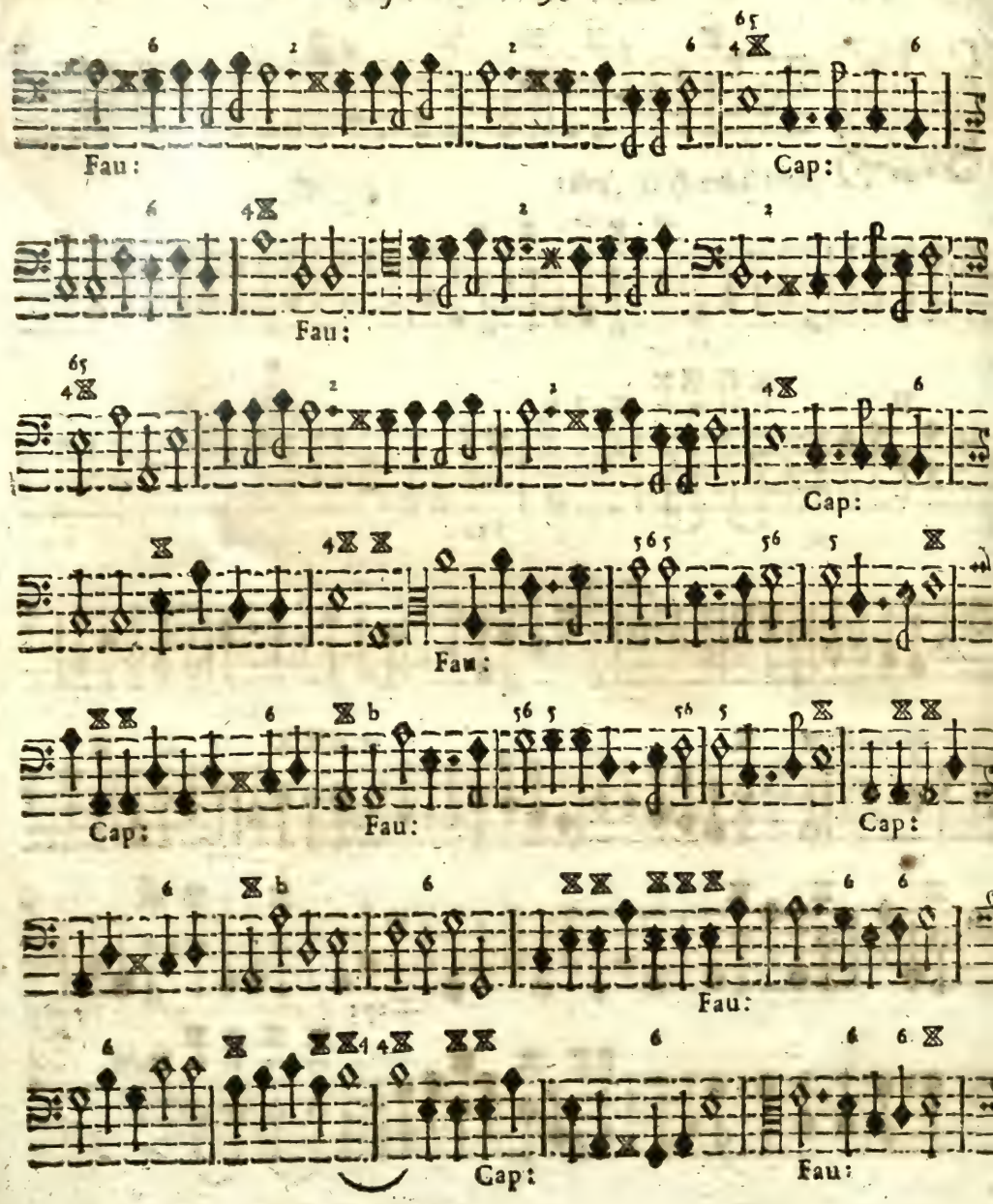
Fau:

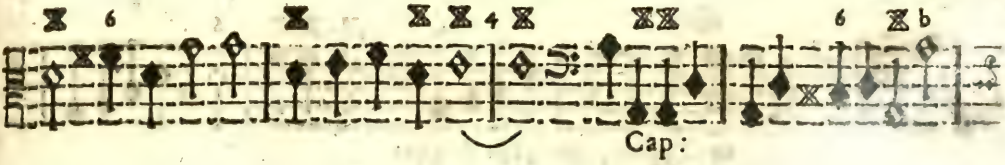
Cap:

Fau:

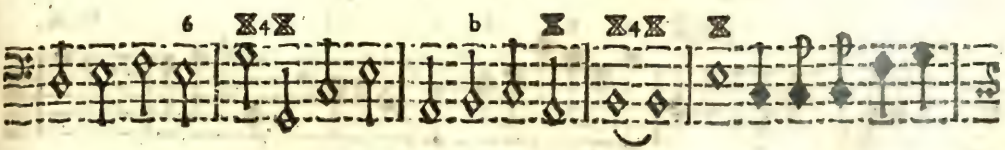

Cap:
Fau:
Cap:

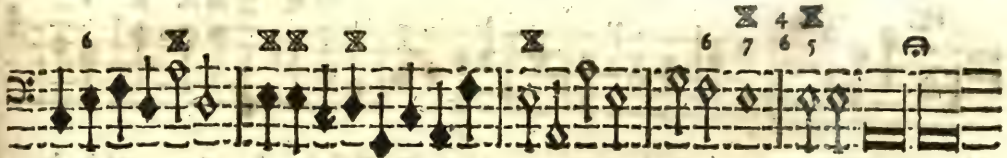

Fau:
Kom lieber HErr Jesu:
Cap:
Fau:
Cap:

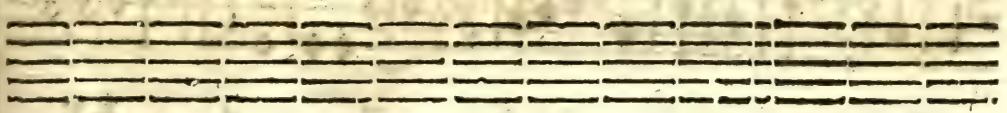

Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:

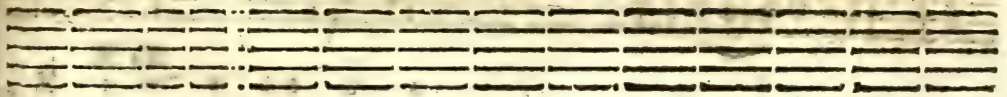


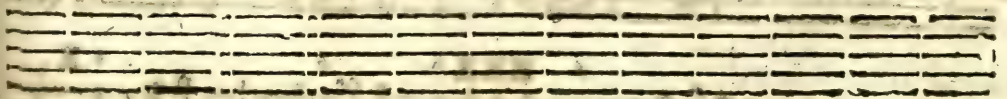
Cap:

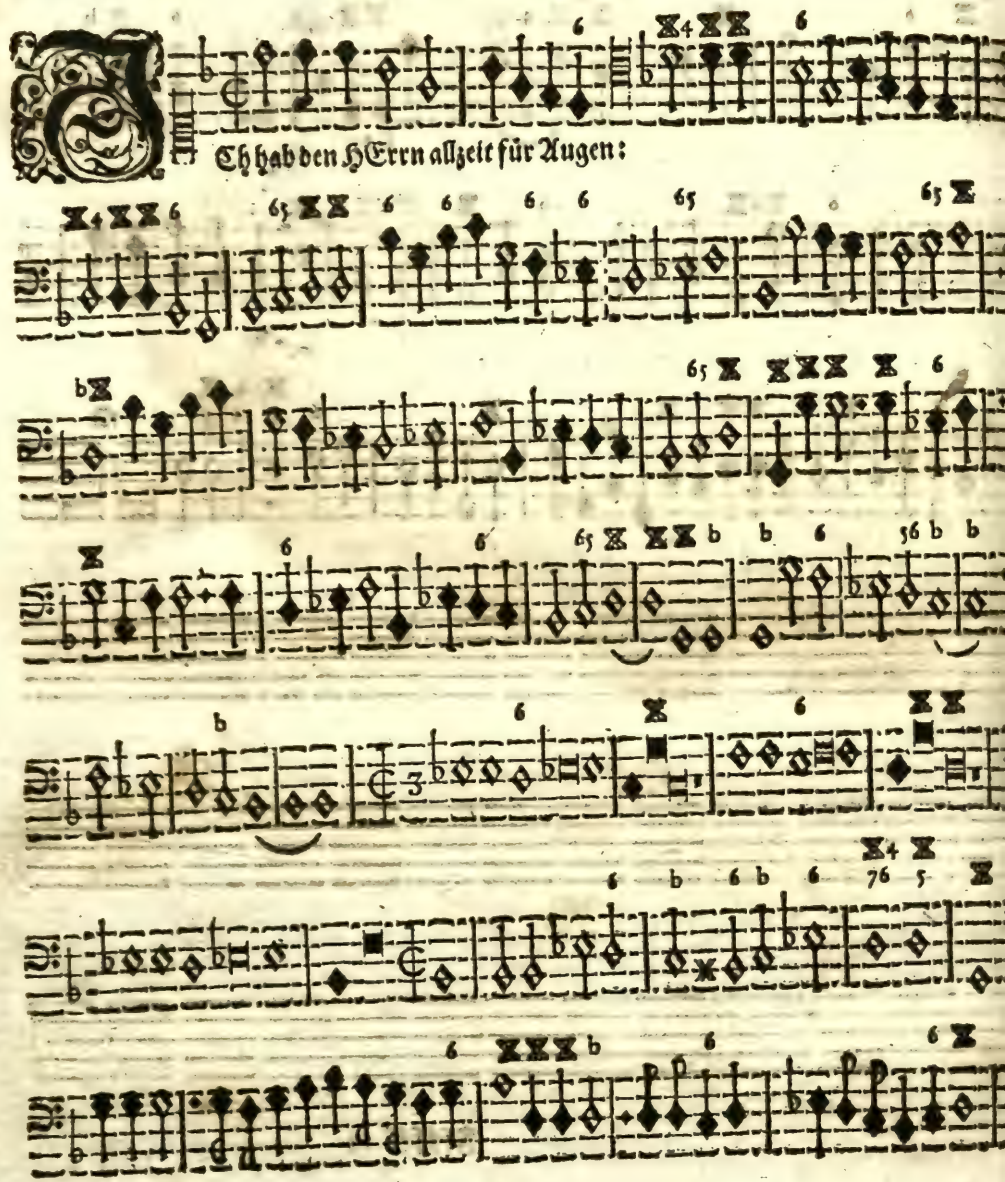


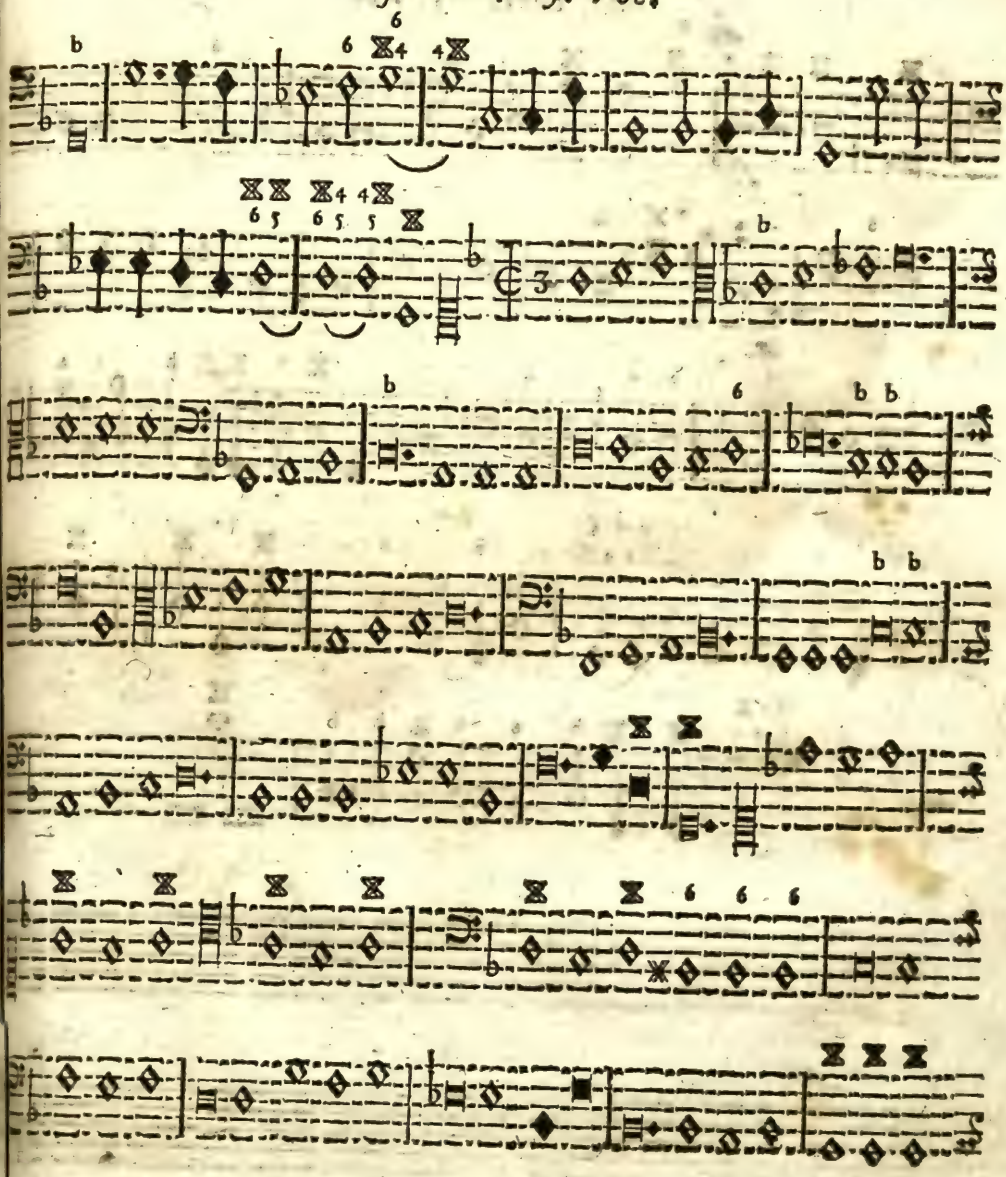


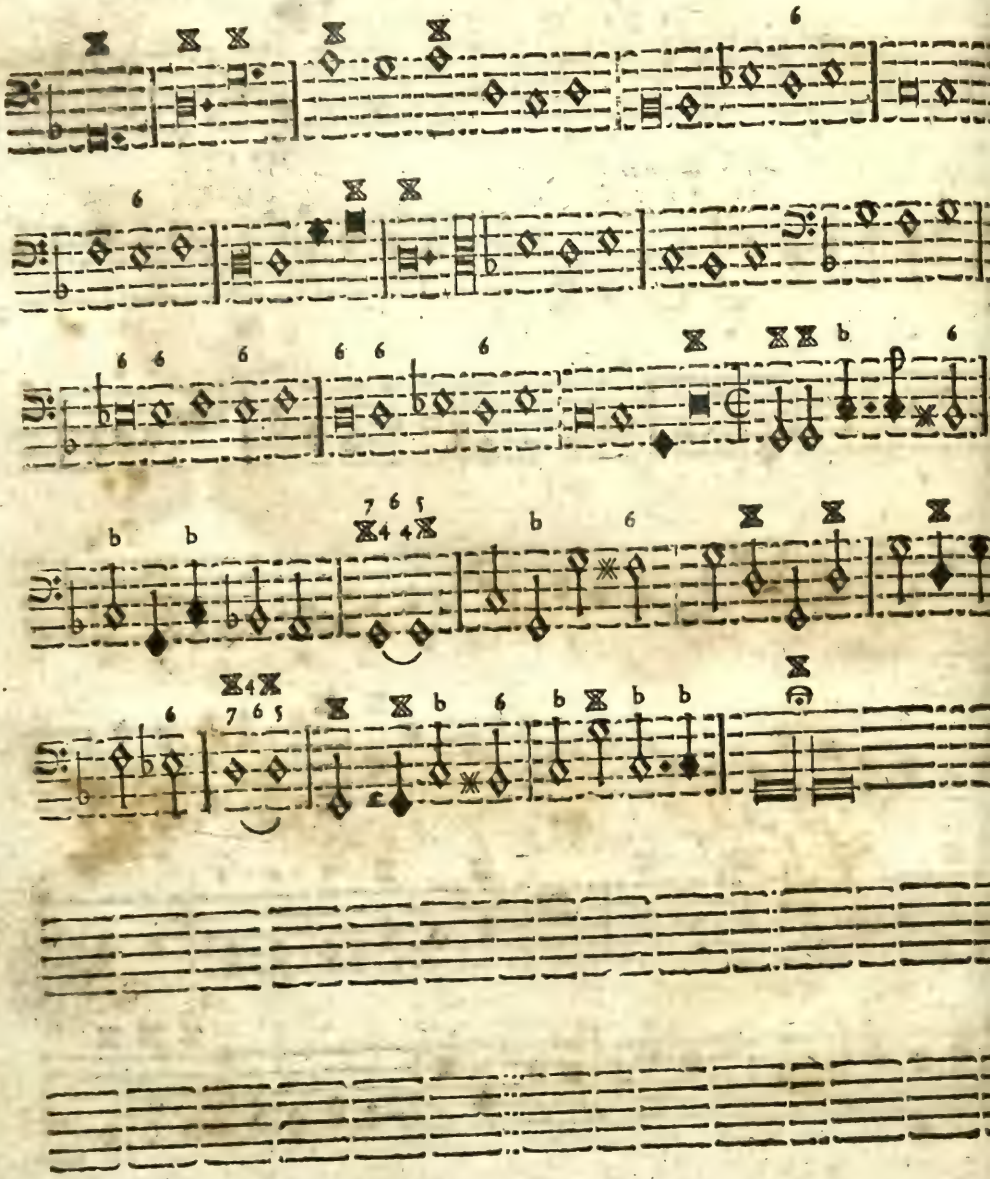


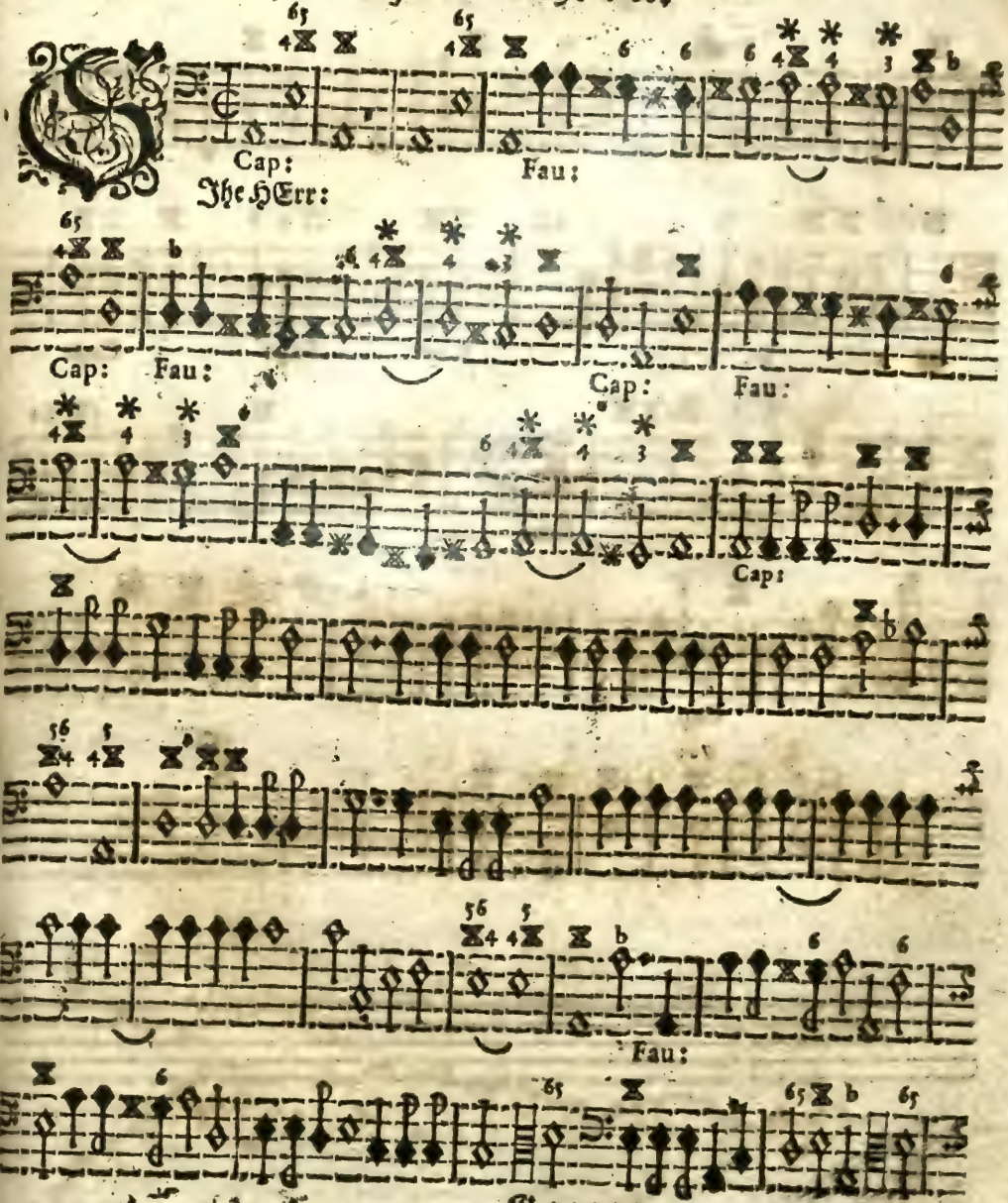


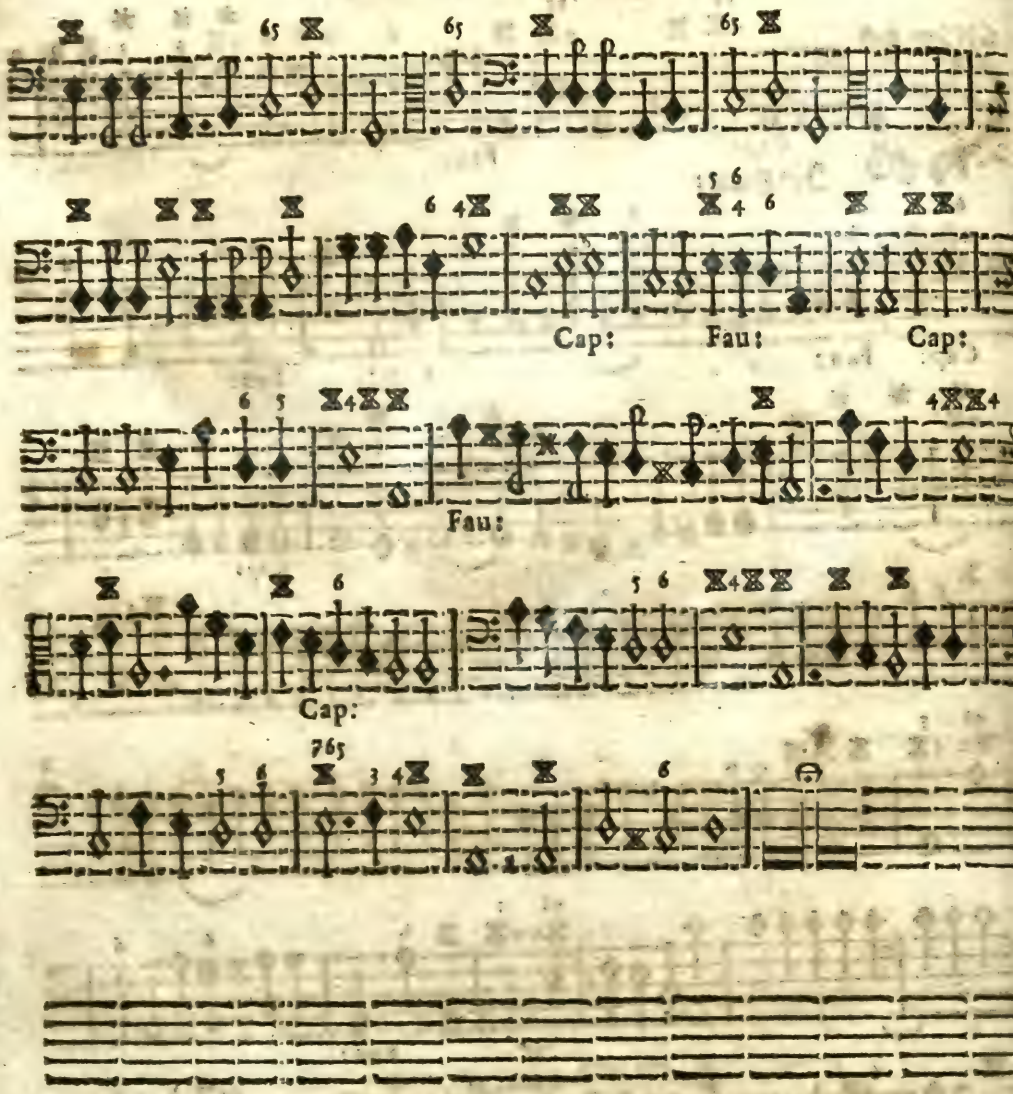


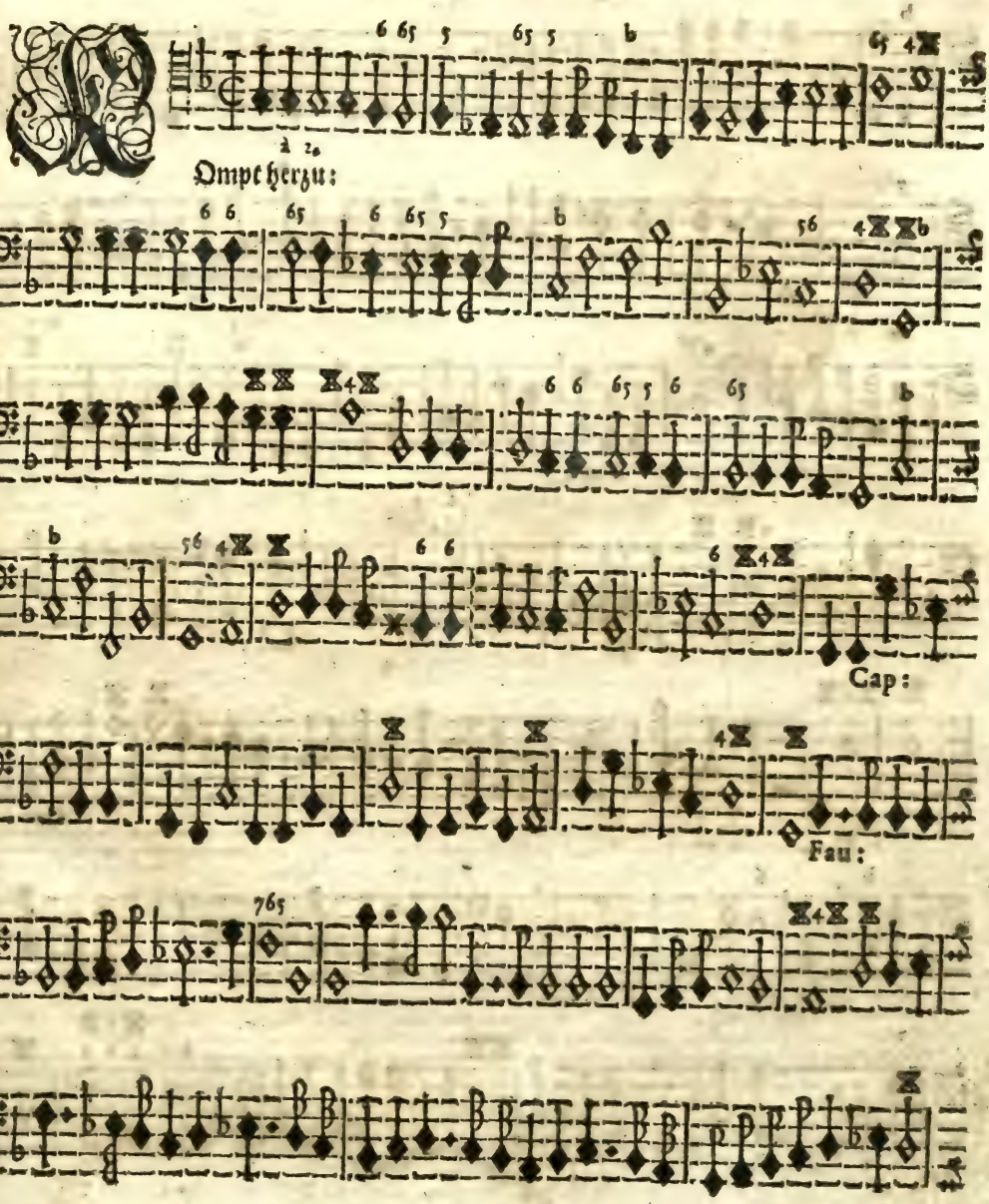

Ich hab den HErrn allzeit für Augen:

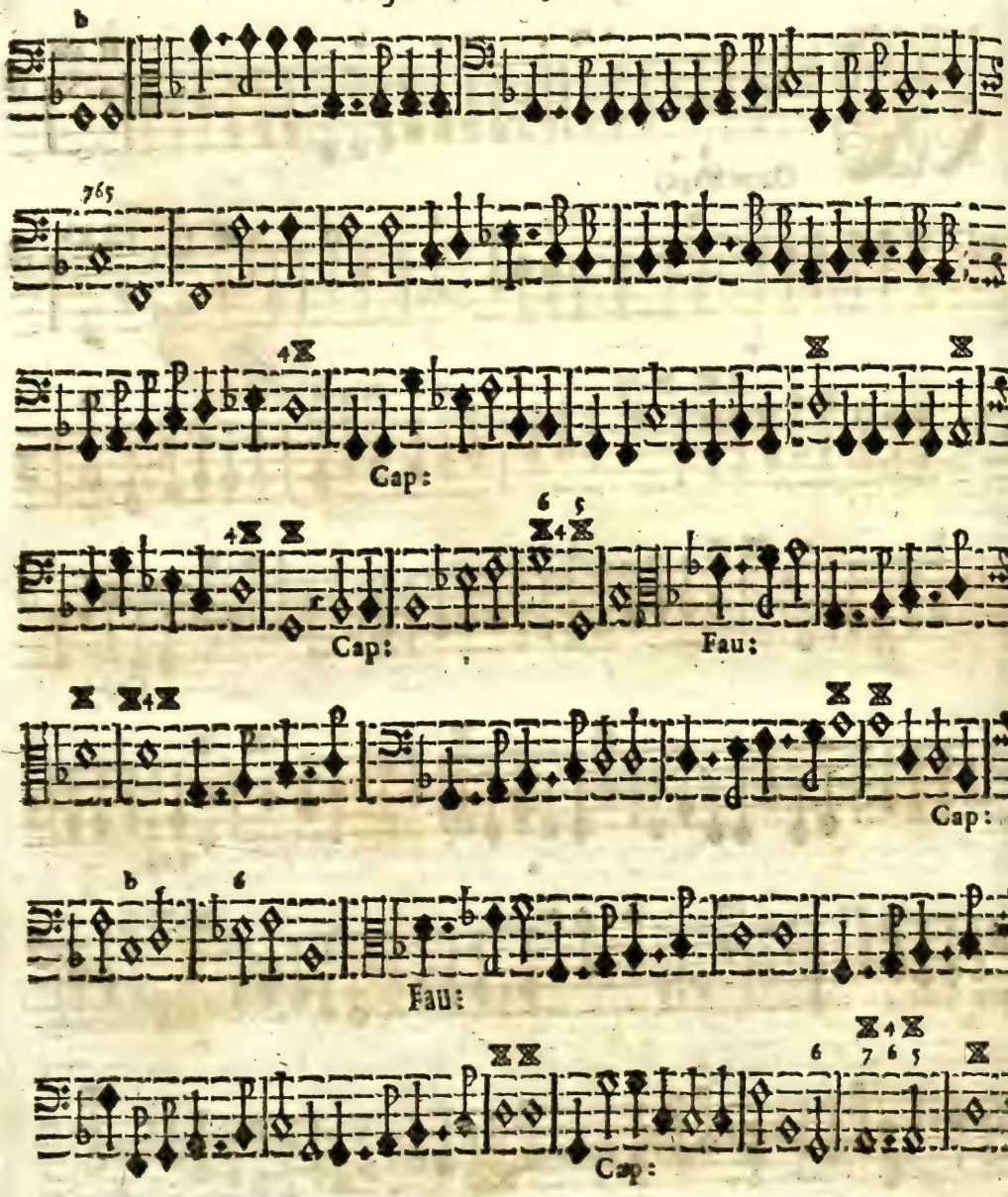


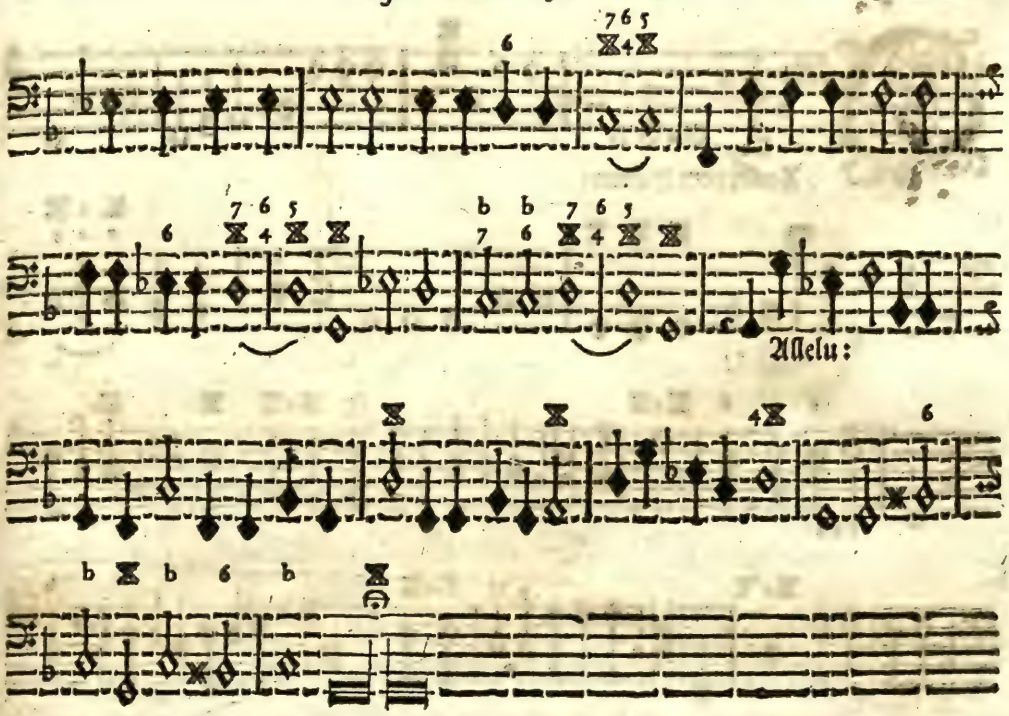


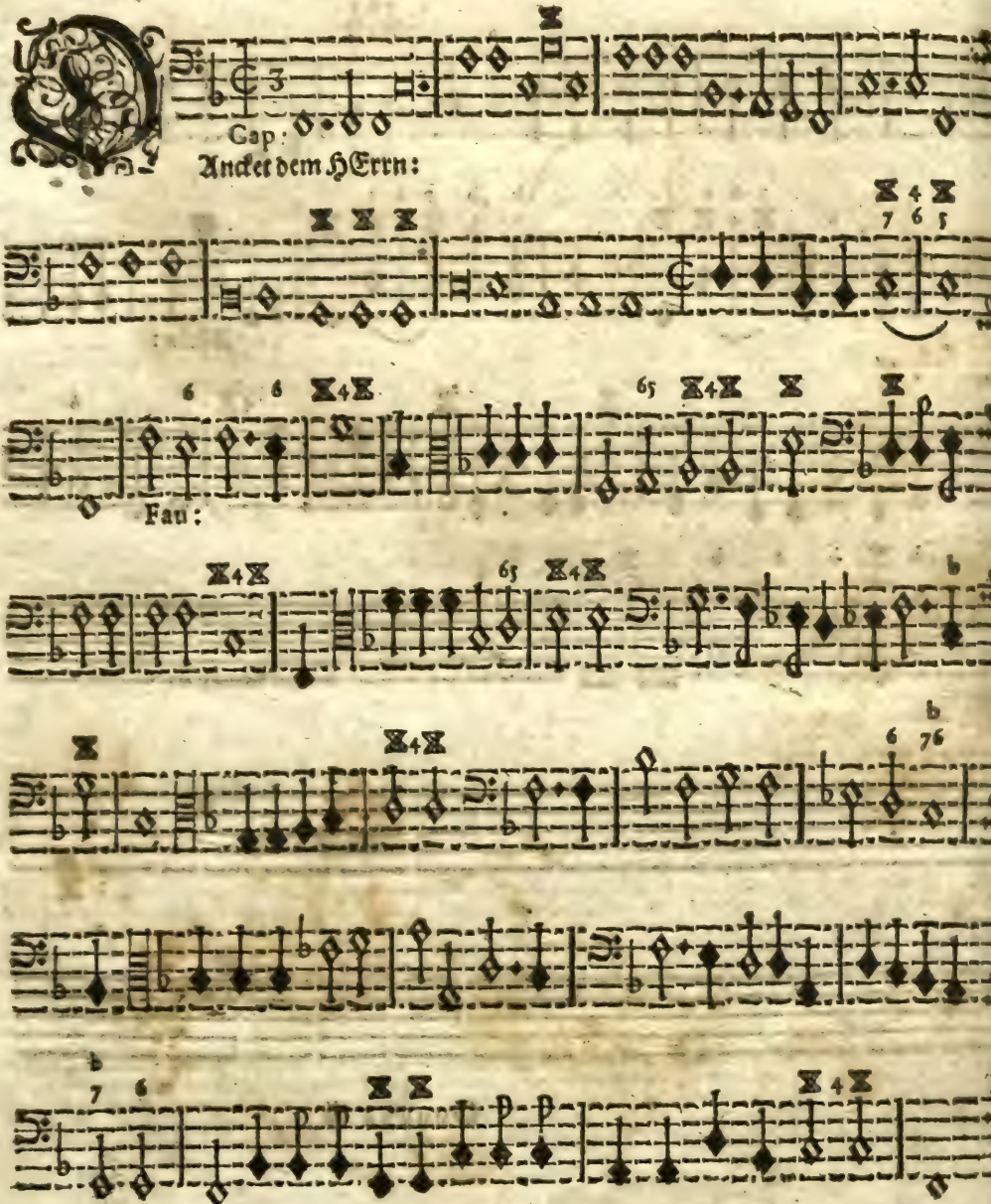

Cap:
Ihr HErr:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:

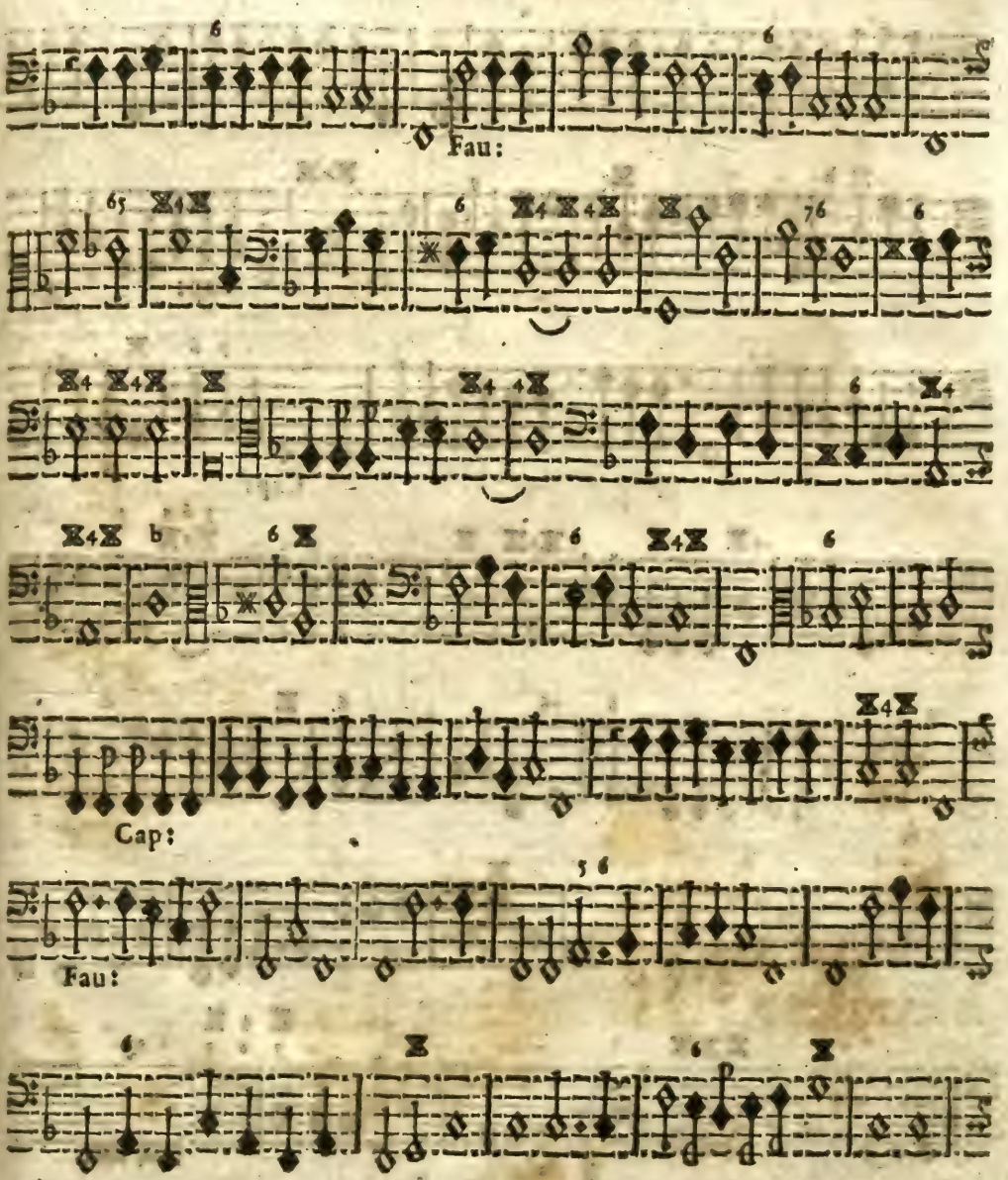

Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:

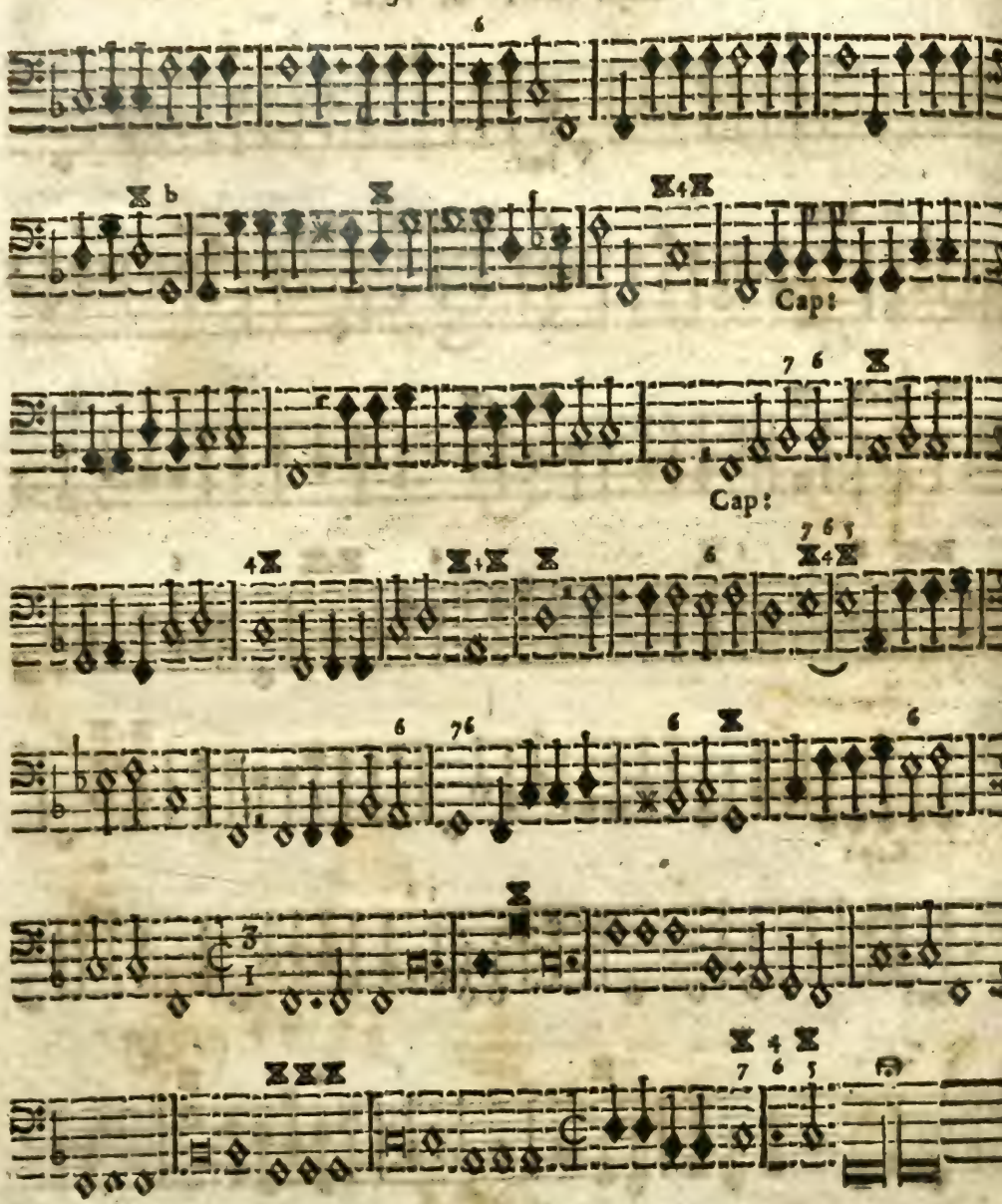

à 2.
Ompt herzu:
Cap:
Fau:

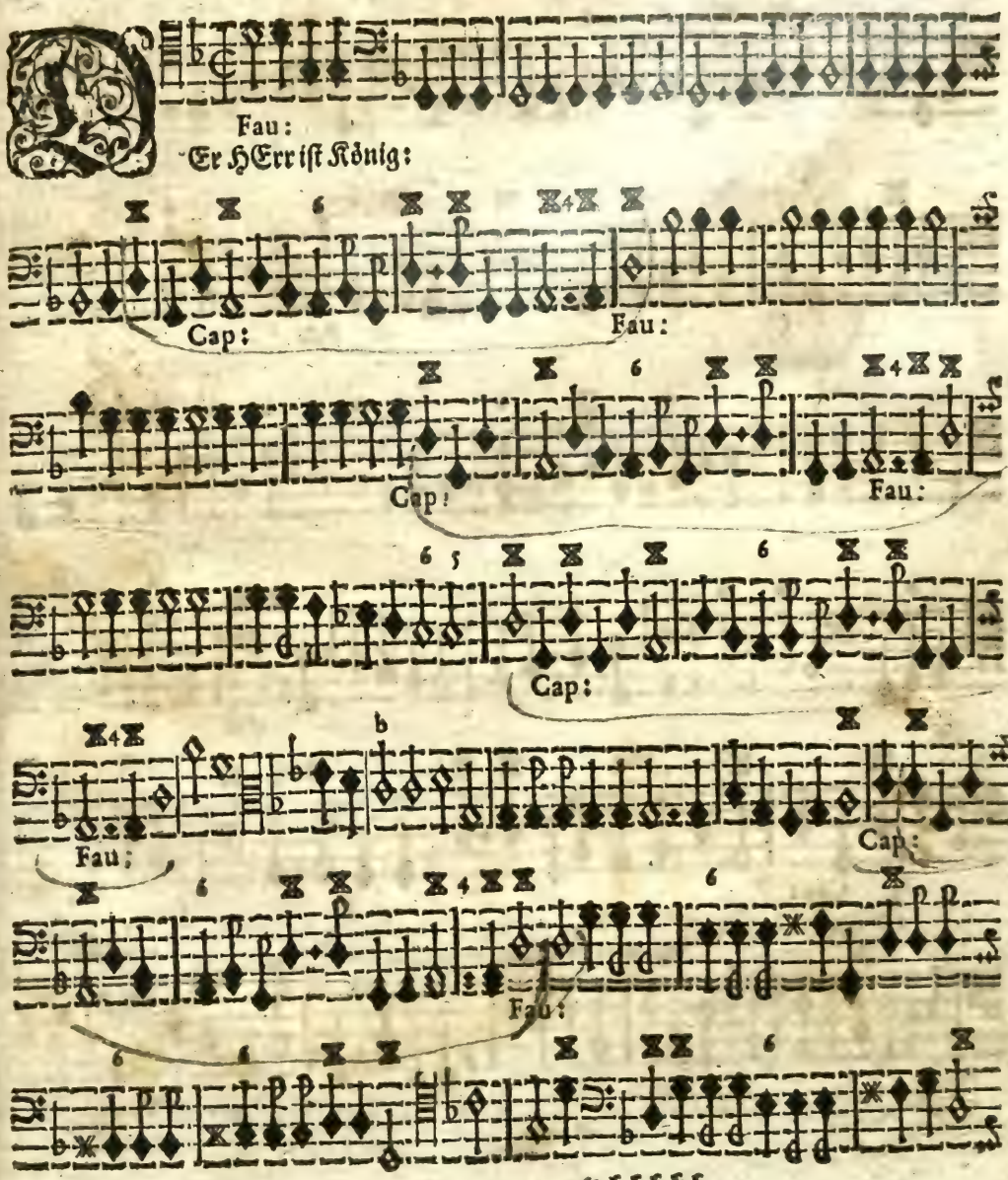

Cap:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:

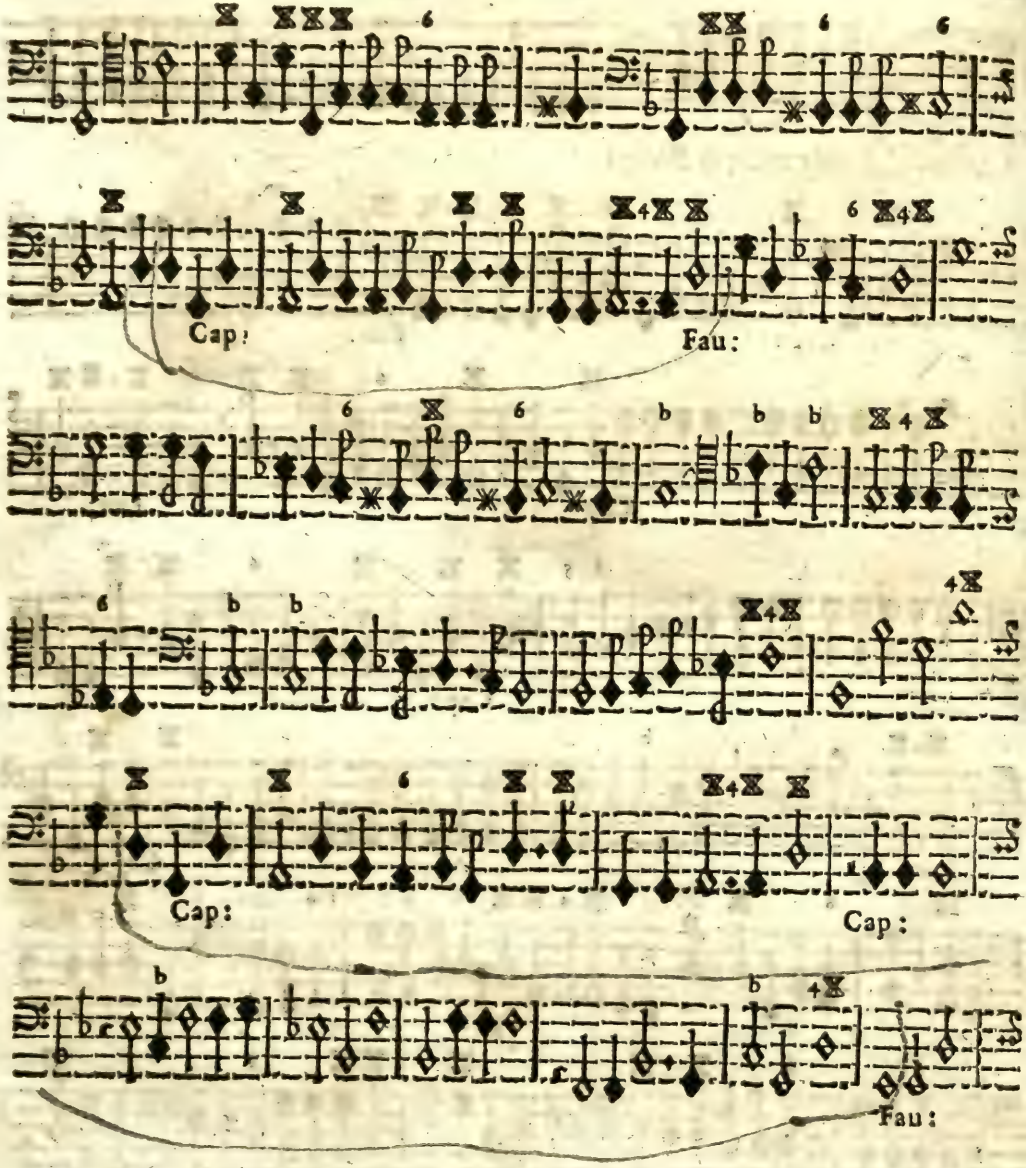

Alleluia:

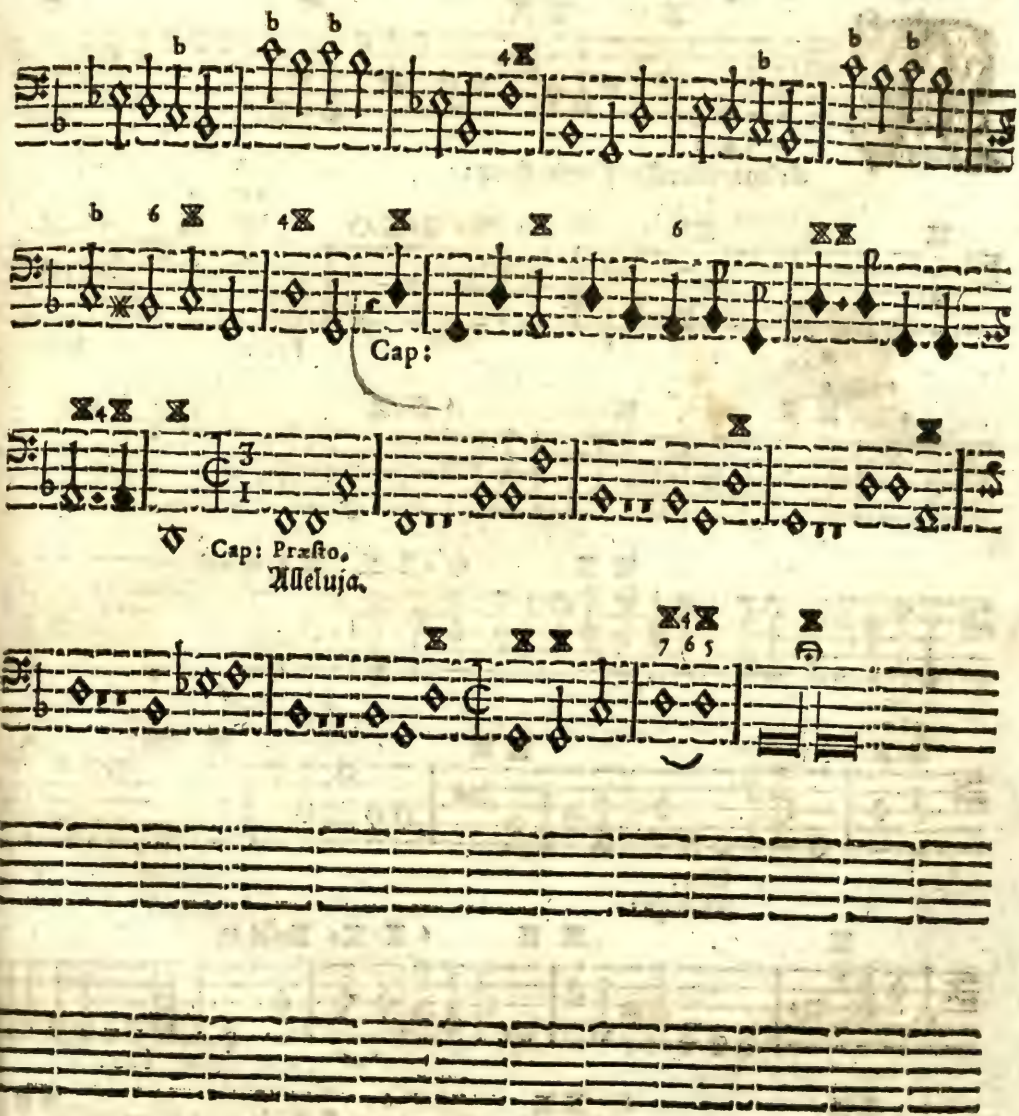

Cap:
Ancket dem HErrn:
Fau:
Cap:

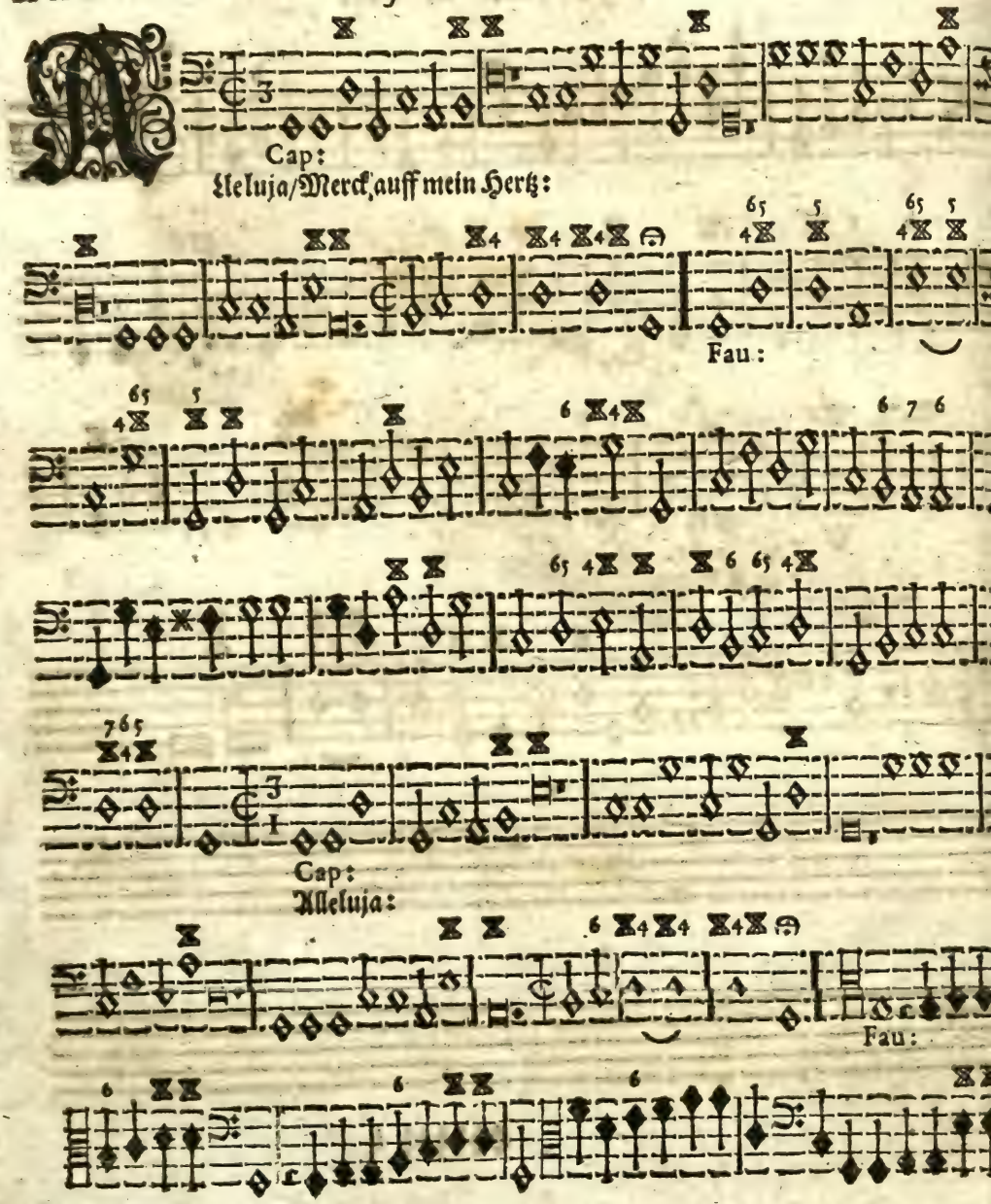

Fau:
Cap:
Fau:

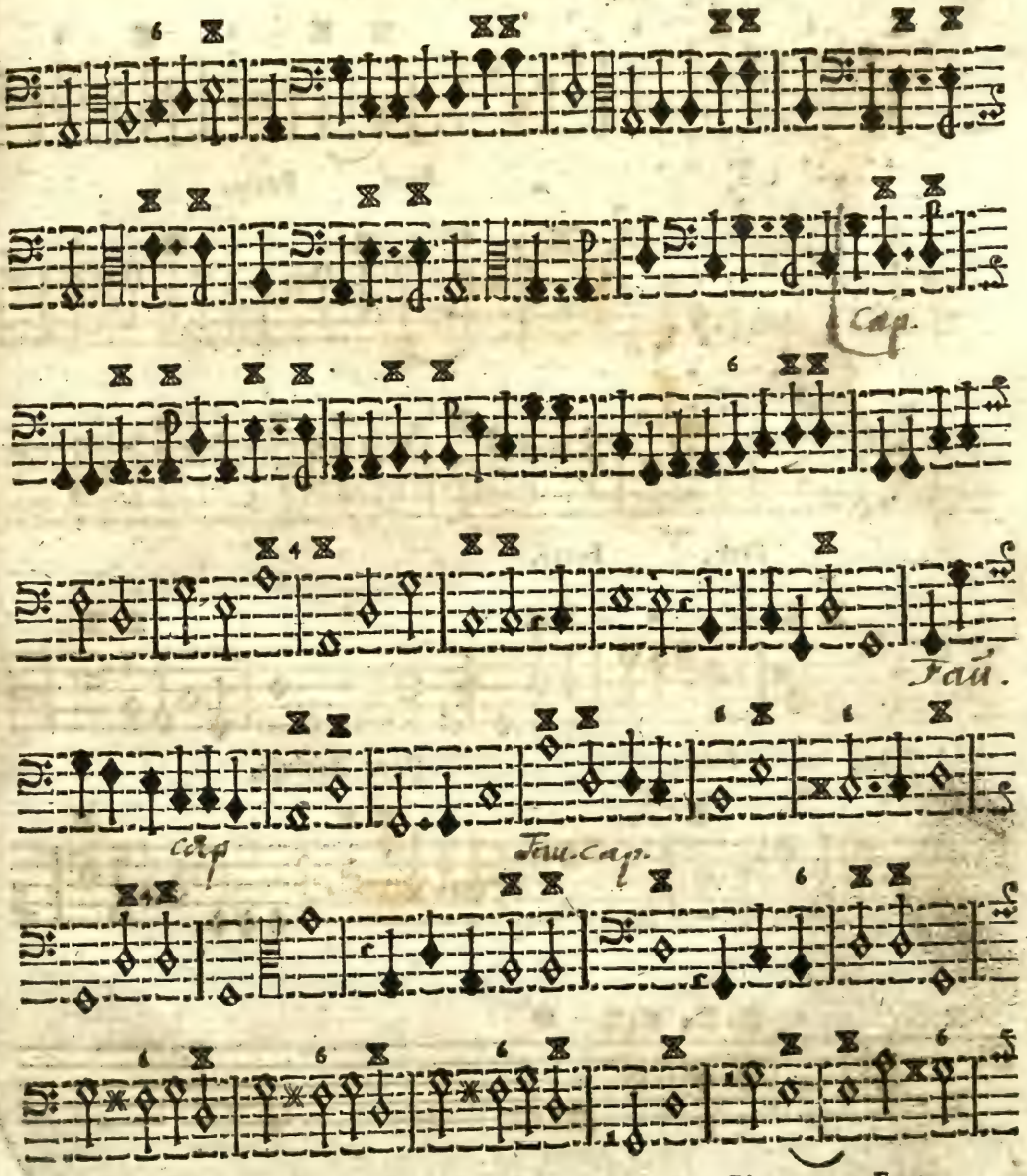

Capt
Capt

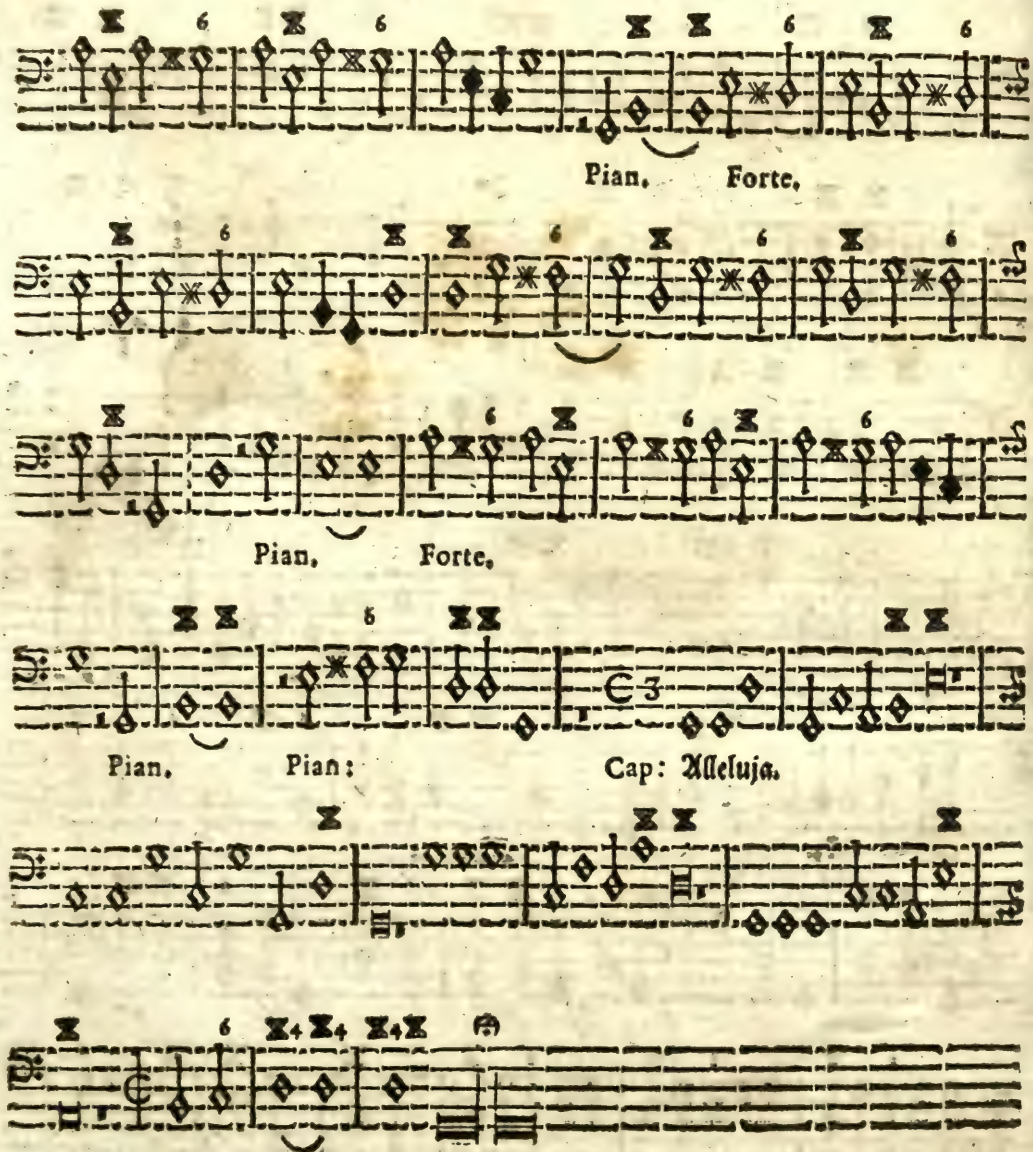

Fau:
Er HErr iſt König:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:
Cap:
Fau:

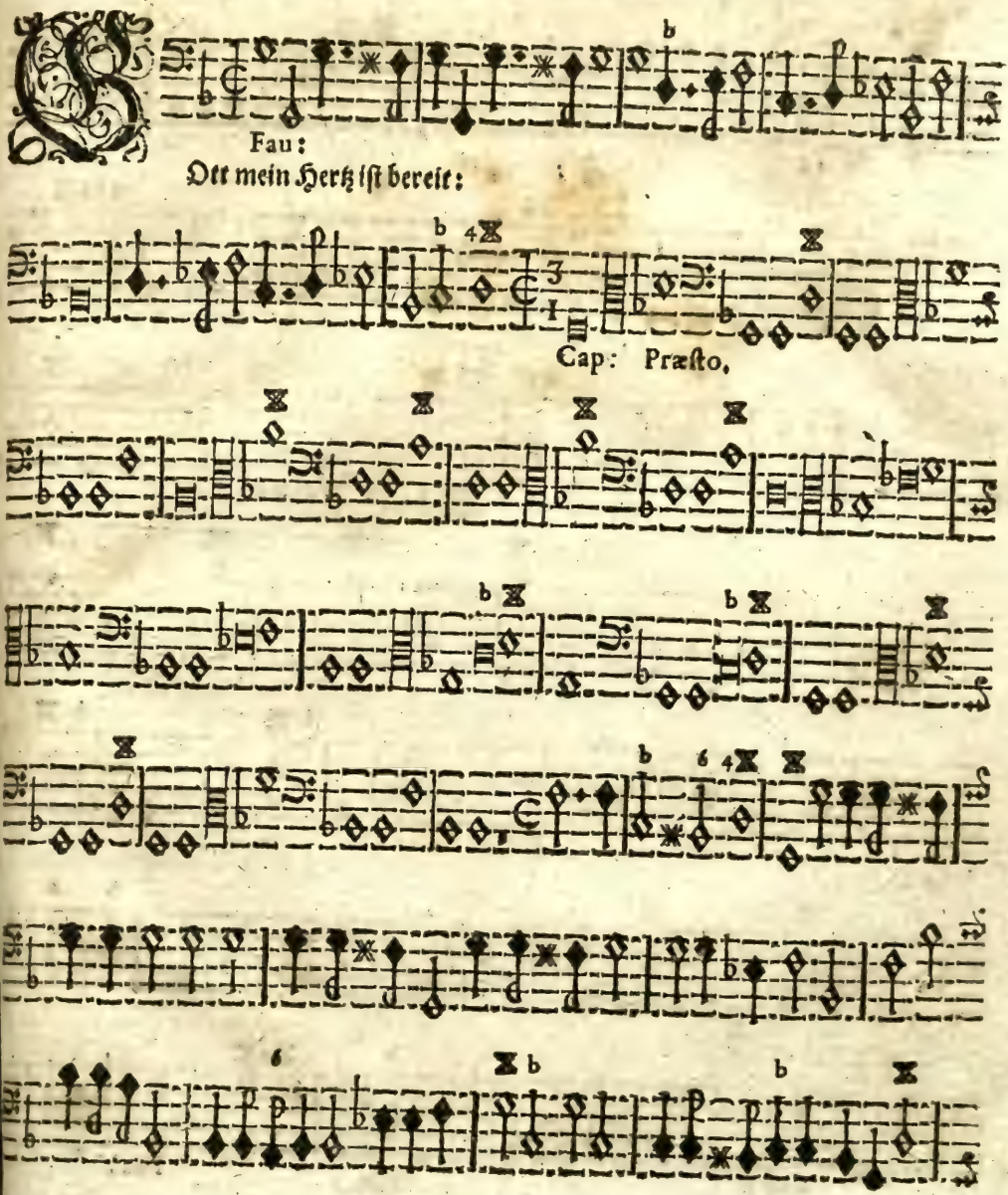

Cap:
Fau:
Cap:
Cap:
Fau:

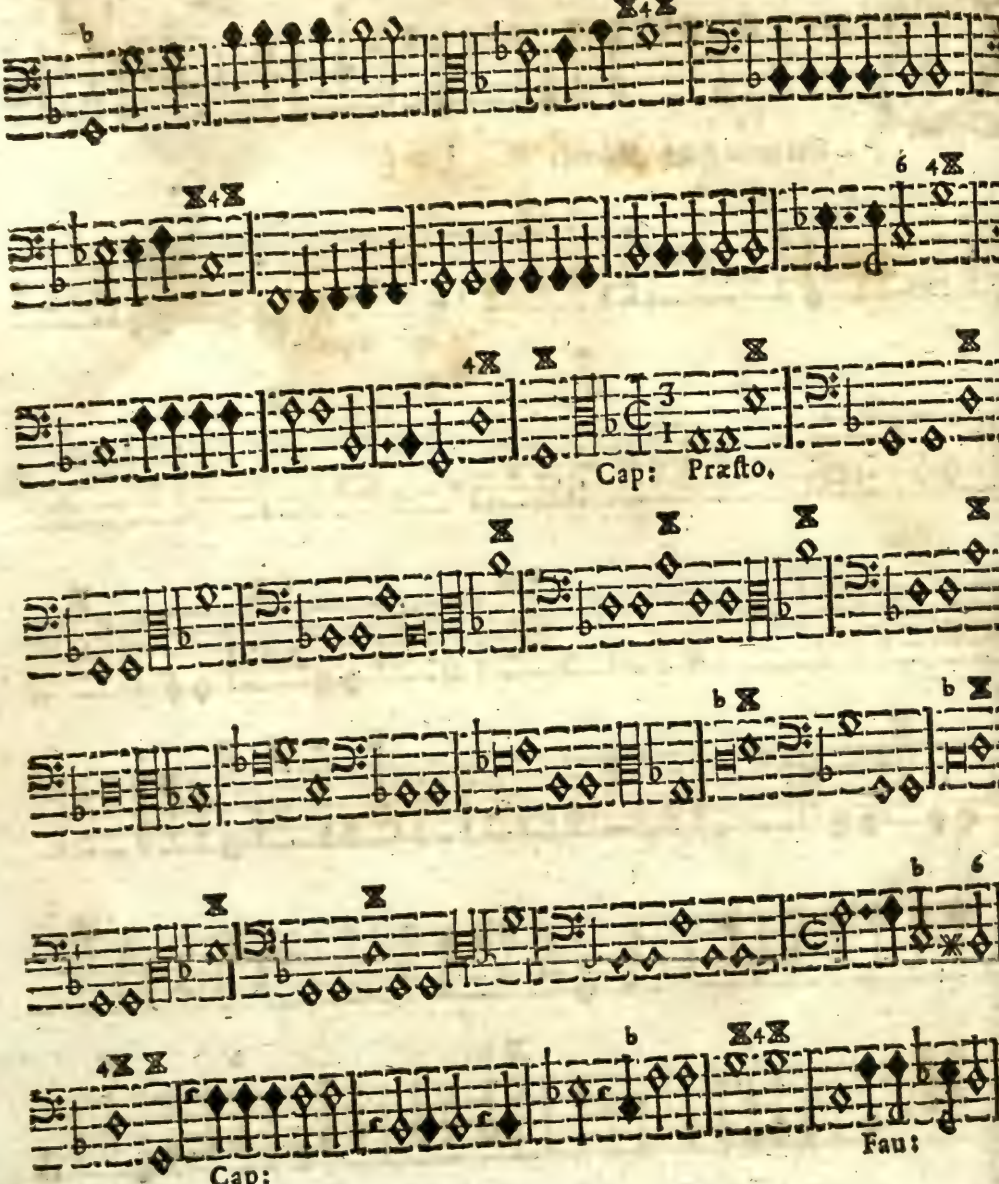

Cap:
Cap: Præsto.
Alleluja.

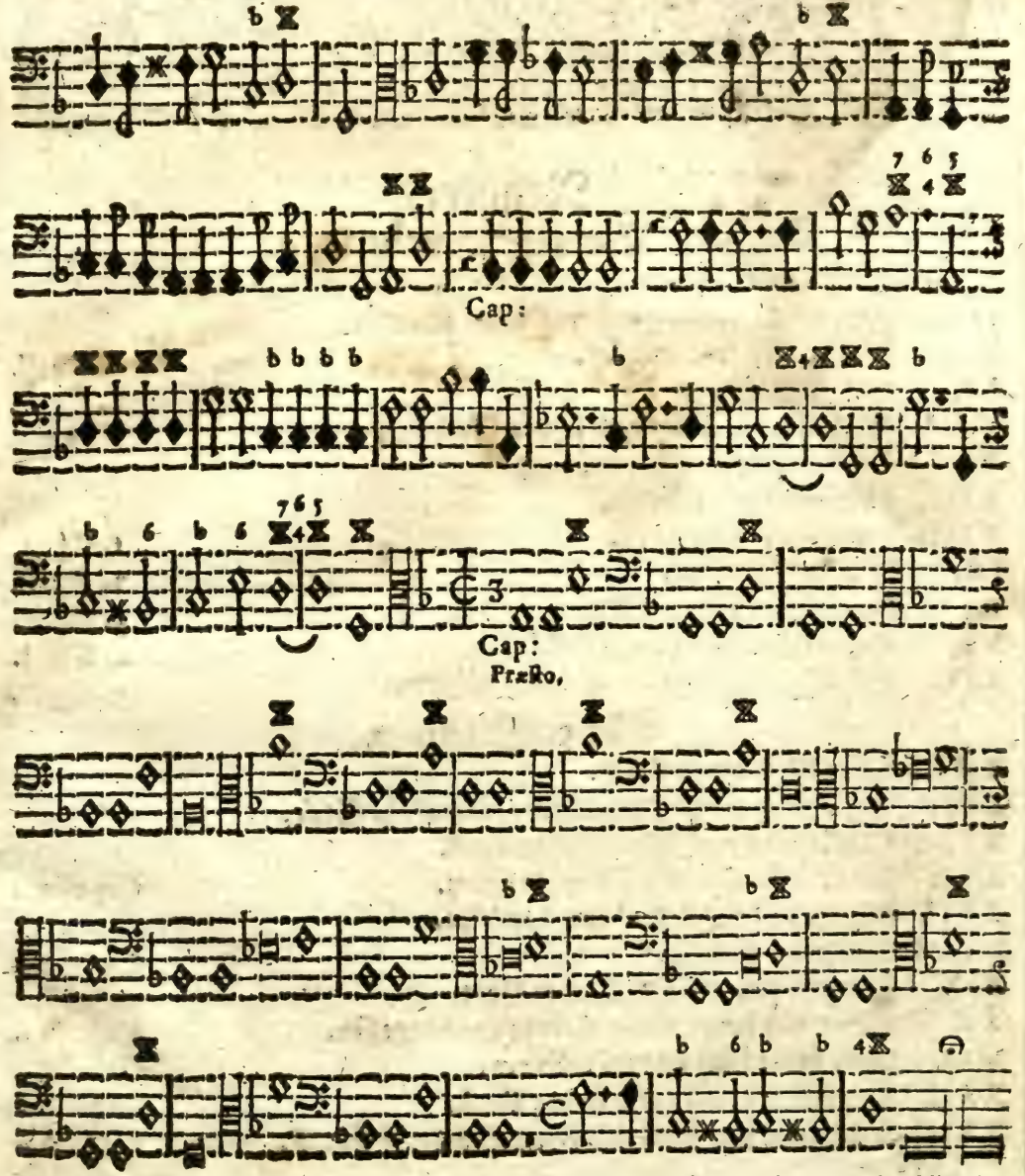

Cap:
Alleluja/Merck auff mein Hertz:
Fau:
Cap:
Alleluja:
Fau:


Cap.
Fau.
Cap
Fau. Cap.
Pian.
Forte.


Pian. Forte.
Pian. Forte.
Pian. Pian: Cap: Alleluja.


Fau:
Ott mein Hertz ist bereit:
Cap: Præsto,


Cap: Præſto.
Cap:
Fau:


Cap:
Cap:
Præſto,

Register.

Mit 4. Stimmen.

I.	O ich elender Sünder.	
II.	HErr mein Gott/ groß sind deine Wunder.	
III.	O süsser/ O freundlicher.	1. Theil.
IV.	Mein Erlöser.	2. Theil.
V.	Wol dem der ein tugendsames Weib hat.	
VI.	O barmhertziger Vater.	
VII.	O HErr Jesu Christe.	
VIII.	Merck auff mein Hertz.	1. Theil.
IX.	Biß willkommen.	2. Theil.
X.	Ach HErr du Schöpffer.	3. Theil.
XI.	Ach mein Hertzliebes Jesulein.	4. Theil.
XII.	Lob/ Ehr sey Gott im höchsten Thron.	5. Theil.

Mit 5. Stimmen.

XIII.	HErr ich traw auff dich.	
XIV.	Schläffestu noch/ O du sichere verdamliche Seele.	
XV.	Wie lieblich sind deine Wohnungen.	
XVI.	Warumb betrübstu dich mein Hertz.	Capella.
XVII.	Alles was dir wiederfährt das leide.	
XVIII.	Gelobt sey Gott der HErr.	Capella.
XIX.	Erbarm dich mein O HErre Gott.	
XX.	HErr wie lange wiltu mein so gar vergessen.	Capella.
XXI.	Habe deine Lust an dem HErren.	Capella.
XXII.	Der HErr erhöre dich in der Noth.	Capella.
XXIII.	Schmecket und sehet wie freundlich der HErr ist.	Capella.

O Jesu

XXIV. O Jesu mein Heyland. Capella.
XXV. Ich wil den HErren loben allezeit. Capella.
XXVI. Sihe des HErren Auge sihet auff die. Capella.
XXVII. O kom lieber HErr Jesu. Capella.
XXVIII. Ich habe den HErrn allzeit für Augen.
XXIX. Sihe HErr/ hie bin ich Elender. Capella.
XXX. Kompt herzu/ last uns dem HErrn. Capella.

Mit 6. Stimmen.

XXXI. Dancket dem HErrn denn Er ist. Capella.
XXXII. Der HErr ist König. Capella.
XXXIII. Alleluja/ Merck auff mein Hertz. Capella.
XXXIV. Gott mein Hertz ist bereit. Capella.

E N D E.

19 JY 62

BRITISH
Transferred
DUPLICATE